

Einwohnergemeinde Baden
Gesamtrechnung 2018

Antrag an den Einwohnerrat

Die Gesamtrechnung 2018 sei zu genehmigen.

Baden, 8. April 2019

Namens des Stadtrats

Markus Schneider
Stadtmann

Heinz Kubli
Stadtschreiber

Inhaltsverzeichnis

Einwohnergemeinde Baden Gesamtrechnung 2018	1
Antrag an den Einwohnerrat	2
Inhaltsverzeichnis	3
Vorwort	7
Gesamtrechnung 2018	9
Ertrags- und Aufwandvergleich (nur Einwohnergemeinde)	13
Produktrechnung 2018	17
Ergebnisse der Produktrechnung	18
Gesamtübersicht	18
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	19
Optima-Massnahmen im Budget 2018	21
Bereinigte Budgetabweichungen	22
Entwicklung der WOV-Bestände	23
Erläuterungen zur Produktrechnung	24
Erklärung der verwendeten Begriffe	24
11.01 Behördendienste	26
Total aller Produkte	26
Verwaltete externe Beiträge und Erlöse	26
11.01.01 Dienstleistungen Legislative	27
11.01.02 Dienstleistungen Exekutive/Verwaltung	29
11.01.03 Dienstleistungen Öffentlichkeit	31
09.02 Informatik	33
Total aller Produkte	33
09.02.01 Interne ICT Dienstleistungen	34
09.02.02 Online-Medien / E-Government-Anwendungen	36
09.02.03 Zentrale Dienstleistungen	38
09.02.04 Outsourcing ICT Dienstleistungen	40
09.03 Personal	42
Total aller Produkte	42
09.03.01 Personal	43
09.04 Verwaltungsleitung/Controlling	44
Total aller Produkte	44
09.04.01 Dienstleistungen Verwaltung	45
10.01 Standortmarketing	46
Total aller Produkte	46
10.01.01 Standortmarketing	47
10.01.02 Info Baden	49
08.01 Entwicklungsplanung	51
Total aller Produkte	51
Verwaltete externe Beiträge und Erlöse	51
08.01.01 Planungsleitbild/Entwicklungsplan	52

08.01.02 Dienstleistungen	53
08.02 Stadtökologie	55
Total aller Produkte	55
08.02.01 Natur und Landschaft	56
08.02.02 Öffentlichkeitsarbeit und Umwelterziehung	57
08.02.03 Sicherstellen der Umweltqualität	59
01.01 Finanzen	60
Total aller Produkte	60
Verwaltete externe Beiträge und Erlöse	61
01.01.01 Geldmittelverwaltung, Inkasso, Zahlungsverkehr	62
01.01.02 Buchführungen	64
01.01.03 Lohnwesen	66
01.01.04 Dienstleistungen, Projekte	68
01.02 Steuern	70
Total aller Produkte	70
01.02.01 Steuern natürlicher und juristischer Personen	71
01.02.02 Grundstückgewinnsteuern/Liegenschaftenverzeichnis	73
01.02.03 Erbschafts- und Schenkungssteuern	75
01.03 Betreibungsamt	76
Total aller Produkte	76
01.03.11 Dienstleistungen Betreibungswesen	77
02.01 Stadtbüro	79
Total aller Produkte	79
02.01.01 Stadtbüro Baden	80
02.02 Zivilstandskreis	82
Total aller Produkte	82
02.02.01 Zivilstandswesen	83
02.02.02 Bestattungswesen und Kremationsorganisation	85
02.03 Öffentliche Sicherheit	86
Total aller Produkte	86
02.03.01 Sicherheit Einwohnerschaft	87
02.03.02 Verkehrsdienst	89
02.03.03 Übrige Dienstleistungen	91
02.03.04 Feuerwehr	92
02.03.05 Zivilschutz und Militär	94
03.01 Volksschule	96
Total aller Produkte	96
03.01.01 Kindergarten	97
03.01.02 Primarschule	99
03.01.03 Oberstufe und Sonderformen	101
03.01.04 Bezirksschule	103
03.01.05 Dienstleistungen	105
04.01 Kultur	107
Total aller Produkte	107
Verwaltete externe Beiträge und Erlöse	108

04.01.01 Dienstleistungen und Öffentlichkeitsarbeit	109
04.01.02 Kulturförderung	111
04.01.03 Stadtbibliothek: Medienangebot / Vermittlung von Sprach-, Lese- und Medienkompetenz	113
04.01.04 Historisches Museum: Ausstellungen	116
04.01.05 Historisches Museum: Sammlung	118
04.01.06 Stadtarchiv	120
04.01.07 Kunstraum: Zeitgenössische Kunst	122
04.05 Gesellschaft	124
Total aller Produkte	124
04.05.11 Fachstelle für Kinder, Jugend, Familie und Integration	125
04.05.12 Kinder- und Jugendanimation	127
04.05.13 Integration	129
04.05.14 Familie: Dienstleistungen Fachstelle	131
04.05.15 Familie: Betreuung Vorschulkinder	133
04.05.16 Familie: Betreuung Schulkinder	135
04.05.17 Schulsozialarbeit	137
05.01 Sozialdienst	139
Total aller Produkte	139
Verwaltete externe Beiträge und Erlöse	139
05.01.11 Info, Dienstleistungen, Kindes- und Erwachsenenschutz	140
05.01.22 Finanzleistungen	142
06.01 Planung und Bau	144
Total aller Produkte	144
06.01.01 Nutzungs- und Sondernutzungsplanung	145
06.01.02 Hochbauprojekte	147
06.01.03 Öffentlicher Raum	149
06.01.04 Baubewilligungen	151
07.01 Immobilien	153
Total aller Produkte	153
Verwaltete externe Beiträge und Erlöse	154
07.01.01 Wohn-, Geschäfts- und Parkhäuser	155
07.01.02 Liegenschaften Verwaltungsvermögen	157
07.01.03 Schul-, Sport- und Aussenanlagen	159
07.01.04 Dienstleistungen	161
07.01.05 Frei- und Hallenbad	163
07.02 Tiefbau	164
Total aller Produkte	164
07.02.01 Baulicher Unterhalt der Gemeindestrassen	165
07.02.02 Stadtentwässerung	167
07.02.07 Dienstleistungen und Diverses	169
07.03 Werkhof	171
Total aller Produkte	171
07.03.01 Betrieblicher Unterhalt von Gemeindestrassen und öffentlicher Raum	172
07.03.02 Park- und Grünanlagen / Friedhof und Bestattungen	174

07.03.03 Dienstleistungen	176
07.03.04 Entsorgungswesen	178
Investitionsrechnung 2018	181
Abschreibungen (nur Einwohnergemeinde)	184
Kreditkontrolle 2018	185
Kommentare Budgetkredite 2018	195
Gebundene Beiträge im Investitionsvoranschlag 2018	201
Innerhalb eines Jahres abgewickelte Verpflichtungskredite	203
Bilanz	205
Bilanz 2018	206
Geldflussrechnung	210
Anhang zur Jahresrechnung	214
Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze (HRM2)	215
Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung	216
Rückstellungsspiegel	219
Anlagespiegel	220
Finanzkennzahlen	222
Finanzkennzahlen HRM2 (Nettoschuld ab 2014 ohne Eigenwirtschaftsbetriebe)	223
Neue Finanzkennzahlen HRM2 (EG ohne Eigenwirtschaftsbetriebe)	224
Finanzen auf einen Blick	226

Vorwort

Sehr geehrte Frau Präsidentin

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Jahresergebnis 2018 fällt aufgrund von verschiedenen ausserordentlichen Faktoren ausgezeichnet aus und zeigt grosse Abweichungen gegenüber Budget 2018 und Vorjahr 2017. Das Operative Ergebnis ist CHF 21 Mio. besser als im Vorjahr, das Gesamtergebnis nach WOV Einlagen immer noch knapp CHF 15 Mio. besser als Vorjahr. Gleiches gilt auch für die Abweichungen gegenüber Budget.

Im Geschäftsjahr 2018 fand die gesetzlich vorgeschriebene Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens statt. Gesamthaft erfolgte aufgrund des tiefen Zinsniveaus (tiefer Diskontsatz bei der Ertragswertberechnung) eine Wertanpassung des Finanzvermögens von insgesamt CHF 21.1 Mio. (inkl. Haus zum Schwert Transfer vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen). 2018 wurde auch der Landabtausch Bäder abgewickelt (Buchgewinn CHF 2 Mio.). Diese Wertanpassungen sind ausserordentlich und wurden nicht budgetiert. Sie wurden aber teilweise im Rahmen der Aufgaben- und Finanzplanung im letzten Jahr bereits aufgezeigt.

Bei einer Analyse des Jahresergebnisses und der Kennzahlen ist es daher wichtig, alle Werte nominell und neutralisiert zu betrachten.

	Werte Abschluss	Werte neutralisiert
Nettoschuld pro Einwohner	CHF 548	CHF 1'657
Selbstfinanzierung	KCHF 36'073	KCHF 14'939
Selbstfinanzierungsgrad	113%	47%
Operatives Ergebnis	KCHF 21'760	KCHF 626

Die Tabelle zeigt, dass beispielsweise das zukünftig zur Steuerung des Finanzhaushalts beigezogene Operative Ergebnis ohne Sondereffekte bei +CHF 0.6 Mio. liegt, also knapp positiv. Die Geldflussrechnung zeigt nach 2017 (CHF 23.4 Mio.) einen erneuten Finanzierungsbedarf von CHF 17.4 Mio. Die effektive Verschuldung ist 2018 um CHF 17.1 Mio. angestiegen.

Positiv entwickelte sich das Fiskalergebnis, der budgetierte Ertragsrückgang trat nicht ein, das Vorjahresergebnis konnte leicht übertroffen werden. Grössere Dividendenausschüttungen bei den natürlichen Personen (einmaliger Effekt aus SV17) sowie höhere Aktiensteuern aufgrund besserer Konjunkturlage führten zu diesen Resultat. Leider zeigt sich bei den Quellensteuern aufgrund von Personalengpässen beim Kanton noch ein Veranlagungsrückstand.

Eine ausserordentliche Rückerstattung für die Jahre 2007 bis 2018 erhielten alle Gemeinden von Postauto AG, für Baden betrug diese CHF 0.5 Mio.

Bei der Investitionsrechnung liegt der Realisierungsgrad wiederum bei ca. 76% (Vorjahr 61%). Von budgetierten Nettoinvestitionen von CHF 41.7 Mio. konnten netto CHF 31.8 Mio. realisiert werden. Vor allem das Projekt Kurtheater (geplante Ausgaben CHF 11 Mio. – IST CHF 4.2 Mio.) wurde zu optimistisch eingeschätzt.

2018 wurde auch die Aufgabenteilung umgesetzt. Die im Voranschlag 2018 ausgeführte Tabelle wird hier nachfolgend nochmals ergänzt um IST-Werte aufgeführt.

Umsetzung Aufgabenteilung und neuer Finanzausgleich Soll-Ist Vergleich Rechnung 2018

Massnahme	Aktion	Budget 2016 - Ertrag + Aufwand	Ist 2016 - Ertrag + Aufwand	Budget 2017 - Ertrag + Aufwand	Ist 2017 - Ertrag + Aufwand	Budget 2018 - Ertrag + Aufwand	Rechnung 2018	Effekt auf Finanzausgleich R 2018 - R 2017 + Erh. Nettoaufwand - Red. Nettoaufwand	Bemerkung
Bussenerträge aus Strafbefehlen	Wegfall der Erträge	-100'000	-196'000	-100'000	-100'000	-	-	100'000	
Personalaufwand Volksschule	Wegfall Zuschlag auf Gemeindebeiträgen (Ausgleichsgesetz Spitalfinanzierung)	915'000	862'045	816'000	947'651	-	-	-947'651	Bruttobetrag, ein Teil wird via Besoldungsanteile weiter verrechnet
Öffentlicher Verkehr	Wegfall Beiträge an öffentlichen Verkehr	5'000'000	4'415'000	4'400'000	4'380'540	-		-4'380'540	
Sozialhilfe - Kostenteiler	Wegfall Beiträge an den Sozialhilfeaufwand (SPG)	-340'000		-340'000	-451'034	-		451'034	
Krankenkassen-Verlustscheine	Finanzierung nicht bezahlter Krankenkassenprämien						418'000	418'000	verbucht ohne Budgetierung als Abgrenzung 2018
Steuerfussabtausch - 3% Verschiebung Kanton	Gemeindesteuern natürliche Personen	-55'775'000	-56'077'382	-58'825'000	-56'654'350	-55'879'480	-59'190'490	2'945'520	Wert aus alter Tabelle, nicht nachkalkulierbar
Direkte Ausgleichszahlungen	Feinjustierung Aufgabenverschiebung	-	-	-	-	-304'000	-314'700	-314'700	
Finanzausgleich	bisheriges Recht - Finanz- und Lastenausgleich an Kt. - Ausgleichsabgabe Spitalfinanzierung Neues Recht	6'185'000 4'953'000 - -	5'948'000 4'783'677 - -	5'294'000 4'964'180 - -	5'294'000 4'870'070 - -	- - 12'213'000	- - 12'213'000	-5'294'000 -4'870'070 12'213'000	
								347'593	
Summe gem. Budgettabelle								-153'660	

Eine Nachkalkulation des Effekts des 3-prozentigen Steuerfussabtausches ist nicht möglich. Aufgrund einer Weisung des Gemeindeinspektors wurden die 2019 fälligen Zahlungen der Krankenkassenverlustscheine entgegen der Budgetierung 2018 abgegrenzt, dies ist der Hauptgrund der

Verschlechterung der Gesamtsumme. Gesamthaft darf festgehalten werden, dass die Aufgabenteilung für die Stadt Baden 2018 in etwa kostenneutral erfolgte.

Gesamtrechnung 2018

Dreistufige Erfolgsrechnung 2018

Einwohnergemeinde ohne Spezialfinanzierungen

	Erfolgsrechnung	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
	Betrieblicher Aufwand	124'135'091.23	124'419'740.98	126'249'126.85
30	Personalaufwand	39'984'343.28	40'589'540.00	40'549'541.26
31	Sach- und übriger Aufwand	23'717'977.53	23'551'468.00	23'480'760.82
33	Abschreibungen	12'168'265.30	13'185'380.45	12'344'938.82
35	Einlagen	427'641.96	818'000.00	214'409.34
36	Transferaufwand	47'836'863.16	46'275'352.53	49'659'476.61
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Betrieblicher Ertrag	113'322'070.70	106'764'397.14	111'158'107.14
40	Fiskalertrag	81'075'742.05	74'854'600.00	80'209'983.35
41	Regalien und Konzessionen	396'483.00	340'500.00	317'571.60
42	Entgelte	17'600'615.88	18'329'400.00	16'491'990.68
43	Verschiedene Erträge	200'500.05	124'000.00	146'176.00
45	Entnahmen Fonds	208'776.01	224'160.00	282'635.97
46	Transferertrag	13'839'953.71	12'891'737.14	13'709'749.54
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-10'813'020.53	-17'655'343.84	-15'091'019.71
34	Finanzaufwand	7'247'733.98	3'880'250.00	2'337'366.79
44	Finanzertrag	39'820'603.57	19'851'050.00	18'207'367.59
	Ergebnis aus Finanzierung	32'572'869.59	15'970'800.00	15'870'000.80
	Operatives Ergebnis	21'759'849.06	-1'684'543.84	778'981.09
38	Ausserordentlicher Aufwand	6'320'695.95	5'100.00	2'036'192.87
48	Ausserordentlicher Ertrag	5'254'947.30	4'007'973.00	7'125'539.27
	Ausserordentliches Ergebnis	-1'065'748.65	4'002'873.00	5'089'346.40
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	20'694'100.41	2'318'329.16	5'868'327.49

	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Investitionsrechnung			
Investitionsausgaben	35'142'013	41'711'000	-27'652'717
50 Sachanlagen	24'185'743	30'266'000	-9'084'520
51 Investitionen auf Rechnung Dritter			
52 Immaterielle Anlagen	3'786'901	3'318'000	-12'767'971
54 Darlehen			
55 Beteiligungen, Grundkapitalien			
56 Investitionsbeiträge	7'169'368	8'127'000	-5'800'226
58 Ausserordentliche Investitionen			
Investitionseinnahmen	3'313'943	0	524'201
60 Abgang von Sachanlagen	1'852'090		327'500
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter			
62 Abgang von immateriellen Anlagen			
63 Investitionsbeiträge	1'461'853		190'701
64 Rückzahlung von Darlehen			
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien			
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen			
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen			6'000
Ergebnis Investitionsrechnung	-31'828'070	-41'711'000	28'176'918
Selbstfinanzierung	36'072'504	13'243'440	15'062'302
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	4'244'434	-28'467'560	43'239'220

Einwohnergemeinde ohne Eigenwirtschaftsbetriebe

Erfolgsrechnung	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	124'135'091	124'419'741	126'249'127
Betrieblicher Ertrag	113'322'071	106'764'397	111'158'107
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-10'813'021	-17'655'344	-15'091'020
Ergebnis aus Finanzierung	32'572'870	15'970'800	15'870'001
Operatives Ergebnis	21'759'849	-1'684'544	778'981
Ausserordentliches Ergebnis	-1'065'749	4'002'873	5'089'346
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	20'694'100	2'318'329	5'868'327

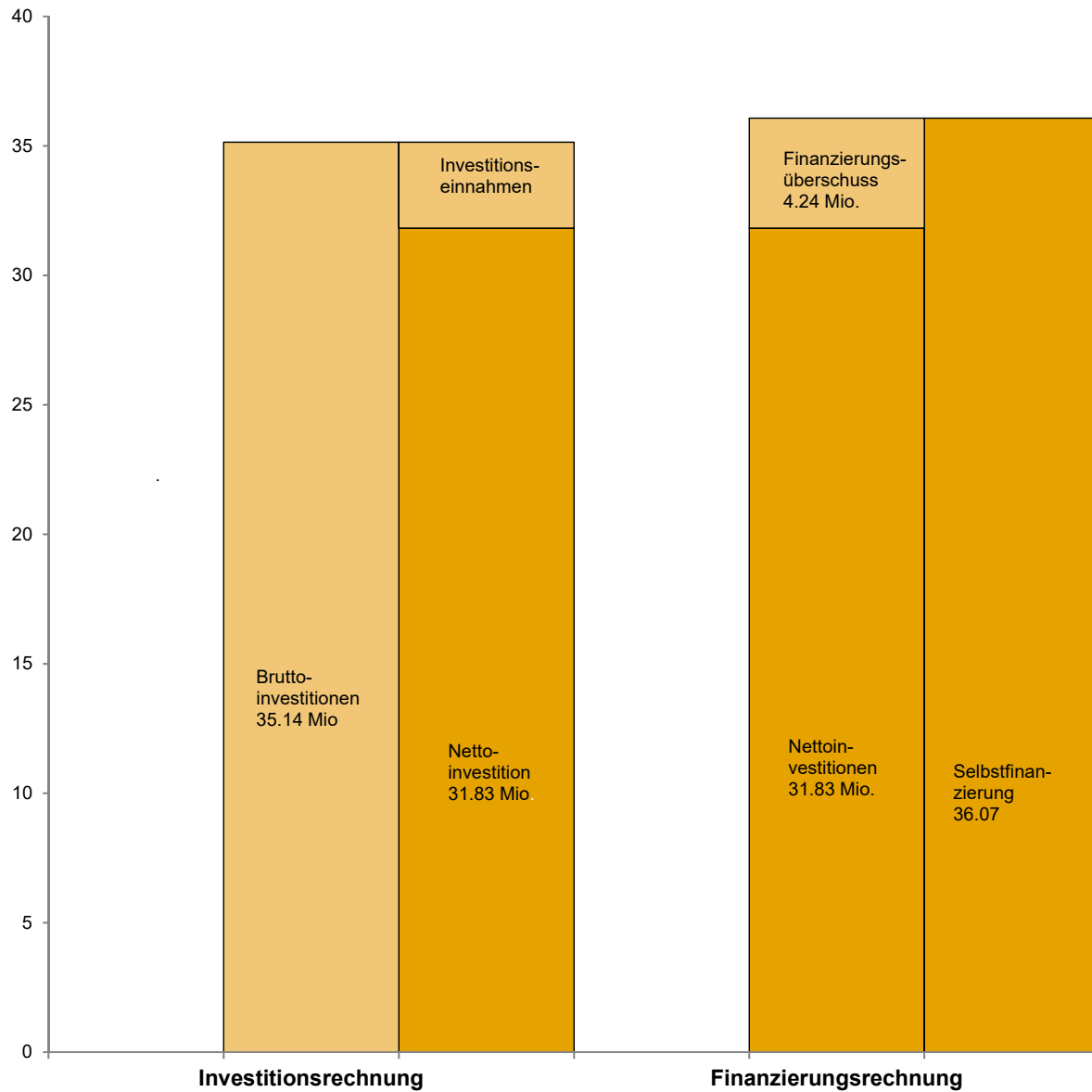
Eigenwirtschaftsbetriebe Abwasser

	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	2'917'799	3'197'404	3'480'211
Betrieblicher Ertrag	1'029'647	852'014	1'074'503
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'888'152	-2'345'390	-2'405'708
Ergebnis aus Finanzierung	0	50'000	33'168
Operatives Ergebnis	-1'888'152	-2'295'390	-2'372'540
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	-1'888'152	-2'295'390	-2'372'540

Eigenwirtschaftsbetriebe Abfall

	Rechnung 2018	Budget 2018	Rechnung 2017
Betrieblicher Aufwand	2'164'251	2'523'189	2'115'337
Betrieblicher Ertrag	2'167'266	2'157'000	2'177'853
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	3'015	-366'189	62'516
Ergebnis aus Finanzierung	0	15'500	9'545
Operatives Ergebnis	3'015	-350'689	72'061
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	3'015	-350'689	72'061

Finanzierungsrechnung 2018



Investitionsrechnung			35'142'013	Bruttoinvestition
	Nettoinvestition	31'828'070	3'313'943	Investitionseinnahmen
Finanzierungsrechnung	Nettoinvestition	31'828'070	4'244'434	Finanzierungsüberschuss
	Selbstfinanzierung	36'072'504		

Ertrags- und Aufwandvergleich (nur Einwohnergemeinde)

Die Rechnung 2018 schliesst beim Operativen Ergebnis (Seite 10) mit CHF 21'759'849 viel positiver ab als budgetiert. Hauptgrund für die starke Abweichung ist die gesetzlich vorgeschriebene Neubewertung der Liegenschaften des Finanzvermögens, welche eine Aufwertung von netto CHF 21'133'627 aufweist.

Beim Betrieblichen Aufwand fällt vor allem der tiefere Transferaufwand gegenüber Vorjahr 2017 auf. Dies ist grösstenteils bedingt durch den Wegfall des Beitrags an den Öffentlichen Verkehr (Aufgabenteilung siehe Tabelle im Vorwort). Das Budget wurde eingehalten.

Der Betriebliche Ertrag konnte gegenüber Vorjahr um rund CHF 2.1 Mio. gesteigert werden, Hauptpositionen dabei sind der Fiskalertrag und die Entgelte. Die Budgetabweichung beim Fiskalertrag betrifft hauptsächlich die Steuern juristischer Personen. Bei der Budgetierung ging man von einem schwierigen wirtschaftlichen Umfeld aus. Obwohl sich

der Energiesektor in einer Transformationsphase befindet, ist das Gesamtergebnis positiv.

Das Neubewertungsergebnis Finanzvermögen wird im Finanzierungsergebnis aufgezeigt. Dieses ist sowohl gegenüber Budget (+CHF 16.6 Mio.) wie auch gegenüber Vorjahr (+CHF 16.7 Mio.) viel höher. Wie vom Einwohnerrat beschlossen, wurde auch 2018 aus Aufwertungsreserve entnommen (CHF 3.6 Mio.). Sowohl das Jahresergebnis wie auch die Kennzahlen sind aufgrund des Aufwertungseffekts nur beschränkt vergleichbar mit den Vorjahren.

Der nachfolgende Ertrags- und Aufwandvergleich ist nach dem Prinzip der dreistufigen Erfolgsrechnung aufgebaut und kommentiert die wichtigsten Abweichungen der Artengliederung. Für weiterführende Analysen wird auf die einzelnen Produkte und deren Abweichungsbegründungen verwiesen.

Stadt Baden

Erträge in Tausend CHF

	Rech 18	Bu 18	Rech 17	Veränderung Rech 18-Bu 18	Veränderung Rech 18 - Rech 17
40 Fiskalertrag	81'076	74'855	80'210	6221	866
41 Regalien und Konzessionen	397	341	318	56	79
42 Entgelte	17'601	18'329	16'492	-728	1109
43 Verschiedene Erträge	201	124	146	77	55
45 Entnahmen Fonds	209	224	283	-15	-74
46 Transferertrag	13'840	12'892	13'710	948	130
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0		
Betrieblicher Ertrag	113'324	106'765	111'159	6559	2165
44 Finanzertrag	39'821	19'851	18'207	19970	21614
48 Ausserordentlicher Ertrag	5'255	4'008	7'126	1247	-1871

Die **Fiskalerträge** setzen sich zusammen aus den direkten Steuern natürlicher Personen, den direkten Steuern juristischer Personen, den übrigen direkten Steuern

(Vermögensgewinn-, Erbschafts- und Schenkungssteuern) sowie den Besitz- und Aufwandsteuern (Hundesteuern).

Bei der Abweichung der Direkten Steuern natürlicher Personen handelt es sich mehrheitlich um einmalige Sondereffekte (z.B. höhere Dividendenausschüttungen aufgrund der SV17).

Die Budgetierung des Aktiensteuerertrags (siehe auch Anfrage Groves 23/17) ging vor allem im Energiesektor von schlechteren Konjunkturaussichten aus. Die Gesamterträge fielen aber deutlich höher als budgetiert aus.

Die Abweichung bei den Quellensteuern steht im Zusammenhang mit Personalengpässen beim Kantonalen Steueramt.

Die **Regalien und Konzessionen** sind unerheblich.

Die Hauptabweichung bei den **Entgelten** (Ersatzabgaben, Gebühren, Benützungsgebühren, Verkaufserlöse, Rückerstattungen und Bussen) betreffen die Busseneinnahmen. Die Verkehrsüberwachung Gstühl konnte nicht umgesetzt werden und somit auch der erwartete Bussenertrag nicht erzielt werden. Ausserdem wurde die ausserordentliche Rückerstattung Postauto AG über Entgelte verbucht.

Die **Verschiedenen Erträge** betreffen Sponsorengelder.

Auch in diesem Jahr wurden wiederum diverse Fondsbestände durch Entnahmen abgebaut.

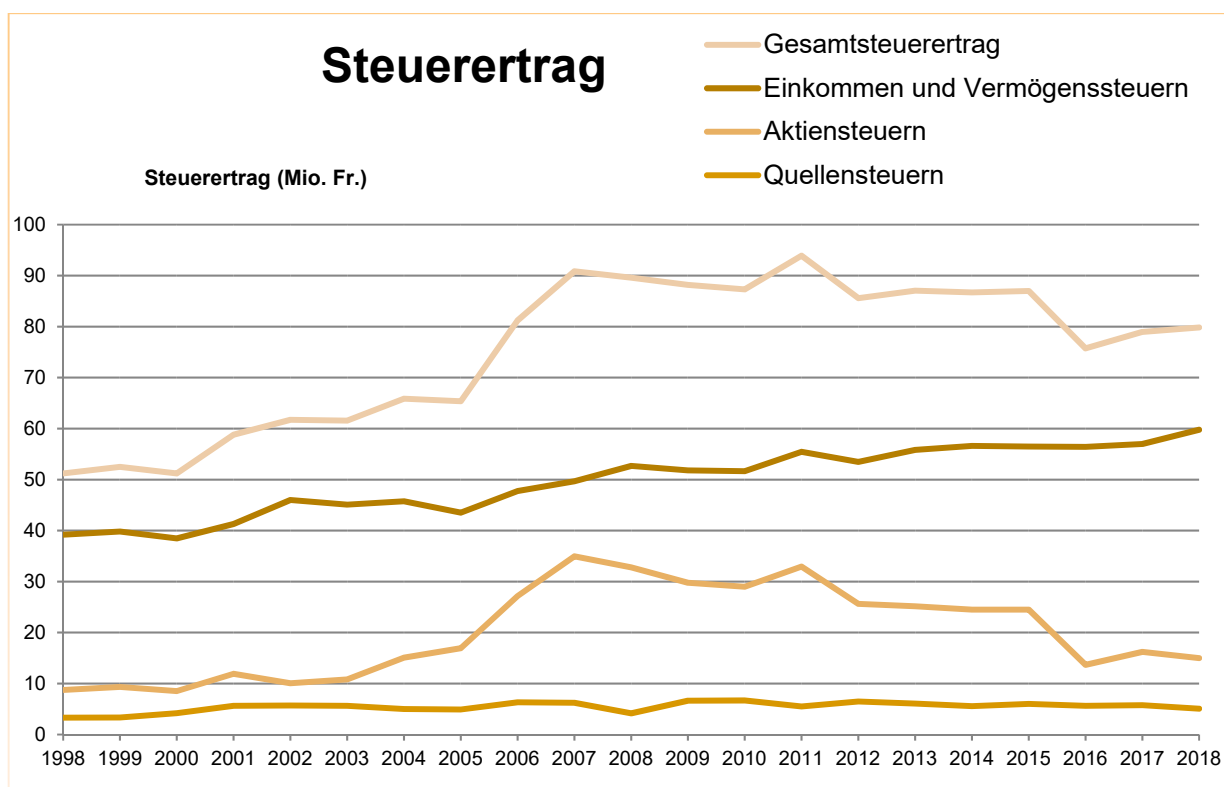
Die Budgetabweichung bei den **Transfererträgen** betrifft hauptsächlich Rückerstattungen des Kantons bei den Sozialen Diensten für anerkannte Flüchtlinge.

All diese Effekte führen 2018 zu einem klar besseren **Betrieblichen Ergebnis**, die positive Abweichung beträgt CHF 4.3 Mio. gegenüber Vorjahr und sogar CHF 6.8 Mio. gegenüber Budget.

Die Abweichung beim **Finanzertrag** wurde bereits einleitend erläutert mit der Neubewertung Liegenschaften Finanzenvermögen.

Bei den **ausserordentlichen Erträgen** wurden nur die Entnahme aus Aufwertungsreserve (CHF 3.6 Mio.) sowie ein kleiner Teil der WOV Verwendungen (CHF 0.4 Mio.) budgetiert. Die Differenz der Rechnung 2018 zum Budget sind zusätzliche WOV-Verwendungen sowie WOV Aufwandüberschüsse.

Steuerertrag (in Mio. CHF)



Stadt Baden

Aufwände in Tausend CHF

	Rech 18	Bu 18	Rech 17	Veränderung Rech 18-Bu 18	Veränderung Rech 18 - Rech 17
30 Personalaufwand	39'984	40'590	40'550	-606	-566
31 Sach- und übriger Aufwand	23'718	23'551	23'481	167	237
33 Abschreibungen	12'168	13'185	12'345	-1017	-177
35 Einlagen	428	818	214	-390	214
36 Transferaufwand	47'837	46'275	49'659	1562	-1822
Betrieblicher Aufwand	124'135	124'419	126'249	-284	-2114
34 Finanzaufwand	7'248	3'880	2'337	3368	4911
38 Ausserordentlicher Aufwand	6'321	5	2'036	6316	4285

Beim **Personalaufwand** wurde eine Erhöhung der Lohnsumme von maximal 0.4% budgetiert und auch ausgenützt. Auf Empfehlung der Revisionsstelle musste 2018 noch das Ruhestandsgehalt 2019 des Stadtmanns abgegrenzt werden. Der Rückgang beim Personalaufwand ist auf vorgezogene Umsetzungen von Budgetkommissionsmassnahmen und auf Vakanzen zurückzuführen. Der Stellenplan findet sich im Geschäftsbericht 2018.

Der **Sachaufwand** ist sowohl gegenüber Vorjahresrechnung wie auch gegenüber Budget 2018 konstant.

Die **Abschreibungen** 2018 wurden zu hoch budgetiert. Gründe dafür liegen in manuellen Fehlbudgetierungen sowie verspäteten Inbetriebnahmemeldungen.

Die Abweichung bei den **Fondseinlagen** gegenüber Budget entstand, weil die jährliche Amortisation der Restbauschuld BBB (CHF 0.7 Mio.) nicht mehr als Fondseinlage, sondern als Finanzaufwand (Kontoart 34) verbucht wurde.

Beim **Transferaufwand** fielen gegenüber Rechnungsabschluss 2017 die Beiträge für den Öffentlichen Verkehr weg (-CHF 4.4 Mio.). Erneut steigende Beiträge an den Kanton für die Restkostenfinanzierung Pflege sind Gründe für die Abweichung gegenüber Budget 2018.

Gesamthaft konnte der **Betriebliche Aufwand** gegenüber dem Budget leicht reduziert werden (- 0.3 Mio.). Die grossen Abweichungen betreffen nicht beeinflussbare Positionen.

Beim **Finanzaufwand** fällt die grosse Abweichung Rechnung 2018 zu Budget 2018 auf. Zur Entlastung der Erfolgsrechnung 2019 und aufgrund des ausgezeichneten Ergebnisforecasts für das Jahr 2018 wurde die Sanierung Hochhaus Im Roggebode 5 mehrheitlich im 2018 abgewickelt. Eine zusätzliche Begründung findet sich beim dem Kommentar Fondseinlagen.

Der **Ausserordentliche Aufwand** beinhaltet zur Hauptsache nicht budgetierte WOV Ertragsüberschüsse (CHF 5.6 Mio.) sowie WOV-Verwendungen von Verwaltung und Stadtrat.

Produktrechnung 2018

Ergebnisse der Produktrechnung

Gesamtübersicht

Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017	Rechnung 2014
Produkte					
Behördendienste	1'062'061	1'082'650	-20'589	3'062'148	2'825'595
Verwaltungsleitung/Controlling	419'279	398'195	21'084		
Informatik	2'718'865	2'637'484	81'381	2'788'289	2'121'048
Personaldienste	1'260'297	1'479'848	-219'551		
Standortmarketing	1'406'672	1'530'800	-124'128	1'463'211	1'671'788
Entwicklungsplanung	1'064'195	1'075'893	-11'698	1'113'439	962'457
Stadtökologie	463'684	580'564	-116'880	616'362	569'777
Finanzen	226'690	78'000	-148'690	31'098	116'593
Steuern	-79'676'165	-73'322'500	-6'353'665	-79'189'792	-86'677'349
Betreibungsamt	-93'163	29'877	-123'040	11'446	33'067
Stadtbüro	388'119	447'662	-59'543	423'013	405'153
Zivilstandskreis	150'365	177'000	-26'635	165'457	182'356
Öffentliche Sicherheit	1'390'007	94'938	1'295'069	1'406'716	969'621
Volksschule	11'922'205	11'779'169	143'036	11'660'133	11'794'393
Kultur	4'754'332	4'880'773	-126'441	4'749'617	4'370'518
Gesellschaft	5'045'373	4'896'326	149'047	4'984'583	4'547'432
Soziale Dienste	3'494'669	3'410'815	83'854	3'361'918	3'145'884
Planung und Bau	3'244'447	3'650'094	-405'647	4'090'710	4'219'771
Immobilien	-10'862'463	7'311'167	-18'173'630	5'425'694	7'097'437
Tiefbau	3'564'242	3'718'513	-154'271	3'609'019	3'963'703
Werkhof	3'115'073	3'072'560	42'513	3'478'345	3'727'197
Total Nettoaufwand der Produkte inkl. Steuern vor WOV-Einlagen	-44'941'217	-20'990'173	-23'951'044	-26'748'591	-33'953'559
Steuererträge	-80'949'137	-74'779'000	-6'170'137	-80'072'006	-88'146'035
Total Nettoaufwand der Produkte ohne Steuern vor WOV-Einlagen (Messgrösse Legislaturziele 2015-2018)	36'007'920	53'788'827	-17'780'907	53'323'415	54'192'476
Einlage in WOV-Fonds der Abteilungen	2'199'750		2'199'749	92'734	868'159
Einlage in WOV-Fonds des Stadtrates	676'847		676'846	30'911	289'385
Einlage in TEK-Fonds des Stadtrates	2'199'750		2'199'749	30'911	289'385
Total Nettoaufwand der Produkte inkl. Steuern nach WOV-Einlagen	-39'864'870	-20'990'173	-18'874'700	-26'594'035	-32'506'630
Verwaltete externe Beiträge und Erlöse					
Verwaltungsleitung/Behördendienste	1'620'052	1'329'500	290'552	1'216'456	1'142'361
Entwicklungsplanung	-414'732	87'000	-501'732	4'462'939	5'005'688
Finanzen	10'708'535	10'801'045	-92'510	8'869'273	9'331'616
Kultur	152'087	195'060	-42'973	280'274	263'170
Soziale Dienste	9'601'703	8'710'918	890'785	8'751'757	7'818'912
Immobilien	1'139'488	1'184'720	-45'232	1'145'007	1'223'256
Total verwaltete externe Beiträge und Erlöse	22'807'133	22'308'243	498'890	24'725'706	24'785'003
Entnahme aus Aufwertungsreserve	-3'636'364	-3'636'400	-36	-4'000'000	
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Einwohnergemeinde	-20'694'100	-2'318'329	-18'375'771	-5'868'327	-7'721'627

Nettoaufwand der Erfolgsrechnung

Budgetabweichung Nettoaufwand der Produkte

In den Produktrechnungen ist der Nettoaufwand der Produkte vor WOV-Einlagen massgebend. Diese Grösse schliesst um CHF 23.9 Mio. besser ab als budgetiert. Die grosse Abweichung ist im Wesentlichen auf grosse positive Abweichungen bei der Fachabteilung Steuern (CHF 6.4 Mio.) und bei der Abteilung Immobilien (CHF 18.2 Mio.) zurückzuführen. Weitere 12 Fachabteilungen weisen positive Budgetabweichungen auf, während 7 Fachabteilungen negative Abweichungen beim Nettoaufwand zu verzeichnen haben.

Besonders grosse Abweichungen (über CHF 0.3 Mio.) gegenüber dem budgetierten Nettoaufwand sind bei folgenden Abteilungen/Fachabteilungen zu verzeichnen:

Abteilung/ Fachabteilung	Abw. Mio. CHF	Ursachen
Steuern	+6.4	- Höhere Steuereinnahmen bei natürlichen und juristischen Personen
Öffentliche Sicherheit	-1.3	- Weniger Bussenertrag (vor allem wegen Nichtumsetzung Verkehrsüberwachung Gstühl)
Planung und Bau	+0.4	- Weniger Honorarausgaben wegen verzögerter Projekte - Mehreinnahmen Bauplatzinstallationsgebühren Bäder
Immobilien	-2.2	- Vorgezogene Sanierungsarbeiten Hochhaus Roggebode
Immobilien	+17.8	- Aufwertungsgewinne Neuschätzung Immobilien
Immobilien	+2.0	- Buchgewinn Landabtausch Bäder
Immobilien	+0.7	- Abschreibungen tiefer als budgetiert

Die Einzelheiten zu den Budgetabweichungen der Produkte sind auf den Produkteblättern ersichtlich.

Die ins Budget 2018 eingestellten Optima-Massnahmen wurden grossmehrheitlich erfüllt. Ein Soll-Ist-Vergleich pro Massnahme ist auf der Seite 21 aufgeführt.

Entwicklung Nettoaufwand der Produkte ohne Steuern

Der Nettoaufwand der Produkte ohne Steuern und vor WOV-Einlagen stellt die Messgrösse für die Legislaturziele 2015-2018 dar. Die Grösse hat sich wie folgt entwickelt.

Werte in Mio. CHF (2018 unbereinigt)

Rechn. 2018	Rechn. 2017	Rechn. 2016	Rechn. 2015	Rechn. 2014
36.01	53.32	57.66	52.92	54.19

Bereinigt um die Effekte aus den Aufwertungsgewinnen durch die Neuschätzung der Immobilien ergibt sich für 2018 folgender Wert.

Werte in Mio. CHF (2018 bereinigt)

Rechn. 2018	Rechn. 2017	Rechn. 2016	Rechn. 2015	Rechn. 2014
51.22	53.32	57.66	52.92	54.19

Veränderung in Mio. CHF und in % gegenüber Rechnung 2014 (Referenzgrösse), Wert 2018 bereinigt

Rechn. 2018 zu Rechn. 2014	Rechn. 2017 zu Rechn. 2014	Rechn. 2016 zu Rechn. 2014	Rechn. 2015 zu Rechn. 2014
-2.97	-0.87	+3.47	-1.27
-5.5%	-1.6%	+6.4%	-2.3%

Der starke Anstieg des Nettoaufwands der Produkte 2016 gegenüber 2015 konnte auch Dank der Optima-Massnahmen wieder korrigiert werden. So dass das Legislaturziel 2015-2018 (Nullwachstum beim Nettoaufwand) erreicht wird.

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse

Die verwalteten externen Beiträge und Erlöse fliessen nicht in die Produkte ein, sondern werden auf den Titelseiten der betroffenen Abteilungen summarisch dargestellt. Diese

Positionen schliessen insgesamt um CHF 0.5 Mio. schlechter als budgetiert ab. Besonders erwähnenswert sind folgende Sachverhalte:

Entwicklungsplanung: Rückerstattung von Postauto Aargau via Kanton für Abgeltungen von Verkehrsleistungen der Jahre 2007 bis 2018.

Soziale Dienste: erneut steigende Beiträge an Kanton für die Restkostenfinanzierung Pflege.

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung

Nach Berücksichtigung der verwalteten externen Beiträge und Erlöse ergibt sich das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung. Diese Beträge werden auch in der Finanzbuchhaltung ausgewiesen.

Optima-Massnahmen im Budget 2018

Die nachfolgende Tabelle zeigt den Soll-Ist-Vergleich der Optima-Massnahmen, die in das Budget 2018 eingestellt wurden.

Abteilung	Nr.	Beschreibung	Realisierte Entlastung CHF	Geplante Entlastung CHF	Produkt Nr.
Öffentliche Sicherheit	115	Gebühreanpassung öffentliche Parkplätze, zusätzliche Wirkung ab 2018	0	20'000	02.03.02
Kultur	44	Reduktion Nettoaufwand anstelle von Gebühreanpassung Bibliothek zur Kompensation der Ausfälle bei den Gemeindebeiträgen	10'000	10'000	04.01.03
Kultur	121	Kostenreduktion/Ertragssteigerung Kunstraum, weitere Etappe ab 2018	30'000	30'000	04.01.07
Liegenschaften	69	Eintrittspreise Hallen- und Freibad anpassen, bereits 2016 aufgeführt, Umsetzung erst ab 2018	90'000	90'000	07.01.05
Werkhof	77	Personalabbau nach Pensionierungen / Outsourcing WC-Tour; weitere Etappe ab 2018	80'000	80'000	07.03.03
Werkhof	128	Umstrukturierung Werkstatt, weitere Etappe ab 2018	50'000	50'000	diverse
Total			260'000	280'000	

Zu Massnahme 115:

Die Gebühren für die bestehenden offenen Parkplätze sind per 1. Februar 2017 erhöht worden. Mit der ebenfalls in dieser Massnahme geplanten Überarbeitung des Parkierungsreglements wurde erst Ende 2018 begonnen. Somit konnte die zusätzliche Wirkung noch nicht erzielt werden.

Bereinigte Budgetabweichungen

Die Bemühungen nach mehr Budgetgenauigkeit zeigen Wirkung. Positive bereinigte Budgetabweichungen wurden von 14 Fachabteilungen erzielt. 7 Fachabteilungen weisen negative Budgetabweichungen aus. Klammert man das Ergebnis bei den Steuern aus, so beträgt die bereinigte Budgetabweichung gerademal CHF 414'792, was angesichts des Budgetvolumens von rund CHF 120 Mio. fast einer Punktlandung entspricht. Die Möglichkeiten der einzelnen Abteilungen, ihre Produkteergebnisse zu beeinflussen, sind unterschiedlich. Gesetzliche Rahmenbedingungen, Abteilungsgrösse, Gebührenvorschriften etc. engen den Spielraum jeweils ein.

Die Speisungsregeln wurden per 2018 vom Stadtrat verändert: neu werden 75% der bereinigten Budgetabweichung in die WOV-Konten gebucht (bisher 50%). Dabei ist die Aufteilung wie folgt:

- Einlage in WOV-Konto der Abteilung 32.5% (bisher 30%)
- Einlage in WOV-Konto des Stadtrates 10% (unverändert)
- Einlage in TEK-Konto des Stadtrates 32.5% (bisher 10%)

Die Anwendung der WOV-Regeln führte zu folgenden Resultaten:

Abteilung	Bereinigte Budgetabweichung	Einlage in WOV-Konto der Abteilung 32.5%	Einlage in WOV-Konto des Stadtrats 10%	Einlage in TEK-Konto des Stadtrats 32.5%	zugunsten Cash Flow der Einwohnergemeinde 25%
Behördendienste	20'589	6'692	2'059	6'692	5'148
Verwaltungsleitung/Controlling	-21'084	-6'852	-2'108	-6'852	-5'271
Informatik	-25'824	-8'393	-2'582	-8'393	-6'456
Personaldienste	48'551	15'779	4'855	15'779	12'138
Standortmarketing	124'128	40'342	12'413	40'342	31'032
Entwicklungsplanung	11'698	3'802	1'170	3'802	2'924
Stadtökologie	2'873	934	287	934	718
Finanzen	-148'690	-48'324	-14'869	-48'324	-37'172
Steuern	6'353'665	2'064'941	635'367	2'064'941	1'588'416
Betreibungsamt	123'040	39'988	12'304	39'988	30'760
Stadtbüro	59'543	19'351	5'954	19'351	14'886
Zivilstandskreis	45'861	14'905	4'586	14'905	11'465
Öffentliche Sicherheit	-207'815	-67'540	-20'782	-67'540	-51'954
Volksschule	261'587	85'016	26'159	85'016	65'397
Kultur	126'442	41'094	12'644	41'094	31'610
Gesellschaft	-149'047	-48'440	-14'905	-48'440	-37'262
Soziale Dienste	-83'854	-27'252	-8'385	-27'252	-20'963
Planung und Bau	115'816	37'640	11'582	37'640	28'954
Immobilien	14'970	4'865	1'497	4'865	3'743
Tiefbau	138'521	45'019	13'852	45'019	34'631
Werkhof	-42'513	-13'817	-4'251	-13'817	-10'628
Total	6'768'457	2'199'750	676'847	2'199'750	1'692'110

Entwicklung der WOV-Bestände

Die untenstehende Tabelle zeigt, dass die WOV-Konten aufgrund des guten Ergebnisses bei den Steuern insgesamt angestiegen sind. Um die Erfolgsrechnung zu entlasten und WOV-Bestände abzubauen, wurden wie in den Vorjahren bestimmte bei der Budgetierung festgelegte Ausgaben aus den WOV-Konten der Abteilungen anstatt über die Erfolgsrechnung finanziert. Insgesamt sind die Kontobestände bei den Abteilungen um CHF 241'292 gesunken.

Bei der Abteilung Steuern wird neu der überwiegende Teil des WOV-Ergebnisses (95%) für den Ausgleich von Budgetabweichungen beim Steuerertrag ausgeschieden.

Aus dem WOV-Konto des Stadtrats wurden neben kleineren Vorhaben folgende grössere Projekte finanziert: Neugestaltung Dachmarke inkl. Vorlagenmanagementlösung, Informatikzusammenarbeit Aarau Baden, Testplanung Schadenmühleplatz Ost.

WOV-Konten	Anfangsbestand 1.1.2018	Veränderung	Endbestand 31.12.2018
WOV-Konti Abteilungen	3'668'182	-241'292	3'426'891
WOV Ausgleich für Abweichungen Steuerertrag	2'272'771	1'397'694	3'670'465
TEK-Konto des Stadtrats	372'173	2'144'042	2'516'215
WOV-Konto des Stadtrats	170'969	685'176	856'145
Total	6'484'096	3'985'620	10'469'716

Erläuterungen zur Produkterrechnung

Die Darstellung des Rechnungsabschlusses lehnt sich jeweils an die Produktbudgets an. Zur besseren Übersicht werden Beschreibung und Ziele der Produkte gemäss Budget wiederholt. Bei der Darstellung der Messgrössen sowie der Kosten und Finanzierung werden die Budgetzahlen zu Vergleichszwecken nebenangestellt.

Die mit der einwohnerrätlichen Arbeitsgruppe für das Budget 2019 erarbeiteten Verbesserungen in der Darstellung der Produkte werden aus oben genannten Gründen noch nicht umgesetzt. Eine Ausnahme bilden die Legendes der Erlöspositionen, die bereits auf den Titelblättern der Abteilungen aufgeführt sind.

Die Abschreibungen aus der Anlagebuchhaltung werden seit 2014 in den Produkten ausgewiesen und zum Nettoaufwand der Erfolgsrechnung hinzugezählt.

Für die kalkulatorischen Kosten und die Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT gilt "vorkalkuliert gleich nachkalkuliert", weil definitionsgemäss allfällige Kostenabweichungen nicht von den kostenempfangenden Abteilungen zu verantworten sind.

Erklärung der verwendeten Begriffe

- Betriebskosten der Abteilung

Enthalten sind neben Sachkosten auch Löhne, die direkt oder mit festen Verteilschlüsseln auf die Produkte gebucht werden (z. B. Hauswart- und Reinigungslöhne)

- Lohnkosten der Abteilung

Lohnkosten der Abteilung, welche auf die Produkte gemäss Auswertung des Zeiterfassungssystems verteilt werden. Diese Kosten zählen auch zu den beeinflussbaren Kosten, werden aber aus Transparenzgründen separat ausgewiesen

Beispiel: Produkt 07.01.03 Schul- und Aussenanlagen:

	Rechnung 2018
Betriebskosten der Abteilung (enthalten auch direkte Löhne für Hauswarte und Reinigungspersonal)	5'651'835
Lohnkosten der Abteilung (gemäss Zeiterfassung auf verschiedene Produkte verteilte Löhne)	182'429

- Gebundene Aufwendungen

Ausgaben, die in die Produktkosten einfließen, aber nicht im Einflussbereich der Abteilungsleitungen liegen (z. B. Abteilung Tiefbau: Betriebsbeitrag an Abwasserverband)

- Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung

Im Rechnungsmodell HRM2 werden die Abschreibungen auf den Investitionen in der Erfolgsrechnung verbucht

- Interne Verrechnungen (KORE)

Interne Verrechnungen von Leistungen, die nur in der Kostenrechnung vorgenommen werden.

Unterschieden werden folgende Rubriken:

- Kalkulatorische Kosten (Miete, Infrastruktur, Kapital)

Kosten für die Raumbenützung:

Bei Büroräumen wird ein Eigenmietwert eingesetzt.

Berechnung: beanspruchte m2 multipliziert mit marktüblicher Miete.

Die Gebäudekosten der Verwaltungs- und Finanzliegenschaften wurden wie folgt berechnet:

Anlagekosten verzinst und amortisiert nach Lebensdauer

Kosten für die Infrastrukturbenützung (Computer, Netzwerk, Büromöbel):

Berechnung: Anlagekosten verzinst und amortisiert nach Lebensdauer.

- Kostenumlagen der Abteilungen FIN, VL/BHD, IT

Umlage von zentral anfallenden Kosten (Gemeinkosten) auf die einzelnen Produkte (Kosten der Abteilungen Finanzen, Verwaltungsleitung/Behördendienste, Informatik)

Auf der **Finanzierungsseite** werden die folgenden Rubriken unterschieden:

- Erlöse (verschiedene Bezeichnungen)

Je nach Abteilung speziell definierte Erlösarten wie Gebühren, Verkäufe, Beiträge usw.

- Rückerstattungen

Es handelt sich meist um Zahlungen von Gemeinden, Kanton oder Bund

- Kalkulatorische Erlöse

Erlöse aus internen Verrechnungen an andere Abteilungen

- Kostenumlagen

Erlöse aus Gemeinkostenumlagen in den Abteilungen Stabs- und Personaldienste (neu Verwaltungsleitung/Behördendienste), Informatik, Finanzen

- **Finanzierung aus Steuermitteln**

Saldo zwischen den Totalkosten und den Erlösen.

Entweder resultiert eine Über- oder Unterdeckung.

Der **Kostendeckungsgrad** misst den Anteil der Erlöse an den Vollkosten.

Der **Nettoaufwand bzw. Nettoertrag der Erfolgsrechnung** berechnet sich wie folgt:

Kosten und Erlöse ohne kalkulatorische Kosten/Erlöse und ohne Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT.

Die zur Berechnung dienenden Kosten und Erlöse befinden sich als Aufwand und Ertrag in der Finanzbuchhaltung und werden deshalb für die Abstimmung zwischen Kostenrechnung und Finanzbuchhaltung verwendet.

Der Nettoaufwand als Beschlussgrösse ermöglicht den Abteilungsleitungen, Kosten- und Erlösabweichungen inner-

halb ihres Verantwortungsbereiches zu kompensieren. Er enthält auch die Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung.

Der Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung wird als Zusatzinformation ebenfalls aufgeführt.

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse:

Ausgaben und Einnahmen, die nicht im Einflussbereich der Abteilungsleitung liegen und nicht in die Produkte einfließen. Diese werden auf dem Totalblatt jener Abteilung aufgeführt, welche für die Anweisung zuständig ist. In den Produktbudgets sind sie aufgeführt, um die Abstimmung zwischen Kostenrechnung und Finanzbuchhaltung sicherzustellen.

11.01 Behördendienste

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	232'854		291'750		-58'869	-20.2	280'672	
Lohnkosten der Abteilung	894'263		835'899		58'364	7	828'055	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	0		0		0	0	19'266	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	88'878		88'878		0	0	88'878	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	95'964		95'964		0	0	94'102	
Total Kosten	1'311'958		1'312'492		-534	0	1'305'973	
Dienstleistungserlöse		26'036		0	26'036	100		0
Rückerstattungen		39'020		45'000	-5980	-13.3		0
Entnahme von WOV-Überschuss		0		0	0	0		40'000
Kostenumlagen		30'000		30'000	0	0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		1'216'902		1'237'492	-20'590	-1.7		1'265'973
Total Finanzierung		1'311'958		1'312'492	-534	0		1'305'973
Kostendeckungsgrad								
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'062'061		1'082'650		-20'589	-1.9	1'082'993	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'062'061		1'082'650		-20'589	-1.9	1'063'727	

Legende Erlöspositionen

Rückerstattungen: Erlöse für Rechtsberatung zugunsten anderer Abteilungen

Kostenumlagen: Interne Umlage für Papier und Couverts

Verwaltete Erlöse: Verwaltungsentschädigung von Ortsbürgergemeinde, ausserordentliche Rückerstattungen von Bund, Kanton

Budgetüberschuss der Abteilung	20'589
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetüberschuss	20'589
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	5'148
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	6'691
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	2'059
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	6'691

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Verwaltete Beiträge	1'962'751		1'344'500		618'251	46	1'317'604	
Verwaltete Erlöse		342'699		15'000	327'699	2'185		101'148
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'620'052		1'329'500		290'552	21.9	1'216'456	

Enthalten sind die Kosten und Erlöse der Kostenstellen Legislative und Exekutive

Das Ruhegehalt und die Abgrenzung für das Ruhegehalt des Alt-Stadtammanns waren nicht budgetiert.

11.01.01 Dienstleistungen Legislative

Leistungsauftrag

- Führen des Sekretariats des Einwohnerrates (Vorlagen, Protokolle, Administration)
- Führen des Sekretariats der Ortsbürgergemeinde (Vorlagen, Protokolle, Administration)
- Führen des Sekretariats einwohnerrätlicher Kommissionen (Aufbereitung von Grundlagenmaterial, Protokollführung, Administration)
- Führen des Sekretariats spezieller Kommissionen, Arbeitsgruppen, Projektteams etc. im Auftrag der Legislative

Ziele

Die Legislativen auf Gemeindeebene können ihre Zuständigkeiten optimal wahrnehmen und die erforderlichen Entscheide zeit- und sachgerecht fällen

- Die Unterlagen werden vollständig und zeitgerecht publiziert

- Die Vorlagen sind informativ, übersichtlich und fehlerfrei
- Die Einwohnerratsprotokolle werden soweit möglich auf die nächste Einwohnerratssitzung publiziert
- Der Ratsbetrieb ist unter Berücksichtigung der einschlägigen Vorschriften formell korrekt abgewickelt
- Die Abläufe in der Verwaltung sind für die Ratsmitglieder transparent und nachvollziehbar

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Messgrösse Publikation der Einwohnerratsprotokolle bis zur nächsten Sitzung

- Technische Probleme mit der Aufnahmeanlage

Zur Messgrösse Kundenzufriedenheit

- Verschiebung Kundenzufriedenheitsumfrage in Absprache mit ER-Präsidentin auf 2019, um Erfahrungen mit neuem Geschäftsreglement ER sammeln zu können.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Sitzungen Einwohnerrat	7	10	7
Sitzungen Finanzkommission	7	10	7
Sitzungen Strategiekommission	7	6	5
Ortsbürgergemeindeversammlungen	2	2	2

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Kundenzufriedenheit (Umfrage): Erhebung alle 2 Jahre	Nicht erhoben	90%	-	Keine Erhebung
Grad der rechtzeitigen Publikation der Vorlagen	100%	100%	0%	100%
Publikation der Einwohnerratsprotokolle bis zur nächsten Sitzung	86%	100%	-14%	100%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	27'289		31'996		-4'706	-14.7	34'537	
Lohnkosten der Abteilung	115'391		115'354		36	0.0	116'373	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	11'847		11'847		0	0.0	11'850	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	12'792		12'792		0	0.0	12'547	
Total Kosten	167'319		171'989		-4'670	-2.7	175'307	
Finanzierung aus Steuermitteln		167'319		171'989	-4'670	-2.7		175'307
Total Finanzierung		167'319		171'989	-4'670	-2.7		175'307
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	142'680		147'350		-4'670	-3.2	150'910	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	142'680		147'350		-4'670	-3.2	150'910	

11.01.02 Dienstleistungen Exekutive/Verwaltung

Leistungsauftrag

- Vorbereiten der Stadtratssitzungen (Geschäftskontrolle, Traktandierung, Aktenauflage)
- Beratung des Stadtrats in rechtlicher und administrativer Hinsicht
- Ausfertigen und Versand von Entscheiden und Zuschriften
- Ablage und Verwaltung aller Stadtratsakten
- Organisieren und Durchführen stadträtlicher Anlässe

Ziele

Die Exekutive auf Gemeindeebene kann ihre Aufgaben optimal wahrnehmen und die erforderlichen Entscheide sach- und zeitgerecht fällen

- Der Stadtrat verfügt termingerecht über die für sachgerechte Entscheide erforderlichen Unterlagen

- Kunden sind zeitgerecht über die sie betreffenden Geschäfte informiert
- Die Stadtratsakten sind vollständig und rasch griffbereit

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Lohnkosten der Abteilung

- Aufgrund Zeiterfassung mehr Lohnkosten auf dieses Produkt und weniger auf Produkt "Dienstleistungen Öffentlichkeit" verbucht.

Zu den Dienstleistungserlösen

- interne Verrechnungen für Dienstleistungen Rechtsdienst wurden teilweise auf eine andere Kostenart als budgetiert verrechnet.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Sitzungen	42	41	41
Entscheide	587	670	637

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Zeitpunkt Versand Protokollauszug	100% innert derselben Woche	95% innert derselben Woche	5% innert derselben Woche	100% innert derselben Woche
Genehmigung Gesamtprotokoll im Stadtrat	100% innert 1 Woche	90% innert 1 Woche	10% innert 1 Woche	100% innert 1 Woche

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	23'042		21'937		1'105	5.0	13'385	
Lohnkosten der Abteilung	604'767		506'555		98'211	19.4	502'194	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	0		0		0	0.0	19'266	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	53'327		53'327		0	0.0	53'327	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	57'578		57'578		0	0.0	56'461	
Total Kosten	738'714		639'398		99'316	15.5	644'633	
Dienstleistungserlöse		26'036		0	26'036	0.0		0
Rückerstattungen		39'020		45'000	-5'980	-13.3		0
Kostenumlagen		30'000		30'000	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		643'658		564'398	79'260	14.0		644'633
Total Finanzierung		738'714		639'398	99'316	15.5		644'633
Kostendeckungsgrad	12.9		11.7				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	562'753		483'493		79'260	16.4	534'845	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	562'753		483'493		79'260	16.4	515'579	

11.01.03 Dienstleistungen Öffentlichkeit

Leistungsauftrag

- Organisieren und Durchführen von Wahlen und Abstimmungen
- Regelmässige, bedarfsgerechte Kommunikation über die Tätigkeiten von Legislative, Exekutive und Verwaltung
- Dienstleistungen in rechtlichen Belangen (Beratung, Durchführung)
- Organisieren von Anlässen

Ziele

Schaffen einer Vertrauensbasis und hohen Akzeptanz für unsere Dienstleistungen in der Öffentlichkeit

- Verwaltungstätigkeit und Zusammenhänge sind klar und einfach dargestellt
- Wahlen und Abstimmungen werden termingerecht und fehlerfrei durchgeführt

- Zeitgerechte und verständliche Informationen sind für alle Interessierten leicht zugänglich
- Attraktive, informative und/oder unterhaltsame stadträtliche Anlässe motivieren die Bevölkerung zur Teilnahme

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Nur 1 statt 2 Stadtblätter erstellt (- 20'000), 1. August-Feier günstiger (u. a. kein Feuerwerk, (- 18'000), tiefere Kosten Wahlen/Abstimmungen (- 10'000).

Zu den Lohnkosten der Abteilung

- Aufgrund Zeiterfassung weniger Lohnkosten auf dieses Produkt und mehr auf Produkt "Dienstleistungen Exekutive/Verwaltung" verbucht.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Einwohner/innen	19'230	19'600	19'095
Stimmberechtigte	11'819	11'850	11'766
Abstimmungs-/Wahltag	4	4	5

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Kontaktanlässe Exekutive/Gewerbe, Handel, Industrie und privatwirtschaftliche Unternehmen	5 / Jahr	3 / Jahr	2 / Jahr	1 / Jahr
Kontaktanlässe Exekutive/Dorf- und Quartiervereine	1 / Jahr	1 / Jahr	0 / Jahr	1 / Jahr
Anzahl berechnete Stimm- und Wahlbeschwerden	0 / Jahr	0 / Jahr	0 / Jahr	0 / Jahr
Zeitpunkt der Abgabe der Abstimmungsergebnisse an die Öffentlichkeit	1 Std. nach Validierung durch das kantonale Wahlbüro	1 Std. nach Validierung durch das kantonale Wahlbüro	0 Std. nach Validierung durch das kantonale Wahlbüro	1 Std. nach Validierung durch das kantonale Wahlbüro

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	182'523		237'817		-55'295	-23.3	232'750	
Lohnkosten der Abteilung	174'105		213'990		-39'885	-18.6	204'488	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	23'704		23'704		0	0.0	23'701	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	25'594		25'594		0	0.0	25'094	
Total Kosten	405'925		501'105		-95'179	-19.0	486'033	
Entnahme von WOV-Überschuss		0		0	0	0.0		40'000
Finanzierung aus Steuermitteln		405'925		501'105	-95'179	-19.0		446'033
Total Finanzierung		405'925		501'105	-95'179	-19.0		486'033
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				8.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	356'628		451'808		-95'179	-21.1	397'238	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	356'628		451'808		-95'179	-21.1	397'238	

09.02 Informatik

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'349'426		1'286'800		62'626	4.9	1'365'997	
Lohnkosten der Abteilung	1'102'579		1'039'000		63'579	6.1	997'676	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	506'684		506'684		0	0.0	605'748	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	636'219		636'219		0	0.0	674'275	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	94'938		94'938		0	0.0	90'823	
Total Kosten	3'689'846		3'563'641		126'206	3.5	3'734'520	
Rückerstattungen		239'825		195'000	44'825	23.0		181'133
Kalkulatorische Erlöse		1'048'511		1'048'511	0	0.0		1'048'511
Kostenumlagen		1'019'842		1'019'842	0	0.0		1'019'842
Finanzierung aus Steuermitteln		1'381'669		1'300'288	81'381	6.3		1'485'034
Total Finanzierung		3'689'846		3'563'641	126'206	3.5		3'734'520
Kostendeckungsgrad	62.6		63.5				60.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	2'718'865		2'637'484		81'381	3.1	2'788'289	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	2'212'181		2'130'800		81'381	3.1	2'182'541	

Legende Erlöspositionen

Rückerstattungen:	Verrechnung von Dienstleistungen für externe Kunden
Kalkulatorische Erlöse:	interne Weiterverrechnung von Kosten an andere Abteilungen
Kostenumlagen:	interne Verrechnung von erbrachten Dienstleistungen für andere Abteilungen

Die Kosten für eine vom Stadtrat in Auftrag gegebene vorgezogene Migration der Betriebsamtssoftware wurden für die Berechnung des WOV-Ergebnisses neutralisiert.

Budgetdefizit der Abteilung	-81'381
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	55'557
Bereinigtes Budgetdefizit	-25'824
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	-6'456
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	-8'393
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	-2'582
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	-8'393

09.02.01 Interne ICT Dienstleistungen

Leistungsauftrag

Strategie / Planung

- Pflegen und aktualisieren der Strategie betr. Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnologie (ICT)
- Identifizieren und beurteilen von relevanten Trends (Innovationen) in Bezug auf Optimierungspotential durch den Einsatz in der Verwaltung
- Verantworten eines zielgerichteten, kostentransparenten und wirtschaftlichen ICT-Sachmitteleinsatzes
- Mitwirken in regionalen, kantonalen oder nationalen ICT ERFA-Gruppen und/oder ICT-Fachgremien

Beratung

- Prüfen und Beurteilen von neuen Anforderungen an die ICT (d.h. Machbarkeit abwägen und weiteres Vorgehen festlegen)
- Kompetentes Beraten in Zusammenhang mit dem ICT-Sachmitteleinsatz als Schnittstelle zwischen Anwendenden und Partnern (Lieferanten)
- Mitverantworten der optimalen Unterstützung von Geschäftsprozessen durch Fachanwendungen (Kern- und Branchenapplikationen), Kommunikationslösungen, Dokumentenmanagement- und Schnittstellensystemen

Veränderungsprozesse

- Evaluieren und beschaffen von ICT-Sachmitteln (inkl. Verbrauchsmaterial)
- Leiten der strategischen und/oder technisch-orientierten ICT-Veränderungsprojekte
- Mitwirken in Veränderungsprojekten der Verwaltungseinheiten mit Bezug zur ICT

Betrieb und Unterhalt / Support

- Bereitstellen, betreiben und unterhalten der ICT-Sachmittel
- Sicherstellen eines zuverlässigen und reibungslosen Betriebs der ICT-Infrastruktur (Stabilität / Verfügbarkeit), inkl. Datensicherung
- Gewährleisten oder vermitteln des technischen Supports für die bereitgestellten ICT-Services und der Benutzerunterstützung während der festgelegten Servicezeiten sowie innerhalb von definierten Reaktions- und Interventionszeiten
- Überwachen der Informationssicherheit (Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität)

Ziele

- Interne Informations- und Kommunikationstechnik (ICT) der Stadt Baden zentral bereitstellen und kontinuierlich erneuern.
- Auftraggeber (Kunden) als kompetenter Partner beraten und unterstützen.
- Zeitgemässes und innovatives Portfolio von definierten ICT-Services anbieten, welches den heterogenen Anforderungen der Verwaltung gerecht wird.
- Unterstützen und Optimieren von Geschäftsprozessen in der Verwaltung durch ICT-Services, so dass Leistungen rechtzeitig, effizient und in angemessener Qualität erbracht werden können.

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Teilnehmer Telekommunikation

- Die Anzahl Teilnehmer Telekommunikation erhöht sich infolge Migration ALL-IP bzw. die Konsolidierung von Telefonieanlagen der Verwaltungsstandorte; die Prognose 2018 wurde erstellt, bevor das Ergebnis 2017 vorlag.

Zur Anzahl Fachapplikationen

- Veränderung der Anzahl Fachapplikationen um +10: Alle eingesetzten webbasierten Softwarelösungen von Bund/Kanton sind nun statistisch erfasst.

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- vom Stadtrat in Auftrag gegebene vorgezogene Migration der Betriebsamtssoftware
- Vorfinanzierung von Beratungsleistungen für das Projekt IZAB, welche durch die Stadt Aarau zurückerstattet wurden.
- Anpassungen im Bereich Arbeitsplatzinfrastruktur (Lieferung von Zweitbildschirmen und Ersatz stationäre durch mobile Computer-Arbeitsplätze), die intern weiterverrechnet wurden.

Zu den Lohnkosten der Abteilung

- Weiterbeschäftigung eines ehemaligen Lernenden zur Sicherung von Know-how für das Projekt Informatikzusammenarbeit Aarau-Baden (IZAB) sowie im Rahmen einer Nachfolgeplanung infolge einer bevorstehenden Pensionierung eines Mitarbeitenden. Zudem wurde für die Bearbeitung des Projektes IZAB eine grössere Stundenleistung als budgetiert auf dieses Produkt verbucht.

Zu den Rückerstattungen

- Einnahmen aus der Vorfinanzierung von Beratungsleistungen für das Projekt IZAB, welche durch die Stadt Aarau zurückerstattet wurden.
- Zusätzliche interne Verrechnungen an Abteilungen für Anpassungen im Bereich Arbeitsplatzinfrastruktur (Lieferung von Zweitbildschirmen und Ersatz stationäre durch mobile Computer-Arbeitsplätze).

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Arbeitsplatzsysteme	414	415	382
Anzahl Benutzeraccounts	499	480	486
Anzahl Teilnehmer Telekommunikation	660	435	660
Anzahl Verträge Mobilekommunikation	173	160	155
Anzahl eingesetzte Fachapplikationen (Kern-/Branchenapplikationen)	75	65	64
Anzahl Outputverarbeitungssysteme (Drucker, Scanner, Kopierer, Fax)	95	91	95

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Anfragen	1'114	1'200	-86	1'534
davon Anteil Störfälle in %	59	40	19	45
davon Anteil Aufträge/Bestellungen in %	41	60	-19	55
Erfüllungsgrad Reaktionszeit Störfälle in %	72	80	-8	81
Erfüllungsgrad Reaktionszeit Aufträge/Bestellungen in %	89	80	9	93
Erfüllungsgrad Lösungszeit Störfälle in %	60	60	0	66
Erfüllungsgrad Lösungszeit Aufträge/Bestellungen in %	63	60	3	67

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'091'746		1'029'214		62'531	6.1	1'030'751	
Lohnkosten der Abteilung	848'699		740'807		107'892	14.6	690'524	
Abschreibung aus Anlagebuchhaltung	506'684		506'684		0	0.0	605'748	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	477'164		477'164		0	0.0	505'706	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	71'204		71'204		0	0.0	68'117	
Total Kosten	2'995'496		2'825'073		170'423	6.0	2'900'847	
Rückerstattungen		133'714		90'657	43'056	47.5		119'123
Kalkulatorische Erlöse		943'660		943'660	0	0.0		943'660
Kostenumlagen		917'858		917'858	0	0.0		917'858
Finanzierung aus Steuermitteln		1'000'265		872'898	127'367	14.6		920'207
Total Finanzierung		2'995'496		2'825'073	170'423	6.0		2'900'847
Kostendeckungsgrad	66.6		69.1				68.3	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	2'313'415		2'186'048		127'367	5.8	2'207'901	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'806'731		1'679'364		127'367	7.6	1'602'153	

09.02.02 Online-Medien / E-Government-Anwendungen

Leistungsauftrag

Strategie / Planung

- Unterstützen der Verwaltung beim Umsetzen des Kommunikationskonzeptes im Bereich Online-Medien
- Erarbeiten und Festlegen von technischen Konzepten betr. Einsatz von Online-Medien und E-Government-Anwendungen
- Mitverantworten der optimalen Unterstützung von Geschäftsprozessen hinsichtlich Qualität, Wirtschaftlichkeit und Effizienz

Beratung

- Evaluieren von Bereitstellungsformen und neuen Funktionen in Zusammenarbeit mit den Verwaltungseinheiten

Veränderungsprozesse

- Leiten von bzw. Mitwirken in Veränderungsprojekten
- Evaluieren, beauftragen und koordinieren von externen Partnern (z.B. Werbeagenturen) betr. Entwicklung von städtischen Webplattformen (Internet / Intranet), der Anbindung/Integration von Online-Communitys (Sozialen Netzwerken) und von E-Government-Anwendungen

Betrieb und Unterhalt / Support

- Bereitstellen, betreiben und unterhalten der städtischen Informations- und E-Government-Plattformen in Zusammenarbeit mit externen Partnern
- Gewährleisten oder vermitteln des technischen Supports und der Unterstützung der Online-Redakteure/-innen während der festgelegten Servicezeiten

Ziele

- Auftraggeber (Kunden) als kompetenten Partner beraten und unterstützen.
- Unterstützen und Optimieren von Geschäftsprozessen in der Verwaltung durch ICT-Services, so dass Leistungen rechtzeitig, effizient und in angemessener Qualität erbracht werden können.

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zum Leistungsauftrag

- Die Datenschutzbestimmungen von baden.ch wurden in Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) gebracht. Besuchende der Website können seit September 2018 entscheiden, ob ihr Besuch von der Webanalyse anonymisiert erfasst werden darf. In der Folge haben sich die von den Statistiktools aufgezeichneten Besuche um rund 20% reduziert. Per Januar 2019 wurde die bisherige explizite Zustimmungsfunktion umgekehrt und durch eine konkludente Zustimmung ersetzt.

Zu den Lohnkosten

- Für die Bearbeitung des Projektes Informatikzusammenarbeit Aarau-Baden wurde im Vergleich zum Vorjahr ein grösserer Anteil der Stundenleistung auf das Produkt 09.02.01 verbucht.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Anwendersitzungen	484'101	550'000	624'451

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Anfragen	498	500	-2	559
davon Anteil Störfälle in %	2	10	-8	7
davon Anteil Aufträge/Bestellungen in %	98	90	8	93
Erfüllungsgrad Reaktionszeit Störfälle in %	100	80	20	74
Erfüllungsgrad Reaktionszeit Aufträge/Bestellungen in %	95	80	15	95
Erfüllungsgrad Lösungszeit Störfälle in %	88	60	28	57
Erfüllungsgrad Lösungszeit Aufträge/Bestellungen in %	98	60	38	96

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	85'225		72'358		12'866	17.8	151'656	
Lohnkosten der Abteilung	127'913		168'318		-40'405	-24.0	157'089	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	63'622		63'622		0	0.0	67'428	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	9'494		9'494		0	0.0	9'082	
Total Kosten	286'254		313'792		-27'539	-8.8	385'255	
Finanzierung aus Steuermitteln		286'254		313'792	-27'539	-8.8		385'255
Total Finanzierung		286'254		313'792	-27'539	-8.8		385'255
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	213'138		240'676		-27'539	-11.4	308'745	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	213'138		240'676		-27'539	-11.4	308'745	

09.02.03 Zentrale Dienstleistungen

Leistungsauftrag

- Koordinieren, organisieren und durchführen von Schulungen (Informatikkurse und -Workshops) für Standardsoftware und die strategischen Systeme (Kernapplikationen, Kommunikationslösungen, Dokumentenmanagement- und Schnittstellensysteme)
- Administrieren der Benutzerverwaltung (inkl. Rechteverwaltung und Zugriffsregelung)
- Erstellen und Aufbereiten von Datenbankauswertungen (Informationsaufbereitung).
- Administrieren und gewährleisten der Benutzerunterstützung im Bereich der Präsenz- und Projektzeiterfassung (im Auftrag der Personaldienste)
- Erstellen und Unterhalten der zentralen Dokumentvorlagen
- Organisieren der zuverlässigen und sicheren Durchführung der Aktenvernichtung sowie fachgerechte Entsorgung von Datenträgern
- Administrieren der Festnetz-Telefonanschlüsse
- Evaluieren, beschaffen und administrieren (Fleet-Management) der mobilen Kommunikationsmittel (Smartphones, Handys, Tablets, u.ä.)
- Evaluieren, einkaufen und unterhalten der Präsentationsinfrastruktur in den städtischen Sitzungszimmern
- Führen des Datenschutzregisters der Stadt Baden

Ziele

- Auftraggeber (Kunden) als kompetenter Partner beraten und unterstützen.
- Sachkundige und termintreue Abwicklung von Aufträgen.

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Messgrösse Kundenzufriedenheit bei Kursen

- Neu eintretende Mitarbeitende werden monatlich geschult. Ein Teil dieser Schulungen wurde durch einen externen Partner sichergestellt. Aufgrund der festgestellten ungenügenden Kundenzufriedenheit wurden bereits Massnahmen getroffen. Die entsprechende Schulung wird seit Mitte 2018 durch eigenes Personal durchgeführt.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
In der Zeiterfassung verwaltete Personen	351	370	360
Durchgeführte Schulungen / Workshops	19	15	18

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Anfragen	1'863	2'000	-137	1'886
davon Anteil Aufträge/Bestellungen in %	100	100	0	100
Erfüllungsgrad Reaktionszeit Aufträge/Bestellungen in %	97	80	17	97
Erfüllungsgrad Lösungszeit Aufträge/Bestellungen in %	95	60	35	95
Kundenzufriedenheit bei Kursen gemäss Umfrage in %	82	95	-13	95

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	47'796		56'004		-8'208	-14.7	48'655	
Lohnkosten der Abteilung	110'382		114'290		-3'908	-3.4	104'691	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	63'622		63'622		0	0.0	67'428	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	9'494		9'494		0	0.0	9'082	
Total Kosten	231'294		243'410		-12'116	-5.0	229'856	
Kalkulatorische Erlöse		104'851		104'851	0	0.0		104'851
Kostenumlagen		101'984		101'984	0	0.0		101'984
Finanzierung aus Steuermitteln		24'458		36'574	-12'116	-33.1		23'020
Total Finanzierung		231'294		243'410	-12'116	-5.0		229'856
Kostendeckungsgrad	89.4		85.0				90.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	158'178		170'294		-12'116	-7.1	153'346	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	158'178		170'294		-12'116	-7.1	153'346	

09.02.04 Outsourcing ICT Dienstleistungen

Leistungsauftrag

Beratung

- Prüfen und Beurteilen von neuen Anforderungen an die ICT (d.h. Machbarkeit abwägen und weiteres Vorgehen festlegen)
- Kompetentes Beraten in Zusammenhang mit dem ICT-Sachmitteleinsatz als Schnittstelle zwischen Anwendenden und Partnern (Lieferanten)

Veränderungsprozesse

- Evaluieren und beschaffen von ICT-Sachmitteln (inkl. Verbrauchsmaterial)
- Leiten der strategischen und/oder technisch-orientierten ICT-Veränderungsprojekte

Betrieb und Unterhalt / Support

- Bereitstellen, betreiben und unterhalten der ICT-Sachmittel
- Sicherstellen eines zuverlässigen und reibungslosen Betriebs der ICT-Infrastruktur (Stabilität / Verfügbarkeit), inkl. Datensicherung
- Gewährleisten oder vermitteln des technischen Supports für die bereitgestellten ICT-Services und der Benutzerunterstützung während der festgelegten Servicezeiten sowie innerhalb von definierten Reaktions- und Interventionszeiten

Ziele

- Auftraggeber (Kunden) als kompetenter Partner beraten und unterstützen.
- Zeitgemässes und innovatives Portfolio von definierten ICT-Services anbieten, welches den heterogenen Anforderungen der Verwaltung gerecht wird.

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Messgrössen zum Erfüllungsgrad Reaktionszeit bzw. Erfüllungsgrad Lösungszeit

- Die Leistungsziele wurden nicht erreicht. Das Ergebnis wird intern aufgearbeitet und Massnahmen eingeleitet

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Benutzeraccounts	58	60	60
Anzahl Kunden (Outsourcing)	3	3	3

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Anfragen	30	30	0	51
davon Anteil Störfälle in %	54	36	18	59
davon Anteil Aufträge/Bestellungen in %	46	64	-18	41
Erfüllungsgrad Reaktionszeit Störfälle in %	57	80	-23	73
Erfüllungsgrad Reaktionszeit Aufträge/Bestellungen in %	75	80	-5	78
Erfüllungsgrad Lösungszeit Störfälle in %	29	60	-31	54
Erfüllungsgrad Lösungszeit Aufträge/Bestellungen in %	33	60	-27	61

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	124'660		129'223		-4'564	-3.5	134'934	
Lohnkosten der Abteilung	15'585		15'585		0	0.0	45'373	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	31'811		31'811		0	0.0	33'714	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	4'747		4'747		0	0.0	4'541	
Total Kosten	176'803		181'366		-4'564	-2.5	218'562	
Rückerstattungen		106'111		104'343	1'768	1.7		62'011
Finanzierung aus Steuermitteln		70'692		77'023	-6'332	-8.2		156'551
Total Finanzierung		176'803		181'366	-4'564	-2.5		218'562
Kostendeckungsgrad	60.0		57.5				28.4	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	34'134		40'466		-6'332	-15.6	118'296	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	34'134		40'466		-6'332	-15.6	118'296	

09.03 Personal

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	632'648		809'770		-177'122	-21.9	864'548	
Lohnkosten der Abteilung	636'790		670'078		-33'288	-5	580'312	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	57'277		57'277		0	0	57'277	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	61'843		61'843		0	0	60'644	
Total Kosten	1'388'557		1'598'968		-210'411	-13.2	1'562'780	
Rückerstattungen		9'141		0	9'141	100		548
Kostenumlagen		1'024'538		1'024'538	0	0		915'554
Finanzierung aus Steuermitteln		354'878		574'430	-219'552	-38.2		646'678
Total Finanzierung		1'388'557		1'598'968	-210'411	-13.2		1'562'780
Kostendeckungsgrad	74		64		10		59	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'260'297		1'479'848		-219'551		1'444'311	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'260'297		1'479'848		-219'551		1'444'311	

Legende Erlöspositionen

Kostenumlagen: interne pauschale Verrechnung von Dienstleistungen an andere Abteilungen

Die zentral budgetierten aber dezentral abgewickelten strukturellen Anpassungen gemäss neuem Lohnsystem wurden für die Berechnung des WOV-Ergebnisses neutralisiert.

Budgetüberschuss der Abteilung	219'551
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	-171'000
Bereinigter Budgetüberschuss	48'551
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	12'138
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	15'779
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	4'855
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	15'779

09.03.01 Personal

Leistungsauftrag

- Personalbeschaffung, -betreuung, -administration
- Lehrlingsbetreuung
- Personalausbildung und -entwicklung (Konzepte, Organisation, Durchführung)
- Sicherstellen strategische Personalentwicklung

Ziele

Sicherstellen einer Personalarbeit im Sinn des Verwaltungsleitbildes

- Dem Anforderungsprofil entsprechendes Personal ist rechtzeitig eingestellt
- Wir sorgen dafür, sehr gut qualifiziertes Personal zu gewinnen und zu behalten
- Wir fördern und unterstützen unsere Mitarbeitenden in der beruflichen und persönlichen Entfaltung

- Wir fördern und unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf mit unterschiedlichen Arbeitsmodellen (Teilzeitarbeit, Job-Sharing) im Rahmen der organisatorischen Möglichkeiten
- Wir schaffen Lehrlings- und Praktikumsplätze im Rahmen unserer Kapazität
- Unsere Lehrlinge profitieren persönlich und fachlich; sie schliessen die Ausbildung erfolgreich ab
- Markt- und leistungsgerechte Arbeitsbedingungen sind in Baden Standard

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Die Kosten für den strukturellen Anpassungsbedarf im neuen Lohnkonzept sind zentral budgetiert aber dezentral umgesetzt worden

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Pensen (exkl. AZUBI und Reinigungspersonal)	319	319	320
Auszubildende	23	21	24

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Fluktuationsrate (nur unbefristete Anstellungen)	11.7%	unter 10%	1.7%	11.37%
Erfolgreicher Lehrabschluss	100%	100%	0%	100%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	632'648		809'770		-177'122	-21.9	864'548	
Lohnkosten der Abteilung	636'790		670'078		-33'288	-5.0	580'312	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	57'277		57'277		0	0.0	57'277	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	61'843		61'843		0	0.0	60'644	
Total Kosten	1'388'557		1'598'968		-210'411	-13.2	1'562'780	
Rückerstattungen		9'141		0	9'141	0.0		548
Kostenumlagen		1'024'538		1'024'538	0	0.0		915'554
Finanzierung aus Steuermitteln		354'879		574'430	-219'551	-38.2		646'678
Total Finanzierung		1'388'557		1'598'968	-210'411	-13.2		1'562'780
Kostendeckungsgrad	74.4		64.1				58.6	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'260'297		1'479'848		-219'551	-14.8	1'444'311	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'260'297		1'479'848		-219'551	-14.8	1'444'311	

09.04 Verwaltungsleitung/Controlling

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	47'668		45'795		1'873	4.1	50'415	
Lohnkosten der Abteilung	432'612		413'400		19'212	4.7	586'733	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	51'352		51'352		0	0	51'352	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	55'446		55'446		0	0	54'370	
Total Kosten	587'078		565'993		21'085	3.7	742'870	
Rückerstattungen		61'000		61'000	0	0		102'304
Kostenumlagen		503'000		503'000	0	0		599'896
Finanzierung aus Steuermitteln		23'078		1'993	21'085	1'058		40'670
Total Finanzierung		587'078		565'993	21'085	3.7		742'870
Kostendeckungsgrad	96		100		-4	-4	95	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	419'279		398'195		21'084	5.3	534'844	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	419'279		398'195		21'084	5.3	534'844	

Legende Erlöspositionen

Rückerstattungen: Verrechnung von Dienstleistungen für Aufgaben, die durch Drittgemeinden mitfinanziert werden (z. B. Zivilstandskreis)

Kostenumlagen: interne pauschale Verrechnung von Dienstleistungen an andere Abteilungen

Budgetdefizit der Abteilung	-21'084
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetdefizit	-21'084
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	-5'271
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	-6'852
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	-2'109
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	-6'852

09.04.01 Dienstleistungen Verwaltung

Leistungsauftrag

- Ressortübergreifende Koordination und Unterstützung der Verwaltungsabteilungen
- Sicherstellen eines zielgerichteten Controllings
- Unterstützen der Verwaltungsabteilungen im Informations- und Rechtsdienst
- Vertretung der Interessen der Verwaltung
- Mitarbeit in Projekten

- Die Abteilungen erhalten die notwendigen Führungsinformationen rechtzeitig
- Die Geschäftskontrolle ist transparent und à jour
- Die Mitarbeitenden sind über das Geschehen in der Stadtverwaltung laufend informiert
- Unsere Kunden treffen auf eine hohe Auskunftsbereitschaft

Ziele

Sicherstellen einer wirkungsorientierten Führung der städtischen Geschäfte im Sinne des Verwaltungsleitbildes

- Die Verantwortlichen verfügen fach- und zeitgerecht über die nötigen Planungsinstrumente

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Lohnkosten der Abteilung

- Höhere Lohnkosten infolge Beförderung

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Verwaltungsabteilungen	12	11	12

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Zeitpunkt der Abgabe von Führungsinfo	20 Tage nach Viermonatsperiode	20 Tage nach Viermonatsperiode		20 Tage nach Viermonatsperiode

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	47'668		45'795		1'873	4.1	50'415	
Lohnkosten der Abteilung	432'612		413'400		19'212	4.6	586'733	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	51'352		51'352		0	0.0	51'352	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	55'446		55'446		0	0.0	54'370	
Total Kosten	587'077		565'993		21'084	3.7	742'870	
Rückerstattungen		61'000		61'000	0	0.0		102'304
Kostenumlagen		503'000		503'000	0	0.0		599'896
Finanzierung aus Steuermitteln		23'077		1'993	21'084	1'057.9		40'670
Total Finanzierung		587'077		565'993	21'084	3.7		742'870
Kostendeckungsgrad	96.1		99.7				94.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	419'279		398'195		21'084	5.3	534'844	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	419'279		398'195		21'084	5.3	534'844	

10.01 Standortmarketing

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	692'709		699'247		-6'538	-0.9	754'186	
Lohnkosten der Abteilung	1'161'537		1'256'753		-95'216	-7.6	1'265'649	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	90'830		90'830		0	0.0	97'330	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	119'189		119'189		0	0.0	115'689	
Total Kosten	2'064'265		2'166'019		-101'754	-4.7	2'232'854	
Dienstleistungserlöse		229'241		265'000	-35'759	-13.5		226'753
Rückerstattungen		92'318		63'200	29'118	46.1		86'361
Provisionen		61'739		50'000	11'739	23.5		158'137
Kommerzielle Erträge		60'275		43'000	17'275	40.2		70'373
Entnahme von WOV-Überschuss		4'000		4'000	0	0.0		15'000
Finanzierung aus Steuermitteln		1'616'691		1'740'819	-124'128	-7.1		1'676'230
Total Finanzierung		2'064'265		2'166'019	-101'754	-4.7		2'232'854
Kostendeckungsgrad	21.7		19.6				24.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'406'672		1'530'800		-124'128	-8.1	1'463'211	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'406'672		1'530'800		-124'128	-8.1	1'463'211	

Legende Erlöspositionen

Dienstleistungserlöse:	Stadtführungen, Dienstleistungen Hotellerie und Tagungen, Inserateverkauf Kulturagenda
Rückerstattungen:	Rückerstattungen von Partnern für Kampagnen, Sponsorengelder, Rückerstattung Miete und Nebenkosten RVBW
Provisionen:	Verkaufsprovisionen (Ticketing, city com, Gutscheine)
Kommerzielle Erträge:	Verkauf Artikel Info Baden

Budgetüberschuss der Abteilung	124'128
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetüberschuss	124'128
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	31'032
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	40'342
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	12'412
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	40'342

10.01.01 Standortmarketing

Leistungsauftrag

- Verantwortlich für das operative Standortmarketing der Stadt Baden sowie für die Erarbeitung und Umsetzung des Marketingkonzeptes
- Wahrung und Ausbau des Profils der Stadt Baden
- Positionierung der Stadt wie im Marketingkonzept aufgezeigt bei den Zielgruppen Bevölkerung, Wirtschaft und Gästen
- Entwicklung und Produktion notwendiger, zeitgemässer Marketinginstrumente, insbesondere Verlagerung Print auf Online-Kanäle
- Erschliessung neuer und Vertiefung vorhandener Marktsegmente
- Erarbeitung neuer Destinationsangebote
- Pflege der Interessengruppen
- Marktbearbeitung mit Hilfe von Partnern und Netzwerken
- Mitwirken bei Entwicklung und Realisation von standortfördernden Aktivitäten in Zusammenarbeit mit Privatwirtschaft und Institutionen
- Ergänzend zu den Grossunternehmen sollen zukunftsfähige Branchenschwerpunkte (wie Nischenplayer im Bereich Hightech Energie, Gesundheit und ICT) mit hoher Wertschöpfung gefördert werden
- Gäste:
 - Die Qualität und Vielfalt des Freizeitangebotes ist bekannt
 - Die Angebote in den Sparten Bäder, Kultur, Industriewelt Innenstadt und Tagungen mit Logiernachtpotenzial werden zielgruppengerecht vermarktet

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Messgrösse Steigerung Online-Traffic

- Die Datenschutzbestimmungen von baden.ch wurden in Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) gebracht. Besuchende der Website können seit September 2018 entscheiden, ob ihr Besuch von der Webanalyse anonymisiert erfasst werden darf. In der Folge haben sich die von den Statistiktools aufgezeichneten Besuche um rund 20% reduziert. Aus diesem Grund wurde per Januar 2019 die bisherige explizite Zustimmungsfunktion umgekehrt und durch eine konkludente Zustimmung ersetzt.
- Zudem ist zu ergänzen, dass die Kulturagenda von Ende Mai 2018 bis Mitte November 2018 nicht voll funktionsfähig war. Serienevents wurden aufgrund eines technischen Problems, das die Agentur bis Mitte November 2018 nicht beheben konnte, nicht korrekt angezeigt.

Ziele

- Bevölkerung:
 - Das Bewusstsein der Bevölkerung, an einem attraktiven Wohnort mit vielfältigem Kultur- und Freizeitangebot und breiter Bildungspalette zu leben, ist gestärkt
 - Stärkung der Identifikation, insbesondere im Bereich Bäder
- Wirtschaft:
 - Baden profiliert sich als idealer Wirtschaftsstandort und interessanter Arbeitsort im Grossraum Zürich. Der Fokus liegt in der Pflege der ansässigen Firmen

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Einwohner/innen	19'230	19'600	19'095
Hotels (inkl. 2 Guesthouses)	9	9	9
Hotelzimmer	447	445	442
Hotelbetten	724	705	712
Firmenwachstum netto	50	30	53

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl verschiedene Kontakte zu wichtigen bestehenden Wirtschaftspartnern	515	Min. 400	115	548
Anzahl neuer Kundenkontakte mit Abklärungscharakter im Bereich Wirtschaftsförderung	47	Min. 35	12	42
Steigerung Online-Traffic im Bereich Freizeit und Kultur	-17.5%	10%	-27.5%	28%
Steigerung Social Media Follower (Facebook & Instagram) im Vergleich zum Vorjahr	Facebook +8.5% Instagram +258%	5%		Neue Messgrösse ab 2018
Anzahl regelmässiger Events mit Positionierungscharakter	9	Min. 8	1	10
Events in loser Folge	1	Schulhausplatz Eröffnungfeier		Badenfahrt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	442'692		468'647		-25'955	-5.5	430'070	
Lohnkosten der Abteilung	439'120		452'353		-13'233	-2.9	467'456	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	27'072		27'072		0	0.0	29'009	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	35'524		35'524		0	0.0	34'481	
Total Kosten	944'408		983'596		-39'188	-4.0	961'016	
Dienstleistungserlöse		0		5'000	-5'000	-100.0		5'000
Rückerstattungen		28'163		30'000	-1'838	-6.1		31'485
Entnahme von WOV-Überschuss		4'000		4'000	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		912'246		944'596	-32'350	-3.4		924'531
Total Finanzierung		944'408		983'596	-39'188	-4.0		961'016
Kostendeckungsgrad	3.4		4.0				3.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	849'650		882'000		-32'350	-3.7	861'040	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	849'650		882'000		-32'350	-3.7	861'040	

10.01.02 Info Baden

Leistungsauftrag

- Bereitstellen von Informationen und Beratung des umfassenden Gäste- und Freizeitangebotes der Region Baden für Bevölkerung, Gäste und Unternehmen
- Massgeschneiderte Beratungs- und Organisationsleistungen rund ums Tagungsgeschäft
- Aktiver Verkauf von touristischen Produkten und Dienstleistungen
- Führen des Ticketvorverkaufs inkl. Online-Verkauf
- Gestaltung und Realisation von Stadtführungen
- Pflege und Vermittlung ganzheitlicher Dienstleistungen von Kultur-, Tourismus- und Tagungspartnern
- Redaktion der Rubrik Freizeit auf www.baden.ch
- Zusatzverkäufe (Gutscheine, Souvenirs, Bücher etc.)
- Aktive Bearbeitung der Verkaufskanäle (eigene und Partner)
- Realisierung von standortrelevanten Projekten im Auftrag Dritter (z. B. Hotels, Gesundheitsdienstleister)

Ziele

- Wir bieten unbürokratische Lösungen mit hoher Kundenorientierung und attraktiven Öffnungszeiten an
- Die Angebotspalette orientiert sich an den Schwerpunktthemen, insbesondere Bäder, ist zielgruppengerecht und vielfältig
- Die Beratung beim Tagungsgeschäft eliminiert den lokalen Nachteil des fragmentierten Übernachtungsangebots

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Logiernächte

- Der Anstieg ist auf das stark wachsende Gruppengeschäft aus dem Ausland (mehrheitlich China und Indien) zurückzuführen.

Zur Anzahl persönlicher und telefonischer Kundenkontakte pro Tag

- Die telefonischen und persönlichen Kundenkontakte pro Tag sind aufgrund von Verlagerung im Ticketing zu Onlineverkäufen, sowie auf die zwischenzeitliche Schliessung des Kurtheaters zurückzuführen.

Zur Anzahl privater Gruppen bei Stadtführungen

- Durch rückläufige Nachfrage bei den Stadtführungen konnten die sehr hohen Zahlen im Juni und September vom Vorjahr nicht mehr erreicht werden. Das Badenfahrtjahr hatte zusätzliche Nachfrage generiert, welche im 2018 nicht vorhanden war.

Zum Kostendeckungsgrad Tagungsgeschäft

- Durch Verstärkung der Marketingmassnahmen im Tagungsgeschäft, konnte eine höhere Kostendeckung als in den Vorjahren erreicht werden. Aufgrund von personellen Engpässen konnten nicht sämtliche Massnahmen umgesetzt werden.

Zur Anzahl Sitzungen auf www.kulturagenda.baden.ch

- Die Datenschutzbestimmungen von [baden.ch](http://www.baden.ch) wurden in Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung der EU (DSGVO) gebracht. Besuchende der Website können seit September 2018 entscheiden, ob ihr Besuch von der Webanalyse anonymisiert erfasst werden darf. In der Folge haben sich die von den Statistiktools aufgezeichneten Besuche auf der Kulturagenda, wie auch auf Baden.ch, um rund 20% reduziert. Aus diesem Grund wurde per Januar 2019 die bisherige explizite Zustimmungsfunktion umgekehrt und durch eine konkludente Zustimmung ersetzt.
- Zudem ist zu ergänzen, dass die Kulturagenda von Ende Mai 2018 bis Mitte November 2018 nicht voll funktionsfähig war. Serienevents wurden aufgrund eines technischen Problems, das die Agentur bis Mitte November 2018 nicht beheben konnte, nicht korrekt angezeigt.

Zu den Lohnkosten der Abteilung

- Wegen diverser Vakanzen fielen die Lohnkosten geringer aus als budgetiert

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Logiernächte	107'011	95'000	99'566

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl persönliche Kundenkontakte pro Tag	36	50	-14	57
Anzahl telefonische Kundenkontakte pro Tag	25	40	-15	44
Steigerung Anzahl privater Gruppen bei Stadtführungen	-8.6%	5%	-13.6%	-3%
Kostendeckungsgrad Tagungsgeschäft	70.3%	100%	-29.7%	54%
Anteil Online-Tickets an Gesamtzahl Tickets	62%	60%	2%	
Anzahl Sitzungen auf www.kulturagenda.baden.ch	57'239	120'000	-62'761	
Zufriedenheit gemäss Kundenbefragung	100%	97%	3%	99%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	250'017		230'600		19'417	8.4	324'116	
Lohnkosten der Abteilung	722'417		804'400		-81'983	-10.2	798'193	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	63'758		63'758		0	0.0	68'321	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	83'665		83'665		0	0.0	81'208	
Total Kosten	1'119'857		1'182'423		-62'566	-5.3	1'271'838	
Dienstleistungserlöse		229'241		260'000	-30'759	-11.8		221'753
Rückerstattungen		64'156		33'200	30'956	93.2		54'875
Provisionen		61'739		50'000	11'739	23.5		158'137
Kommerzielle Erträge		60'275		43'000	17'275	40.2		70'373
Entnahme von WOV-Überschuss		0		0	0	0.0		15'000
Finanzierung aus Steuermitteln		704'445		796'223	-91'778	-11.5		751'699
Total Finanzierung		1'119'857		1'182'423	-62'566	-5.3		1'271'838
Kostendeckungsgrad	37.1		32.7				40.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	557'022		648'800		-91'778	-14.1	602'170	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	557'022		648'800		-91'778	-14.1	602'170	

08.01 Entwicklungsplanung

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	161'803		89'000		72'803	81.8	133'246	
Lohnkosten der Abteilung	635'563		738'900		-103'337	-14.0	732'775	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	292'078		262'393		29'686	11.3	262'393	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	62'654		62'654		0	0.0	62'654	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	55'008		55'008		0	0.0	56'058	
Total Kosten	1'207'106		1'207'955		-849	-0.1	1'247'125	
Rückerstattungen		22'849		12'000	10'849	90.4		14'974
Entnahme von WOV-Überschuss		2'400		2'400	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		1'181'857		1'193'555	-11'698	-1.0		1'232'151
Total Finanzierung		1'207'106		1'207'955	-849	-0.1		1'247'125
Kostendeckungsgrad	2.1		1.2				1.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'064'195		1'075'893		-11'698	-1.1	1'113'439	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	772'117		813'500		-41'383	-5.1	851'046	

Legende Erlöspositionen:

Gebühren: Leistungen und Einnahmen aus Verkauf von Eintritten der Velostation
 Rückerstattungen: Projektentwicklungen für Ortsbürger und Wohnbaustiftung

Budgetüberschuss der Abteilung	11'698
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetüberschuss	11'698
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	2'924
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	3'802
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	1'170
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	3'802

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Verwaltete Beiträge	82'725		87'000		-4'275	-4.9	4'462'939	
Verwaltete Erlöse		497'458		0	497'458	0.0		0
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-414'732		87'000		-501'732	-576.7	4'462'939	

Enthalten sind die Beiträge an die Regionalplanung und an die RVBW.

Der nicht budgetierte Erlös resultiert aus der Rückerstattung Postauto Aargau via Kanton für Abgeltungen von Verkehrsleistungen der Jahre 2007 bis 2018.

08.01.01 Planungsleitbild/Entwicklungsplan

Leistungsauftrag

- Systematische Aufarbeitung und Bereitstellung von aktuellen, stadtentwicklungsrelevanten Daten und Informationen; Vorbereitung und Durchführung von Erhebungen
- Interpretation der Daten; Erkennen von Herausforderungen und aufzeigen von Handlungsfeldern
- Erarbeiten und Anpassen von Zielen, Leitsätzen, Strategien und Konzepten der Stadtentwicklung
- Einbringen von Anregungen und Impulsen zur Stadtentwicklung
- Überblick über Zielerreichung durch Reporting der Stadtentwicklung

Ziele

- Das Planungsleitbild und die darauf sich abstützenden Zwischenberichte als strategisches Führungsinstrument ermöglichen ein frühzeitiges Erkennen von Veränderungen mit Handlungsbedarf
- Das Planungsleitbild vermittelt eine Übersicht über die Entwicklungsabsichten der Stadt Baden
- Die aufgrund des Planungsleitbildes festgesetzten Umsetzungsstrategien wirken nachhaltig

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

- keine

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Aktualisierung der Daten	Monatlich	Monatlich		Monatlich
Publikation in Form eines Bulletins	Jährlich	Jährlich		Jährlich
Anzahl Stunden	725 Std.	max. 740 Std.	-15 Std.	763 Std.
Anzahl Besucher www.planungsleitbild.ch	4'579 Zugriffe	min. 5'000 Zugriffe	-421 Zugriffe	2'313

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	5'753		3'225		2'528	78.4	4'964	
Lohnkosten der Abteilung	86'305		88'668		-2'363	-2.7	72'250	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	38'010		34'147		3'863	11.3	34'147	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	6'265		6'265		0	0.0	6'265	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	5'501		5'501		0	0.0	5'606	
Total Kosten	141'835		137'806		4'028	2.9	123'232	
Finanzierung aus Steuermitteln		141'835		137'806	4'028	2.9		123'232
Total Finanzierung		141'835		137'806	4'028	2.9		123'232
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	130'068		126'040		4'028	3.2	111'361	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	92'058		91'893		165	0.2	77'214	

08.01.02 Dienstleistungen

Leistungsauftrag

- Stellungnahmen und Berichte zu Händen des Stadtrates zu politischen Vorstössen, Anfragen, Vernehmlassungen etc. unter Einbezug raumplanerischer, sozialer, rechtlicher, wirtschaftlicher, ökologischer und organisatorischer Aspekte
- Informationsaufarbeitung und Bereitstellung von Entscheidungsgrundlagen zu Fragestellungen der Stadtentwicklung
- Fachberatung von Stadtrat und Stadtmann zu Fragestellungen der Stadtentwicklung
- Koordination und Mitarbeit in Projekten, die sich abteilungsübergreifend und interdisziplinär mit Fragen der Stadtentwicklung befassen
- Einsitz bzw. Leitung von temporären und ständigen Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Entwicklung und Steuerung der Verfahren zu neuen Projekten in den Handlungsfeldern des Planungsleitbildes
- Entwicklung von Konzepten/ Studien/ Projekten (Projektleitung, -begleitung), die sich auf Teilaspekte, -gebiete der Stadt, die Gesamtstadt, die Region beziehen
- Vorstudien für Projekte mit Verpflichtungskrediten
- Allgemeine Aufwendungen für Projekte mit Verpflichtungskredit (Projektleitung, -begleitung von Projekten mit spezieller Bedeutung für die Stadtentwicklung)
- Vertretung der Stadt Baden in regionalen Gremien
- Kontakte und Zusammenarbeit mit regionalen, kantonalen und eidgenössischen Fachstellen zwecks Interessenvertretung und fachliche Mitwirkung
- Aufbereitung von Grundlagen zu strategischen Fragen der Verkehrsplanung der Stadt und Region Baden
- Vertretung der Stadt bei der Weiterentwicklung des Regionalen Verkehrskonzepts und Verkehrsmanagements
- Begleitung des Monitorings Planung Zentrum Baden, Schulhausplatz
- Geschäftsleitung des Koordinationsgremiums Verkehr Stadt/Kanton
- Betreuung Baden Mobil (Firmen)
- Ansprechpartner der Stadt bezüglich ÖV-Konzepten und allgemeinen Anliegen des öffentlichen Verkehrs
- Weiterentwicklung des Velokonzepts inkl. Veloabstellplätze und Verfolgung neuer Ansätze
- Weiterentwicklung Fusswegkonzepts und Fussgänger-signalistik
- Weiterentwicklung Tempo 30
- Entwicklung von Konzepten der Parkraumbewirtschaftung
- Geschäftsleitung Energiekommission
- Ausarbeitung Energieleitbild
- Erstellen eines Energierichtplanes als Teil der BNO
- Koordination Re-Audit "Energistadt Gold"
- Leiten, koordinieren und umsetzen der 'Energistadt'-Prozesse
- Unterstützung der Bau- und Planungsbereiche in Energiefragen
- Information von Verwaltung und Bevölkerung zum Thema Energie
- Koordination zwischen Stadtverwaltung Baden und Regionalwerke AG Baden
- Aus- und Weiterbildungen in der Verwaltung zum Thema Energie

Ziele

- Aktuelles Fachwissen garantiert hohe Qualität der Berichterstattung und Fachberatung zu Fragen der Stadtentwicklung
- Alle Bestrebungen sind auf eine nachhaltige Stadtentwicklung ausgerichtet
- Qualität, Termineinhaltung und ein gutes Kosten-/ Wirkungsverhältnis sind die Merkmale der Projektarbeit

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten und den Lohnkosten der Abteilung

- Die Kündigungen zweier Mitarbeitenden haben zu tieferen Lohnkosten und gleichzeitig zu erhöhten Betriebskosten (externe Honorare) geführt.

Zu den Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung

- Nach der Budgetierung 2018 wurden noch die Quartierentwicklungen Kappelerhof und Meierhof sowie das Betriebs- und Gestaltungskonzept Mellingerstrasse aktiviert und abgeschrieben.

Zu den Rückerstattungen

- Höhere Rückerstattungen ergaben sich aus zusätzlichen Einnahmen der Velostation.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Anträge	31	50	40
Anzahl neuer Projekte	6	3	4

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Std.	Max. 6'893 Std.	Max. 9'260 Std.	-2'367 Std.	8'894 Std.

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	156'050		85'775		70'275	81.9	128'282	
Lohnkosten der Abteilung	549'258		650'232		-100'974	-15.5	660'525	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	254'068		228'246		25'823	11.3	228'246	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	56'389		56'389		0	0.0	56'389	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	49'507		49'507		0	0.0	50'452	
Total Kosten	1'065'272		1'070'148		-4'877	-0.5	1'123'893	
Rückerstattungen		22'849		12'000	10'849	90.4		14'974
Entnahme von WOV-Überschuss		2'400		2'400	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		1'040'022		1'055'748	-15'726	-1.5		1'108'919
Total Finanzierung		1'065'272		1'070'148	-4'877	-0.5		1'123'893
Kostendeckungsgrad	2.4		1.4				1.3	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	934'126		949'853		-15'726	-1.7	1'002'078	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	680'058		721'607		-41'549	-5.8	773'832	

08.02 Stadtökologie

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	331'448		295'740		35'708	12.1	276'035	
Lohnkosten der Abteilung	272'197		284'808		-12'611	-4.4	313'668	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	0		83'116		-83'116	-100.0	83'116	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	55'550		55'550		0	0.0	55'550	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	32'646		32'646		0	0.0	33'790	
Total Kosten	691'841		751'860		-60'019	-8.0	762'158	
Dienstleistungserlöse		5'046		5'000	46	0.9		6'119
Rückerstattungen		69'562		1'000	68'562	6'856.2		1'125
Beiträge		37'811		30'500	7'311	24.0		35'870
Übrige Erlöse		0		0	0	0.0		2'100
Entnahme aus Eigenkapital		25'943		45'000	-19'057	-42.3		11'242
Entnahme von WOV-Überschuss		1'600		1'600	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		551'880		668'760	-116'880	-17.5		705'702
Total Finanzierung		691'841		751'860	-60'019	-8.0		762'158
Kostendeckungsgrad	20.2		11.1				7.4	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	463'684		580'564		-116'880	-20.1	616'362	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	463'684		497'448		-33'764	-6.8	533'246	

Legende Erlöspositionen

Dienstleistungserlöse: Diverse Dienstleitungen Naturschutz

Rückerstattungen: Beitrag Ortsbürgergemeinde, Sponsorengelder

Beiträge: Kantonsbeitrag Naturschutz

Übrige Erlöse: diverse Erlöse Wald

Entnahme aus Eigenkapital: Entnahme aus Fonds Umweltschutz und naturräumliche Aufwertungsmassnahmen

Eine irrtümlich budgetierte Abschreibung und ein Beitrag vom Bund für Altlastensanierung wurden für die Berechnung des WOV-Ergebnisses bereinigt.

Budgetüberschuss der Abteilung	116'880
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	-114'007
Bereinigter Budgetüberschuss	2'873
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	718
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	934
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	287
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	934

08.02.01 Natur und Landschaft

Leistungsauftrag

- Umsetzung der Richtplanung Natur und Landschaft
- Pflege und Aufwertung von ökologisch wertvollen Naturräumen
- Förderung naturnaher Pflege und Gestaltung der Grün- und Freiräume im Siedlungsgebiet
- Sammeln und Suchen von Fakten über den Zustand von Flora und Fauna
- Pflege von Flächen mit Naturschutzzielsetzung sicherstellen (offenes Land, Wald)
- Gezielte Aufwertung von Lebensräumen für gefährdete Tier- und Pflanzenarten realisieren
- Naturnahe Umgebungsgestaltung im Siedlungsgebiet umsetzen
- Lebensräume werden vernetzt
- Die Naturdynamik wird unterstützt

Ziele

- Die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten inkl. deren Lebensräume wird geschützt und gefördert
- Die Bevölkerung erhält einen attraktiven, vielfältigen sowie ökologisch wertvollen Lebensraum

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung

- falsche Budgetierung, da die Investition bereits 2017 fertig abgeschrieben wurde

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl ha Flächen mit Naturschutz-Zielsetzung gepflegt	53.9	53.9	0	53.9
Kurzbericht erstellt und extern beurteilt zu Ausbreitung gefährdeter Tier- und Pflanzenarten	erfüllt	erfüllt		erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	223'233		250'110		-26'877	-10.7	217'546	
Lohnkosten der Abteilung	46'274		51'265		-4'991	-9.7	56'397	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	0		83'116		-83'116	-100.0	83'116	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	9'444		9'444		0	0.0	9'444	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	5'550		5'550		0	0.0	5'744	
Total Kosten	284'501		399'485		-114'984	-28.8	372'246	
Dienstleistungserlöse		5'046		5'000	46	0.9		6'119
Beiträge		37'811		30'500	7'311	24.0		35'870
Übrige Erlöse		0		0	0	0.0		2'100
Entnahme aus Eigenkapital		25'943		45'000	-19'057	-42.3		11'242
Finanzierung aus Steuermitteln		215'702		318'985	-103'283	-32.4		316'915
Total Finanzierung		284'501		399'485	-114'984	-28.8		372'246
Kostendeckungsgrad	24.2		20.2				14.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	200'708		303'991		-103'283	-34.0	301'727	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	200'708		220'875		-20'167	-9.1	218'611	

08.02.02 Öffentlichkeitsarbeit und Umwelterziehung

Leistungsauftrag

- Information der Bevölkerung über den Zustand der Badener Umwelt vermitteln
- Umwelt- und Naturverständnis fördern (lokale Beispiele/globale Zusammenhänge)
- Bildungsmöglichkeiten im Bereich Ökologie bieten
- Koordination von Massnahmen, die eine nachhaltige Verwaltungsführung unterstützen

Ziele

- Die Badener Bevölkerung ist über den Zustand der Umwelt informiert und kennt Handlungsalternativen
- Die Badener Bevölkerung kann sich durch entsprechende Kampagnen (wie z.B. Fachexkursionen, Ausstellungen, Broschüren etc.) über ökologische Themen informieren und weiterbilden
- Den Badener Schulen wird ermöglicht, Unterrichtseinheiten zum Thema Ökologie anzubieten

- Der Begriff Nachhaltigkeit ist durch entsprechende Rahmenbedingungen und Massnahmen in der Verwaltung verankert

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Aktionen

- Umweltwochen zum Thema Stadtklima. Viele Veranstaltungen, z.T. auch mit externen Partnern

Zur Anzahl Unterrichtseinheiten mit Schulklassen

- Die Nachfrage ist gross. 20 Unterrichtseinheiten wurden mit externen Partnern (koordiniert durch die STÖK) durchgeführt.

Zur Anzahl Besuchende

- Die Anzahl Besuchende an den Aktionen war sehr hoch aufgrund der Aktualität des Themas Stadtklima (Hitzesommer 2018).

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Aktionen	24	10	16
Anzahl Unterrichtseinheiten mit Schulklassen	67	30	67

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Besuchende an den durchgeführten Aktionen (total)	1'040	400	640	Neue Messgrösse ab 2018
Zufriedenheit der Lehrkräfte und Schüler	Umfrage durchgeführt, hohe Zufriedenheit; Bericht einsehbar	Umfrage		Umfrage durchgeführt, hohe Zufriedenheit

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	13'113		10'350		2'763	26.7	10'210	
Lohnkosten der Abteilung	149'708		153'796		-4'088	-2.7	149'471	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	28'331		28'331		0	0.0	28'331	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	16'649		16'649		0	0.0	17'233	
Total Kosten	207'801		209'126		-1'325	-0.6	205'245	
Finanzierung aus Steuermitteln		207'801		209'126	-1'325	-0.6		205'245
Total Finanzierung		207'801		209'126	-1'325	-0.6		205'245
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	162'821		164'146		-1'325	-0.8	159'682	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	162'821		164'146		-1'325	-0.8	159'682	

08.02.03 Sicherstellen der Umweltqualität

Leistungsauftrag

- Fachberatung in Umweltfragen für die Mitglieder des Einwohnerrates, Stadtrates und der Verwaltungsabteilungen
- Vollzug von ausgewählten Umweltschutz-Bestimmungen, welche ein hohes Mass an spezifischem Fachwissen erfordern
- Initiierung und Leitung von fachübergreifenden Umweltprojekten
- Vertretung der Umweltaspekte in temporären und ständigen Arbeitsgruppen
- Sicherstellen des aktuellen Knowhows in Umweltbelangen
- Begleitung von ständigen städtischen Kommissionen (Natur- und Umweltkommission, Landwirtschaftskommission)

Ziele

- Alle Bestrebungen sind auf eine Verbesserung der Umweltqualität sowie der Lebensbedingungen für die Bevölkerung ausgerichtet
- Lösungen für Probleme werden kooperativ, fachübergreifend und prozessorientiert erarbeitet
- Die Wirkung des Vollzuges in Umweltaspekten durch die Verwaltungsabteilungen optimieren
- Lücken im Vollzug des Umweltschutzes aufspüren und mit gezielten Massnahmen schliessen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Die Altlastenprojekte Krummbachtobel, Weiermatt und Belvédère führten zu höheren Aufwänden.

Zu den Rückerstattungen

- Beiträge von Bund und Kanton für die Altlastensanierung Belvédère.

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Jährlicher Kurzbericht mit 5 konkreten Erfolgsbeispielen	erfüllt	erfüllt		erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	95'102		35'280		59'822	169.6	48'278	
Lohnkosten der Abteilung	76'215		79'746		-3'531	-4.4	107'800	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	17'776		17'776		0	0.0	17'776	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	10'447		10'447		0	0.0	10'813	
Total Kosten	199'540		143'249		56'291	39.3	184'667	
Rückerstattungen		69'562		1'000	68'562	6'856.2		1'125
Entnahme von WOV-Überschuss		1'600		1'600	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		128'378		140'649	-12'271	-8.7		183'542
Total Finanzierung		199'540		143'249	56'291	39.3		184'667
Kostendeckungsgrad	35.7		1.8				0.6	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	100'155		112'426		-12'271	-10.9	154'953	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	100'155		112'426		-12'271	-10.9	154'953	

01.01 Finanzen

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	234'937		146'600		88'337	60.3	161'648	
Lohnkosten der Abteilung	780'855		786'200		-5'345	-0.7	752'245	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	101'907		101'907		0	0.0	101'907	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	69'468		69'468		0	0.0	70'091	
Total Kosten	1'187'167		1'104'175		82'992	7.5	1'085'891	
Gebühren		2'878		3'000	-122	-4.1		3'154
Rückerstattungen		287'563		301'800	-14'237	-4.7		284'221
Beiträge		2'002		5'000	-2'998	-60.0		3'423
Übrige Erlöse		446'659		495'000	-48'341	-9.8		491'997
Entnahme von WOV-Überschuss		50'000		50'000	0	0.0		100'000
Kostenumlagen		568'960		568'960	0	0.0		566'017
Finanzierung aus Steuermitteln		-170'895		-319'585	148'690	-46.5		-362'921
Total Finanzierung		1'187'167		1'104'175	82'992	7.5		1'085'891
Kostendeckungsgrad	114.4		128.9				133.4	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	226'690		78'000		148'690	190.6	31'098	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	226'690		78'000		148'690	190.6	31'098	

Legende Erlöspositionen

Gebühren:	Mahngebühren
Rückerstattungen:	Bezugsentschädigung Steuerinkasso für Kirchgemeinden, Entschädigung Ortsbürger und Krematorium
Beiträge:	Bezugsentschädigung vom Kanton für Direktinkasso Steuern
Übrige Erlöse:	Erträge Verlustscheininkasso
Kostenumlagen:	interne pauschale Verrechnung von Dienstleistungen an andere Abteilungen
Verwaltete Erlöse:	Erträge aus Beteiligungen, Zinsen Finanzanlagen, Erlöse Restbauschuld Berufsbildung, Konzessionen

Budgetdefizit der Abteilung	-148'690
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigtes Budgetdefizit	-148'690
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	-37'172
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	-48'324
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	-14'869
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	-48'324

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finan- zierung	Kosten	Finan- zierung	absolut	%	Kosten	Finan- zierung
Verwaltete Beiträge	15'612'019		15'634'145		-22'126	-0.1	13'438'743	
Verwaltete Erlöse		4'903'484		4'833'100	70'384	1.5		4'569'470
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	10'708'536		10'801'045		-92'510	-0.9	8'869'273	

Enthalten sind u.a. Kosten und Erlöse folgender Kostenstellen: Kapitaldienst, Finanzausgleich, Berufsbildung, Energie, neutrale Posten (gemäss Gemeinderechnungsmodell vorgeschriebene Ausgleichsbuchungen bestimmter Funktionen)

01.01.01 Geldmittelverwaltung, Inkasso, Zahlungsverkehr

Leistungsauftrag

- Geldmittelbewirtschaftung (Cash Management)
- Inkasso von Steuern und Debitoren, Verlustscheininkasso auch für Partnergemeinden
- Zeitgerechte Kreditorenzahlungen

Ziele

- Das Inkasso der Steuern inkl. Verlustscheininkasso sowie der Debitoren wird effizient und professionell betrieben
- Das Verlustscheininkasso der Partnergemeinden wird kostendeckend und kundenorientiert bewirtschaftet
- Das Cash Management wird durch rollende Überarbeitungen der Abteilungseingaben laufend optimiert
- Die Einwohnergemeinde Baden beschafft ihre Fremdmittel zeitgerecht und zinsgünstig
- Die Rendite ihrer Geldanlagen ist markant höher als marktübliche Kontoverzinsungen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Messgrösse Saldo der langfristigen Schulden

- Umschichtung von kurzfristigen in langfristige Darlehen gemäss Finanzierungsstrategie Sekundarstufenzentrum

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Weniger Erträge (verbucht als Minusaufwand) aus dem Verlustscheininkasso Baden (ca. CHF 55'000). In den Vorjahren wurden weniger Verluste und Abschreibungen budgetiert und verbucht, die Erträge aus der Wiedereinbringung sinken ebenfalls.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Saldo der langfristigen Schulden inkl. Berufsbildung (in CHF Tausend, gem. Definition Anhang Jahresrechnung)	CHF 97'000	CHF 80'000	CHF 47'000

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Zinssatz der Kapitalaufnahme (gemessen ab 0%)	37 Basispunkte über Swapsatz	Max. 40 Basispunkte über Swapsatz	-3 Basispunkte über Swapsatz	19 Basispunkte über Swapsatz
Kostendeckungsgrad der Verlustscheininkassi der Partnergemeinden	273%	350%	-77%	268%
Steuererlasse, Steuerverluste in % des Bruttosteuerertrages	0.2%	0.18%	0.02%	0.17%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	225'035		137'061		87'974	64.2	150'741	
Lohnkosten der Abteilung	334'379		314'480		19'899	6.3	313'143	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	27'515		27'515		0	0.0	27'515	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	19'982		19'982		0	0.0	20'161	
Total Kosten	606'910		499'038		107'872	21.6	511'560	
Gebühren		2'302		2'400	-98	-4.1		2'523
Rückerstattungen		230'051		239'040	-8'989	-3.8		225'167
Beiträge		2'002		5'000	-2'998	-60.0		3'423
Übrige Erlöse		446'659		495'000	-48'341	-9.8		491'997
Entnahme von WOV-Überschuss		50'000		50'000	0	0.0		100'000
Kostenumlagen		148'768		148'768	0	0.0		147'998
Finanzierung aus Steuermitteln		-272'872		-441'170	168'298	-38.1		-459'548
Total Finanzierung		606'910		499'038	107'872	21.6		511'560
Kostendeckungsgrad	145.0		188.4				189.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-171'601		-339'899		168'298	-49.5	-359'226	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-171'601		-339'899		168'298	-49.5	-359'226	

01.01.02 Buchführungen

Leistungsauftrag

- Buchführung und Rechnungsabschluss Hauptbuch
- Verpflichtungskreditkontrolle, Subventionskontrolle
- Mehrwertsteuerabrechnungen
- Kreditorenbuchhaltung / Debitorenbuchhaltung

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

- keine

Ziele

- Die korrekte und termingerechte Verbuchung der Haupt- und Nebenbücher ermöglicht jederzeit einen Überblick über die relevanten Finanz- und Führungsdaten
- Vorschriftsgemässe Buchführung gemäss Gemeindegesetz und Finanzverordnung des Kantons
- Die Anlagebuchhaltung ist jederzeit aktuell und stimmt mit der Bilanz überein. Die Inbetriebnahme der Anlagen und damit die Abschreibungsverbuchung werden laufend überwacht
- Mit der fristgerechten Abrechnungseinreichung und Bezahlung der Mehrwertsteuern pro Quartal werden zusätzliche Verwaltungskosten vermieden
- Eine verständliche, praxisbezogene Einführung und ein zuverlässiger NSP-Support helfen den Debitorensachbearbeiter/innen, die Fehlerquelle zu minimieren

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Kreditorenrechnungen	21'067	20'000	20'682
Anzahl offener Verpflichtungskredite	163	160	166

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Verzugszinsen aus MWST-Überweisungen	Keine Verzugszinsen	Keine Verzugszinsen		Keine Verzugszinsen
Kosten pro Kreditorenbuchung	CHF 7.63	Max. CHF 8	CHF -0.37	CHF 8.37

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	6'577		6'395		182	2.8	7'675	
Lohnkosten der Abteilung	280'816		306'618		-25'802	-8.4	263'661	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	50'954		50'954		0	0.0	50'954	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	35'234		35'234		0	0.0	35'550	
Total Kosten	373'580		399'200		-25'620	-6.4	357'839	
Gebühren		576		600	-24	-4.1		631
Rückerstattungen		47'606		52'570	-4'964	-9.4		49'156
Kostenumlagen		300'349		300'349	0	0.0		298'795
Finanzierung aus Steuermitteln		25'050		45'682	-20'632	-45.2		9'257
Total Finanzierung		373'580		399'200	-25'620	-6.4		357'839
Kostendeckungsgrad	93.3		88.6				97.4	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	239'211		259'843		-20'632	-7.9	221'549	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	239'211		259'843		-20'632	-7.9	221'549	

01.01.03 Lohnwesen

Leistungsauftrag

- Lohnbuchhaltung
- Auszahlung von Löhnen, Lohnzulagen, Ortszulagen, Feuerwehrsold, Spesen und Sitzungsgeldern von allen Bereichen (Spezialaufgaben Volksschule, Feuerwehr, Einwohnerrat, Kommissionen)
- Abrechnung der Sozialversicherungen
- Unterstützung der Abteilungen bei der Budgetierung der Lohnpositionen
- Erstellung Personalbedarfsplan/Stellenplan bei Budgetierung
- Zusammenstellung Lohnunterlagen für Sachversicherungen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

- keine

Ziele

- Zeitgerechte und fehlerfreie Lohnauszahlungen
- Kostengünstige Lohnverarbeitung
- Kostenbewusste Budgetierung

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Lohnabrechnungen	7'585	7'800	7'829
Eintritte (alle Bereiche)	226	260	246
Austritte (alle Bereiche)	276	260	220

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Kosten für Budgetierung der Lohnpositionen pro Mitarbeiter	CHF 5.26	Max. CHF 6	CHF -0.74	CHF 8.14
Kosten für Lohnverarbeitung je Mitarbeiter	CHF 6.9	Max. CHF 7	CHF -0.1	CHF 7.36

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'663		1'572		91	5.8	1'616	
Lohnkosten der Abteilung	93'703		102'206		-8'503	-8.3	98'098	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	13'248		13'248		0	0.0	13'248	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	8'921		8'921		0	0.0	9'001	
Total Kosten	117'534		125'946		-8'412	-6.7	121'963	
Rückerstattungen		9'906		10'190	-284	-2.8		9'898
Kostenumlagen		119'843		119'843	0	0.0		119'224
Finanzierung aus Steuermitteln		-12'216		-4'087	-8'129	198.9		-7'159
Total Finanzierung		117'534		125'946	-8'412	-6.7		121'963
Kostendeckungsgrad	110.4		103.3				105.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	85'459		93'588		-8'129	-8.7	89'816	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	85'459		93'588		-8'129	-8.7	89'816	

01.01.04 Dienstleistungen, Projekte

Leistungsauftrag

- Versicherungsadministration Sach- und Vermögensversicherungen
- Finanz- und Investitionsplanung, Projektportfolio-Controlling, Budgetierung
- Mitarbeit in Projekten
- Revisionsstelle

Ziele

- Die Abteilung Finanzen berät den Stadtrat und die Verwaltungsabteilungen kompetent in Finanzfragen
- Die rollende Überarbeitung des Finanz- und Investitionsplans ermöglicht den SOLL-IST-Vergleich mit Finanzhaushaltszielen
- Die geplanten Investitionen werden im Projektportfolio-Prozess priorisiert
- Der Risikoschutz der Einwohnergemeinde ist verhältnismässig und kostengünstig

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Messgrösse Anzahl Revisionsmandate

- Rücktritt des Revisors aus dem Verein Badenfahrtskomitee sowie Verein Stadtfest

Zu den Messgrössen der Zielerreichung

- Die Marktwertanpassungen aus der Neubewertung des Finanzvermögens (Aufwertung rund CHF 20 Mio.) waren nicht budgetiert und verändern die Indikatoren 2018 ausserordentlich

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Revisionsmandate	0	1	1

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Nettoschuld/(-)Nettovermögen Einwohnergemeinde in TCHF (0)	10'432	55'000	-44'568	14'126
Selbstfinanzierungsgrad Einwohnergemeinde in % (100)	113%	43%	70%	55.5%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'663		1'572		91	5.8	1'616	
Lohnkosten der Abteilung	71'957		62'896		9'061	14.4	77'343	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	10'191		10'191		0	0.0	10'191	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	5'332		5'332		0	0.0	5'380	
Total Kosten	89'143		79'990		9'152	11.4	94'529	
Finanzierung aus Steuermitteln		89'143		79'990	9'152	11.4		94'529
Total Finanzierung		89'143		79'990	9'152	11.4		94'529
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	73'620		64'468		9'152	14.2	78'959	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	85'459		93'588		-8'129	-8.7	89'816	

01.02 Steuern

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	326'044		279'000		47'044	16.9	340'866	
Lohnkosten der Abteilung	1'822'919		2'077'200		-254'281	-12.2	2'045'388	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	164'602		164'602		0	0.0	164'602	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	356'902		356'902		0	0.0	354'670	
Total Kosten	2'670'466		2'877'704		-207'238	-7.2	2'905'527	
Gebühren		23'490		22'000	1'490	6.8		19'328
Rückerstattungen		398'760		477'700	-78'940	-16.5		443'197
Verwaltungsentschädigung		122'482		120'000	2'482	2.1		127'626
Einkommens- und Vermögenssteuern		59'190'491		55'879'000	3'311'491	5.9		56'654'334
Quellensteuern		5'063'526		6'000'000	-936'474	-15.6		5'754'345
Aktiensteuern		14'994'867		12'000'000	2'994'867	25.0		16'207'874
Übrige Erlöse		587'643		100'000	487'643	487.6		334'440
Grundstückgewinnsteuern		738'490		500'000	238'490	47.7		880'198
Erbschafts- und Schenkungssteuern		415'886		300'000	115'886	38.6		298'633
Bussen		89'494		80'000	9'494	11.9		88'690
Entnahme von WOV-Überschuss		200'000		200'000	0	0.0		767'382
Finanzierung aus Steuermitteln		-79'154'661		-72'800'996	-6'353'665	8.7		-78'670'520
Total Finanzierung		2'670'466		2'877'704	-207'238	-7.2		2'905'527
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-79'676'165		-73'322'500		-6'353'665	8.7	-79'189'792	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-79'676'165		-73'322'500		-6'353'665	8.7	-79'189'792	

Legende Erlöspositionen

Gebühren:	Gebühren für die amtliche Inventurerstellung
Rückerstattungen:	Kostenrückerstattung für Führung Steueramt Neuenhof
Verwaltungsentschädigung:	Bezugsentschädigung Kirchgemeinden
übrige Erlöse:	Nach- und Strafsteuern

Budgetüberschuss der Abteilung	6'353'665
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetüberschuss	6'353'665
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	1'588'416
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	
- davon 95% auf Ausgleich für Abweichungen Steuerertrag	1'961'694
- davon 5% für freie Verwendung innerhalb der Abteilung	103'247
10.0% Vortrag auf WOV-Konto des Stadtrats	635'367
32.5% Vortrag auf TEK-Konto des Stadtrats	2'064'941

01.02.01 Steuern natürlicher und juristischer Personen

Leistungsauftrag

- Steuern natürliche Personen
Registerführung, Steuerveranlagung und Bezug
- Steuern juristische Personen
Registerführung, Meldewesen und Unterstützung beim Ausscheidungsverfahren
- Quellensteuern
Registerführung und Übertrittskontrollen
- Nach- und Strafsteuern sowie Steuerbussen
Einleitung des Verfahrens
- Wochenaufenthalter
Steuerdomizilfrage prüfen; Verfügungen im Auftrag der Delegation der Steuerkommission erlassen
- Erlassgesuche
Beurteilungsdossiers im Auftrag des Stadtrates erstellen und entsprechende Verhandlungen führen; Kompetenzdelegation in Bagatellfällen
- Steuerausweise
Ausstellen von Steuerregisterauszügen
- Auskunftsdienst
Erteilen allgemeiner Steuerauskünfte

Ziele

- Unterstützen der Einwohnerinnen und Einwohner, um deren Fähigkeit und Motivation zur selbstständigen und fristgerechten Erledigung ihrer Steuerangelegenheiten zu erhöhen
- Fördern von Hilfsmitteln, die ein optimiertes und korrektes Veranlagungs- und Bezugsverfahren unterstützen
- Durchführen von komplexen Taxierungsarbeiten in partizipativer Form
- Erledigen der Taxierungsarbeiten und übrigen Aufgaben, fristgerecht und einwandfrei

Leistungsauftrag

- Optimieren der Durchlaufzeiten für Steuererklärungen ohne Qualitätseinbusse durch stetige Verbesserung der Arbeitsabläufe und der eingesetzten Hilfsmittel

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Einkommens- und Vermögenssteuern

- Grössere Dividendenausschüttungen, da diese mit der geplanten Steuervorlage 17 (SV17) künftig höher besteuert werden sollen. Bei diesem Zuwachs handelt es sich um ein einmaliges Ereignis, welches sich in den Folgejahren nicht wiederholen wird.

Zu den Quellensteuern

- Personalausfälle beim Kanton führten bei den Quellensteuern zu Veranlagungsrückständen und damit zu Mindereinnahmen von rund 15%. Diese Rückstände werden gemäss Kanton innerhalb der nächsten drei Jahre aufgearbeitet.

Zu den Aktiensteuern

- Viele Firmen im Energiebereich befinden sich noch immer in der Transformationsphase und weisen weniger Gewinn aus als im Langjahresvergleich. Insgesamt betrachtet brummt der Wirtschaftsmotor in Baden jedoch erfreulich gut und zeigt sich auch in den gegenüber dem Vorjahr erhöhten Steuereinnahmen bei den juristischen Personen.

Zu den übrigen Erlösen

- Der Druck des bevorstehenden Datenaustausches mit dem Ausland (AIA) wirkte sich auch 2018 nochmals aus und viele natürliche Personen meldeten bisher nicht deklarierte Einkünfte und Vermögensteile zur straffreien Nachbesteuerung an.

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Steuerpflichtige	12'568	12'600	12'517
Unselbständig Erwerbstätige inkl. jene mit selbst. Nebenerwerb	12'127	12'100	12'066
Selbständig Erwerbstätige	441	500	451

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Eingereichte Steuererklärungen bis Ende Jahr	96%	Min.95%	1%	96%
Taxierte Steuererklärungen bis Ende Jahr: unselbständig Erwerbstätige	86% des Bestandes	84% des Bestandes	2%	86% des Bestandes
Taxierte Steuererklärungen bis Ende Jahr: selbständig Erwerbstätige	37% des Bestandes	35% des Bestandes	2%	41% des Bestandes
Verwaltungsaufwand im Verhältnis zum Steuerertrag	2.62%	max. 4%	1.38%	2.89%
Vorprüfung und Weiterleitung der Wertschriftenverzeichnisse	erfüllt	innert 10 Arbeitstagen		erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finan- zierung	Kosten	Finan- zierung	absolut	%	Kosten	Finan- zierung
Betriebskosten der Abteilung	279'185		274'864		4'321	1.6	278'368	
Lohnkosten der Abteilung	1'714'007		1'955'213		-241'205	-12.3	1'918'813	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	149'376		149'376		0	0.0	149'376	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	323'889		323'889		0	0.0	321'863	
Total Kosten	2'466'457		2'703'341		-236'884	-8.8	2'668'420	
Rückerstattungen		398'760		477'700	-78'940	-16.5		443'197
Verwaltungsentschädigung		122'482		120'000	2'482	2.1		127'626
Einkommens- und Vermögenssteuern		59'190'491		55'879'000	3'311'491	5.9		56'654'334
Quellensteuern		5'063'526		6'000'000	-936'474	-15.6		5'754'345
Aktiensteuern		14'994'867		12'000'000	2'994'867	25.0		16'207'874
Übrige Erlöse		587'643		100'000	487'643	487.6		334'440
Bussen		89'494		80'000	9'494	11.9		88'690
Entnahme von WOV- Überschuss		200'000		200'000	0	0.0		767'382
Finanzierung aus Steuermitteln		-78'180'804		-72'153'359	-6'027'446	8.4		-77'709'468
Total Finanzierung		2'466'457		2'703'341	-236'884	-8.8		2'668'420
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-78'654'069		-72'626'624		-6'027'446	8.3	-78'180'707	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-78'654'069		-72'626'624		-6'027'446	8.3	-78'180'707	

01.02.02 Grundstückgewinnsteuern/Liegenschaftenverzeichnis

Leistungsauftrag

- Grundstückgewinnsteuern
Registerführung, Qualifikationen, Veranlagung und Bezug
- Grundstück- und Liegenschaftsschätzungen
Festlegung des Vermögenssteuerwertes und der Mietwerte in Zusammenarbeit mit der Gemeindeschätzungskommission
- Liegenschaftsverzeichnis
Laufende Nachführung des Liegenschaftsverzeichnisses (Kataster) - Nutzung durch Gesamtverwaltung
- Auskunftsdienst
Erteilen allgemeiner Auskünfte

Ziele

- Unterstützen der Einwohnerinnen und Einwohner in diesem für viele einmaligen Veranlagungsverfahren und Abgeben von Unterlagen, damit die Steuerangelegenheiten weitgehend selbstständig erledigt werden können
- Durchführen von komplexen Taxierungsarbeiten in partizipativer Form

- Bürgerfreundliches Anwenden der Steuergesetzgebung im Rahmen des gesetzlich erlaubten Spielraumes
- Unterstützen der Einwohnerinnen und Einwohner bezüglich Finanzplanung durch eine effiziente Verarbeitung der Grundbuchmeldungen und der eingereichten Grundstückgewinnsteuererklärungen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Lohnkosten

- Im Jahr 2018 sind rund ein Drittel weniger Grundbuchmeldungen eingetroffen als im Durchschnitt der Vorjahre. Grund ist der Verarbeitungsrückstand beim Grundbuchamt Baden. Zur Zeit werden die Meldungen mit etwa 5 – 6 Monaten Zeitverzögerung freigeschaltet. Dies wirkte sich im 2018 mit weniger Arbeit und einer reduzierten Lohnsumme aus.

Zu den Betriebskosten

- In den Betriebskosten sind die Abschreibungen von nicht wiedereinbringbaren Steuerforderungen enthalten. Dieser Betrag kann in der Grössenordnung von Jahr zu Jahr stark variieren.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Total Grundbuchmeldungen		250	429
1. Juristische Personen	Meldungen vom Grundbuchamt erfolgen mit einer Zeitverzögerung von bis zu 6 Monaten	50	152
2. Natürliche Personen		200	277
2.1 Keine Steuerfolgen		35	45
2.2 Steueraufschub gem. §97 StG		60	115
2.3 Geschäftsvermögen		5	6
2.4 Grundstückgewinnsteuer		100	111

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Taxierte Grundstückgewinnsteuererklärungen bis Ende Jahr (gerechnet auf eingereichten StF).	82%	75%	7%	78%
Erfassen der Mutationen im Gemdat	erfüllt	innert 3 Monaten		erfüllt
Steuerliche Qualifizierung der Handänderungen	erfüllt	innert 3 Monaten		erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	42'391		719		41'672	5'799.9	58'088	
Lohnkosten der Abteilung	30'142		48'795		-18'653	-38.2	44'862	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	6'584		6'584		0	0.0	6'584	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	14'276		14'276		0	0.0	14'187	
Total Kosten	93'393		70'374		23'019	32.7	123'721	
Grundstückgewinnsteuern		738'490		500'000	238'490	47.7		880'198
Finanzierung aus Steuermitteln		-645'097		-429'626	-215'471	50.2		-756'477
Total Finanzierung		93'393		70'374	23'019	32.7		123'721
Kostendeckungsgrad								
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-665'958		-450'487		-215'471	47.8	-777'248	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-665'958		-450'487		-215'471	47.8	-777'248	

01.02.03 Erbschafts- und Schenkungssteuern

Leistungsauftrag

- Erbschafts- und Schenkungssteuern
 - Inventaraufnahme und -ausarbeitung nach einem Todesfall
 - Ermittlung der gesetzlichen Erben, Erstellen der Erbenverzeichnisse
 - Berechnung der Erbschafts- und Schenkungssteuern; Fakturierung
- Inventurgebühren
- Auskunftsdienst
 - Erteilen allgemeiner Steuerauskünfte

Ziele

- Unterstützen der Einwohnerinnen und Einwohner in diesem für viele einmaligen Veranlagungsverfahren und Abgeben von Unterlagen, damit die Steuerangelegenheiten weitgehend selbstständig erledigt werden können
- Durchführen von komplexen Taxierungsarbeiten in partizipativer Form
- Sicherstellen der fachlich einwandfreien und raschen Erledigung der Aufgaben gemäss den gesetzlichen Bestimmungen innert vorgegebener Fristen, mit hoher Effizienz sowie mit Nutzung des Ermessensspielraumes

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

- keine

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Todesfälle	123	130	126

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Erstellen der Erbenverzeichnisse in 90 % aller Fälle	erfüllt	innert 30 Tagen		erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	4'468		3'418		1'051	30.7	4'411	
Lohnkosten der Abteilung	78'770		73'193		5'577	7.6	81'713	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	8'642		8'642		0	0.0	8'642	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	18'737		18'737		0	0.0	18'620	
Total Kosten	110'617		103'989		6'628	6.4	113'386	
Gebühren		23'490		22'000	1'490	6.8		19'328
Erbschafts- und Schenkungssteuern		415'886		300'000	115'886	38.6		298'633
Finanzierung aus Steuermitteln		-328'759		-218'011	-110'748	50.8		-204'575
Total Finanzierung		110'617		103'989	6'628	6.4		113'386
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-356'138		-245'390		-110'748	45.1	-231'837	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-356'138		-245'390		-110'748	45.1	-231'837	

01.03 Betriebsamt

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	76'014		57'100		18'914	33.1	82'433	
Lohnkosten der Abteilung	718'295		710'900		7'395	1.0	705'395	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	0		0		0	0.0	33'069	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	78'181		78'181		0	0.0	78'181	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	61'081		61'081		0	0.0	59'339	
Total Kosten	933'571		907'262		26'309	2.9	958'417	
Gebühren		879'349		730'000	149'349	20.5		809'450
Entnahme von WOV-Überschuss		8'123		8'123	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		46'099		169'139	-123'040	-72.7		148'966
Total Finanzierung		933'571		907'262	26'309	2.9		958'417
Kostendeckungsgrad	95.1		81.4				84.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-93'163		29'877		-123'040	-411.8	11'446	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-93'163		29'877		-123'040	-411.8	-21'623	

Legende Erlöspositionen

Gebühren: Gebühren für Amtshandlungen im Betreuungswesen

Budgetüberschuss der Abteilung	123'040
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetüberschuss	123'040
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	30'760
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	39'988
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	12'304
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	39'988

01.03.11 Dienstleistungen Betreibungswesen

Leistungsauftrag

- Führen der Register und Datenpflege
- Legitimationsprüfung der antragstellenden Person/Firma für Auszüge aus dem Betreibungsregister und Einsicht in Betreibungsakten
- Erteilen von Auskünften über Privatpersonen mit Wohnsitz und Firmen mit Geschäftssitz in Baden
- Erfassen der Betreibungsbegehren und der Fortsetzungsbegehren auf Konkurs
- Ausstellen und zustellen der Zahlungsbefehle und der Konkursandrohungen
- Entgegennehmen von Rechtsvorschlägen
- Rücksenden der Gläubigerdoppel
- Erfassen der Pfändungsbegehren, Retentionsgesuche, Arrestbefehle und Gesuche für amtliche Feststellungen
- Vollziehen von Pfändungen, Retentionen, Arresten und amtlichen Feststellungen
- Sicherung der Gläubigerrechte
- Vormerken von Drittansprachen und ansetzen von Bestreitungs- und Klagefristen
- Abfassen der Pfändungs-, Retentions- und Arresturkunden
- Erfassen der Verwertungsbegehren
- Verwerten von Forderungen, beweglichen Sachen, Grundstücken und Anteilsrechten durch öffentliche Versteigerung oder Freihandverkauf
- Zuteilen der Verwertungserlöse
- Ausstellen von Verlustscheinen
- Die Anzahl zusätzlicher Zustellversuche von Zahlungsbefehlen und Konkursandrohungen soll tief gehalten werden
- Alle Mitarbeitenden des Betreibungsamtes informieren die Parteien über deren rechtliche Möglichkeiten kompetent und unvoreingenommen
- Die Rücksendung der Gläubigerdoppel erfolgt regelmässig
- Die Vollzugsmassnahmen erfolgen unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben lösungsorientiert. Überspitzter Formalismus wird vermieden.
- Die Rechte von Schuldnern, Gläubigern und Dritten werden in gleichem Masse gewahrt.
- Vollzugsberichte sind vollständig, umfassend und schnell
- Die Zuteilung der Erträge an die Gläubiger erfolgt so bald wie möglich
- möglichst wenig Verlustscheine (VS) nach Art. 149 SchKG
- möglichst wenig Verlustscheine (VS) nach Art. 115 SchKG

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Kosten für zusätzliche Zustellversuche

- Die Kosten der zusätzlichen Zustellversuche stehen in direktem Zusammenhang mit der Anzahl der zusätzlichen Zustellversuche, welche 2018 infolge Zunahme der Nichtbeachtung der Abholungsaufforderungen stark angestiegen ist.

Ziele

- Kundenwünsche im Zusammenhang mit Registerrückkünften werden, soweit es das Gesetz zulässt, erfüllt
- Angeforderte Registerrückkünfte werden schnell und fehlerfrei bereitgestellt
- Die Zustellung der Zahlungsbefehle und Konkursandrohungen an die Schuldner erfolgt diskret

Zu den Betriebskosten der Abteilung und den Gebühren

- Dienstleistungen, Entschädigungen und Gebühren werden seit Rechnung 2017 nicht mehr direkt bei den Gebühreneinnahmen in Abzug gebracht (Bruttoprinzip; im Budget 2018 noch nicht so deklariert)
- Die Zunahme von Betreibungsbegehren und Pfändungsvollzügen führte zusätzlich zu Gebühreneinnahmen

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Auskunftsbeglehen	4'796	5'100	4'946
Anzahl Betreibungsbegehren	5'672	5'300	5'356
Anzahl zusätzliche Zustellversuche	2'721	1'800	1'789
Anzahl Vollzüge von Pfändungen, Retentionen, Arresten und amtlichen Feststellungen	2'336	2'500	2'262

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl gerechtfertigte Beschwerden bezüglich Registerauskünfte	0	0	0	0
Anzahl gerechtfertigte Beschwerden wegen Rechtsverzögerung bezüglich der Zustellungen	0	0	0	0
Kosten zusätzliche Zustellversuche	CHF 40'815	CHF 28'000	CHF 12'815	CHF 26'835
Anzahl VS 149 in % der vollzogenen Pfändungen des Vorjahrs	39.04 %	50 %	-10.96 %	40.9 %
Anzahl VS 115 in % der vollzogenen Pfändungen des Kalenderjahrs	16.01 %	23 %	-6.99 %	16.36 %
Anzahl offene Posten auf Saldoliste im Jahresdurchschnitt; jeweils in der Mitte eines Monats gemessen	41	25	16	33
Anzahl gerechtfertigte Beschwerden wegen Rechtsverzögerung bezüglich der Vollzüge	0	0	0	0
Jährliche Zuteilung an die Gläubiger aus Betreibungshandlungen	5'930'539	Min. CHF 4'500'000	CHF 1'430'539	Neue Messgrösse ab 2018

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	76'014		57'100		18'914	33.1	82'433	
Lohnkosten der Abteilung	718'295		710'900		7'395	1.0	705'395	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	0		0		0	0.0	33'069	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	78'181		78'181		0	0.0	78'181	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	61'081		61'081		0	0.0	59'339	
Total Kosten	933'571		907'262		26'309	2.9	958'417	
Gebühren		879'349		730'000	149'349	20.5		809'450
Entnahme von WOV-Überschuss		8'123		8'123	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		46'099		169'139	-123'040	-72.7		148'966
Total Finanzierung		933'571		907'262	26'309	2.9		958'417
Kostendeckungsgrad	95.1		81.4				84.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-93'163		29'877		-123'040	-411.8	11'446	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-93'163		29'877		-123'040	-411.8	-21'623	

02.01 Stadtbüro

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	211'752		243'446		-31'694	-13.0	235'182	
Lohnkosten der Abteilung	734'035		770'319		-36'284	-4.7	768'669	
Gebundene Aufwendungen	227'303		188'200		39'103	20.8	192'752	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	106'904		106'904		0	0.0	106'904	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	98'344		98'344		0	0.0	100'333	
Total Kosten	1'378'338		1'407'213		-28'875	-2.1	1'403'840	
Dienstleistungserlöse		18'032		16'200	1'832	11.3		13'420
Gebühren		530'672		499'350	31'322	6.3		512'315
Rückerstattungen		18'585		18'700	-115	-0.6		20'026
Interne Verrechnungen		3'188		11'000	-7'813	-71.0		11'496
Provisionen		14'460		15'500	-1'040	-6.7		21'970
Kommerzielle Erträge		184'181		177'700	6'481	3.6		179'363
Entnahme von WOV-Überschuss		15'853		15'853	0	0.0		15'000
Finanzierung aus Steuermitteln		593'367		652'910	-59'543	-9.1		630'250
Total Finanzierung		1'378'338		1'407'213	-28'875	-2.1		1'403'840
Kostendeckungsgrad	57.0		53.6				55.1	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	388'119		447'662		-59'543	-13.3	423'013	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	388'119		447'662		-59'543	-13.3	423'013	

Legende Erlöspositionen:

Dienstleistungserlöse:	Adressauskünfte, Fundbüro
Gebühren:	Erträge Passamt, Migrationsamt, Einbürgerungen, Hundetaxen
Rückerstattungen:	diverse Rückerstattungen von Kanton und Gemeinden
Provisionen:	Verkauf von Grau- und Grüngutvignetten im Auftrag des Werkhofs
Kommerzielle Erträge:	SBB-Tageskarten, Passfotos, Kehrlicht

Budgetüberschuss der Abteilung	59'543
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetüberschuss	59'543
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	14'886
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	19'351
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	5'955
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	19'351

02.01.01 Stadtbüro Baden

Leistungsauftrag

- Abgabe von Prospekten, Broschüren, Publikationen, Formularen, Merkblättern, Reglementen, Gesetzen und Verordnungen
- Anlaufstelle bei Vernehmlassungen und Aktenauflagen
- Ausstellen von Identitätskartenanträgen, Ausweisen, Bescheinigungen, Bestätigungen und Bewilligungen
- Beglaubigungen von Unterschriften und Fotokopien
- Betreuen der Aufenthaltsregelung für die ausländische Bevölkerung
- Betreuen des Einbürgerungswesens
- Betreuen des Fundbüros
- Diverse Verkäufe (Entsorgungswesen, SBB-Tageskarten Gemeinde, Gutscheine, etc.)
- Entgegennehmen und Weiterleiten von Bestellungen
- Erarbeiten von Einwohnerstatistiken
- Erstberatung und kompetente Lotsendienste
- Erteilen von Auskünften und Informationen aller Art
- Führen von Willkommensgesprächen mit Neuzuziehenden aus dem Ausland
- Führen der Hundekontrolle
- Führen des Einwohnerregisters (Mutationen, Kontrollaufgaben)
- Führen des Stimmregisters
- Mithilfe bei der Aktualisierung von www.baden.ch
- Organisation von Neuzuzüger-Feiern und –Führungen
- Pflege der Eintragungen in den externen Telefonverzeichnissen
- Rückerstattung von Bus-Abonnementen für die Schulen
- Telefonzentrale
- Zentrale Adressverwaltung

Ziele

- Wir bedienen unsere Kundinnen und Kunden zuvorkommend, kompetent und speditiv und halten abgegebene Versprechen termingerecht ein
- Wir bieten kundenorientierte, unbürokratische Lösungen an und gehen auf Kundenwünsche ein. Wir sind hilfsbereit und flexibel
- Neu zugewanderten Einwohner/innen bieten wir die notwendige Unterstützung, sich rasch in Baden zurechtzufinden
- Mit attraktiven Öffnungszeiten sorgen wir dafür, dass wir auch für berufstätige und auswärts arbeitende Einwohnerinnen und Einwohner gut erreichbar sind

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Öffnungszeiten

- Dienstleistungen des Stadtbüros werden vermehrt online angeboten, neu auch Umzüge. Diese Voraussetzungen und die Ergebnisse der Messung von Kundenkontakten zeigten auf, dass eine Anpassung der Öffnungszeiten auf immer noch sehr kundenfreundliche 45 Stunden angebracht sind. (SR-Entscheid vom 4. Dezember 2017)

Zu den gebundenen Aufwendungen

- Mehraufwendungen beim Amt für Migration und Integration (MIKA) führen zu einem Anstieg der gebundenen Aufwendungen. Dem gegenüber stehen jedoch auch Mehreinnahmen bei den MIKA-Gebühren (vgl. Gebühreneinnahmen)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Öffnungszeit in Stunden pro Woche Stadtbüro	45	50.5	50.5

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl persönliche Kundenkontakte pro Tag	95	105	-11	100
Anzahl telefonische Kundenkontakte pro Tag Stadtbüro	53	65	-12	62
Anzahl telefonische Kundenkontakte pro Tag Telefonzentrale	19	25	-6	22
Anzahl Geschäftsfälle pro Tag	64	55	9	56
Kostendeckungsgrad	57%	54%	3%	55.1%
Zufriedenheit gemäss Kundenbefragung	98.7%	95%	3.7%	98.3%
Telefonische Kundenkontakte Stadtbüro: Abnahme < 4 x klingeln	91.9%	90%	1.9%	89.3%
Telefonische Kundenkontakte Stadtbüro: direkte Erledigung	89.3%	90%	-0.7%	90.8%
Telefonische Kundenkontakte Stadtbüro: nicht beantwortet	3.9%	< 3%	0.9%	3.5%
Telefonische Kundenkontakte Telefonzentrale: Abnahme < 3 x klingeln	95.8%	90%	5.8%	94.1%
Telefonische Kundenkontakte Telefonzentrale: direkte Erledigung	63.1%	60%	3.1%	62.2%
Telefonische Kundenkontakte Telefonzentrale: nicht beantwortet	1.1%	< 3%	-1.9%	1%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	211'752		243'446		-31'694	-13.0	235'182	
Lohnkosten der Abteilung	734'035		770'319		-36'284	-4.7	768'669	
Gebundene Aufwendungen	227'303		188'200		39'103	20.8	192'752	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	106'904		106'904		0	0.0	106'904	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	98'344		98'344		0	0.0	100'333	
Total Kosten	1'378'338		1'407'213		-28'875	-2.1	1'403'840	
Dienstleistungserlöse		18'032		16'200	1'832	11.3		13'420
Gebühren		530'672		499'350	31'322	6.3		512'315
Rückerstattungen		18'585		18'700	-115	-0.6		20'026
Interne Verrechnungen		3'188		11'000	-7'813	-71.0		11'496
Provisionen		14'460		15'500	-1'040	-6.7		21'970
Kommerzielle Erträge		184'181		177'700	6'481	3.6		179'363
Entnahme von WOV-Überschuss		15'853		15'853	0	0.0		15'000
Finanzierung aus Steuermitteln		593'367		652'910	-59'543	-9.1		630'250
Total Finanzierung		1'378'338		1'407'213	-28'875	-2.1		1'403'840
Kostendeckungsgrad	57.0		53.6				55.1	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	388'119		447'662		-59'543	-13.3	423'013	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	388'119		447'662		-59'543	-13.3	423'013	

02.02 Zivilstandskreis

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	204'683		196'980		7'703	3.9	204'146	
Lohnkosten der Abteilung	656'300		679'617		-23'317	-3.4	680'097	
Gebundene Aufwendungen	22'980		22'015		965	4.4	22'875	
Total Kosten	883'963		898'612		-14'649	-1.6	907'119	
Gebühren		453'009		415'000	38'009	9.2		474'109
Rückerstattungen		275'992		302'015	-26'023	-8.6		267'553
Entnahme von WOV-Überschuss		4'597		4'597	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		150'365		177'000	-26'635	-15.0		165'457
Total Finanzierung		883'963		898'612	-14'649	-1.6		907'119
Kostendeckungsgrad	83.0		80.3				81.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	150'365		177'000		-26'635	-15.0	165'457	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	150'365		177'000		-26'635	-15.0	165'457	

Legende Erlöspositionen

Gebühren: Gebührenerlöse für alle Dienstleistungen des Zivilstandskreises

Rückerstattungen: Entschädigungen von den Gemeinden für das Führen des Zivilstandskreises

Budgetüberschuss der Abteilung	26'635
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	19'226
Bereinigter Budgetüberschuss	45'861
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	11'465
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	14'905
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	4'586
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	14'905

02.02.01 Zivilstandswesen

Leistungsauftrag

- Führen des informatisierten Standesregisters (Infostar)
- Eintragungen in die Zivilstandsregister (Einzel- und Bürgerregister)
- Erstellen von Auszügen aus Infostar und aus den Registern
- Meldungen an andere Amtsstellen
- Erteilen von Auskünften und Beratung
- Durchführung des Ehevorbereitungsverfahrens und des Vorbereitungsverfahrens eingetragene Partnerschaft
- Durchführung des Anerkennungsverfahren
- Trauungen und Eintragungen von Partnerschaften
- Entgegennahme/Beurkundung Kindesanerkennung
- Entgegennahme/Beurkundung Namensklärung
- Registrierung Hinterlegungsort Vorsorgeauftrag
- Ausstellung Leichenpass
- Vorregistrierung Personendaten für Einbürgerung
- Erstellen und Auswerten von Statistiken

Ziele

- Zufriedenheit der Kunden/Kundinnen
- Baden ist ein beliebter Trauungs- und Registrierungsort für Partnerschaften
- Die Registereinträge und -auszüge sind fehlerfrei
- Die bestellten Auszüge von Einzelregistereinträgen werden unmittelbar zugestellt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Gebühren

- Es fanden deutlich mehr aufwändige und kostenintensive Geschäftsfälle statt als erwartet, wodurch sich die eidg. Gebührensenkung weniger stark auswirkte.

Zu den Rückerstattungen und Finanzierung aus Steuermitteln

- In Folge höheren Einnahmen fielen die Rückerstattungen der Gemeinden sowie die Finanzierung tiefer aus als budgetiert.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Geburten	1'615	1'650	1'685
Eheschliessungen	367	320	359
Todesfälle	743	650	702
Anerkennungen	119	120	118
Gleichgeschlechtliche Partnerschaften	2	5	6

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Registereintrag und Auszüge fehlerfrei	99.5%	Min. 96%	3.5%	99.3%
bestellte Auszüge aus Einzelregistern verlassen innert 3 Arbeitstagen den Zivilstandskreis	99.9%	Min. 90%	9.9%	99.9%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	204'683		196'980		7'703	3.9	204'146	
Lohnkosten der Abteilung	656'300		679'617		-23'317	-3.4	680'097	
Total Kosten	860'983		876'597		-15'614	-1.8	884'244	
Gebühren		453'009		415'000	38'009	9.2		474'109
Rückerstattungen		275'992		302'015	-26'023	-8.6		267'553
Entnahme von WOV-Überschuss		4'597		4'597	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		127'385		154'985	-27'600	-17.8		142'582
Total Finanzierung		860'983		876'597	-15'614	-1.8		884'244
Kostendeckungsgrad	85.2		82.3				83.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	127'385		154'985		-27'600	-17.8	142'582	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	127'385		154'985		-27'600	-17.8	142'582	

02.02.02 Bestattungswesen und Kremationsorganisation

Leistungsauftrag

- Organisation von Ueberführungen und Aufbahrungen
- Organisation/Teilorganisation der Abdankungsfeier in der Abdankungshalle für Auswärtige
- Organisation der Abdankungsfeier (Einwohnerschaft)
- Organisation von Bestattungen in Baden (Einwohnerschaft und Auswärtige)
- Beurteilung betreffend Ausrichtung von Bestattungskostenbeiträgen
- Amtliche Publikation (sofern notwendig/vorgesehen)
- Erreichbarkeit an Wochenenden, Weihnachts- und Neujahrstage sowie Pfingsten und Ostern
- Ueberwachung des Weiterbestandes eines kostengünstigen Leistungsangebotes

Ziele

- Grösstmögliche Entlastung der Angehörigen bei einem Todesfall gewährleisten
- Eine würdige Bestattung sicherstellen
- Angehörige einfühlsam und umfassend beraten

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

- keine

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bestprechungen/Organisation Bestattungen und Abdankungen	146	140	145

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Bestattungen (ca. 140/Jahr): Anzahl Beanstandungen	2	Max. 3	-1	2

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Gebundene Aufwendungen	22'980		22'015		965	4.4	22'875	
Total Kosten	22'980		22'015		965	4.4	22'875	
Finanzierung aus Steuermitteln		22'980		22'015	965	4.4		22'875
Total Finanzierung		22'980		22'015	965	4.4		22'875
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	22'980		22'015		965	4.4	22'875	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	22'980		22'015		965	4.4	22'875	

02.03 Öffentliche Sicherheit

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	3'302'280		3'388'615		-86'335	-2.5	3'369'305	
Lohnkosten der Abteilung	6'335'710		6'343'400		-7'691	-0.1	6'383'023	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	271'935		271'980		-45	0.0	291'225	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	678'628		678'628		0	0.0	824'628	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	413'516		413'516		0	0.0	368'088	
Total Kosten	11'002'068		11'096'139		-94'071	-0.8	11'236'269	
Gebühren		439'217		387'250	51'967	13.4		336'049
Rückerstattungen		2'643'648		2'616'682	26'965	1.0		2'703'993
Beiträge		218'604		190'505	28'099	14.7		227'434
Übrige Erlöse		450'302		440'620	9'682	2.2		380'967
Bussen		2'561'281		3'877'000	-1'315'719	-33.9		2'541'758
Parkgebühren		1'225'224		1'320'000	-94'776	-7.2		1'217'519
Feuerwehrpflichtersatz		944'642		1'040'000	-95'358	-9.2		984'118
Entnahme von WOV-Überschuss		37'000		37'000	0	0.0		245'000
Kalkulatorische Erlöse		225'000		225'000	0	0.0		225'000
Finanzierung aus Steuermitteln		2'257'151		962'082	1'295'070	134.6		2'374'432
Total Finanzierung		11'002'068		11'096'139	-94'071	-0.8		11'236'269
Kostendeckungsgrad	79.5		91.3				78.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'390'007		94'938		1'295'070		1'406'716	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'118'072		-177'042		1'295'114		1'115'491	

Legende Erlöspositionen

Gebühren:	Gebühren für Aussenverkäufe, Märkte, Stände etc.
Rückerstattungen:	Entschädigungen von Gemeinden für Polizei, Feuerwehr Zivilschutz
Beiträge:	Entschädigung vom Kanton und von Gemeinden für Amtshandlungen, Beiträge vom Kanton für Feuerwehr
Übrige Erlöse:	Erlöse für Feuerwehreinsätze, Brandwachen, Signalisation Entnahmen aus Fondsmitteln Zivilschutz
Kalkulatorische Erlöse:	Verrechnung von Kosten für Parkhausüberwachung an Abteilung Immobilien

Die Budgetbeträge in Zusammenhang mit der nicht realisierten Verkehrsüberwachung Gstühl und der Feuerwehrpflichtersatz wurden für die Berechnung des WOV-Ergebnisses bereinigt.

Budgetdefizit der Abteilung	-1'295'070
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	1'087'255
Bereinigtes Budgetdefizit	-207'815
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	-51'954
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	-67'540
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	-20'781
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	-67'540

02.03.01 Sicherheit Einwohnerschaft

Leistungsauftrag

- Interventionen bei Delikten und Gesetzeswiderhandlungen
- Hilfeleistung gegenüber Betroffenen
- Präventive Präsenz mittels Patrouillentätigkeit und Personenkontrollen
- Videoüberwachung Parkhäuser, Metroshop und Limmatsteg
- Kreisdienst (community policing), Beratung und Vorträge
- Informationsaustausch und gemeinsame Patrouillentätigkeit Kantonspolizei/Stadtpolizei
- Alarmierung von Einsatzdiensten; Information und Warnung der Bevölkerung

Ziele

- Bevölkerung und Besucherschaft fühlen sich in Baden sicher
- Personen- und Sachschäden liegen unter dem Mittel vergleichbarer Kernsiedlungen
- Sichtbare Polizeipräsenz mittels Fusspatrouillen in der Innenstadt und motorisierte Patrouillen in den Aussenquartieren ist Tag und Nacht sichergestellt
- Schneller Einsatz für Interventionen und Hilfeleistungen ist permanent gewährleistet

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Widerhandlungen StGB

- Anstieg bei den Anzeigen wegen Ungehorsam im Betreibungsverfahren

Zur Anzahl Verhaftungen/Festnahmen

- Es muss erfahrungsgemäss mit jährlichen Schwankungen gerechnet werden, ohne dass Ursachen/Wirkungen fundiert nachvollzogen werden können.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzeigen Widerhandlungen StGB	558	500	472
Verhaftungen/Festnahmen	98	150	128
Mindestbestand Nacht Fr/Sa	7	7	7
Mindestbestand Nacht übrige Tage	5	6	5

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Strafanzeigen pro 1,000 Einwohner (ohne Straftaten im Verkehr)	3.3	2	1.3	2.8
Patrouillentätigkeit in Stunden	46'899	min 42'000	4'899	49'206

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	252'263		266'207		-13'944	-5.2	428'417	
Lohnkosten der Abteilung	4'294'869		4'281'711		13'158	0.3	4'514'848	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	133'461		133'461		0	0.0	154'724	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	79'747		79'747		0	0.0	79'747	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	124'055		124'055		0	0.0	110'426	
Total Kosten	4'884'395		4'885'181		-786	0.0	5'288'161	
Gebühren		16'180		15'200	980	6.4		13'924
Rückerstattungen		1'838'827		1'820'360	18'467	1.0		1'905'815
Beiträge		108'738		103'000	5'738	5.6		113'368
Entnahme von WOV-Überschuss		31'456		33'980	-2'524	-7.4		225'000
Kalkulatorische Erlöse		225'000		225'000	0	0.0		225'000
Finanzierung aus Steuermitteln		2'664'194		2'687'641	-23'447	-0.9		2'805'054
Total Finanzierung		4'884'395		4'885'181	-786	0.0		5'288'161
Kostendeckungsgrad	45.5		45.0				47.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	2'685'393		2'708'840		-23'447	-0.9	2'839'881	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	2'551'932		2'575'379		-23'447	-0.9	2'685'157	

02.03.02 Verkehrsdienst

Leistungsauftrag

- Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen
- Erteilung und Kontrolle der Park- und Durchfahrtsbewilligungen Stadt Baden
- Signalisationen und Markierungen
- Unterhalt von Lichtsignalanlagen
- Mitarbeit bei der Verkehrsplanung
- Verkehrserziehung in Schulen, Durchführung von Veloprüfungen
- Feststellen von Verkehrsgesetzübertretungen, Ordnungsbussenverfahren
- Reparatur und Unterhalt der Parkuhren Stadt Baden
- Bewirtschaftung des Parkraums Stadt Baden

Ziele

- Alle Verkehrsteilnehmer/innen auf dem ganzen Stadtgebiet treffen sichere bau- und signalisationstechnische Verhältnisse an
- Die Verkehrsvorschriften werden durchgesetzt
- Signalisationen und Markierungen sind gut unterhalten

- Altersgerechte Verkehrserziehung bei Schülern und Schülerinnen ist gewährleistet

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Geschwindigkeitskontrollen

- Niedrigere "Anzahl Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen" wegen Personalengpässen und hoher Auslastung in der sicherheitspolizeilichen Grundversorgung. Kontrollstunden konnten dank der Inbetriebnahme der semistationären Radaranlage ab November gehalten werden.

Zur Anzahl Verkehrsunterrichtsstunden

- Höhere Anzahl "Verkehrsunterrichtsstunden" auf Grund der Zunahme der Schülerzahlen und der Professionalisierung der Verkehrsinstruktion (LP 21, VAG)

Zu den Bussen

- Tiefere Bussenerträge ohne die budgetierte, stationäre Verkehrsüberwachungsanlage (Gstühl)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Geschwindigkeitskontrollen (inkl. 9 Vertragsgemeinden)	252	450	273
Anzahl Bussen Geschwindigkeitskontrollen	13'882	14'000	11'064
Anzahl Ordnungsbussen (mit Schiefe Brücke und automatische Verkehrsüberwachungsanlage)	30'294	40'000	28'294
Park- und Durchfahrtsbewilligungen (Baden)	967	900	930
Anzahl bewirtschaftete offene Parkplätze (Baden)	1'018	950	1'064

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Stunden Verkehrs- und Geschwindigkeitskontrollen (inkl. 9 Vertragsgemeinden)	1'362 Std.	1'400 Std.	-38 Std.	1'346 Std.
Anzahl Verkehrsunterrichtsstunden pro Jahr (inkl. 9 Vertragsgemeinden)	4'694 Std.	3'400 Std.	1'294 Std.	3'620 Std.
Erfolgsquote Veloprüfung pro Jahr	93%	95%	-3%	95%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'065'126		988'276		76'849	7.8	905'099	
Lohnkosten der Abteilung	1'114'920		1'126'936		-12'016	-1.1	972'719	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	33'365		33'365		0	0.0	38'681	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	53'164		53'164		0	0.0	53'164	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	82'703		82'703		0	0.0	73'618	
Total Kosten	2'349'278		2'284'445		64'833	2.8	2'043'280	
Rückerstattungen		403'645		399'591	4'054	1.0		418'350
Übrige Erlöse		73'279		18'500	54'779	296.1		30'129
Bussen		2'561'281		3'877'000	-1'315'719	-33.9		2'541'758
Parkgebühren		1'225'224		1'320'000	-94'776	-7.2		1'217'519
Finanzierung aus Steuermitteln		-1'914'150		-3'330'646	1'416'496	-42.5		-2'164'475
Total Finanzierung		2'349'278		2'284'445	64'833	2.8		2'043'280
Kostendeckungsgrad	181.5		245.8				205.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-2'050'018		-3'466'514		1'416'496	-40.9	-2'291'257	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen	-2'083'383		-3'499'879		1'416'496	-40.5	-2'329'938	

02.03.03 Übrige Dienstleistungen

Leistungsauftrag

- Erteilen gewerbepolizeilicher Bewilligungen
- Vollzug Taxireglement
- Administration und Kontrolle sämtlicher Märkte
- Betrieb der regionalen Pilzkontrollstelle
- Erteilung von Bewilligungen für Veranstaltungen und Standaktionen
- Erledigung von amtlichen Zustellungen
- übrige Dienstleistungen (u.a. Umweltschutz)

Ziele

- Die administrativen Abläufe sind einfach, übersichtlich und schnell
- Polizeifremde Aufgaben sind delegiert oder ausgelagert

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Gebühren

- Die neue Verordnung über die Benützung öffentlichen Grunds wurde konsequent umgesetzt

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bewilligungen für Veranstaltungen und Standaktionen (Baden)	465	500	410
Anzahl Marktstände Jahrmarkt (Baden)	359	380	356
Widerhandlungen Polizeireglement	304	240	276
Widerhandlungen Taxifahrer/-halter	19	20	10

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Durchschnittliche Dauer Gesuchsbehandlung von Bewilligungen in der Kompetenz der Stadtpolizei	3 Arbeitstage	3 Arbeitstage	0 Arbeitstage	3 Arbeitstage

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	332'873		364'386		-31'513	-8.6	406'276	
Lohnkosten der Abteilung	572'341		579'570		-7'229	-1.2	584'791	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	106'329		106'329		0	0.0	106'329	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	165'406		165'406		0	0.0	147'235	
Total Kosten	1'176'949		1'215'692		-38'743	-3.2	1'244'631	
Gebühren		423'037		372'050	50'987	13.7		322'126
Übrige Erlöse		45'375		31'000	14'375	46.4		35'666
Entnahme von WOV-Überschuss		5'544		3'020	2'524	83.6		20'000
Finanzierung aus Steuermitteln		702'993		809'621	-106'628	-13.2		866'840
Total Finanzierung		1'176'949		1'215'692	-38'743	-3.2		1'244'631
Kostendeckungsgrad	40.3		33.4				30.4	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	431'258		537'886		-106'628	-19.8	613'276	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	431'258		537'886		-106'628	-19.8	613'276	

02.03.04 Feuerwehr

Leistungsauftrag

- Bekämpfung von Bränden
- Stützpunkteinsätze und Dienstleistungen zugunsten der zugeteilten Gemeinden
- Minimierung/Behebung der Folgeschäden bei Ausbreiten umweltgefährdender Stoffe im Stützpunkt
- Bekämpfung von Fahrzeugbränden (Stützpunkt und A1/A3)
- Rettung und Bergung von verunfallten Personen
- Stellen von Brandwachen (Theater, Anlässe)
- Abnahme Brandmeldeanlagen
- Überregionale Hilfeleistungen (u.a. Heuwehreinsätze)
- Kantonale Hilfeleistungen
- Einsätze zur Minimierung/Behebung der Schadenfolgen von Elementarereignissen
- Durchführung von Übungen und Rapporten sowie Weiterbildungskursen
- Organisation und Durchführung von eidgenössischen und kantonalen Feuerwehrkursen
- Erstellung und Aktualisierung der Einsatzplanungen
- Zusammenarbeit mit übrigen Einsatzdiensten (Polizei, Sanität, Zivilschutz, Armee)
- Administration (Personalbewirtschaftung, Bearbeitung Mutationen, Planung der Ausbildung, Budgetierung, Rapportierung und Abrechnung Sold, Funktionsentschädigung)

Ziele

- Interventionszeiten gemäss Normen AGV werden eingehalten
- Rettung und Bergung in Not geratener Personen ist sichergestellt
- Hohe personelle und materielle Einsatzbereitschaft ist gewährleistet
- Dienstleistungen für Dritte sind kostendeckend

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Beiträgen

- Um fast einen Drittel höhere "Beiträge Kanton" wegen mehr Rückvergütungen für besuchte Kurse sowie mehr Autobahneinsätzen

Zum Feuerwehrpflichtersatz

- niedrigerer Feuerwehrpflichtersatz auf Grund der Steuerstruktur und der Demografie (zu optimistische Budgetierung)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Einsätze	184	180	159
davon Stützpunkteinsätze	41	50	34
Alarm ohne Einsatz	99	80	68
Mannschaftsbestand	104	120	110
Kurstage	160	180	85

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
1. Einsatzfahrzeug auf dem Schadenplatz	10 Min.	max. 10 Min.	0 Min.	10 Min.
Atemschutz einsatzbereit	15 Min.	max. 15 Min.	0 Min.	15 Min.
Beteiligung an Ausbildungsveranstaltungen	88%	80%	8%	85%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'351'735		1'371'325		-19'590	-1.4	1'308'580	
Lohnkosten der Abteilung	11'403		11'591		-189	-1.6	10'413	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	90'027		90'072		-45	0.0	82'739	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	420'781		420'781		0	0.0	566'781	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	12'405		12'405		0	0.0	11'043	
Total Kosten	1'886'351		1'906'174		-19'824	-1.0	1'979'555	
Rückerstattungen		153'208		140'600	12'608	9.0		143'407
Beiträge		94'144		66'900	27'244	40.7		96'172
Übrige Erlöse		247'356		254'160	-6'804	-2.7		229'101
Feuerwehrgeldersatz		944'642		1'040'000	-95'358	-9.2		984'118
Finanzierung aus Steuermitteln		447'001		404'514	42'487	10.5		526'758
Total Finanzierung		1'886'351		1'906'174	-19'824	-1.0		1'979'555
Kostendeckungsgrad	76.3		78.8				73.4	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	13'815		-28'672		42'487	-148.2	-51'065	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-76'212		-118'744		42'532	-35.8	-133'804	

02.03.05 Zivilschutz und Militär

Leistungsauftrag

- Einsatzplanung: Erstellung von Führungs- und Einsatzunterlagen für Katastrophenorganisation und Aktivdienst
- Zuweisungsplanung
- Alarmierung und Aufgebot
- Grundausbildung von Schutzdienstpflichtigen
- Durchführung von Wiederholungskursen und Rapporten
- Personalbewirtschaftung (Bearbeitung Mutationen, Ausbildungsplanung)
- Sicherstellung bauliche Einsatzbereitschaft: Unterhalt und Werterhaltung der öffentlichen Schutzräume und Anlagen der ZSO
- Durchführung der periodischen Schutzraumkontrollen (private und öffentliche Schutzräume)
- Aufrechterhaltung der materiellen Einsatzbereitschaft: Unterhalt Material und Geräte der ZSO
- Zivilschutzfremde Verwendung von Material und Anlagen der ZSO
- Zusammenarbeit mit dem Regionalen Führungsorgan (RFO)

Ziele

- Schutz, Rettung und Betreuung der Bevölkerung sind durch eine hohe Bereitschaft innert kürzester Zeit gewährleistet
- Alle aktiv eingeteilten Schutzdienstpflichtigen sind praxisnah und effizient ausgebildet mit Priorität Katastrophen und Nothilfe
- Führungs- und Einsatzunterlagen sind vorhanden und laufend nachgeführt
- Die Infrastruktur ist einsatzbereit

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten

Niedrigere Betriebskosten auf Grund Einsatzanpassungen und damit verbundenen Materialeinsparungen und Anlagenauslastungen

Zu den übrigen Erlösen

- Weniger Beiträge vom Kanton als budgetiert. Diese gehen zeitversetzt für ausgeführte Projekte ein und werden kurzfristig vom Kanton bestimmt.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Mannschaftsbestand aktiv	437	440	460
Anzahl Schutzraumplätze Bevölkerung	46'523	40'000	43'980
Anzahl Manntage Übungsdienst	1'017	1'200	1'013

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Ausbildungsstand Zivilschutzangehörige (Grundausbildung absolviert)	95%	90%	5%	95%
Kosten pro Kopf und Jahr Baden (o. RFO)	CHF 13.89	CHF 14.00	CHF -0.11	CHF 13.14

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	300'283		398'420		-98'137	-24.6	320'933	
Lohnkosten der Abteilung	342'177		343'591		-1'414	-0.4	300'253	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	15'082		15'082		0	0.0	15'082	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	18'608		18'608		0	0.0	18'608	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	28'946		28'946		0	0.0	25'766	
Total Kosten	705'095		804'647		-99'552	-12.4	680'641	
Rückerstattungen		247'968		256'131	-8'164	-3.2		236'421
Beiträge		15'722		20'605	-4'882	-23.7		17'894
Übrige Erlöse		84'293		136'960	-52'668	-38.5		86'071
Finanzierung aus Steuermitteln		357'113		390'951	-33'838	-8.7		340'255
Total Finanzierung		705'095		804'647	-99'552	-12.4		680'641
Kostendeckungsgrad	49.4		51.4				50.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	309'559		343'397		-33'838	-9.9	295'882	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	294'477		328'315		-33'838	-10.3	280'800	

03.01 Volksschule

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	6'442'505		6'639'310		-196'805	-3.0	6'251'171	
Gebundene Aufwendungen	11'104'563		10'528'700		575'863	5.5	11'032'320	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	478'732		517'658		-38'926	-7.5	488'680	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	10'849'997		10'849'997		0	0.0	10'915'974	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	266'242		266'242		0	0.0	264'922	
Total Kosten	29'142'039		28'801'908		340'132	1.2	28'953'067	
Erlöse		370'420		326'200	44'220	13.6		470'039
Rückerstattungen		1'322'758		1'258'300	64'458	5.1		1'265'386
Gebundene Erlöse		4'386'418		4'298'000	88'418	2.1		4'376'613
Entnahme von WOV-Überschuss		24'000		24'000	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		23'038'444		22'895'408	143'036	0.6		22'841'029
Total Finanzierung		29'142'039		28'801'908	340'132	1.2		28'953'067
Kostendeckungsgrad	20.9		20.5				21.1	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	11'922'205		11'779'169		143'036	1.2	11'660'133	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	11'443'473		11'261'511		181'962	1.6	11'171'453	

Legende Erlöspositionen

Erlöse:	Verrechnung Turnhallenbenutzung, Inserate Schulblatt, Mobilitätskonzept
Rückerstattungen:	Elternbeiträge Tagesschule, Aufgabenhilfe und Tastaturschreiben
Gebundene Erlöse:	Schulgelder und Rückerstattung Besoldungsanteile von anderen Gemeinden, Elternbeiträge Sonderschulung

Schulgelder, Besoldungsanteile für Lehrpersonen, Kosten für Heimversorgung und Beiträge für die Musikschule wurden für die Berechnung des WOV-Ergebnisses neutralisiert.

Budgetdefizit der Abteilung	-143'036
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	404'623
Bereinigter Budgetüberschuss	261'587
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	65'397
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	85'016
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	26'158
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	85'016

03.01.01 Kindergarten

Leistungsauftrag

(nach § 9 Abs. 1 SchG)

- Das Kind wird auf spielerische Art in seiner Entwicklung gefördert
- Der Kindergarten unterstützt es darin, schulreif und gemeinschaftsfähig zu werden
- Kindergartenkinder mit besonderen schulischen Bedürfnissen werden individuell gefördert
- Fremdsprachigen Kindern wird bei Erreichung der geforderten Mindestanzahl Deutsch als Zweitsprache angeboten
- Der Unterricht wird in Blockzeiten angeboten

Ziele

- Die Kindergartenkinder erreichen ihre Lernziele gemäss Lehrplan
- Schulleitung und Lehrpersonen arbeiten gemeinsam an der Qualitätssicherung und -entwicklung

- Die Eltern sind mit dem Kindergarten zufrieden
- Der Kindergarten kommuniziert seine Leistungen gegenüber der Öffentlichkeit (Schuljahresbericht)
- Jeder Kindergarten entspricht den räumlichen und infrastrukturellen Anforderungen an einen kindergerechten, modernen Unterricht
- In der Regel besuchen die Kinder den dem Wohnquartier zugeteilten Kindergarten

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Messgrösse Aufrechterhaltung Qualitätszertifikat

- Auf die Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats Q2E wird ab 2018 verzichtet, da der Mehrwert der Zertifizierung als zu gering eingeschätzt wird. Unverändert weitergeführt werden sämtliche Qualitätsentwicklungsmassnahmen inkl. standardisierte Befragungen.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Kinder	374	352	368
Anzahl Lehrpersonen	45	43	57
Anzahl Stellenprozente Lehrpersonen	2'336	2'312	2'796
Anzahl Abteilungen (inkl. Teilabteilungen)	21	21	21

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Kindergartenkinder pro Klasse/Abteilung (Durchschnitt inkl. Teilabteilungen)	17.8	16.8	1	17.5
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Kindergartenkind	CHF 6'586	CHF 6'903	CHF -317	CHF 6'603
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Kindergartenabteilung	CHF 117'296	CHF 115'714	CHF 1'582	CHF 115'705
Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats	Verzicht	erfüllt		erfüllt
Anzahl der Kinder, die nach absolviertem Kindergarten an eine Regelklasse übertreten	96.4%	99%	-2.6%	99%
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Elternbefragung: Globalindikator)*	Keine Erhebung	Keine Erhebung		3.4
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Schüler/innenbefragung: Globalindikator)*	3.8	3.5	0.3	Keine Erhebung

* 1 ungenügend, 2 knapp genügend, 3 gut, 4 sehr gut; standardisierter Mittelwert

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	251'297		260'537		-9'240	-3.5	339'515	
Gebundene Aufwendungen	1'312'013		1'263'320		48'693	3.9	1'184'376	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	76'597		82'825		-6'228	-7.5	78'189	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	780'708		780'708		0	0.0	785'344	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	42'599		42'599		0	0.0	42'388	
Total Kosten	2'463'213		2'429'988		33'225	1.4	2'429'812	
Erlöse		45'210		40'320	4'890	12.1		102'964
Finanzierung aus Steuermitteln		2'418'004		2'389'668	28'335	1.2		2'326'848
Total Finanzierung		2'463'213		2'429'988	33'225	1.4		2'429'812
Kostendeckungsgrad	1.8		1.7				4.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'594'697		1'566'362		28'335	1.8	1'499'117	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'518'100		1'483'537		34'563	2.3	1'420'928	

03.01.02 Primarschule

Leistungsauftrag

(nach § 19 SchG)

- Die Schulkinder werden schrittweise mit den Anforderungen der Schule vertraut gemacht
- Das sprachliche Ausdrucksvermögen und die gestalterischen Fähigkeiten der Schulkinder werden entwickelt
- Es werden Grundlagen geschaffen für die Urteilsfähigkeit sowie für das selbstständige Denken und Handeln
- Schulkinder mit besonderen Bedürfnissen werden individuell gefördert
- Der Unterricht wird in Blockzeiten angeboten
- Es wird eine Tagesschule mit Schul- und Hortbereich geführt (Einwohnerratsbeschluss)

Ziele

- Die Schulkinder erreichen ihre Lernziele gemäss Lehrplan
- Die Schulkinder werden für den ihren Fähigkeiten entsprechenden Schultyp der Sekundarstufe I vorbereitet
- Schulleitung und Lehrpersonen arbeiten gemeinsam an der Qualitätssicherung und -entwicklung
- Die Eltern sind mit der Schule zufrieden
- Die Primarschule kommuniziert ihre Leistungen gegenüber der Öffentlichkeit (Schuljahresbericht)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Schüler/innen	1'024	998	984
Anzahl Lehrpersonen	142	136	145
Anzahl Stellenprozente Lehrpersonen	8'154	8'191	8'544
Anzahl Abteilungen (inkl. Teilabteilungen)	54	54	53

- Die Primarschulhäuser entsprechen den räumlichen und infrastrukturellen Anforderungen an einen modernen Unterricht
- In der Regel besuchen die Schülerinnen und Schüler das dem Wohnquartier zugeteilte Primarschulhaus

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Zielerreichung

- Auf die Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats Q2E wird ab 2018 verzichtet, da der Mehrwert der Zertifizierung als zu gering eingeschätzt wird. Unverändert weitergeführt werden sämtliche Qualitätsentwicklungs-massnahmen inkl. standardisierte Befragungen.

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Minderaufwand im Bereich Lehrmittel, Exkursionen und Lager sowie Geräte über alle 6 Schulstandorte hinweg
- Minderaufwand im Bereich Aufgabenhilfe durch geringere Nachfrage

Zu den gebundenen Aufwendungen

- Höhere Besoldungsanteile Lehrpersonen/Schulleitung an Kanton

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Schulkinder pro Klasse/Abteilung (Durchschnitt inkl. Einschulungs-, Kleinklassen)	18.8	18.5	0.3	18.7
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Primarschüler	CHF 12'513	CHF 12'797	CHF -284	CHF 13'083
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Klasse/Abteilung	CHF 237'287	CHF 236'516	CHF 771	CHF 242'898
Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats	Verzicht	erfüllt		erfüllt
Anteil definitiv beförderte Schüler/innen am Schuljahresende	100%	98%	2%	99.4%
Anteil definitiver Aufnahmen in die Sekundarstufe I	97.8%	98%	-0.2%	100%
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Elternbefragung: Globalindikator)*	Keine Erhebung	Keine Erhebung		3.4
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Schüler/innenbefragung: Globalindikator)*	3.8	3.5	0.3	Keine Erhebung

* 1 ungenügend, 2 knapp genügend, 3 gut, 4 sehr gut; standardisierter Mittelwert

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finan- zierung	Kosten	Finan- zierung	absolut	%	Kosten	Finan- zierung
Betriebskosten der Abteilung	2'881'680		3'061'506		-179'826	-5.9	2'860'873	
Gebundene Aufwendungen	3'929'334		3'788'160		141'174	3.7	3'971'685	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	229'791		248'476		-18'685	-7.5	234'566	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	5'644'909		5'644'909		0	0.0	5'679'285	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	127'796		127'796		0	0.0	127'163	
Total Kosten	12'813'511		12'870'847		-57'336	-0.4	12'873'572	
Erlöse		136'379		120'960	15'419	12.7		175'549
Rückerstattungen		1'261'980		1'225'000	36'980	3.0		1'221'048
Gebundene Erlöse		56'703		60'000	-3'297	-5.5		102'765
Finanzierung aus Steuermitteln		11'358'449		11'464'887	-106'437	-0.9		11'374'211
Total Finanzierung		12'813'511		12'870'847	-57'336	-0.4		12'873'572
Kostendeckungsgrad	11.4		10.9				11.7	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	5'585'744		5'692'182		-106'437	-1.9	5'567'763	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	5'355'953		5'443'706		-87'753	-1.6	5'333'197	

03.01.03 Oberstufe und Sonderformen

Leistungsauftrag

(nach §§ 10, 11, 12, 14, 21, 25, 26 SchG)

- Real- und Sekundarschule bilden das Hauptangebot der Oberstufe & Sonderformen. Ergänzende Angebote sind: Berufswahlschule (BWS); Integrations- und Berufsfindungsklasse (IBK); Regionaler Integrationskurs (RIK); Aufgabenhilfe
- Real- und Sekundarschule vermitteln eine breite bzw. erweiterte Grundausbildung und schaffen durch ein differenziertes Unterrichtsangebot die Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung oder schulische Weiterbildung
- Die Sonderformen sind schulische Angebote für Schüler/innen mit besonderen Bedürfnissen wie Fremdsprachige, die sich neu in Baden und der Umgebung niederlassen oder solche, die am Ende der Volksschule auf Grund besonderer Umstände Schwierigkeiten haben, den Übertritt in das Berufsleben zu schaffen

Ziele

- Die Schüler/innen erfüllen die Lehrplanziele gemäss Lehrplan
- Schulleitung und Lehrpersonen arbeiten gemeinsam an der Qualitätssicherung und -entwicklung
- Die Eltern sind mit der Schule zufrieden
- Die Schüler/innen der Abschlussklassen treten am Ende des Schuljahres ins Berufsleben oder in eine weiterführende Schule ein

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Schüler/innen	447	393	428
Anzahl Abteilungen	24	23	26
Anzahl Lehrpersonen	77	76	80
Anzahl Stellenprozent Lehrpersonen	4'410	4'626	4'890

- Oberstufe und Sonderformen kommunizieren ihre Leistungen gegenüber der Öffentlichkeit (Schuljahresbericht)
- Die Oberstufenschulanlage entspricht den räumlichen und infrastrukturellen Anforderungen an einen modernen Unterricht und an einen zeitgemässen Schulbetrieb

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Abteilungen und Stellenprozent

Lehrpersonen

- Wesentlich höhere durchschnittliche Anzahl Schülerinnen/Schüler pro Abteilung gegenüber 2017

Zur Zielerreichung

- Auf die Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats Q2E wird ab 2018 verzichtet, da der Mehrwert der Zertifizierung als zu gering eingeschätzt wird. Unverändert weitergeführt werden sämtliche Qualitätsentwicklungs-massnahmen inkl. standardisierte Befragungen.
- Zur Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen: Auf die Befragung der Schüler/innen wurde verzichtet, da ein neues Konzept entwickelt und erprobt wird.

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Mehraufwand durch die Schaffung eines Raums für Bildnerisches Gestalten (Wegfall an Bezirksschule)
- Mehraufwand Unterhalt ICT Infrastruktur

Zu den gebundenen Aufwendungen

- Höhere Besoldungsanteile Lehrpersonen/Schulleitung an Kanton

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Schüler/innen pro Klasse/Abteilung	18.6	17.1	1.5	16.5
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Oberstufenschüler/in	CHF 13'574	CHF 14'914	CHF -1'340	CHF 14'069
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Klasse/Abteilung	CHF 252'822	CHF 254'842	CHF -2'020	CHF 231'593
Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats	Verzicht	erfüllt		erfüllt
Anteil beförderte Schüler/innen (Durchschnitt RL und SK)	95.9%	95%	0.9%	99.2%
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Elternbefragung: Globalindikator)*	Keine Erhebung	Keine Erhebung		3.4
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Schüler/innenbefragung: Globalindikator)*	Keine Erhebung	3.5		Keine Erhebung
Anteil Schüler/innen mit gerissenem Bildungsfaden (Erwerbstätigkeit ohne Ausbildung, ohne Anschlusslösung)	0.8%	5%	-4.2%	0%

* 1 ungenügend, 2 knapp genügend, 3 gut, 4 sehr gut; standardisierter Mittelwert

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'184'947		1'121'557		63'390	5.7	1'133'100	
Gebundene Aufwendungen	2'608'342		2'471'360		136'982	5.5	2'599'279	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	86'172		93'179		-7'007	-7.5	87'962	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	2'140'353		2'140'353		0	0.0	2'153'390	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	47'924		47'924		0	0.0	47'686	
Total Kosten	6'067'737		5'874'372		193'365	3.3	6'021'417	
Erlöse		101'061		91'560	9'501	10.4		116'612
Rückerstattungen		17'200		19'800	-2'600	-13.1		21'899
Gebundene Erlöse		2'132'804		2'089'000	43'804	2.1		2'082'169
Finanzierung aus Steuermitteln		3'816'672		3'674'012	142'660	3.9		3'800'737
Total Finanzierung		6'067'737		5'874'372	193'365	3.3		6'021'417
Kostendeckungsgrad	37.1		37.5				36.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'628'396		1'485'735		142'660	9.6	1'599'661	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'542'224		1'392'556		149'668	10.7	1'511'699	

03.01.04 Bezirksschule

Leistungsauftrag

(nach §§ 21 und 27 Abs. 1 und 2 SchG)

- Die Bezirksschule vermittelt eine allgemeine Bildung und vertieft und ergänzt damit die Grundlagen für Urteilsfähigkeit sowie für selbstständiges Denken und Handeln
- Die Bezirksschule schafft durch eine umfassende Grundausbildung die Voraussetzung für den Eintritt in die Mittelschulen und für die berufliche Ausbildung. Sie richtet sich nach den eidgenössischen Vorschriften für Maturitätsschulen aus
- Ergänzendes Angebot: Begabungs- und Begabtenförderung

Ziele

- Die Schüler/innen erreichen ihre Lernziele gemäss Lehrplan
- Schulleitung und Lehrpersonen arbeiten gemeinsam an der Qualitätssicherung und -entwicklung
- Die Eltern sind mit der Schule zufrieden
- Die Schüler/innen absolvieren eine Berufslehre oder eine weiterführende Schule

- Die Bezirksschule kommuniziert ihre Leistungen gegenüber der Öffentlichkeit (Schuljahresbericht)
- Das Bezirksschulhaus entspricht den räumlichen und infrastrukturellen Anforderungen an einen modernen Unterricht

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Zielerreichung

- Auf die Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats Q2E wird ab 2018 verzichtet, da der Mehrwert der Zertifizierung als zu gering eingeschätzt wird. Unverändert weitergeführt werden sämtliche Qualitätsentwicklungsmassnahmen inkl. standardisierte Befragungen.
- Zur Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen: Auf die Befragung der Schüler/innen wurde verzichtet, da ein neues Konzept entwickelt und erprobt wird.

Zu den gebundenen Aufwendungen

- Höhere Besoldungsanteile Lehrpersonen/Schulleitung an Kanton

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Schüler/innen	473	463	420
Anzahl Abteilungen	22	22	20
Anzahl Lehrpersonen	58	55	47
Anzahl Stellenprocente Lehrpersonen	3'100	3'057	2'657

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Schüler/innen pro Klasse/Abteilung	21.5	21	0.5	21
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Bezirksschüler/in	CHF 12'309	CHF 12'247	CHF 62	CHF 13'642
Gesamtkosten (Personal, Sachaufwand, Infrastruktur) pro Klasse/Abteilung	CHF 264'641	CHF 257'749	CHF 6'892	CHF 286'483
Aufrechterhaltung des Qualitätszertifikats	Verzicht	erfüllt		erfüllt
Anteil beförderte Schüler/innen am Schuljahresende	100%	95%	5%	99.2%
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Elternbefragung, Globalindikator)*	Keine Erhebung	Keine Erhebung		3.2
Zufriedenheit der Leistungsempfänger/innen (Schüler/innenbefragung: Globalindikator)*	Keine Erhebung	3.5		Keine Erhebung
Anteil Schüler/innen mit gerissenem Bildungsfaden (Erwerbstätigkeit ohne Ausbildung, ohne Anschlusslösung)	0%	1%	-1%	0%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	883'259		871'983		11'277	1.3	778'511	
Gebundene Aufwendungen	2'520'718		2'386'360		134'358	5.6	2'517'553	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	86'172		93'179		-7'007	-7.5	87'962	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)*	2'284'028		2'284'028		0	0.0	2'297'955	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	47'924		47'924		0	0.0	47'686	
Total Kosten	5'822'100		5'683'473		138'627	2.4	5'729'667	
Erlöse		50'861		45'360	5'501	12.1		65'812
Rückerstattungen		43'578		13'500	30'078	222.8		22'440
Gebundene Erlöse		2'132'804		2'089'000	43'804	2.1		2'082'169
Finanzierung aus Steuermitteln		3'594'857		3'535'613	59'245	1.7		3'559'246
Total Finanzierung		5'822'100		5'683'473	138'627	2.4		5'729'667
Kostendeckungsgrad	38.3		37.8				37.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'262'906		1'203'661		59'245	4.9	1'213'605	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'176'734		1'110'482		66'252	6.0	1'125'643	

*Die Raumkosten werden für die Schuljahre 2018/19 bis 2020/21 (voraussichtlicher Bezug des Sekundarstufenzentrums Burghalde) nicht neu berechnet, obwohl durch die Auslagerung der Schule in das Provisorium Ländli weniger Raum beansprucht wird.

03.01.05 Dienstleistungen

Leistungsauftrag

Gebundene Aufgaben:

- Beiträge an die Kosten von Sonderschulung und Heimaufenthalt (§ 28 SchG)
- Ausrichtung und Inkasso von Schulgeldern für Schüler/-innen in/aus anderen Gemeinden (§ 52 SchG)
- Beiträge an den Schulgesundheitsdienst und an die Zahnprophylaxe (§§ 62 und 63 SchG)

Gebundene, freiwillig ausgebaute Aufgaben:

- Unterstützung des Musikunterrichts und der Musikschule (§ 13 SchG)
- Schulische Unterstützungsmassnahmen (§ 15 SchG, StRB vom 23.08.2004)

Freiwillige Aufgaben:

- Herausgabe des Schulblattes
- Organisation des dreijährlichen Jugendfestes
- Führen der Fachstelle Sport: Sportkoordination und Leitung Schulsport

Ziele

- Das zusätzliche Schulangebot wird laufend dem Bedarf angepasst und ergänzt
- Schüler/innen mit besonderen Bedürfnissen werden unterstützt
- Die gesundheitliche Vorsorge und Betreuung der Schüler/innen wird nach Möglichkeit sichergestellt

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Schüler/innen aus anderen Gemeinden	367	364	398
Anzahl Schüler/innen in einer Sonderschule oder einem Heim	32	35	69
Anzahl Schüler/innen mit schulischen Unterstützungsmassnahmen	490	390	430
Anzahl Ausgaben Schulblatt	2	2	2

- Die Öffentlichkeit wird mittels Schulblatt über die Leistungen der Volksschule sowie über Entwicklungen im Schulbereich regelmässig informiert
- Das Jugendfest verschafft den Schüler/innen die Gelegenheit, für sich selbst und für die Öffentlichkeit gemeinsam ein grosses Fest zu gestalten

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Schüler/innen mit schulischen Unterstützungsmassnahmen

- Die Anzahl Schüler/innen wurde zu defensiv prognostiziert, gleichzeitig stieg die Anzahl der Fälle Logopädie sowie Deutsch als Zweitsprache (DaZ)

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Beiträge an Musikschule fielen tiefer aus durch weniger Badener Instrumentalschüler/innen
- Minderaufwand und Mehreinnahmen beim Jugendfest

Zu den gebundenen Aufwendungen

- Mehraufwand durch Rückstellungen für die erwarteten Rückerstattungen von Schulgeldern an die anderen Gemeinden
- Weniger aufwändige Fälle im Bereich Heimversorgung

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'240'791		1'323'728		-82'938	-6.3	1'139'172	
Lohnkosten der Abteilung	532		0		532	0.0	0	
Gebundene Aufwendungen	734'156		619'500		114'656	18.5	759'427	
Total Kosten	1'975'478		1'943'228		32'250	1.7	1'898'599	
Erlöse		36'910		28'000	8'910	31.8		9'103
Gebundene Erlöse		64'107		60'000	4'107	6.8		109'509
Entnahme von WOV-Überschuss		24'000		24'000	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		1'850'462		1'831'228	19'233	1.1		1'779'987
Total Finanzierung		1'975'478		1'943'228	32'250	1.7		1'898'599
Kostendeckungsgrad	6.3		5.8				6.3	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'850'462		1'831'228		19'233	1.1	1'779'987	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'850'462		1'831'228		19'233	1.1	1'779'987	

04.01 Kultur

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	2'494'074		2'554'757		-60'683	-2.4	2'665'442	
Lohnkosten der Abteilung	2'187'150		2'168'886		18'264	0.8	2'055'075	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	756'386		750'820		5'566	0.7	756'386	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	1'151'420		1'151'420		0	0.0	1'151'420	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	241'400		241'400		0	0.0	241'463	
Total Kosten	6'830'431		6'867'283		-36'852	-0.5	6'869'786	
Erlöse		40'533		36'100	4'433	12.3		59'419
Dienstleistungserlöse		27'847		27'000	847	3.1		27'912
Gebühren		231'728		200'590	31'138	15.5		205'736
Rückerstattungen		33'705		18'500	15'205	82.2		19'791
Beiträge		311'230		268'000	43'230	16.1		349'576
Provisionen		9'426		10'000	-574	-5.7		9'602
Kommerzielle Erträge		12'810		17'500	-4'690	-26.8		20'451
Entnahme aus Eigenkapital		0		0	0	0.0		34'800
Entnahme von WOV-Überschuss		16'000		16'000	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		6'147'152		6'273'593	-126'442	-2.0		6'142'500
Total Finanzierung		6'830'431		6'867'283	-36'852	-0.5		6'869'786
Kostendeckungsgrad	10.0		8.7				10.6	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	4'754'332		4'880'773		-126'442	-2.6	4'749'617	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	3'997'946		4'129'953		-132'007	-3.2	3'993'231	

Legende Erlöspositionen

Erlöse:	diverse Erlöse Bibliothek, Eintritte Museum
Dienstleistungserlöse:	Erlöse aus Anlässen und Führungen in Museum, Dienstleistungen Stadtarchiv
Gebühren:	Ausleihgebühren Bibliothek, Raumvermietung Museum an Dritte
Rückerstattungen:	Interne Verrechnung für Bibliotheksbenützung durch Angestellte der Stadt Baden, Rückerstattungen für beschädigte Bücher
Beiträge:	Beiträge von Kanton und Gemeinden für die verschiedenen Angebote
Provisionen:	Verkaufsprovisionen für Kunstwerke
Kommerzielle Erträge:	diverse Verkaufserlöse Museum und Kunstraum
Entnahme aus Eigenkapital:	Entnahmen aus Fonds für freie Kulturförderung

Budgetüberschuss der Abteilung	126'442
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetüberschuss	126'442
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	31'610
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	41'094
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	12'644
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	41'094

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Verwaltete Beiträge	167'732		226'860		-59'128	-26.1	343'807	
Verwaltete Erlöse		15'645		31'800	-16'155	-50.8		63'533
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	152'087		195'060		-42'973	-22.0	280'274	

Von der Stadt Baden übernommene Mietkosten für eigene Liegenschaften (Nordportal, Kornhaus, Kulturräume alte Schmiede) werden aus Transparenzgründen offen ausgewiesen

04.01.01 Dienstleistungen und Öffentlichkeitsarbeit

Leistungsauftrag

- Umsetzung und aktive Steuerung der Kulturpolitik der Stadt Baden gemäss Kulturkonzept.
- Erarbeitung und Umsetzung von Entwicklungsstrategien, -modellen und -instrumenten im Kulturbereich
- Kontakt-, Beratungs- und Informationsstelle der Stadt Baden für die Verwaltung und die Bevölkerung in kulturellen Fragen
- Scharnierstelle zwischen Stadtverwaltung, Stadtrat, Kommissionen und Kulturschaffenden/Kulturinstitutionen
- Vernetzung von Verwaltung, Politik, Wirtschaft, Bevölkerung, Kulturschaffenden und –institutionen und Repräsentation des kulturellen Badens nach aussen
- Initiierung und Umsetzung von Kooperationen innerhalb der Stadtverwaltung sowie mit Region, Kanton, Bund, Wirtschaft und Tourismus
- Kommunikation von Produkten und des städtischen Förderengagements nach innen und aussen
- Gestaltung und Koordination zielgruppenspezifischer Vermarktung der Aktivitäten der Abteilung inklusive der Fachbereiche
- Organisation und Abwicklung der administrativen Aufgaben der Abteilung Kultur

Ziele

- Die administrative Begleitung der verschiedenen Anliegen im Kulturbereich als Scharnier- und Koordinationsstelle ist umfassend, kostengünstig und termingerecht
- Die städtische Kulturpolitik ist im Rahmen der finanziellen und strukturellen Bedingungen umgesetzt und findet Eingang in übergeordneten städtischen (Handlungsfeldern und) Projekten
- Kommunikation und Marketing im Bereich Kultur der Stadt Baden sind zentral gesteuert, koordiniert und gestaltet
- Die Wahrnehmung der kulturellen Leistungen ist in der Bevölkerung gewährleistet

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebs- und Lohnkosten

- Kostenminderung auf Grund Stellenabbau (Optimale Massnahme)

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Mitwirkung der Abteilung Kultur in übergeordneten Projekten	11	12	-1	12
Anzahl werbende Institutionen APG-Kulturplakatstellen	60	55	5	59
Verhältnis der administrativen Kosten zur Förderungssumme	13.9%	Max. 16%	-2.1%	14.6%
Mitteilung des KUKO-Entscheides an die Gesuchsteller	erfüllt	Innert 5 Arbeitstagen		erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	63'289		74'156		-10'867	-14.7	55'376	
Lohnkosten der Abteilung	153'238		176'857		-23'619	-13.4	156'887	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	71'741		71'741		0	0.0	71'741	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	30'954		30'954		0	0.0	30'954	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	28'062		28'062		0	0.0	28'029	
Total Kosten	347'283		381'769		-34'486	-9.0	342'986	
Erlöse		0		0	0	0.0		5'783
Rückerstattungen		14'391		0	14'391	0.0		0
Entnahme von WOV-Überschuss		16'000		16'000	0	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		316'893		365'769	-48'877	-13.4		337'204
Total Finanzierung		347'283		381'769	-34'486	-9.0		342'986
Kostendeckungsgrad	8.8		4.2				1.7	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	257'877		306'753		-48'877	-15.9	278'221	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	186'136		235'012		-48'877	-20.8	206'480	

04.01.02 Kulturförderung

Leistungsauftrag

- Förderung von Kulturinstitutionen und einmaligen Projekten im Rahmen der städtischen Kulturförderstrategie (Kulturkonzept)
- Organisation und Abwicklung der administrativen Aufgaben der Kulturförderung
- Vorbereiten der Diskussionsgrundlagen und Umsetzung der Beschlüsse der Kultur- und Kunstkommission
- Aktive Steuerung des Kulturangebots im Bereich der Kulturförderung in Zusammenarbeit mit der Kulturkommission
- Kontakt- und Informationsstelle in Fragen der Kulturförderung der Stadt Baden
- Führung und Begleitung von städtischen, kulturellen Projekten

Ziele

- Die Stadt Baden profiliert sich als eigenständige kulturelle Kraft
- Baden bietet ein vielfältiges und durch Qualität charakterisiertes Kulturangebot und Kulturschaffen in allen Sparten (gemäss Förderrichtlinien)
- Das vielfältige Kulturangebot stärkt die Identifikation der Bevölkerung mit Baden
- Die weltoffene Positionierung Badens ist im Kulturangebot gespiegelt
- Die Anspruchsgruppen werden in kulturellen Fragen kompetent beraten

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

- keine

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl im jährlichen Budget geförderte Institutionen	32	33	30
Anzahl Gesuche einmalige Projekte total	74	90	90
davon positiv beantwortet	50		60
davon negativ beantwortet	24		30

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Bericht Stand Umsetzung Kulturkonzept (2011)	Interner Bericht	Interner Bericht		

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'545'795		1'541'357		4'438	0.3	1'576'707	
Lohnkosten der Abteilung	88'128		97'975		-9'848	-10.1	94'862	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	324'383		324'383		0	0.0	324'383	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	4'127		4'127		0	0.0	4'127	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	3'742		3'742		0	0.0	3'737	
Total Kosten	1'966'174		1'971'584		-5'410	-0.3	2'003'816	
Entnahme aus Eigenkapital		0		0	0	0.0		34'800
Finanzierung aus Steuermitteln		1'966'174		1'971'584	-5'410	-0.3		1'969'016
Total Finanzierung		1'966'174		1'971'584	-5'410	-0.3		2'003'816
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				1.7	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'958'305		1'963'715		-5'410	-0.3	1'961'152	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'633'922		1'639'332		-5'410	-0.3	1'636'769	

04.01.03 Stadtbibliothek: Medienangebot / Vermittlung von Sprach-, Lese- und Medienkompetenz

Leistungsauftrag

- Angebot eines auf Zielpublika ausgerichteten Mediensortiments:
- Belletristik in den Landessprachen Deutsch, Französisch, Italienisch sowie den in der Region Baden meistvertretenen Sprachen
- Sachmedien mit einem breiten, zeitgemässen Themenkreis
- Spiele zur Sprachförderung und Unterhaltung
- Gestaltung als Ort und Treffpunkt des interkulturellen und gesellschaftlichen Austauschs sowie der geistigen Anregung und des gesellschaftlichen Diskurses
- Vermittlung von Medien und Informationen
- Vermittlung von Recherche- und Medienkompetenz
- Förderung der Lesemotivation von Kindern und Jugendlichen
- Förderung der Sprachentwicklung, Unterstützung der Eltern in der Spracherziehung
- Bereitstellung von Arbeits-, Lern- und Leseplätzen
- Unterstützung der fremdsprachigen Bevölkerung im Erlernen der deutschen Sprache und bei der Integration
- Sammlung, Erschliessung und Sicherung der Publikationen von und über Baden (Badensia)
- Kooperation mit anderen Institutionen und Bibliotheken

Ziele

- Der Bestand ist aktuell, vielfältig und auf die Zielpublika ausgerichtet
- Die Kunden sind zufrieden und schätzen die Freundlichkeit und Fachkompetenz des Personals

- Die Anzahl Ausleihen in Bezug auf die Bestandesgrösse erfüllt die Richtlinien der SAB (jährlicher Bestandesumsatz 3,5-5 Mal).
- 80% der Sitzplätze werden zum Lernen genutzt
- 25% der Primarschüler der Volksschule Baden können eigenständig in den Bibliothekskatalogen oder in einfachen Suchmaschinen im Internet recherchieren und beherrschen Boolesche Operatoren
- 20% der Veranstaltungen werden von Dritten ausserhalb der Öffnungszeiten durchgeführt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

zu den Veranstaltungen

- verzögerte Auswirkung angepasstes Angebot zur Förderung der Recherche- und Medienkompetenz auf Grund späterer Einführung
- höhere Nachfrage im Bereich der interkulturellen Veranstaltungen
- vermehrte Kooperationen bei der Sprach- und Leseförderung
 - das bisher extern veranstaltete Deutsch-Café für Arabisch (als externe Veranstaltung erfasst) wurde ins Programm der Stadtbibliothek aufgenommen

Zu den Betriebskosten und Gebühren

- tiefere Betriebskosten auf Grund bereits im 2017 vorgezogener IT-Investitionen sowie temporär tieferen Kosten im Verbrauchsmaterial (weniger Materialbestellungen)
- höhere Erträge bei den Jahresgebühren (Abo) sowie den Veranstaltungseintritten

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bestand Bücher	46'279	44'000	47'446
Bestand Audios, Videos	10'854	9'000	9'941
Bestand E-Medien	27'922	20'000	23'694
Bestand Spiele	743	600	669
Bestand Total	85'798	73'600	81'750
Grundfläche Bibliothek Freihand (m2)	800	800	800
Anzahl Sitzplätze	58	58	58
Öffnungsstunden pro Woche	64	64	64
Eigene Veranstaltungen zur Förderung der Recherche und Medienkompetenz	43	65	47
Eigene Veranstaltungen für den generationenübergreifenden, interkulturellen Austausch	160	110	139
Eigene Veranstaltungen Sprach- und Leseförderung	145	100	127
Veranstaltungen Dritter ausserhalb der Öffnungszeiten	2	10	16
Veranstaltungen total	350	285	329

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Ausleihen	320'555	Min. 290'000	30'555	322'061
Anzahl Verlängerungen	143'003	Min. 145'000	-1'997	131'938
Ausleihen und Verlängerungen total	463'558	Min. 435'000	28'558	453'999
davon Bücher	287'965	Min. 287'000	965	289'572
davon Audios, Videos	113'169	Min. 102'000	11'169	110'276
davon E-Medien	56'281	Min. 41'000	15'281	48'298
davon Spiele	6'143	Min. 5'000	1'143	5'853
Anzahl Besucher/innen	159'743	Min. 155'000	4'743	155'178
davon Veranstaltungsteilnehmer/innen	6'350	Min. 3'300	3'050	5'102
Teilnehmer/innen Primarschüler/innen Medien- und Recherchekompetenz	560	Min. 500	60	559
Bestandesumsatz	8 Mal	Min. 5 Mal	3 Mal	7 Mal
Anzahl Sitzplätze für Lernende	50	50	0	50
Bestandserneuerung	13%	Min. 12%	1%	14%
Kosten pro Ausleihe (ohne Verlängerungen)	CHF 5.70	Max. CHF 6.49	CHF -0.79	CHF 5.71

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	304'543		344'272		-39'728	-11.5	372'939	
Lohnkosten der Abteilung	1'034'625		1'049'986		-15'361	-1.5	979'757	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	122'115		122'115		0	0.0	122'115	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	250'268		250'268		0	0.0	250'268	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	115'436		115'436		0	0.0	115'175	
Total Kosten	1'826'987		1'882'076		-55'089	-2.9	1'840'254	
Erlöse		15'039		10'100	4'939	48.9		13'369
Gebühren		203'703		180'590	23'113	12.8		193'588
Rückerstattungen		19'315		18'500	815	4.4		19'791
Beiträge		157'230		149'000	8'230	5.5		182'076
Finanzierung aus Steuermitteln		1'431'700		1'523'886	-92'186	-6.0		1'431'430
Total Finanzierung		1'826'987		1'882'076	-55'089	-2.9		1'840'254
Kostendeckungsgrad	21.6		19.0				22.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'065'997		1'158'182		-92'186	-8.0	1'065'988	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	943'882		1'036'068		-92'186	-8.9	943'873	

04.01.04 Historisches Museum: Ausstellungen

Leistungsauftrag

- Bewahrung, Präsentation und Vermittlung des kulturhistorischen Erbes der Stadt Baden gemäss Leitbild
- Pflege einer Dauerausstellung zu den entscheidenden Perioden der Geschichte der Region Baden
- Organisation und Durchführung von Sonderausstellungen inklusive Begleitprogrammen mit einem regelmässigen Bezug zu aktuellen Themen.
- Durchführung von thematischen Veranstaltungen
- Vermittlung der Ausstellungsthemen und Anregung zur Rezeption bzw. Eigenaktivität mittels Führungen und Workshops an Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Gezielte Öffentlichkeitsarbeit und Bewerbung von Ausstellungen und Angeboten für diverse Anspruchsgruppen
- Koordination und Betreuung von Anlässen Dritter mit oder ohne Führungen in den Ausstellungen (Raumvermietungen)
- Betrieb einer Cafeteria und einem attraktiven Shop
- Unterhalt und Erneuerung der Museums-Infrastruktur
- Pflege von Austausch und Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen, Institutionen, Museen und Gemeinden

Ziele

- Die Ausstellungen und Angebote des Historischen Museums sind von breiten Bevölkerungskreisen der Region Baden besucht und gut frequentiert
- Besucher/-innen nehmen das Museum mit seiner Sammlung als einen Ort der Begegnung und des Dialogs wahr (mit Zeugnissen vergangenen Lebens sowie mit anderen Menschen)
- Die Tätigkeiten des Museums erlauben der Bevölkerung eine sinnliche Auseinandersetzung mit der lokalen und regionalen Geschichte und werden als wertvolle Quelle der Erinnerung geschätzt
- Die kulturellen, sozialen, wirtschaftlichen und politischen Charakteristiken und Ressourcen von Stadt und Region Baden sind in Ausstellungen und Veranstaltungen erfahrbar und regen zu Diskussionen an
- Die Ausstellungen werden in der schweizerischen Museumslandschaft als innovativ wahrgenommen
- Die Aktivitäten des Historischen Museums sind kommuniziert
- Kundenwünsche sind bei Anlässen und Veranstaltungen unter Gewährleistung der konservatorischen Sicherheit erfüllt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu Betriebs- und Lohnkosten bzw. Beiträge

- Erhöhte Zusagen für Beiträge erlauben Zusatzinvestitionen in Sonderausstellungen (erhöhte Betriebs- und Lohnkosten)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Öffnungsstunden pro Jahr	1'533	1'533	1'533
Anzahl Sonderausstellungen	2	2	2
Ausstellungsfläche in m2	1'222	1'222	1'222
Anzahl bewirtschaftete Medienprodukte	63	40	51

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Besucherzahlen	11'544	11'000	544	13'590
- Erwachsene Ausstellungsbesucher/innen	6'064	7'000	-936	7'430
- andere Besucher/innen	2'339	1'500	839	3'407
- Kinder und Jugendliche	3'141	2'500	641	2'753
Anlässe, Veranstaltungen	88	70	18	102
davon eigene Veranstaltungen (Rahmenprogramm) zu Sonderausstellungen	48	30	18	52
davon übrige eigene Veranstaltungen	13	5	8	8
davon Anlässe Dritter	27	35	-8	42
Führungen	169	160	9	193
Vielfalt der Besuchergruppen	Jedes Segment min. 1 Besuch im Jahr, Bericht bei der Abteilung einsehbar	Jedes Segment min. 1 Besuch im Jahr, Bericht bei der Abteilung einsehbar		Jedes Segment min. 1 Besuch im Jahr, Bericht bei der Abteilung einsehbar
Wirkung der Ausstellungen	Auswertung Medienberichte, Bericht bei der Abteilung einsehbar	Auswertung Medienberichte, Bericht bei der Abteilung einsehbar		Jedes Segment min. 1 Besuch im Jahr, Bericht bei der Abteilung einsehbar

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finan- zierung	Kosten	Finan- zierung	absolut	%	Kosten	Finan- zierung
Betriebskosten der Abteilung	272'540		255'530		17'010	6.7	323'538	
Lohnkosten der Abteilung	578'727		541'753		36'974	6.8	547'996	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	168'251		164'319		3'932	2.4	169'870	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	629'733		629'733		0	0.0	629'733	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	45'892		45'892		0	0.0	46'043	
Total Kosten	1'695'143		1'637'228		57'916	3.5	1'717'181	
Erlöse		25'494		26'000	-506	-1.9		40'267
Dienstleistungserlöse		15'780		15'300	480	3.1		15'817
Gebühren		4'620		10'000	-5'380	-53.8		9'848
Beiträge		57'500		11'700	45'800	391.5		112'700
Kommerzielle Erträge		11'093		17'000	-5'907	-34.7		19'452
Finanzierung aus Steuermitteln		1'580'656		1'557'228	23'428	1.5		1'519'097
Total Finanzierung		1'695'143		1'637'228	57'916	3.5		1'717'181
Kostendeckungsgrad	6.8		4.9				11.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	905'031		881'602		23'428	2.7	843'320	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	736'780		717'283		19'497	2.7	673'450	

04.01.05 Historisches Museum: Sammlung

Leistungsauftrag

- Betreuung und Sicherung der bestehenden Sammlung historischer Kulturgüter aus der Region Baden
- Erweiterung der Sammlung historischer Kulturgüter mittels Schenkungen und Erwerbungen
- Kontaktnahme und -pflege mit potentiellen Donatoren
- Kommunikation der Sammlungskriterien (Sammlungskonzept)
- Inventarisierung, Restaurierung, Aufbewahrung und Erschliessung von Neuzugängen
- Pflege von Kontakten zu Leihnehmer/innen und Leihgeber/innen
- Abwicklung und Regelung des Leihverkehrs

Ziele

- Ein kohärentes wie vielfältiges Sammlungskonzept ermöglicht breiten Bevölkerungskreisen eine sinnliche Beschäftigung mit der lokalen und regionalen Geschichte
- Die Sammlung des Museums wird von breiten Bevölkerungskreisen als wertvolle Quelle der Erinnerung bzw. als wichtige Form des Kulturgüterschutzes erachtet
- Die Kommunikation des Sammlungskonzeptes nach aussen sowie Kontakte zu potentiellen Donatoren garantieren den Erhalt von Zeugnissen und Objektensembles, die für die Geschichte von Stadt und Region Baden relevant sind
- Eine effektive Inventarisierung und die systematische Erschliessung der Sammlung liefern die nötige Substanz für die eigene Ausstellungstätigkeit und diejenige anderer Museen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl bearbeiteter Datensätze

- Dank gutem Fundraising für Ausstellungsprojekte standen mehr Betriebsmittel für die Sammlungsbewirtschaftung zur Verfügung, wodurch Altlasten aufgearbeitet werden konnten.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Neuzugänge (Schenkungen, Ankäufe)	33	20	21
Anzahl Leihkontakte (Leihgaben und -nahmen)	7	15	29
Lagerfläche in m2	530	530	530

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl bearbeiteter Datensätze (Neuerfassung / Digitalisierung / wissenschaftliche Ergänzung)	1'382	100	1'282	352
Aktivitäten zur Sammlungskommunikation (Depotbesichtigung / Objektpräsentation / Veranstaltung)	7	4	3	3
Kohärenz und Relevanz der Sammlungstätigkeit, Vielfalt der präsentierten Objekte gemäss Sammlungskonzept	erfüllt	Selbstüberprüfung, Bericht bei der Abteilung einsehbar		erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	56'243		54'333		1'910	3.5	55'993	
Lohnkosten der Abteilung	62'427		63'493		-1'066	-1.7	62'152	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	7'740		7'559		181	2.4	7'561	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	96'671		96'671		0	0.0	96'671	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	18'866		18'866		0	0.0	18'932	
Total Kosten	241'947		240'922		1'025	0.4	241'308	
Dienstleistungserlöse		2'785		2'700	85	3.1		2'791
Beiträge		16'500		3'300	13'200	400.0		3'300
Finanzierung aus Steuermitteln		222'663		234'922	-12'259	-5.2		235'217
Total Finanzierung		241'947		240'922	1'025	0.4		241'308
Kostendeckungsgrad	8.0		2.5				2.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	107'125		119'385		-12'259	-10.3	119'614	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	99'385		111'826		-12'441	-11.1	112'053	

04.01.06 Stadtarchiv

Leistungsauftrag

- Eruiere, sichern, bewerten, erschliessen und vermitteln von digitalen und analogen Unterlagen, die für die Stadt, die Öffentlichkeit oder die Wissenschaft eine historische, administrative oder rechtliche Bedeutung haben können
- Beratung der Verwaltungsabteilungen bezüglich der Informationsverwaltung (Records Management)
- Übernahme von angebotenen relevanten Unterlagen von Organisationen, Vereinen und Firmen mit stadt- oder regionalgeschichtlicher Relevanz

Ziele

- Die langfristig orientierte Wissensbasis, die für Stadt und Öffentlichkeit betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen und kulturellen Nutzen entfaltet, ist durch das aktive Eruiere, Sichern und Erschliessen von Unterlagen gesichert
- Die Rechts- und Informationssicherheit für Verwaltung und Öffentlichkeit sind durch den dauernden Nachweis des kommunalen Verwaltungshandelns gewährleistet
- Die Beratung verschafft den Abteilungen Methoden für eine rationelle Informationsverwaltung
- Die Grundlagen für Studien von Fachleuten verschiedenster Richtungen, für Projekte der Geschichtsvermittlung sowie zur Recherche zu Ausstellungen, insbesondere im Historischen Museum, sind zugänglich

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl neue Verzeichniseinträge

- Aufnahme zahlreicher Fotos von Badenfahrtskomitee und Bezirksschule

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Verzeichniseinträge	92'645	76'800	84'846
Benutzung Langzeitspeicher (in GB)	2'260	2'800	2'100
Anzahl digitale Objekte (Ordner und Dateien)	616'946	610'000	604'889

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl betreute Nutzungen	279	Min. 300	-21	266
Anzahl neue Verzeichniseinträge	7'799	Min. 2'500	5'299	9'619

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	125'321		126'033		-712	-0.6	125'555	
Lohnkosten der Abteilung	17'101		18'141		-1'039	-5.7	14'377	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	62'157		60'704		1'453	2.4	60'717	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	129'414		129'414		0	0.0	129'414	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	2'783		2'783		0	0.0	2'792	
Total Kosten	336'776		337'075		-299	-0.1	332'855	
Dienstleistungserlöse		9'282		9'000	282	3.1		9'304
Finanzierung aus Steuermitteln		327'493		328'075	-581	-0.2		323'551
Total Finanzierung		336'776		337'075	-299	-0.1		332'855
Kostendeckungsgrad	2.8		2.7				2.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	195'296		195'878		-581	-0.3	191'345	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	133'139		135'174		-2'035	-1.5	130'628	

04.01.07 Kunstraum: Zeitgenössische Kunst

Leistungsauftrag

- Angebot einer überregional ausstrahlenden Plattform für bildende Kunst mit gleichwertigen Tätigkeitsfeldern Förderung und Vermittlung
- Konzeption und Produktion von Ausstellungen und Projekten in enger Zusammenarbeit mit Kunstschaaffenden
- Organisation von Führungen, Workshops und Gesprächen für Erwachsene, Jugendliche und Kinder
- Kooperationen mit regionalen sowie kantonalen und punktuell nationalen Institutionen
- Förderung des regionalen Kunstschaaffens mittels adäquater Plattformen sowie Anregungen zu Ankäufen für die städtische Sammlung
- Vermittlung von aktueller Kunst an Private und Schulen mittels Führungen, Workshops und Gesprächen
- Vernetzung von regionalen Kunstschaaffenden mittels aktivem Austausch (Künstlergespräche, Atelierbesuche)
- Verkauf von Kunstwerken/ Fundraising
- Administrative, konservatorische und kuratorische Betreuung der Kunstsammlung der Stadt Baden (Einwohner- und Ortsbürgergemeinde)

Ziele

- Die Institution ist regional und überregional positioniert
- Kunstinteressierte und Schulklassen sind mit aktuellen künstlerischen Ausdrucksweisen vertraut
- Besucherinnen und Besucher erkennen die Kunst als wichtigen Beitrag zum Verständnis der heutigen Zeit und werden angeregt zur Auseinandersetzung mit aktuellen Gesellschaftsfragen
- Kunstschaaffende der Stadt und der Region Baden identifizieren sich mit dem Kunstraum als Ort, der sie und ihre Anliegen ernst nimmt, sie berät und untereinander vernetzt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebs- und Lohnkosten

- Zusätzliche Lohnkosten (Übergangsjahr) zur Verstärkung Fundraising über Minderkosten Betrieb kompensiert

Zu den Beiträgen und Gebühren

- Angestrebte Ertragssteigerung konnte über verstärktes Fundraising (Beiträge) sowie Dienstleistungen im Rahmen von Kooperationen (Gebühren) erreicht werden.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Projekte	5	5	5
davon Ausstellungen	5	4	5
davon Publikationen	0	0	0
Anzahl Kooperationen	3	1	3

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Besucher/innen	5'919	Min. 5'000	919	5'684
Anzahl Führungen und Anlässe	61	Min. 50	11	59
Anzahl Workshops	5	Min. 10	-5	3
Medienpräsenz (Artikel)	21	Min. 20	1	31

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	126'344		159'077		-32'733	-20.6	155'333	
Lohnkosten der Abteilung	252'904		220'681		32'223	14.6	199'044	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	10'253		10'253		0	0.0	10'253	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	26'620		26'620		0	0.0	26'755	
Total Kosten	416'121		416'630		-510	-0.1	391'385	
Gebühren		23'405		10'000	13'405	134.0		2'300
Beiträge		80'000		104'000	-24'000	-23.1		51'500
Provisionen		9'426		10'000	-574	-5.7		9'602
Kommerzielle Erträge		1'717		500	1'217	243.4		999
Finanzierung aus Steuermitteln		301'573		292'130	9'443	3.2		326'984
Total Finanzierung		416'121		416'630	-510	-0.1		391'385
Kostendeckungsgrad	27.5		29.9				16.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	264'701		255'258		9'443	3.7	289'977	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	264'701		255'258		9'443	3.7	289'977	

04.05 Gesellschaft

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	4'106'843		3'845'565		261'278	6.8	3'812'027	
Lohnkosten der Abteilung	2'255'256		2'333'506		-78'250	-3.4	2'303'637	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	55'321		40'688		14'634	36.0	40'688	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	301'446		301'446		0	0.0	301'446	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	280'455		280'455		0	0.0	308'536	
Total Kosten	6'999'321		6'801'660		197'662	2.9	6'766'334	
Erlöse		55'199		53'850	1'349	2.5		59'484
Rückerstattungen		784'930		719'833	65'097	9.0		711'467
Beiträge		114'435		18'000	96'435	535.8		100'562
Kommerzielle Erträge		417'483		531'750	-114'267	-21.5		300'256
Finanzierung aus Steuermitteln		5'627'274		5'478'227	149'047	2.7		5'594'565
Total Finanzierung		6'999'321		6'801'660	197'662	2.9		6'766'334
Kostendeckungsgrad	19.6		19.5				17.3	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	5'045'373		4'896'326		149'047	3.0	4'984'583	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	4'990'052		4'855'638		134'414	2.8	4'943'895	

Legende Erlöspositionen

Erlöse:	Mieteinnahmen
Rückerstattungen:	Rückerstattungen für Angebote von Gemeinden, Bund, Kantonen und Privaten
Beiträge:	Beiträge von Gemeinwesen an Projekte
Kommerzielle Erträge:	Verkaufserlöse, Eintritte etc.

Budgetdefizit der Abteilung	-149'047
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetdefizit	-149'047
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	-37'262
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	-48'440
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	-14'905
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	-48'440

04.05.11 Fachstelle für Kinder, Jugend, Familie und Integration

Leistungsauftrag

- Beratung, Vermittlung von Kontakten, Bereitstellung von Infrastruktur und/oder finanziellen Mitteln für Projekte, Veranstaltungen und Aktivitäten im Bereich Kinder, Jugend, Familien und Integration
- Initiieren, Durchführen und Unterstützen von Partizipationsprozessen, soziokulturellen Aktionen sowie Projekten für verschiedene Alters- und Bevölkerungsgruppen
- Beratung und Unterstützung von Gruppen und Organisationen bei der Mittelbeschaffung bei Kanton, Bund und Privaten
- Durchführen von Situationsanalysen und Bedürfnisabklärungen sowie Entwickeln und Umsetzen von Strategien und Massnahmen
- Mitgestalten von Entwicklungen im soziokulturellen Bereich der Stadtentwicklung
- Vernetzung mit Schulen, Verwaltung, Politik, Vereinen, Verbänden, Sozial- und Kulturinstitutionen
- Vertretung von Interessen der Zielgruppen bei Behörden und der Politik

Ziele

- Die Zielgruppen nutzen die Fachstelle und finden attraktive Dienstleistungen
- Die Fachstelle fördert die Partizipation der Zielgruppen an Prozessen und Entscheidungen
- Die Kommunikation zwischen den Zielgruppen und der Verwaltung/Politik ist gewährleistet
- Die fachlichen Grundlagen sind aufbereitet und werden von Behörden/Verwaltung sowie Interessent/innen genutzt und in laufende Aktivitäten eingebracht
- Die im Bereich Kinder, Jugend, Familien und Integration tätigen Personen und Institutionen sind vernetzt und arbeiten zusammen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Nutzungen der Fachstelle

- Die Kontaktstelle wurde im vergangenen Jahr aufgrund der Veränderungen bei der Subventionierung der familienexternen Kinderbetreuung (Anpassung an das neue Kinderbetreuungsgesetz) sowie im Zusammenhang mit der stärkeren Vermietung der Quartierräume deutlich mehr in Anspruch genommen.

Zu den Betriebskosten

- Unter anderem geringere Betriebskosten, weil das Budget im Zusammenhang mit den Honorarkosten "Suche Mensabetreiber SSZ" nicht vollumfänglich ausgeschöpft werden musste.

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl der Nutzungen der Kontaktstelle	1'529	1'200	329	832

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	125'922		178'720		-52'798	-29.5	117'570	
Lohnkosten der Abteilung	375'310		396'179		-20'869	-5.3	397'243	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	14'634		0		14'634	0.0	0	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	30'333		30'333		0	0.0	30'333	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	36'610		36'610		0	0.0	40'275	
Total Kosten	582'808		641'842		-59'034	-9.2	585'422	
Erlöse		3'533		600	2'933	488.8		5'560
Rückerstattungen		174'201		174'033	168	0.1		166'471
Beiträge		0		2'000	-2'000	-100.0		18'000
Finanzierung aus Steuermitteln		405'075		465'209	-60'134	-12.9		395'391
Total Finanzierung		582'808		641'842	-59'034	-9.2		585'422
Kostendeckungsgrad	30.5		27.5				32.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	338'132		398'266		-60'134	-15.1	324'782	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	323'498		398'266		-74'768	-18.8	324'782	

04.05.12 Kinder- und Jugendanimation

Leistungsauftrag

- Durchführen von Kinderspielanimationen in den Quartieren
- Durchführen von Angeboten für Mittelstufenschüler/innen in den Quartieren
- Führen einer Anlaufstelle für unter 16-jährige in der Innenstadt
- Führen eines Mittagstreff für Sek1-Schüler/innen in der Innenstadt
- Betreiben eines Jugendkulturlokals als Treffpunkt für Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren in der Innenstadt
- Führen von Treffpunkten und Betreuen von Quartierräumen Einbezug der Zielgruppen in die Führung der Treffpunkte und Quartierräume
- Aufbau und Begleitung von Betriebsgruppen in den Treffpunkten und Quartierräumen
- Durchführen und Begleiten von soziokulturellen Projekten
- Animation und Veranstaltung von jugendkulturellen Aktivitäten
- Bereitstellen von Infrastruktur für Freizeitaktivitäten
- Initiieren von Aktivitäten in den Quartieren
- Vernetzen mit Schule, Sozial- und Kulturinstitutionen, Vereinen und Jugendverbänden
- Führen von Angeboten für externe Auftraggeber wie Gemeinden, Vereine, Kirchen und Institutionen

Ziele

- (Frei-)Räume, in denen Jugendliche ihre Kulturformen leben und sozialen Umgang erproben können, sind leicht zugänglich
- Ein qualitativ angemessenes, verschiedene Jugendszenen ansprechendes, zusammen mit den Jugendlichen erarbeitetes Jugendkulturprogramm wird angeboten und genutzt
- Jugendliche tragen Eigenverantwortung und sind fähig zur Teamarbeit: Die Benutzer/innen werden zur Mitgestaltung der Angebote und zum Mittragen von Verantwortung animiert
- Prozesse zur Stärkung der sozialen Vernetzung von Jugendlichen werden initiiert

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Messgrößen

- Die Besucherzahlen des Jugendkulturlokals Werkk entwickelten sich sehr erfreulich. Insgesamt konnte aufgrund von mehr Veranstaltungen und der Sommerbar eine deutlich bessere Auslastung erzielt werden.

Zu den Betriebs- und Lohnkosten

- Geringere Betriebskosten im Werkk infolge reduzierter Ausgaben im Bereich Gastro (Lebensmittel, Dienstleistungen Dritter) und Kultur (Produktionen)
- Geringere Lohnkosten aufgrund von Personalmutationen und Effizienzsteigerungen.

Zu den kommerziellen Erträgen

- Etwas geringere Eintrittserlöse im Werkk.
- Die Verkaufserlöse im Werkk im Bereich Gastro konnten gegenüber dem Vorjahr deutlich gesteigert werden, blieben aber gleichwohl unter den Budgetvorgaben.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Jugendkulturlokal	1	1	1
Betreute Jugendtreffpunkte	2	2	2
Begleitete Jugendräume	4	4	4
Mittagstreff Innenstadt für Sek. I	1	1	1

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl der Besucher/innen Werkk	16'835	12'000	4'835	9'691
Anzahl Besuchende Werkk Co-Veranstaltungen	22'695	45'000	-22'305	Neue Messgrösse ab 2018
Anzahl der Besucher/innen Oberstufe	14'752	12'000	2'752	13'602
Anzahl Besucher/innen Kinder (5-12 Jahre)	3'159	2'500	659	3'075
Anzahl der in Arbeitsgruppen aktiven Jugendlichen	76	100	-24	72
Anzahl der zusammen mit Jugendlichen organisierten und durchgeführten Veranstaltungen	183	130	53	166
Halle Alte Schmiede: Anzahl Vermietungen/Tage	26 Vermietungen / 50 Tage	12 Vermietungen / 50 Tage	14	Neue Messgrösse ab 2018
Anzahl Vermietungen von Räumlichkeiten für private Anlässe	127	100	27	173
Qualität der Veranstaltungen unter Berücksichtigung des Partizipationsanspruches (Erhebung alle vier Jahre)	keine Erhebung	keine Erhebung		Keine Erhebung

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	712'953		803'120		-90'167	-11.2	721'367	
Lohnkosten der Abteilung	1'181'820		1'185'357		-3'537	-0.3	1'156'106	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	26'363		26'363		0	0.0	26'363	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	156'690		156'690		0	0.0	156'690	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	105'745		105'745		0	0.0	116'333	
Total Kosten	2'183'571		2'277'275		-93'704	-4.1	2'176'859	
Erlöse		33'696		47'000	-13'305	-28.3		40'599
Rückerstattungen		353'158		375'000	-21'843	-5.8		365'058
Beiträge		6'000		6'000	0	0.0		6'000
Kommerzielle Erträge		417'483		531'750	-114'267	-21.5		300'256
Finanzierung aus Steuermitteln		1'373'235		1'317'525	55'710	4.2		1'464'946
Total Finanzierung		2'183'571		2'277'275	-93'704	-4.1		2'176'859
Kostendeckungsgrad	37.1		42.1				32.7	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'110'800		1'055'090		55'710	5.3	1'191'922	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'084'437		1'028'727		55'710	5.4	1'165'559	

04.05.13 Integration

Leistungsauftrag

- Umsetzung und aktive Steuerung der Integrationspolitik der Stadt Baden gemäss Integrationskonzept
- Die Fachstelle Integration berät, koordiniert, unterstützt und vernetzt die Abteilungen der öffentlichen Verwaltung und private Anbieter mit öffentlichem Auftrag in der Umsetzung der städtischen Integrationspolitik
- Die Fachstelle Integration ist städtische Ansprechstelle für Bevölkerung und Institutionen bezüglich Fragen zur Integration
- Leitung einer abteilungsübergreifenden Arbeitsgruppe zum Thema Integrationsförderung
- Projektbezogene Zusammenarbeit in beratender Funktion mit einzelnen städtischen Abteilungen, Fachstellen oder Teams im Bereich Integrationsmassnahmen
- Initiieren, Unterstützen, Vernetzen und Koordinieren von Angeboten und Projekten Dritter zur Integration der ausländischen Bevölkerung bzw. der Begegnung zwischen der schweizerischen und der ausländischen Bevölkerung
- Gewährleisten des Wissenstransfers im Bereich Integration zwischen Stadt Baden, Kanton und Bund
- Ansprechstelle in Bezug auf die Koordination der vom Kanton subventionierten Deutschkurse und Integrationsangebote in Baden
- Anbieten von Kurzberatungen innerhalb der Regelstrukturen zu integrationsrelevanten Themen, Triage zu bestehenden Beratungsstellen und Unterstützungsangeboten
- Koordination und Controlling der extern eingekauften Leistung Interkulturelles Dolmetschen

Ziele

- Die städtische Integrationspolitik steht im Einklang mit der Integrationspolitik des Bundes und des Kantons Aargau, nimmt Bezug auf das Planungsleitbild 2026 und berücksichtigt Erfahrungen und Entwicklungen in der Stadt Baden
- Das Integrationsangebot in Baden ist ein positiver Faktor in Bezug auf das Standortmarketing
- Die verschiedenen Integrationsangebote in Baden sind der schweizerischen und ausländischen Bevölkerung bekannt, sind niederschwellig zugänglich, werden genutzt und sind untereinander vernetzt
- Die Dienstleistungen Interkulturelles Dolmetschen vor Ort sowie Telefondolmetschen unterstützen die Regelstrukturen in der Erfüllung ihres Auftrags und gewährleisten der fremdsprachigen Bevölkerung den entsprechenden Zugang
- Die Führungspersonen der verschiedenen städtischen Abteilungen kennen die Leitlinien und Grundhaltungen des Konzepts für die Integrationspolitik der Stadt Baden und den entsprechenden Umsetzungsauftrag
- Die Mitarbeitenden der Regelstrukturen finden Unterstützung im Umgang mit der heterogenen Bevölkerung, in der Ausrichtung ihrer Leistungen auf alle EinwohnerInnen und in der Erreichung der jeweiligen Zielgruppen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Messgrössen

- Durch das Projekt "Dezentrales Angebot Integration" Region Baden lag der Fokus im 2018 auf der regionalen Kooperation im Bereich der Integrationsförderung. Aufgrund dessen wurden im vergangenen Jahr keine abteilungsübergreifenden Arbeitsgruppensitzungen durchgeführt.
- Zunahme der Beratungstätigkeiten aufgrund einer starken Vernetzung und Bekanntmachung des Angebots

Zu den Betriebskosten und Beiträgen

- Fremdfinanzierte Projekte führten zu Mehrkosten sowie zu höheren Beiträgen durch Gemeinden und Kanton.

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Sitzungen der interdisziplinären, abteilungsübergreifenden Arbeitsgruppe Integration	0	2	-2	2
FSI Fach- und Projektberatung der Regelstrukturen zu Integrationsfragen	226	250	-24	Neue Messgrösse ab 2018
Beratung und Information für die Badener Bevölkerung zu Integrationsfragen	101	50	51	Neue Messgrösse ab 2018
Anzahl eingekaufte Stunden Interkulturelles Dolmetschen	426	480	-54	555

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	173'880		93'076		80'804	86.8	156'036	
Lohnkosten der Abteilung	123'373		119'074		4'299	3.6	117'936	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	35'762		35'762		0	0.0	35'762	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	43'162		43'162		0	0.0	47'483	
Total Kosten	376'176		291'074		85'103	29.2	357'217	
Rückerstattungen		25'773		0	25'773	0.0		3'327
Beiträge		65'650		10'000	55'650	556.5		76'562
Finanzierung aus Steuermitteln		284'753		281'074	3'680	1.3		277'328
Total Finanzierung		376'176		291'074	85'103	29.2		357'217
Kostendeckungsgrad	24.3		3.4				22.4	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	205'830		202'150		3'680	1.8	194'083	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	205'830		202'150		3'680	1.8	194'083	

04.05.14 Familie: Dienstleistungen Fachstelle

Leistungsauftrag

- Sicherstellung und Steuerung eines bedarfsorientierten Beratungs- und Betreuungsangebots für Familien und Kinder
- Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der Angebote
- Initiierung und Durchführung von Projekten im Bereich Beratung, Betreuung und Selbsthilfe
- Abschluss von Leistungsvereinbarungen mit privaten Organisationen und Kontraktmanagement
- Vermittlung von Beratungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für private Organisationen

Ziele

- Die Beratungs- und Betreuungsangebote wirken präventiv und integrativ
- Das vielfältige Beratungs- und Betreuungsangebot ist ein positiver Faktor im Standortmarketing
- Die Zusammenarbeit mit den Leistungserbringern ist partnerschaftlich gestaltet
- Das Angebot ist vielfältig und aufeinander abgestimmt. Es bietet Eltern bedürfnisorientierte Formen der

Beratung und Aktivitäten für alle Altersgruppen

(Säuglinge, Kinder, Jugendliche bis zum Austritt aus der Volksschule)

- Die Qualität der von der Stadt Baden mitfinanzierten Angebote entsprechen fachlich anerkannten Standards
- Alle Angebote mit einer Leistungsvereinbarung mit der Stadt Baden sind für alle Bevölkerungs- und Einkommensgruppen zugänglich
- Die Erziehungsarbeit der Badener Eltern wird im Jahr nach der Geburt des ersten Kindes durch die Abgabe der Pro Juventute-Elternbriefe unterstützt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Messgrößen

- Geringere Nachfrage nach Spielgruppenplätzen

Zu den Betriebskosten

- Geringere Aufwände im Zusammenhang mit den Honorarkosten für die Aufsicht und Bewilligung.
- Geringere Aufwände für Dienstleistungen Dritter in den Bereichen Mütter- und Väterberatung und Elternbildung, Spielgruppen

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bewirtschaftete Leistungsvereinbarungen Spielgruppen	3	3	3
Bewirtschaftete Leistungsvereinbarungen diverse	2	2	2
Unterstützte Beratungsangebote	4	4	4

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Öffnungsstunden der Spielgruppen pro Jahr	3'249	4'000	-751	3'519
Vermittlung von Beratungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten	15	15	0	18

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	484'722		528'480		-43'758	-8.3	483'233	
Lohnkosten der Abteilung	89'007		97'800		-8'793	-9.0	124'087	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	7'500		7'500		0	0.0	7'500	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	55'665		55'665		0	0.0	55'665	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	67'184		67'184		0	0.0	73'911	
Total Kosten	704'078		756'629		-52'551	-6.9	744'397	
Erlöse		17'971		6'250	11'721	187.5		13'324
Finanzierung aus Steuermitteln		686'107		750'379	-64'272	-8.6		731'073
Total Finanzierung		704'078		756'629	-52'551	-6.9		744'397
Kostendeckungsgrad	2.6		0.8				1.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	563'258		627'530		-64'272	-10.2	601'497	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	555'758		620'030		-64'272	-10.4	593'997	

04.05.15 Familie: Betreuung Vorschulkinder

Leistungsauftrag

- Umsetzung der Strategie familienergänzende Betreuung von Vorschulkindern der Poolgemeinden
- Sicherstellung und Steuerung eines bedarfsorientierten Betreuungsangebots für Familien mit Vorschulkindern
- Abschluss von Leistungsvereinbarungen mit privaten Organisationen und Kontraktmanagement
- Vermittlung von Beratungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für private Organisationen
- Führung der Geschäftsstelle Krippenpool gemäss Leistungsvereinbarung mit den Poolgemeinden
- Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der Angebote
- Erstellen von Anträgen zuhanden der Exekutiven für die Erteilung und Erneuerung von Betriebsbewilligungen
- Berechnung der Elternbeiträge und Subventionen
- Die Zusammenarbeit mit den Leistungserbringern ist partnerschaftlich gestaltet
- Das Angebot ist vielfältig und aufeinander abgestimmt. Es bietet Eltern bedürfnisorientierte Formen der Betreuung von Vorschulkindern
- Die Qualität der Angebote entsprechen fachlich anerkannten Standards und erfüllen die gesetzlichen Vorgaben
- Die Betreuungsangebote sind für alle Bevölkerungs- und Einkommensgruppen zugänglich

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten

- Mehrkosten durch die Zunahme subventionierter Betreuungstage
- Mehrkosten durch die rückwirkende Verrechnung der Kantonsbeiträge gegenüber den Krippen
- Geringere Kantonsbeiträge im 2018 und etwas geringere Elternbeiträge durch einen höheren Subventionsanspruch
- Höhere Aufwände im Zusammenhang mit zwingenden EDV-Anpassungen bei kibe.cse
- Höhere Rückerstattungen durch die Gemeinden des Krippenpools

Ziele

- Die Betreuungsangebote wirken präventiv und integrativ
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist durch die Betreuungsangebote möglich
- Das Betreuungsangebot ist ein positiver Faktor im Standortmarketing

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bewirtschaftete Leistungsvereinbarungen Vorschulkinder	23	21	21
Qualitätsüberprüfungen Betreuungseinrichtungen Vorschulkinder	13	13	14
Besuche und Berichte Tagesfamilien	11	12	13

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Poolkrippen: Anzahl geleistete Betreuungstage für Badener Kinder	33'916	30'000	3'916	29'958
Poolkrippen: davon Anzahl subventionierte Betreuungstage für Badener Kinder	23'944	22'050	1'894	21'790
Statistik Poolkrippen	Bericht	Bericht		Bericht

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'519'245		1'228'489		290'756	23.7	1'244'644	
Lohnkosten der Abteilung	135'185		139'800		-4'615	-3.3	130'715	
Total Kosten	1'654'430		1'368'289		286'141	20.9	1'375'359	
Rückerstattungen		204'249		142'050	62'199	43.8		150'600
Finanzierung aus Steuermitteln		1'450'181		1'226'239	223'942	18.3		1'224'760
Total Finanzierung		1'654'430		1'368'289	286'141	20.9		1'375'359
Kostendeckungsgrad	12.4		10.4				11.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'450'181		1'226'239		223'942	18.3	1'224'760	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'450'181		1'226'239		223'942	18.3	1'224'760	

04.05.16 Familie: Betreuung Schulkinder

Leistungsauftrag

- Umsetzung der Leitlinien für die Betreuung von Kindergarten- und Primarschulkindern
- Sicherstellung und Steuerung eines bedarfsorientierten Betreuungsangebots für Familien mit Primarschulkindern
- Abschluss von Leistungsvereinbarungen mit privaten Anbieter/innen und Kontraktmanagement
- Vermittlung von Beratungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für private Anbieter/innen
- Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität der Angebote
- Führung der städtischen Kinderbetreuungsangebote (Tageshort)
- Erstellen von Anträgen zuhanden der Exekutiven für die Erteilung und Erneuerung von Betriebsbewilligungen
- Berechnung der Elternbeiträge und Subventionen
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist durch die Betreuungsangebote möglich
- Das vielfältige Betreuungsangebot ist ein positiver Faktor im Standortmarketing
- Die Zusammenarbeit mit den Leistungserbringern ist partnerschaftlich gestaltet
- Das Angebot ist vielfältig und aufeinander abgestimmt. Es bietet Eltern bedürfnisorientierte Formen der Betreuung von Kindergarten- und Schulkindern
- Die Qualität der Angebote entsprechen fachlich anerkannten Standards und erfüllen die gesetzlichen Vorgaben
- Die Betreuungsangebote sind für alle Bevölkerungs- und Einkommensgruppen zugänglich

Ziele

- Die Betreuungsangebote wirken präventiv und integrativ

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Messgrößen und Betriebskosten

- Höhere Beiträge an Vereine aufgrund der stärkeren Nachfrage an subventionierten Betreuungstagen bei der schulergänzenden Kinderbetreuung

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bewirtschaftete Leistungsvereinbarungen Schulkinder	3	3	3
Qualitätsüberprüfungen Betreuungseinrichtungen Schulkinder	7	6	0

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Tagesbetreuungen Schulkind in den Quartieren: Anzahl geleistete Betreuungstage Schulzeit	29'126	26'000	3'126	27'373
Ferienbetreuung TaBa und ABB-Horte	962	1'000	-38	968

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'035'652		991'530		44'122	4.4	1'071'549	
Lohnkosten der Abteilung	81'428		81'100		328	0.4	58'748	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	6'825		6'825		0	0.0	6'825	
Total Kosten	1'123'905		1'079'455		44'450	4.1	1'137'122	
Rückerstattungen		27'550		28'750	-1'200	-4.2		26'012
Finanzierung aus Steuermitteln		1'096'355		1'050'705	45'650	4.3		1'111'110
Total Finanzierung		1'123'905		1'079'455	44'450	4.1		1'137'122
Kostendeckungsgrad	2.5		2.7				2.3	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'096'355		1'050'705		45'650	4.3	1'111'110	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'089'530		1'043'880		45'650	4.4	1'104'285	

04.05.17 Schulsozialarbeit

Leistungsauftrag

Umsetzung integrierter und ambulanter Schulsozialarbeit für die Volksschule Baden gemäss Konzept Schulsozialarbeit vom April 2008:

- Regelmässige Präsenz in allen Schulen
- Niederschwellige Beratung von Schüler/innen (Einzelne, Gruppen, Eltern)
- Niederschwellige Beratung und Unterstützung von Lehrpersonen sowie Schulleitungen bei Anliegen zur Schulkultur, Klassendynamik oder bei sozialen Fragestellungen
- Fallspezifischer Einbezug der Eltern
- Mitarbeit bei der Früherkennung und –behandlung von sozialen Problemen
- Unterstützung der Schule bei der Umsetzung präventiver Massnahmen
- Initiierung und Durchführung von Veranstaltungen und kleinen Projekten zu sozialen Themen in Zusammenarbeit mit Schulleitungen, Lehrpersonen, Schüler/innen und Beratungsstellen
- Kooperation und Vernetzung mit städtischen, regionalen und kantonalen Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe

Ziele

- Die Schulsozialarbeitenden sind in den Schulhäusern zu festen Zeiten für Schüler/innen und Lehrpersonen sowie Schulleitungen präsent
- Die Schüler/innen finden in den Schulsozialarbeitenden Ansprechpartner/innen, denen sie vertrauen. Die Angebote stossen bei den Schüler/innen auf Akzeptanz und werden genutzt
- Die Unterstützung von Lehrpersonen sowie Schulleitungen bei der Lösung sozialer Probleme

Leistungsauftrag

einzelner Schüler/innen und/oder Klassenverbände ist gewährleistet

- Die Verantwortlichen der Schulhäuser und die Schulsozialarbeiter/innen lösen soziale Probleme, die sich im Schulalltag zeigen, gemeinsam
- Die Schulsozialarbeit erkennt zusammen mit den Schulleitungen sowie Lehrpersonen soziale Probleme frühzeitig. Deren Bearbeitung beugt Eskalationen vor
- Die Triage und Weitervermittlung von Schüler/innen mit sozialen Problemen an spezialisierte Beratungsstellen ist gewährleistet
- Die Zusammenarbeit zwischen der Schulsozialarbeit und für deren Arbeit relevante Beratungsstellen ist geregelt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Messgrössen

- Ab 2017 Wechsel in der Erfassungssystematik von Aufträgen hin zu effektiven einzelnen Beratungen; die Budgetierung 2018 für die Beratung von Lehrpersonen und Schulleitung erfolgte noch nach alter Systematik
- Gegenüber dem Jahr 2017 geringere Anzahl an Beratungen und Sprechstunden aufgrund von Personalmutationen und Vakanzen.

Zu den Betriebskosten, Lohnkosten und Beiträgen

- Höhere Betriebskosten und Erträge aufgrund des Mandats Schulsozialarbeit in der Gemeinde Ehrendingen.
- Verminderte Lohnkosten aufgrund von Personalmutationen und Übergangsvakanzen.

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Schulhausstandorte, an denen die Schulsozialarbeit aktiv ist	8*	9	9

* Die Burghalde 1 und Burghalde 2 wurden von der Schulsozialarbeit bis 2017 als separate Schulhausstandorte erfasst. Das Provisorium auf der Ländliwiese wird nun aber als 1 Schulhausstandort gewertet.

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Beratungen einzelner Schüler/innen und Gruppen	561	500	61	616
Anzahl Beratungen Lehrpersonen und Schulleitungen	424	90	334	609
Anzahl Klasseninterventionen	240	80	160	226
Anzahl Veranstaltungen	20	50	-30	38
Anzahl Sprechstunden in Schulhäusern	1'932	2'300	-368	2'454

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	54'470		22'150		32'320	145.9	17'627	
Lohnkosten der Abteilung	269'132		314'196		-45'064	-14.3	318'802	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	22'996		22'996		0	0.0	22'996	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	27'754		27'754		0	0.0	30'533	
Total Kosten	374'352		387'096		-12'744	-3.3	389'958	
Beiträge		42'785		0	42'785	0.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		331'567		387'096	-55'529	-14.3		389'958
Total Finanzierung		374'352		387'096	-12'744	-3.3		389'958
Kostendeckungsgrad	11.4		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	280'817		336'346		-55'529	-16.5	336'429	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	280'817		336'346		-55'529	-16.5	336'429	

05.01 Sozialdienst

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	7'104'202		7'042'915		61'287	0.9	7'110'343	
Lohnkosten der Abteilung	852'616		871'400		-18'784	-2.2	863'613	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	106'443		106'443		0	0.0	106'443	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	80'000		80'000		0	0.0	77'218	
Total Kosten	8'143'261		8'100'758		42'503	0.5	8'157'617	
Erlöse		0		0	0	0.0		18'872
Rückerstattungen		3'000'764		3'724'500	-723'736	-19.4		2'963'368
Beiträge		1'461'386		779'000	682'386	87.6		1'629'798
Finanzierung aus Steuermitteln		3'681'112		3'597'258	83'854	2.3		3'545'579
Total Finanzierung		8'143'261		8'100'758	42'503	0.5		8'157'617
Kostendeckungsgrad	54.8		55.6				56.5	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	3'494'669		3'410'815		83'854	2.5	3'361'918	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	3'494'669		3'410'815		83'854	2.5	3'361'918	

Legende Erlöspositionen

Rückerstattungen:	Rückerstattungen Dritter in den Bereichen Sozialhilfe und Alimentenbevorschussung
Beiträge:	Entschädigungen von Bund und Kanton in den Bereichen Sozialhilfe und Sozialversicherungen
Verwaltete Erlöse:	Rückerstattungen Dritter im Bereich Rechtswesen und allgemeine Fürsorge

Budgetdefizit der Abteilung	-83'854
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigtes Budgetdefizit	-83'854
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	-20'963
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	-27'253
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	-8'385
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	-27'253

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Verwaltete Beiträge	9'666'398		8'763'918		902'480	10.3	8'965'252	
Verwaltete Erlöse		64'695		53'000	11'695	22.1		213'495
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	9'601'703		8'710'918		890'785	10.2	8'751'757	

Enthalten sind die Kosten und Erlöse folgender Kostenstellen:

Rechtswesen, Krankenpflege, Krankheits- und Suchtprävention, Jugendberatungsstelle, Unterstützung Behinderter, Altersheime, Allgemeine Fürsorge, Hilfsaktionen.

Erneut steigende Beiträge an Kanton für die Restkostenfinanzierung Pflege.

05.01.11 Info, Dienstleistungen, Kindes- und Erwachsenenschutz

Leistungsauftrag

- Kundengerechte Information über Anspruchsberechtigung und Abgabe der entsprechenden Antragsformulare in den Bereichen AHV, IV, EL, HL, KVG gemäss den Gesetzen und Verordnungen
- Prüfung und Weiterleitung der eingereichten Formulare an die Sozialversicherung Aargau
- Erstellen von Berichten im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzes sowie des Pflegekinderwesens für Einwohnerinnen und Einwohner und Familiengerichte
- Ausführung aller Tätigkeiten im Rahmen der Gewährung von materieller und immaterieller Hilfe im Auftragsverhältnis für Drittgemeinden gemäss Vereinbarung
- Schulungs- und Referententätigkeiten im Auftragsverhältnis

Ziele

- Rechtskonforme, zeitgerechte Abgabe der Formulare, Unterlagen und Informationen der Zweigstelle Sozialversicherung Aargau an Einwohnerinnen und Einwohner sowie Unternehmen
- Rasche Prüfung und Weiterleitung der eingereichten Unterlagen an die Sozialversicherung Aargau
- Die verfassten Berichte entsprechen umfassend den Anforderungen der Familiengerichte
- Durch die Ausführung von Drittaufträgen erweitern wir unser Wissen und Fachkenntnisse und optimieren unsere Ressourcen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Lohnkosten der Abteilung

- Die Ist-Kosten werden nach effektiver Zeiterfassung verteilt (vgl. Produkt 05.01.22)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bearbeitung Anmeldungen AHV, IV, EL und HL	206	190	127
Anzahl Berichte im Kindes- und Erwachsenenschutz	35	35	36
Anzahl Beratungen von Eltern im Zusammenhang mit Unterhalt, Anerkennung und gemeinsamer elterlicher Sorge	28	15	10

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Nachbesserungen von Berichten Kindes- und Erwachsenenschutz	0	max. 2	-2	1

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	5'606		5'283		323	6.1	7'416	
Lohnkosten der Abteilung	97'728		174'280		-76'552	-43.9	85'870	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	26'611		26'611		0	0.0	26'611	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	20'000		20'000		0	0.0	19'305	
Total Kosten	149'944		226'174		-76'230	-33.7	139'202	
Rückerstattungen		118'424		50'000	68'424	136.8		88'477
Beiträge		28'752		29'000	-248	-0.9		28'683
Finanzierung aus Steuermitteln		2'768		147'174	-144'406	-98.1		22'042
Total Finanzierung		149'944		226'174	-76'230	-33.7		139'202
Kostendeckungsgrad	98.2		34.9				84.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-43'843		100'563		-144'406	-143.6	-23'874	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-43'843		100'563		-144'406	-143.6	-23'874	

05.01.22 Finanzleistungen

Leistungsauftrag

- Abklärung Rechtsanspruch auf materielle Hilfe, Elternschaftsbeihilfe, Alimentenbevorschussung und Alimenteninkasso
- Gewährung materieller und immaterieller Hilfe, Elternschaftsbeihilfe und Alimentenbevorschussung und Inkasso gemäss Sozialhilfe- und Präventionsgesetz des Kantons Aargau
- Laufende Bearbeitung Problemerkfassung, Zielsetzungen, Durchführung und Auswertung, Triage an andere Fachinstitutionen, Case Management
- Inkasso der Forderungen aus der Alimentenbevorschussung und dem Alimenteninkasso
- Jährliche Revision aller aktuellen Dossiers
- Erfassen und Weiterleiten der Daten der Sozialhilfestatistik
- Geltendmachung von Verwandtenunterstützung, Rückerstattungen und Kostenteilung
- Senkung der Rückfallquote in die Sozialhilfe durch gezielte Nachbetreuung und interinstitutionelle Zusammenarbeit
- Erarbeiten von Lösungen im Bereich der Alimentenbevorschussung, die für beide Seiten akzeptabel sind, und die den Anliegen der Schuldner und der Gläubiger mit Respekt begegnen, im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten
- Durch effiziente Bewirtschaftung der ausstehenden Alimentenforderungen werden die Kosten so gering wie möglich gehalten

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Rückerstattungsquote Alimentenbevorschussung

- Zwei langjährige Alimentenschuldner verzeichneten Vermögensanfänge und konnten langjährige Alimentenschulden zurückzahlen

Zu den Lohnkosten der Abteilung

- Die Ist-Kosten werden nach effektiver Zeiterfassung verteilt (vgl. Produkt 05.01.11)

Zu den Rückerstattungen und Beiträgen

- Der Anteil an anerkannten Flüchtlingen in der Sozialhilfe ist markant angestiegen (per 31.12.18 rund 17%)

Zu den Rückerstattungen

- Der hohe Anteil an anerkannten Flüchtlingen in Ausbildung und Integrationsmassnahmen führt zu tieferen Rückerstattungen in Form von Lohn- oder Sozialversicherungsleistungen

Zu den Beiträgen

- Der hohe Anteil an anerkannten Flüchtlingen führt zu entsprechend hohen Beiträgen (Kostenübernahme Bund und Kanton)

Ziele

- Erbringen zeitgerechter, qualitativ hochstehender sozialer Dienstleistungen unter Berücksichtigung der Anliegen und Ressourcen unserer Kundinnen und Kunden
- Gewährung von individueller, bedarfsgerecht und in einem angemessenen Kosten-Nutzen-Verhältnis stehender Finanzhilfen, die das Wohl der Hilfesuchenden mit dem Wohl der Allgemeinheit verbindet
- Befähigung unserer Kundinnen und Kunden einen möglichst hohen Grad an wirtschaftlicher und persönlicher Selbständigkeit zu erlangen und zu erhalten

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Bearbeitete Dossiers Sozialhilfe	386	400	393
Bearbeitete Dossiers Elternschaftsbeihilfe	4	10	3
Bearbeitete Dossiers Alimentenbevorschussung	42	50	55
Anzahl Beratungen über Mittag	58	80	72

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Rückerstattungsquote Alimentenbevorschussung	80%	50%	30%	57%
Rückfall in die Sozialhilfe (Anzahl Fälle pro Jahr)	15	20	-5	16
Ablösung Verbesserung Erwerbssituation	29	25	4	37

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	7'098'597		7'037'632		60'965	0.9	7'102'926	
Lohnkosten der Abteilung	754'888		697'120		57'768	8.3	777'743	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	79'832		79'832		0	0.0	79'832	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	60'000		60'000		0	0.0	57'914	
Total Kosten	7'993'318		7'874'584		118'733	1.5	8'018'415	
Erlöse		0		0	0	0.0		18'872
Rückerstattungen		2'882'340		3'674'500	-792'160	-21.6		2'874'891
Beiträge		1'432'634		750'000	682'634	91.0		1'601'115
Finanzierung aus Steuermitteln		3'678'344		3'450'084	228'260	6.6		3'523'537
Total Finanzierung		7'993'318		7'874'584	118'733	1.5		8'018'415
Kostendeckungsgrad	54.0		56.2				56.1	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	3'538'512		3'310'252		228'260	6.9	3'385'791	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	3'538'512		3'310'252		228'260	6.9	3'385'791	

06.01 Planung und Bau

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	299'857		519'700		-219'843	-42.3	384'262	
Lohnkosten der Abteilung	2'051'522		2'142'669		-91'147	-4.3	2'164'993	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	2'144'029		2'151'225		-7'197	-0.3	2'313'621	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	188'056		188'056		0	0.0	188'056	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	177'943		177'943		0	0.0	186'005	
Einlage in Eigenkapital	22'712		0		22'712	0.0	0	
Total Kosten	4'884'118		5'179'593		-295'475	-5.7	5'236'936	
Erlöse		4'000		500	3'500	700.0		5'157
Dienstleistungserlöse		0		60'000	-60'000	-100.0		10'000
Gebühren		1'010'114		960'000	50'114	5.2		512'218
Rückerstattungen		33'628		32'000	1'628	5.1		34'014
Beiträge		0		1'000	-1'000	-100.0		111'350
Übrige Erlöse		225'931		110'000	115'931	105.4		97'411
Entnahme aus Eigenkapital		0		0	0	0.0		2'014
Finanzierung aus Steuermitteln		3'610'446		4'016'093	-405'647	-10.1		4'464'771
Total Finanzierung		4'884'118		5'179'593	-295'475	-5.7		5'236'936
Kostendeckungsgrad	26.1		22.5				14.7	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	3'244'447		3'650'094		-405'647	-11.1	4'090'710	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'100'418		1'498'869		-398'451	-26.6	1'777'089	

Legende Erlöspositionen

Erlöse:	diverse Erlöse, zum Beispiel für Baudokumente
Dienstleistungserlöse:	Erlöse für Sondernutzungsplanungen
Gebühren:	Gebühren für Baubewilligungen
Rückerstattungen:	Rückerstattungen von Auslagen in Zusammenhang mit Baugesuchen
Beiträge:	Beiträge des Kantons an Planungen
Übrige Erlöse:	Konzessionen, Plakat- und Reklamegebühr (bis 2018 auch Bauplatzinstallationsgebühren)

Nicht budgetierte Bauplatzinstallationsgebühren Bäder und Minderkosten bei Honoraren durch verzögerte Projekte wurden für die Berechnung des WOV-Ergebnisses bereinigt.

Budgetüberschuss der Abteilung	405'647
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	-289'831
Bereinigter Budgetüberschuss	115'816
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	28'954
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	37'640
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	11'582
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	37'640

06.01.01 Nutzungs- und Sondernutzungsplanung

Leistungsauftrag

- BNO-(Teil)revisionen
- Ausarbeitung und Revision von Sondernutzungsplanungen (Gestaltungs- und Erschliessungsplänen)
- Ausarbeitung und Nachführung von Richtplänen und Inventaren gemäss § 6 BNO
- Studien und Stellungnahmen zu Planungsfragen
- Allgemeine Administration für Planungen
- Mitarbeit in Kommissionen und bei gemeinde- und/oder abteilungsübergreifenden Aufgaben
- Informationsaufbereitung und -vermittlung für Planungen

Ziele

- Solide Rahmenbedingungen, die städtebauliche Qualität, wirtschaftliche Entwicklungsmöglichkeiten, Anliegen der Bevölkerung und Umwelthanliegen gleichermassen berücksichtigen

- Auf die Vorgaben des Planungsleitbildes ausgerichtete Planungsgrundlagen, die konkrete Projekte für eine prosperierende Stadtentwicklung auslösen oder fördern
- Planungsgrundlagen, die ein effizientes Bewilligungsverfahren erlauben, sind aktuell und übereinstimmend

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten und den Lohnkosten der Abteilung

- Weniger Aufwand, weil das Raumentwicklungskonzept (Fachabteilung Entwicklungsplanung) noch nicht abgeschlossen und deshalb mit der Revision der BNO nicht gestartet werden konnte

Zu den Dienstleistungserlösen

- Kein Erlöse für abgeschlossene Sondernutzungsplanungen

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl bearbeitete Sondernutzungsplanungen	7	6	6

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Zweckmässigkeit der Planerlasse im Genehmigungsverfahren	Keine Rückweisungen	Keine Rückweisungen		Keine Rückweisungen

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	19'506		83'702		-64'196	-76.7	49'786	
Lohnkosten der Abteilung	183'641		257'120		-73'479	-28.6	217'528	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	26'951		36'638		-9'687	-26.4	162'184	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	22'567		22'567		0	0.0	26'328	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	21'353		21'353		0	0.0	26'041	
Total Kosten	274'018		421'380		-147'362	-35.0	481'867	
Erlöse		4'000		500	3'500	700.0		5'157
Dienstleistungserlöse		0		60'000	-60'000	-100.0		10'000
Rückerstattungen		24'020		22'143	1'877	8.5		21'884
Beiträge		0		0	0	0.0		111'350
Finanzierung aus Steuermitteln		245'998		338'737	-92'739	-27.4		333'475
Total Finanzierung		274'018		421'380	-147'362	-35.0		481'867
Kostendeckungsgrad	10.2		19.6				30.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	202'078		294'817		-92'739	-31.5	281'107	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	175'127		258'179		-83'052	-32.2	118'923	

06.01.02 Hochbauprojekte

Leistungsauftrag

- Vorbereitung, Begleitung und Durchführung von Konkurrenzverfahren
- Konzepte und Vorstudien für Projekte mit Verpflichtungs- oder Budgetkrediten
- Projektleitung für Projekte mit Verpflichtungskrediten
- Ausführung von Projekten im Rahmen des Budgets
- Allgemeine Administration für Projekte
- Abklärungen, Berichte, Stellungnahmen zu Handen des Stadtrates
- Mitarbeit in Kommissionen und bei abteilungsübergreifenden Projekten
- Informationsaufbereitung und -vermittlung für Projektrealisierungen

Ziele

- Bei Planung und Erstellung wird ein Optimum zwischen langfristigen Gesamtkosten (Investition, Betrieb,

Unterhalt), Nutzerwünschen, architektonischer Qualität und Umweltanliegen angestrebt

- Die Kostenvorgaben werden eingehalten
- Bei den öffentlichen Vergaben werden Qualitätskriterien berücksichtigt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl öffentliche Ausschreibungen

- Die Ausschreibungen bei den Projekten SSZ Burghalde und Kurtheater wurden in der Prognose irrtümlich nicht berücksichtigt

Zur Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung grösser als +/- 5%

- Abrechnung Kopfbau Höchi Dättwil +7.5%, Abrechnung strategische Planung Pfaffenchappe -6.1%

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Weniger Vorabklärungen zu Projekten

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl bearbeitete Projekte mit Verpflichtungskredit	7	6	8
Anzahl bearbeitete Projekte mit Budgetkredit	0	1	1
Anzahl öffentliche Ausschreibungen	20	3	5
Betreutes Bauvolumen in Ausführung (im betreffenden Jahr, Mio. CHF)	141	134.7	22.6

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung grösser als +/- 5%	2	0	2	0

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	12'545		68'724		-56'178	-81.7	53'633	
Lohnkosten der Abteilung	515'202		535'667		-20'465	-3.8	636'734	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	138'492		138'492		0	0.0	177'240	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	50'775		50'775		0	0.0	48'895	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	48'045		48'045		0	0.0	48'361	
Einlage in Eigenkapital	22'712		0		22'712	0.0	0	
Total Kosten	787'771		841'703		-53'932	-6.4	964'863	
Entnahme aus Eigenkapital		0		0	0	0.0		2'014
Finanzierung aus Steuermitteln		787'771		841'703	-53'932	-6.4		962'848
Total Finanzierung		787'771		841'703	-53'932	-6.4		964'863
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	688'951		742'883		-53'932	-7.3	865'592	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	550'459		604'391		-53'932	-8.9	688'352	

06.01.03 Öffentlicher Raum

Leistungsauftrag

- Vorbereitung, Begleitung und Durchführung von Wettbewerben
- Konzepte und Vorstudien für Projekte mit Verpflichtungs- oder Budgetkrediten
- Projektleitung für Projekte mit Verpflichtungskrediten
- Ausführung von Projekten im Rahmen des Budgets
- Allgemeine Administration für Projekte
- Abklärungen, Berichte, Stellungnahmen zu Händen des Stadtrates
- Mitarbeit in Kommissionen und bei gemeinde- und/oder abteilungsübergreifenden Projekten
- Informationsaufbereitung und -vermittlung für Projektrealisierungen

Ziele

- Bei Planung und Erstellung wird ein Optimum zwischen langfristigen Gesamtkosten (Investition, Betrieb, Unterhalt), Nutzerwünschen, städtebaulicher Qualität und Umweltanliegen angestrebt
- Die Kostenvorgaben werden eingehalten
- Bei den öffentlichen Vergaben werden Qualitätskriterien berücksichtigt

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung grösser als +/- 5%

- Abrechnungen Fussweg Roggenboden, Parkanlage Martinsberg und Stützmauer Wiesenstrasse wurden stark unterschritten, da die Projekte abgebrochen bzw. stark vereinfacht wurden

Zu den Betriebskosten und den Lohnkosten der Abteilung

- Verzögerungen bei der Umsetzung von Projekten im öffentlichen Raum Bäder

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl bearbeitete Projekte mit Verpflichtungskredit	8	8	9
Anzahl bearbeitete Projekte mit Budgetkredit	0	0	0
Anzahl öffentliche Ausschreibungen	0	1	0
Betreutes Bauvolumen in Ausführung (im betreffenden Jahr, Mio. CHF)	1.3	1.3	2.1

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Abrechnungen mit einer Kostenabweichung grösser als +/- 5%	3	0	3	0

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	24'481		107'356		-82'875	-77.2	68'181	
Lohnkosten der Abteilung	333'118		407'107		-73'989	-18.2	354'546	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'978'586		1'976'096		2'490	0.1	1'974'196	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	35'731		35'731		0	0.0	35'731	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	33'809		33'809		0	0.0	35'341	
Total Kosten	2'405'725		2'560'099		-154'374	-6.0	2'467'994	
Beiträge		0		1'000	-1'000	-100.0		0
Finanzierung aus Steuermitteln		2'405'725		2'559'099	-153'374	-6.0		2'467'994
Total Finanzierung		2'405'725		2'560'099	-154'374	-6.0		2'467'994
Kostendeckungsgrad	0.0		0.0				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	2'336'185		2'489'559		-153'374	-6.2	2'396'923	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	357'599		513'463		-155'864	-30.4	422'727	

06.01.04 Baubewilligungen

Leistungsauftrag

- Prüfung der Baugesuche und Vorbereitung der Baubewilligungen zu Händen des Stadtrats
- Erteilung von Baubewilligungen im Bagatellverfahren
- Erteilung von Reklamebewilligungen
- Beratung von Bauherrschaften
- Vorbereitung von vorläufigen Stellungnahmen
- Aktuariat von Stadtbild- und Baukommission
- Vorsitz von Farb- und Reklamekommission
- Bauinspektoratsaufgaben zur Sicherstellung der rechtskonformen Bauabwicklung
- Vernehmlassungen in Beschwerdeverfahren
- Allgemeine Administration für das Baubewilligungsverfahren
- Archivierung Baugesuchspläne/-akten
- Datenaufbereitung für Statistiken
- Verwaltung der Gebäudedatenbank

Ziele

- Die Abwicklung des Bewilligungsverfahrens erfolgt für Bauherrschaften, Behörden und Dritte transparent und speditiv mit auf Qualität und Zeitgewinn ausgerichteten Dialogprozessen
- Im Rahmen der geltenden Rechtsordnung wird durch entsprechende Vorschläge ein Optimum an Städtebau- und Architekturqualität und Vorteile für die künftigen Nutzer angestrebt
- Die Baubewilligungen sind dank entsprechender Struktur und Sprache einfach zu verstehen und umzusetzen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den übrigen Erlösen

- Mehrerlöse durch Bauplatzinstallationsgebühr Bäder

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Baubewilligungen durch Stadtrat	81	65	58
Anzahl Baubewilligungen durch Abteilung	76	90	86
Anzahl Vorentscheide und vorläufige Stellungnahmen	1	5	3

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Kostendeckungsgrad der Gebühren	88%	Min. 80%	8%	47%
Durchschnittliche Bewilligungsdauer bei Bagatell-Baugesuchen	5.8 Wochen	Max. 5 Wochen	0.8 Wochen	6.6 Wochen
Durchschnittliche Bewilligungsdauer bei normalen Baugesuchen ohne kantonale Teilbewilligung	9.3 Wochen	Max. 9 Wochen	0.3 Wochen	11.2 Wochen
Durchschnittliche Bewilligungsdauer bei normalen Baugesuchen mit kantonaler Teilbewilligung	13.3 Wochen	Max. 12 Wochen	1.3 Wochen	12.5 Wochen

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	243'325		259'918		-16'593	-6.4	212'663	
Lohnkosten der Abteilung	1'019'561		942'774		76'786	8.1	956'185	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	78'984		78'984		0	0.0	77'103	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	74'736		74'736		0	0.0	76'262	
Total Kosten	1'416'605		1'356'412		60'193	4.4	1'322'213	
Gebühren		1'010'114		960'000	50'114	5.2		512'218
Rückerstattungen		9'608		9'857	-249	-2.5		12'130
Übrige Erlöse		225'931		110'000	115'931	105.4		97'411
Finanzierung aus Steuermitteln		170'953		276'555	-105'602	-38.2		700'453
Total Finanzierung		1'416'605		1'356'412	60'193	4.4		1'322'213
Kostendeckungsgrad	87.9		79.6				47.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	17'233		122'835		-105'602	-86.0	547'088	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	17'233		122'835		-105'602	-86.0	547'088	

07.01 Immobilien

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	18'277'203		14'967'175		3'310'028	22.1	13'126'291	
Lohnkosten der Abteilung	1'556'705		1'572'700		-15'995	-1.0	1'405'404	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	7'268'695		8'156'402		-887'707	-10.9	7'190'398	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	9'378'874		9'378'874		0	0.0	10'496'594	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	419'324		419'324		0	0.0	402'133	
Interne Verrechnungen	225'000		225'000		0	0.0	225'000	
Total Kosten	37'125'800		34'719'475		2'406'325	6.9	32'845'820	
Erlöse		12'403'358		12'292'840	110'518	0.9		12'832'813
Gebühren		114'145		93'500	20'645	22.1		244'192
Rückerstattungen		507'674		442'970	64'704	14.6		466'864
Übrige Erlöse		22'146'210		2'200'000	19'946'210	906.6		366'170
Interne Verrechnungen		1'420'226		1'300'000	120'226	9.2		1'390'161
Kommerzielle Erträge		1'373'453		1'055'800	317'653	30.1		996'200
Kalkulatorische Erlöse		13'923'105		13'923'105	0	0.0		13'989'081
Kostenumlagen		128'199		128'199	0	0.0		129'400
Finanzierung aus Steuermitteln		-14'890'569		3'283'061	-18'173'630	-553.6		2'430'940
Total Finanzierung		37'125'800		34'719'475	2'406'325	6.9		32'845'820
Kostendeckungsgrad	140.1		90.5				92.6	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-10'862'463		7'311'167		-18'173'630	-248.6	5'425'694	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-18'131'158		-845'235		-17'285'923		-1'764'704	

Legende Erlöspositionen:

Erlöse:	Mietzinsen, Parkplatzeinnahmen
Gebühren:	Benützungsgebühren für Turnhallen und Schulliegenschaften
Rückerstattungen:	Nebenkosten, Rückerstattungen für Schäden
Übrige Erlöse:	Buchgewinne bei Liegenschaftsverkäufen, Marktwertanpassungen bei Neuschätzungen, Dividenden
Interne Verrechnungen:	Anlagekosten der Schulliegenschaften
Kommerzielle Erträge:	Schwimmbaderlöse
Kalkulatorische Erlöse:	interne Verrechnungen von Mieten
Kostenumlagen:	interne Verrechnung von Dienstleistungen für Postdienst

Abschreibungen und Sondereffekte aus der Neubewertung der Immobilien wurden für die Berechnung des WOV-Ergebnisses bereinigt.

Budgetüberschuss der Abteilung	18'173'630
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	-
Bereinigter Budgetüberschuss	18'158'660
	14'970
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	3'743
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	4'865
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	1'497
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	4'865

Verwaltete externe Beiträge und Erlöse

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finan- zierung	Kosten	Finan- zierung	absolut	%	Kosten	Finan- zierung
Verwaltete Beiträge	1'425'856		1'479'220		-53'363	-3.6	1'424'535	
Verwaltete Erlöse		286'368		294'500	-8'132	-2.8		279'528
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'139'488		1'184'720		-45'231	-3.8	1'145'007	

Enthalten sind die Kosten und Erlöse der Trafohallen 1 und 2.

07.01.01 Wohn-, Geschäfts- und Parkhäuser

Leistungsauftrag

- Vermieten und Verwalten von Wohnungen und Geschäftsräumlichkeiten zu marktüblichen Konditionen
- Kaufen und Verkaufen von Liegenschaften
- Vermieten der langfristigen Landreserven, damit diese unterhalten und genutzt werden
- Bewirtschaften von städtischen und anderen Parkplätzen in Parkhäusern

Ziele

- Langfristig ausgerichtete Werterhaltung, niedriger Energieverbrauch und aktive Bewirtschaftung der Liegenschaften und Parkieranlagen
- Gute soziale Durchmischung bei den Bewohnerinnen und Bewohnern der Liegenschaften, hohe Zufriedenheit bei den Mieterinnen und Mietern. Rasche Ausführung von Reparaturen
- Erreichen einer angemessenen Rendite
- Stabilisierende Wirkung auf das Angebot von Wohn- und Geschäftsliegenschaften, Unterstützung der Bedürfnisse im öffentlichen Interesse
- Die Handlungsfreiheit der nachfolgenden Generationen sichern, indem strategisch wichtige Parzellen und Liegenschaften im Eigentum der Stadt bleiben
- Das Sicherheitsbefinden der Benutzerinnen und Benutzer mit hell beleuchteten und gut einsehbaren Bauwerken, durch Sicherheitseinrichtungen sowie regelmässigen Unterhalt stärken

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Wohnungen

- Liegenschaft Schwertstrasse 1 neu im Finanzvermögen (+2), Zählweise bei Liegenschaften Kanalstrasse geändert (+3)

Zu Geschäftsräumen und Objekten

- Liegenschaft Schwertstrasse 1 neu im Finanzvermögen (+16 Parkplätze), Liegenschaft Metropol (+4 Parkplätze)

Zur Messgrösse Nettorendite bei Wohn- und Geschäftshäusern

- Tiefere Nettorendite aufgrund der Ergebnisse der Folgebewertung (true and fair)

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Kostenanfall Sanierung Hochhaus Im Roggebode 5 mehrheitlich im 2018 (Entlastung 2019)

Zu den Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung

- Manuelle Fehlbudgetierung

Zu den Erlösen

- Aufwertungsgewinn durch Folgebewertung des Finanzvermögens
- Portfoliobereinigung im Rahmen Neubewertung Finanzvermögen mit Übertrag Liegenschaft Schwertstrasse 1 inkl. Parkplätze vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen
- Wohnbaustiftung Brisgi: zu erwartende Wertkorrektur (Abwertung) Grundstück

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Wohnungen	247	242	242
Geschäftsräume und Objekte	146	126	126
Vermietete Parkplätze in Parkhäusern	514	514	514
Kurzzeitparkplätze in Parkhäusern	392	392	392
Kurzzeitparkplätze offen	283	280	283
Techn. Verwaltung von Parkplätzen	1'288	1'288	1'288
Anzahl Baurechte	51	51	51

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Belegungsquote der Wohn- und Geschäftshäuser	97.5%	min. 97%	0.5%	99.37%
Vollvermietungsquote der Dauerparkplätze	99%	min. 95%	4%	99.29%
Nettorendite bei Wohn- u. Geschäftsliegenschaften	3.59%	4%	-0.41%	4.72%

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	7'303'986		4'739'231		2'564'755	54.1	2'762'579	
Lohnkosten der Abteilung	889'365		786'350		103'015	13.1	714'864	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	718'853		1'028'704		-309'851	-30.1	842'970	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	1'143'395		1'143'395		0	0.0	1'453'246	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	213'855		213'855		0	0.0	205'088	
Interne Verrechnungen	215'000		215'000		0	0.0	215'000	
Total Kosten	10'484'454		8'126'534		2'357'920	29.0	6'193'747	
Erlöse		8'444'044		8'428'120	15'924	0.2		8'706'775
Rückerstattungen		189'695		199'700	-10'005	-5.0		208'316
Übrige Erlöse		22'071'200		2'200'000	19'871'200	903.2		366'170
Finanzierung aus Steuermitteln		-20'220'485		-2'701'286	-17'519'199	648.6		-3'087'514
Total Finanzierung		10'484'454		8'126'534	2'357'920	29.0		6'193'747
Kostendeckungsgrad	292.9		133.2				149.9	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	-21'792'734		-4'273'536		-17'519'199	409.9	-4'960'847	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-22'511'587		-5'302'240		-17'209'347	324.6	-5'803'817	

07.01.02 Liegenschaften Verwaltungsvermögen

Leistungsauftrag

- Vermieten und Verwalten von Räumlichkeiten für die Stadtverwaltung, für kulturelle oder soziale Nutzungen und für andere Zwecke
- Unterstützung bei der Anmietung von Flächen für die Einwohnergemeinde
- Vermieten und Verwalten von Personenunterständen, Unterführungen, Plakatstellen und Schaukästen in Zusammenarbeit mit Kanton und Vertragspartnern

Ziele

- Werterhaltung, niedriger Energieverbrauch und aktive Bewirtschaftung der öffentlichen Gebäude
- Zweckmässige Räumlichkeiten zu angemessenen Kosten für die Stadtverwaltung und die übrigen Nutzer, zeitgerechte Ausführung von Reparaturen für die Mieterinnen und Mieter
- Interessenvertretung und angemessene Konditionen bei der Anmietung von Immobilien / Flächen

- Das Sicherheitsbefinden der Benutzerinnen und Benutzer durch saubere, hell beleuchtete, gut einsehbare und gut unterhaltene Bauwerke stärken

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Buswartehallen

- Zwei Buswartehallen in Zusammenhang mit der Schulhausplatzsanierung noch nicht fertiggestellt

Zu den Kosten für Reinigung Wartung

- Stundenlöhne für Reinigung neu auf Poolkostenstelle

Zu den Energiekosten

- Kosten schwanken saisonal je nach Witterung und Energiepreisen

Zu den Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung

- Abschreibungen betreffend Liegenschaft Schwertstrasse 1 fallen durch Übertrag vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen weg

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Anzahl Wohnungen	18	20	20
Anzahl Geschäftsräume und Objekte	89	100	99
Anzahl Liegenschaften/Objekte für Asylsuchende	3	5	5
Anzahl Buswartehallen	37	39	38
Anzahl m2 Büro-, Werkstatt- und Nebenräume für die Verwaltung	13'393	13'382	13'393

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Belegungsquote der Verwaltungsimmobilien	96%	min. 95%	1%	97.48%
Anzahl Kontrollen auf Sicht der Personenunterstände	3 x pro Jahr	3 x pro Jahr	-1 x pro Jahr	3 x pro Jahr
Kosten für Reinigung/Wartung Verw.Immob.	CHF334'661	max. CHF 515'000	CHF -180'339	CHF 459'594
Energiekosten Verwaltungsimmobilien	CHF 175'688	max. CHF 198'000	CHF -22'312	CHF 203'765
Energiekennzahl	Die langfristige Entwicklung der Energiekennzahl finden Sie im Internet	Die langfristige Entwicklung der Energiekennzahl finden Sie im Internet		Die langfristige Entwicklung der Energiekennzahl finden Sie im Internet

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	2'404'466		2'415'353		-10'888	-0.5	2'355'752	
Lohnkosten der Abteilung	318'002		314'540		3'462	1.1	324'389	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	4'405'321		4'468'445		-63'124	-1.4	4'454'356	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	2'944'795		2'944'795		0	0.0	2'944'795	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	79'672		79'672		0	0.0	76'405	
Interne Verrechnungen	10'000		10'000		0	0.0	10'000	
Total Kosten	10'162'255		10'232'805		-70'550	-0.7	10'165'698	
Erlöse		3'829'075		3'731'120	97'955	2.6		3'990'072
Gebühren		0		0	0	0.0		300
Rückerstattungen		109'641		91'470	18'171	19.9		101'350
Kalkulatorische Erlöse		3'276'575		3'276'575	0	0.0		3'276'574
Kostenumlagen		14'266		14'266	0	0.0		14'400
Finanzierung aus Steuermitteln		2'932'699		3'119'374	-186'675	-6.0		2'783'002
Total Finanzierung		10'162'255		10'232'805	-70'550	-0.7		10'165'698
Kostendeckungsgrad	71.1		69.5				72.6	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	3'189'073		3'375'749		-186'675	-5.5	3'042'775	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-1'216'248		-1'092'696		-123'552	11.3	-1'411'581	

07.01.03 Schul-, Sport- und Aussenanlagen

Leistungsauftrag

- Bereitstellen von Schulzimmern, Kindergärten, Nebenräumen und Turnhallen für den Unterricht und weitere Nutzungen (Werterhaltung, Reinigung, Bewirtschaftung)
- Schaffen und Unterhalten von Spielplätzen für Kinder und Jugendliche
- Gewährleistung einer adäquaten Sportanlagen-Infrastruktur für die Nutzenden

Ziele

- Ein gutes Lernklima für die Schülerinnen und Schüler dank gut unterhaltenen und sauberen Räumen sowie Aussenanlagen
- Angebot von attraktiven, gut unterhaltenen und kontinuierlich erneuerten Aussenanlagen und Spielplätzen, die eine geringe Unfallgefahr aufweisen
- Attraktives Angebot für Benutzerinnen und Benutzer ausserhalb der obligatorischen Schulnutzung

- Langfristige Reduktion des Energieverbrauchs pro Flächeneinheit (Energiekennzahl)

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Anzahl Schulzimmer

- Anzahl aufgrund Realisierungsvorhaben im Zuge der Schulraumplanung volatil

Zur Aussenfläche der Schul- und Kindergartenanlagen

- Rückgang wegen Provisorium Ländli

Zu den Energiekosten

- Kosten schwanken saisonal je nach Witterung und Energiepreisen. Das Provisorium Ländli ist zudem kompakter und effizienter als die ehemalige Burghalde.

Zu den Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung

- Abschreibungen Schulneubauten Rütihof werden erst 2019 wirksam (budgetiert 2018)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Schulzimmer	206	176	176
Gruppen- und Nebenräume	116	118	118
Aula, Singsaal	7	8	8
Turn- und Lehrschwimmhallen	12	14	14
Kindergärten	22	24	22
Spielplätze	9	9	9
Aussenfläche der Schul- und Kindergartenanlagen in m2	81'570	106'820	104'620
Fläche der Sportanlagen in m2	68'210	68'210	68'210
Spielplatzfläche in m2	11'800	11'800	11'800

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Reinigungen Schwimmbad, WC, Duschen	5 pro Woche	5 pro Woche	0 pro Woche	5 pro Woche
Anzahl Reinigungen Schulzimmer	1 pro Woche	1 pro Woche	0 pro Woche	1 pro Woche
Kosten Reinigung/Wartung Schulen	CHF 1'728'309	max. CHF 1'750'000	CHF -21'691'	CHF 1'635'382
Energiekosten Schulen	CHF 685'924	max. CHF 863'000	CHF -177'076	CHF 762'099
Gebäudeunterhaltskosten Schulen	CHF 1'378'964	max. CHF 1'374'000	CHF 4'965	CHF 1'413'259
Raumkosten pro Schüler	CHF 5'220	max. CHF 5'354	CHF -134	CHF 5'319
Anzahl Sicherheitskontr. Spielplätze auf sichtbare Mängel	6 x jährlich	6 x jährlich	0 x jährlich	6 x jährlich
Entscheid über Benützungsgesuche Aue/Esp	100% innert 2 Tagen	90% innert 2 Tagen	10% innert 2 Tagen	97% innert 2 Tagen

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	5'651'835		5'354'173		297'663	5.6	5'446'904	
Lohnkosten der Abteilung	182'429		345'994		-163'565	-47.3	254'887	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'849'663		2'364'396		-514'733	-21.8	1'598'214	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	4'966'397		4'966'397		0	0.0	5'774'266	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	104'831		104'831		0	0.0	100'533	
Total Kosten	12'755'155		13'135'790		-380'635	-2.9	13'174'804	
Erlöse		130'239		133'600	-3'361	-2.5		135'967
Gebühren		114'145		93'500	20'645	22.1		243'892
Rückerstattungen		109'731		80'800	28'931	35.8		114'300
Interne Verrechnungen		1'420'226		1'300'000	120'226	9.2		1'390'161
Kalkulatorische Erlöse		10'646'530		10'646'530	0	0.0		10'712'507
Finanzierung aus Steuermitteln		334'283		881'360	-547'077	-62.1		577'978
Total Finanzierung		12'755'155		13'135'790	-380'635	-2.9		13'174'804
Kostendeckungsgrad	97.4		93.3				95.6	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	5'909'585		6'456'663		-547'077	-8.5	5'415'686	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	4'059'922		4'092'267		-32'345	-0.8	3'817'472	

07.01.04 Dienstleistungen

Leistungsauftrag

- Beraten verschiedener Kunden, insbesondere der Einwohnergemeinde, beim Kauf- und Verkauf von Liegenschaften, in Nutzungsfragen sowie bei Mietrechtsproblemen
- Beratungen und Abklärungen für die Ortsbürgergemeinde bei immobilienrelevanten Fragestellungen
- Durchführen von Statikkontrollen in öffentlichen Gebäuden
- Mitarbeit in Kommissionen und Arbeitsgruppen, um die Interessen der Einwohnergemeinde zu wahren (Mitglied Gemeinnützige Baugenossenschaft, Verwaltungsrat Parkhaus Ländli AG)
- Sicherstellung Postdienst

Ziele

- Aufbau und Weitergabe von Fachwissen des Liegenschaftenwesens im Rahmen verschiedener Projekte
- Die Kommunikation und vernetzte Zusammenarbeit im Bereich Immobilien zwischen privaten und öffentlichen Trägern sicherstellen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zur Messgrösse Anzahl aufgewendeter Stunden

- Erhöhter Aufwand für strategische Projekte 2018 (u.a. Folgebewertung, Vorbereitung Boden- und Immobilienstrategie (BIS), Kennzahlen, Flächen- und Gebäudezustandsanalysen)

Zu den übrigen Erlösen

- Dividende aus Beteiligung Parkhaus Ländli AG

Zu den Rückerstattungen

- Kantonsbeiträge an die Rollsportanlage sowie Sportmaterialanschaffungen

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl aufgewendete Stunden	1'805 Stunden	max. 870 Stunden	935 Stunden	842 Stunden

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	408'663		335'379		73'284	21.9	379'357	
Lohnkosten der Abteilung	157'734		110'089		47'645	43.3	101'077	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	48'393		48'393		0	0.0	48'393	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	6'950		6'950		0	0.0	6'950	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	16'773		16'773		0	0.0	16'085	
Total Kosten	638'513		517'584		120'929	23.4	551'863	
Rückerstattungen		98'607		71'000	27'607	38.9		42'898
Übrige Erlöse		75'010		0	75'010	0.0		0
Kommerzielle Erträge		22'920		9'000	13'920	154.7		23'162
Kostenumlagen		113'933		113'933	0	0.0		115'000
Finanzierung aus Steuermitteln		328'044		323'651	4'393	1.4		370'803
Total Finanzierung		638'513		517'584	120'929	23.4		551'863
Kostendeckungsgrad	48.6		37.5				32.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	418'254		413'861		4'393	1.1	462'768	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	369'861		365'468		4'393	1.2	414'375	

07.01.05 Frei- und Hallenbad

Leistungsauftrag

- Betrieb und Unterhalt des Terrassenbades (Hallenbad und Freibad)
- Erteilen von Bewilligungen zur Benutzung

Ziele

- Bereitstellung eines attraktiven Frei- und Hallenbades für die Bevölkerung
- Permanentes Anpassen an die veränderten Anforderungen, Kompensation des Wertverzehr durch kontinuierlichen Unterhalt
- Hoher Standard der Hygiene

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten der Abteilung sowie den kommerziellen Erträgen

- Eine aussergewöhnlich gute Freibadsaison 2018 mit hohen Eintrittszahlen sorgte für den Mehrertrag bei den kommerziellen Erträgen, erforderte jedoch auch einen erhöhten Bedarf an Verbrauchsmaterial (Chemie, Reinigungsmittel etc.). Zudem fielen unvorhergesehene Unterhaltsarbeiten an (Pumpen, Fundamente, Technikraum, Abflüsse, Bewässerungsanlage)

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Freibad: Anzahl Eintritte	115'321	90'000	25'321	99'264
Hallenbad: Anzahl Eintritte	105'237	90'000	15'237	96'398
Wasserqualität	0 Beanstandungen	0 Beanstandungen	0	0 Beanstandungen
Anzahl Reklamationen	6	Max. 20 pro Jahr	-14	2

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	2'508'254		2'123'040		385'214	18.1	2'181'700	
Lohnkosten der Abteilung	9'175		15'727		-6'552	-41.7	10'186	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	246'464		246'464		0	0.0	246'464	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	317'338		317'338		0	0.0	317'338	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	4'193		4'193		0	0.0	4'021	
Total Kosten	3'085'423		2'706'761		378'662	14.0	2'759'709	
Kommerzielle Erträge		1'350'534		1'046'800	303'734	29.0		973'038
Finanzierung aus Steuermitteln		1'734'890		1'659'961	74'928	4.5		1'786'671
Total Finanzierung		3'085'423		2'706'761	378'662	14.0		2'759'709
Kostendeckungsgrad	43.8		38.7				35.3	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'413'359		1'338'431		74'928	5.6	1'465'312	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'166'895		1'091'967		74'928	6.9	1'218'848	

07.02 Tiefbau

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'703'479		2'010'350		-306'871	-15.3	1'918'224	
Lohnkosten der Abteilung	418'292		413'600		4'692	1.1	434'057	
Gebundene Aufwendungen	2'512'001		2'594'800		-82'799	-3.2	2'630'093	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'955'927		1'959'368		-3'441	-0.2	2'180'039	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	83'314		83'314		0	0.0	83'314	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	67'092		67'092		0	0.0	68'304	
Total Kosten	6'740'105		7'128'524		-388'419	-5.4	7'314'031	
Gebühren		749'166		689'000	60'166	8.7		889'657
Rückerstattungen		16'190		10'000	6'190	61.9		29'976
Interne Verrechnungen		39'311		45'000	-5'689	-12.6		39'806
Kommerzielle Erträge		1'200		1'200	0	0.0		2'400
Entnahme aus Eigenkapital		2'219'589		2'514'404	-294'815	-11.7		2'591'553
Finanzierung aus Steuermitteln		3'714'648		3'868'919	-154'271	-4.0		3'760'637
Total Finanzierung		6'740'105		7'128'524	-388'419	-5.4		7'314'031
Kostendeckungsgrad	44.9		45.7				48.6	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	3'564'242		3'718'513		-154'271	-4.1	3'609'019	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'608'315		1'759'145		-150'830	-8.6	1'428'980	

Legende Erlöspositionen

Gebühren: Benützungsgebühren Abwasser, Bauplatzinstallationsgebühren, Bewilligungen für Strassenaufbrüche

Rückerstattungen: Entschädigungen vom Kanton für Projektarbeiten

Interne Verrechnungen: Interne Verrechnung von diversen Aufwendungen zulasten Eigenwirtschaftsbetrieb

Kommerzielle Erträge: Vermietung Mobility Parkplatz im Graben

Entnahme aus Eigenkapital: Entnahme aus Fondsmitteln Abwasser

Budgetüberschuss der Abteilung	154'271
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	-15'750
Bereinigter Budgetüberschuss	138'521
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	34'631
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	45'019
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	13'852
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	45'019

07.02.01 Baulicher Unterhalt der Gemeindestrassen

Leistungsauftrag

- Sicherstellen des baulichen Unterhaltes von Gemeindestrassen samt Brücken, Stützmauern usw.
- Erteilen der Bewilligungen zum Strassenaufbruch
- Umsetzen der Tempo 30-Massnahmen
- Erstellen und Aktualisieren des Strassen- und Objektkatasters

Ziele

- Werterhaltung des Strassennetzes dank eines kontinuierlichen, auf langfristiger Planung beruhenden Unterhalts
- Mehr Sicherheit für alle Strassenbenützerinnen und -benützer dank gut unterhaltenen Strassen und Gehwegen
- Guter baulicher Zustand und Sicherheit der Tragwerke dank Überprüfung in periodischen Abständen
- Gepflegter Eindruck der Bauwerke
- Umfassende und rechtzeitige Information der Bevölkerung bei geplanten Bauvorhaben

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Die geplante Generalüberholung der Sprinkleranlage der Holzbrücke musste ins Jahr 2019 verschoben werden.
Die Aufträge an die Planer der Werterhaltsprojekte wurden sehr günstig vergeben.

Zu den Lohnkosten / Gebühren

- Da die Abteilung Tiefbau seit dem 1.5.2018 für die Bauplatzinstallationsgesuche zuständig ist, ist der Aufwand gestiegen. Dafür konnten entsprechende Gebühren-einnahmen generiert werden.

Zu den Gebundenen Aufwendungen

- Die Stromkosten für die Strassenbeleuchtung wurden etwas zu vorsichtig budgetiert und der Schulhausplatz war immer noch am Baustrom (z.L. des Projektes) angeschlossen.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Strassenfläche in m2	482'000	482'000	482'000

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Erneuerte Belagsflächen	14'466 m2	1/30 pro Jahr = 16'000 m2	-1'534 m2	10'565 m2
Haftplichtforderungen infolge mangelhaften baulichen Strassenunterhalts	keine	keine		keine

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	874'724		958'512		-83'788	-8.7	886'119	
Lohnkosten der Abteilung	311'162		289'520		21'642	7.5	252'186	
Gebundene Aufwendungen	1'010'650		1'076'800		-66'151	-6.1	1'065'092	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	696'400		704'535		-8'135	-1.2	667'660	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	22'054		22'054		0	0.0	22'054	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	17'943		17'943		0	0.0	18'267	
Total Kosten	2'932'932		3'069'364		-136'432	-4.4	2'911'377	
Gebühren		50'957		6'000	44'957	749.3		1'000
Finanzierung aus Steuermitteln		2'881'975		3'063'364	-181'389	-5.9		2'910'377
Total Finanzierung		2'932'932		3'069'364	-136'432	-4.4		2'911'377
Kostendeckungsgrad	1.7		0.2				0.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	2'841'978		3'023'367		-181'389	-6.0	2'870'056	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	2'145'578		2'318'832		-173'254	-7.5	2'202'396	

07.02.02 Stadtentwässerung

Leistungsauftrag

- Planung, Erstellung und Unterhalt des städtischen Kanalisationsnetzes inkl. Regenbecken, Schächte usw.
- Bearbeiten der Kanalisationsgesuche
- Verrechnung der Investitions- und Benützungsgebühren
- Mitarbeit in den Abwasserverbänden der "Region Baden-Wettingen" und "Fislisbach-Baden-Birmenstorf-Mülligen"

Ziele

- Kostengünstige und zugleich umweltgerechte Abwasserbeseitigung
- Kostenersparnis dank qualitativ hochwertiger Neu- und Ersatzinvestitionen
- Aktive Mitarbeit in den Gemeindeverbänden, um auch bei den Kläranlagen auf einen langfristig günstigen, umweltgerechten Betrieb Einfluss zu nehmen
- Guter Zustand der Leitungen dank Überprüfung in periodischen Abständen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten der Abteilung

- Einerseits wurde beim baulichen Unterhalt der Aufwand überschätzt und andererseits konnten die Arbeiten (Planerhonorare, Spülen, Kanalfernsehen, baulicher Unterhalt) sehr günstig vergeben werden. Die Schlussrechnungen für die Leitungsverlegungen im Rahmen des Projektes Schulhausplatz konnten aufgrund der Verschiebung der Bauabnahmen noch nicht gestellt werden.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Leitungsnetz in km	76	76	76
Anzahl Regenbecken	5	5	5

Zielerreichung

Messgrößen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Kontrolle der Rückhaltebecken	Einmal pro Monat	Einmal pro Monat		Einmal pro Monat
Kontrolle des Leitungsnetzes (Total ca. 76 km)	10.8 km	1/10 pro Jahr = 7.6 km	3.2 km	11.09 km
Spülen des Leitungsnetzes	36.5 km	1/3 pro Jahr = 25 km	11.5 km	27.43 km
Leitungen erneuern oder sanieren	0.55 km	Durchschnittlich 1 km/Jahr	-0.45 km/Jahr	0.98 km

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	764'961		1'033'300		-268'339	-26.0	986'788	
Gebundene Aufwendungen	1'441'039		1'457'000		-15'961	-1.1	1'504'521	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	711'799		707'104		4'695	0.7	988'901	
Total Kosten	2'917'799		3'197'404		-279'606	-8.7	3'480'211	
Gebühren		698'209		683'000	15'209	2.2		888'657
Entnahme aus Eigenkapital		2'219'589		2'514'404	-294'815	-11.7		2'591'553
Finanzierung aus Steuermitteln		0		0	0	0.0		0
Total Finanzierung		2'917'799		3'197'404	-279'606	-8.7		3'480'211
Kostendeckungsgrad	100.0		100.0				100.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	0		0		0	0.0	0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-711'799		-707'104		-4'695	-0.7	-988'901	

07.02.07 Dienstleistungen und Diverses

Leistungsauftrag

- Mitwirken beim baulichen Kantonsstrassenunterhalt und Erledigen der Administration
- Mitwirken beim Unterhalt der Strassenbeleuchtung und des Brunnenunterhaltes (Ausführung durch Regionalwerke AG) und Erledigen der Administration
- Ausführen von Spezialprojekten (z. B. Schulhausplatz/Busachse Ost)
- Durchführen des baulichen Unterhaltes der Parkanlagen und Bäche
- Durchführen von Grenzbereinigungen und Begleiten der amtlichen Nachführungsvermessungen
- Angebot verschiedener Dienstleistungen für stadtinterne Kunden
- Mitarbeit in Kommissionen, Fachorganisationen und Berufsverbänden

Ziele

- Kompensation des Wertverzehr bei den öffentlichen Anlagen und im Gewässerbau durch kontinuierlichen Unterhalt
- Zuverlässige Erledigung aller übrigen, der Abteilung Tiefbau zugewiesenen Aufgaben
- Unterstützung der Zusammenarbeit durch aktive Mitarbeit in Kommissionen und Arbeitsgruppen
- Bewahrung der Attraktivität der öffentlichen Anlagen durch kontinuierliche Ersatzinvestitionen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Betriebskosten der Abteilung

- Der Kanton hat im Bereich der Bruggerstrasse nicht budgetierte Unterhaltsarbeiten ausgeführt. An diese muss die Stadt den dekretsgemässen Beitrag leisten.

Lohnkosten der Abteilung

- Der Aufwand für das Projekt Schulhausplatz hat deutlich abgenommen. Dadurch wurde es möglich die neue Aufgabe der Bearbeitung der Bauplatzinstallationsgesuche zu übernehmen (Mehraufwand beim Produkt 07.02.01).

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl aufgewendete Arbeitsstunden	1'072	Max. 1'380	-308	1'713

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	63'794		18'538		45'256	244.1	45'317	
Lohnkosten der Abteilung	107'130		124'080		-16'950	-13.7	181'871	
Gebundene Aufwendungen	60'312		61'000		-688	-1.1	60'480	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	547'728		547'728		0	0.0	523'478	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	61'260		61'260		0	0.0	61'260	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	49'149		49'149		0	0.0	50'037	
Total Kosten	889'374		861'755		27'619	3.2	922'442	
Rückerstattungen		16'190		10'000	6'190	61.9		29'976
Interne Verrechnungen		39'311		45'000	-5'689	-12.6		39'806
Kommerzielle Erträge		1'200		1'200	0	0.0		2'400
Finanzierung aus Steuermitteln		832'673		805'555	27'118	3.4		850'260
Total Finanzierung		889'374		861'755	27'619	3.2		922'442
Kostendeckungsgrad	6.4		6.5				7.8	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	722'264		695'146		27'118	3.9	738'963	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	174'536		147'418		27'118	18.4	215'485	

07.03 Werkhof

Total aller Produkte

	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	2'554'961		2'918'740		-363'779	-12.5	2'726'322	
Lohnkosten der Abteilung	3'862'253		3'915'940		-53'687	-1.4	4'031'750	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	451'683		478'556		-26'873	-5.6	464'394	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	520'407		520'407		0	0.0	520'407	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	227'738		227'738		0	0.0	224'130	
Total Kosten	7'617'042		8'061'381		-444'339	-5.5	7'967'004	
Dienstleistungserlöse		48'788		18'000	30'788	171.0		25'900
Gebühren		2'326'313		2'339'000	-12'687	-0.5		2'378'843
Rückerstattungen		649'891		624'000	25'891	4.1		605'075
Übrige Erlöse		272'771		257'627	15'144	5.9		272'347
Interne Verrechnungen		450'687		651'360	-200'673	-30.8		494'018
Entnahme aus Eigenkapital		-3'015		350'689	-353'704	-100.9		-72'061
Entnahme von WOV-Überschuss		8'389		0	8'389	0.0		40'000
Finanzierung aus Steuermitteln		3'863'218		3'820'705	42'513	1.1		4'222'882
Total Finanzierung		7'617'042		8'061'381	-444'339	-5.5		7'967'004
Kostendeckungsgrad	49.3		52.6				47.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	3'115'073		3'072'560		42'513	1.4	3'478'345	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	2'663'390		2'594'004		69'386	2.7	3'013'951	

Legende Erlöspositionen

Dienstleistungserlöse:	diverse Dienstleistungen für Dritte
Gebühren:	Gebühren Entsorgungswesen, Gebühren Grabunterhalt
Rückerstattungen:	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, Kremationserlöse
Übrige Erlöse:	diverse Erlöse vor allem Tierkörpersammelstelle, Toiletten, kommunale Werbung
Interne Verrechnungen:	Verrechnung von Dienstleistungen zugunsten anderer Abteilungen
Entnahme aus Eigenkapital:	Entnahme aus Fondsmitteln Entsorgungswesen

Budgetdefizit der Abteilung	-42'513
Bereinigungen gemäss WOV-Regeln	0
Bereinigter Budgetdefizit	-42'513
Verwendung	
25.0% Rechnung 2018 Cash Flow	-10'628
32.5% Einlage in WOV-Konto der Abteilung	-13'817
10.0% Einlage in WOV-Konto des Stadtrats	-4'251
32.5% Einlage in TEK-Konto des Stadtrats	-13'817

07.03.01 Betrieblicher Unterhalt von Gemeindestrassen und öffentlicher Raum

Leistungsauftrag

- Reinigen der Strassen, Plätze, Parkanlagen, Bushaltestellen, Gehwege und Treppen
- Leeren der Abfallkübel und Robidog
- Durchführen von kleineren Reparaturarbeiten
- Reinigen der Strassensammler und Entwässerungsrinnen
- Durchführen der Schneeräumung auf öffentlichen Strassen sowie Gehwegen und Treppen, Bekämpfen der Eisglätte
- Betrieb und Unterhalt der Installationen auf öffentlichen Plätzen
- Betrieb und Unterhalt Promenadenlift
- Organisieren des Rückschnittes von Hecken entlang von Strassen und Wegen
- Entfernen von Sprayereien und Tags

Ziele

- Der öffentliche Raum bietet ein sauberes Stadtbild
- Rasche Reinigung von Strassen, Plätzen und Gehwegen nach Grossanlässen
- Bei Schneefall und Eisglätte sind die Strassen, Plätze und Gehwege rasch wieder begeh- und befahrbar
- Möglichst geringe Umweltbelastung durch den Taumitteinsatz
- Littering durch Information der Bevölkerung, Kontakt zu den Take Aways und Anpassung der Reinigungseinsätze auf die immer wieder wechselnden Unorte energisch bekämpfen
- Entfernen von Sprayereien und Tags an öffentlichen Bauten innert 3 Tagen

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten

- Höhere Kosten infolge Ersatzbeschaffung Fahrzeug anstelle teurer Reparatur

Zu den Dienstleistungserlösen

- Höhere Einnahmen infolge Verkaufserlös Kommunalfahrzeug (Beschaffung Neufahrzeug mit Budgetkredit)

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Strassenfläche in m2	482'000	482'000	482'000
Grünflächen, unbefestigte Plätze entlang Strassen in m2	58'525	58'525	Neue Messgrösse ab 2018

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Anzahl Reinigungen Innenstadt inkl. Parkanlagen	Erfüllt	Min. 1 x täglich (Mo - So)		Erfüllt
Anzahl Reinigungen Aussenquartiere	Erfüllt	Bushaltestellen, Sammelstellen und Parkanlagen täglich (Mo - Sa): Wischmaschineneinsätze alle 2 Wochen nach Bedarf		Erfüllt
Anzahl Reinigungen Unorte (Spezialeinsätze, Graffiti-Entfernung)	Erfüllt	Nach Bedarf		Erfüllt
Kosten betrieblicher Unterhalt	CHF 2.87 pro m2	Max. CHF 4 pro m2	CHF -1.13 pro m2	Neue Messgrösse ab 2018
Winterdienst, Dauer ab Eintreffen Aufgebot bis Benützbarkeit der Verkehrswege sichergestellt	Erfüllt	Hauptstrassen, Busverbindungen 4 Std. / Quartierstrassen und Gehwege 6 Std.		Erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	556'283		526'200		30'083	5.7	649'922	
Lohnkosten der Abteilung	1'122'554		1'143'900		-21'346	-1.9	1'104'338	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	55'965		63'827		-7'862	-12.3	60'202	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	141'094		141'094		0	0.0	159'907	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	80'378		80'378		0	0.0	89'652	
Total Kosten	1'956'275		1'955'400		875	0.0	2'064'021	
Dienstleistungserlöse		19'806		8'000	11'806	147.6		5'750
Rückerstattungen		114'379		121'167	-6'788	-5.6		103'689
Übrige Erlöse		34'262		31'333	2'929	9.3		39'877
Finanzierung aus Steuermitteln		1'787'828		1'794'900	-7'072	-0.4		1'914'705
Total Finanzierung		1'956'275		1'955'400	875	0.0		2'064'021
Kostendeckungsgrad	8.6		8.2				7.2	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'566'355		1'573'427		-7'072	-0.4	1'665'146	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'510'390		1'509'600		790	0.1	1'604'944	

07.03.02 Park- und Grünanlagen / Friedhof und Bestattungen

Leistungsauftrag

- Pflege und Unterhalt der Parkanlagen Kurpark, Mättelipark/Bäder, alter Friedhof Bruggerstrasse und Museum Langmatt
- Pflegen und Unterhalt der Sport- und Spielwiesen Allmend, Meierhof, Sonnmatt, Kappelerhof, Rütihof und Pinte Dättwil
- Pflegen und Unterhalt weiterer städtischer Grünflächen
- Pflege des Wechselflores der Blumenrabatten, Blumenschalen, Blumenkübel und Verkehrsinseln
- Pflege der Stadtbäume/Bewirtschaftung Baumkataster
- Synergien mit der Stadtökologie und dem Stadtforstamt werden effizient genutzt
- Betrieb und Unterhalt der Installationen in öffentlichen Parkanlagen

Ziele

- Gepflegte Park- und Grünanlagen, die gerne als Erholungsraum genutzt werden
- Abwechslungsreiche Blumenrabatten und Blumenschalen
- Sportanlagen, die mit Ausnahme der Unterhaltszeiten und von Perioden sehr schlechten Wetters jederzeit genutzt werden können
- Einhalten ökologischer und nachhaltiger Grundsätze bei der Bewirtschaftung der Anlagen
- Park- und Grünanlagen erfüllen gleichzeitig ihre Funktion als ökologische Ausgleichsflächen im intensiv genutzten Siedlungsgebiet

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Dienstleistungserlösen

- Höhere Erlöse infolge Schadenersatzzahlung für Baumbeschädigung

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Öffentliche Grünflächen in m2	260'144	260'144	Neue Messgrösse ab 2018
Arealfäche der Friedhofanlagen in m2	64'400	64'400	64'400

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Kosten betrieblicher Unterhalt der Grünflächen	CHF 4.75 pro m2	Max. CHF 6 pro m2	CHF -1.25 pro m2	Neue Messgrösse ab 2018
Kosten pro Kremation	CHF 111	Max. CHF 130	CHF -19	CHF 110

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	540'241		563'900		-23'659	-4.2	604'270	
Lohnkosten der Abteilung	1'357'208		1'370'200		-12'992	-0.9	1'257'370	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	278'603		286'465		-7'862	-2.7	282'840	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	285'250		285'250		0	0.0	307'196	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	93'774		93'774		0	0.0	104'594	
Total Kosten	2'555'076		2'599'590		-44'514	-1.7	2'556'272	
Dienstleistungserlöse		28'982		10'000	18'982	189.8		20'150
Gebühren		159'047		166'500	-7'453	-4.5		191'445
Rückerstattungen		515'117		482'167	32'950	6.8		473'191
Übrige Erlöse		4'342		6'333	-1'991	-31.4		9'957
Finanzierung aus Steuermitteln		1'847'589		1'934'590	-87'001	-4.5		1'861'529
Total Finanzierung		2'555'076		2'599'590	-44'514	-1.7		2'556'272
Kostendeckungsgrad	27.7		25.6					
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	1'468'565		1'555'565		-87'001	-5.6	1'449'737	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	1'189'962		1'269'100		-79'138	-6.2	1'166'897	

07.03.03 Dienstleistungen

Leistungsauftrag

- Reinigung und Unterhalt der öffentlichen Toiletten und Vermieten des WC-Wagens
- Betrieb und Unterhalt der Kadaversammelstelle
- Bereitstellen des Infrastrukturmaterials für Märkte, Feste und andere Anlässe, Beflaggen der Stadt, Vermieten und Transportieren von Festmaterialien
- Vermietung der Spanisch-Brödl-Bahn
- Betreuen der Plakatstellen für Kulturanlässe
- Erbringen von Dienstleistungen für die Abteilungen Liegenschaften und weiteren städtischen Abteilungen (Pflege der Umgebung von Schulanlagen, Spielplätzen usw.)
- Reinigen und Messen der Thermalquellen
- Einfangen und Bekämpfen von Bienen- und Wespenvölkern
- Mitarbeit in Kommissionen, Fachorganisationen und Arbeitsgruppen

Ziele

- Saubere öffentliche Toiletten und Invaliden-WCs rund um die Uhr
- Hohe Kundenzufriedenheit bezüglich der Arbeits- und Auftragsabwicklung und dem Einhalten der Termine

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten

- Reinigung öffentliche WC-Anlagen günstiger als budgetiert. Zudem wurde die neue WC-Anlage in der Cordulapassage erst im November geöffnet.

Zu den Abschreibungen

- Budgetkredit Neubau WC-Anlage Kurpark konnte 2018 nicht realisiert werden und wurde auf 2019 verschoben.

Zu den internen Verrechnungen

- Die Funktion 9901 (Kostenstellen 07.03.101 und 07.01.220) muss gemäss Weisung Gemeindeinspektorat Ende Jahr ausgeglichen werden (siehe dazu Total aller Produkt; z. B. Lohnkosten, interne Verrechnungen).

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Termingerechte Lieferung der Infrastruktur: Anzahl der Reklamationen pro Jahr	0	Max. 5	-5	0
WC - Anlagen Häufigkeit der Reinigung	Erfüllt	Innenstadt: min. 1 x täglich: Aussenquartiere: nach Bedarf, min. 1 x wöchentlich		Erfüllt

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	198'709		256'440		-57'731	-22.5	196'004	
Lohnkosten der Abteilung	515'917		488'800		27'117	5.5	868'780	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	79'166		90'315		-11'148	-12.3	83'403	
Kalk. Kosten (Räume, Infrastruktur, Kapital)	94'063		94'063		0	0.0	53'302	
Kostenumlagen der Abt. FIN, VL/BHD, IT	53'585		53'585		0	0.0	29'884	
Total Kosten	941'441		983'203		-41'762	-4.2	1'231'374	
Rückerstattungen		20'396		20'667	-271	-1.3		28'195
Übrige Erlöse		234'167		219'960	14'207	6.5		222'513
Interne Verrechnungen		450'687		651'360	-200'673	-30.8		494'018
Entnahme von WOV-Überschuss		8'389		0	8'389	0.0		40'000
Finanzierung aus Steuermitteln		227'801		91'216	136'586	149.7		446'648
Total Finanzierung		941'441		983'203	-41'762	-4.2		1'231'374
Kostendeckungsgrad	75.8		90.7				63.7	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	80'153		-56'432		136'586	-242.0	363'462	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	987		-146'747		147'734	-100.7	280'059	

07.03.04 Entsorgungswesen

Leistungsauftrag

- Gewährleisten der regelmässigen Abfuhr des Hauskehrichts und des Grünmaterials
- Organisieren der Sammlung der recycelbaren Abfälle
- Betrieb und Unterhalt der Wertstoffsammelstellen und des Entsorgungsplatzes "Im Grund"
- Durchführen des Häckseldienstes
- Information der Bevölkerung über Entsorgungsfragen
- Mitarbeit im Gemeindeverband "Kehrichtverwertung Region Baden-Brugg"
- Durchführen von Spezialabfuhr bei Betrieben und Geschäften auf Bestellung

Ziele

- Eine kostengünstige und umweltgerechte Abfallbewirtschaftung
- Verursachergerechte Gebühren für die drei Bereiche Kehrichtabfuhr, Grünabfuhr und Sammelstellen/Spezialabfuhr
- Geordnete und saubere Wertstoffsammelstellen, Spezialsammlungen für die Entsorgung von wiederverwertbarem Abfall sowie grosszügige Öffnungszeiten des Entsorgungsplatzes
- Motivation der Bevölkerung durch Information über die Möglichkeiten der Abfallentsorgung
- Abnahme der Abfallmenge pro Kopf und Zunahme des Anteils wiederverwertbarer Materialien

Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Budget

Zu den Betriebskosten und Lohnkosten

- Hauskehricht und Wertstoffe (Tonnen) wurden zu hoch budgetiert.

Leistungsauftrag

	Ist-Werte 2018	Prognose 2018	Ist-Werte 2017
Hauskehricht in Tonnen	4'499	4'700	4'522
Grünabfuhr in Tonnen	1'450	1'500	1'463
Wertstoffe in Tonnen (ohne Grünabfuhr)	1'859	2'200	1'988
Wertstoffe in Tonnen (mit Grünabfuhr)	3'309	3'700	3'451
Anzahl Quartiersammelstellen	14	14	15

Zielerreichung

Messgrössen	Rechnung 2018	Budget 2018	Budgetabw.	Rechnung 2017
Abfallmenge pro Einwohner/in in kg	234	240	-6	237
Separatsammelquote mit Grünabfuhr	39.8%	44%	-4.2%	43.3%
Kosten pro Tonne Hauskehricht	CHF 282	Max. CHF 290	CHF -8	CHF 278
Kosten pro Tonne Grünabfuhr	CHF 304	Max. CHF 300	CHF 4	CHF 287
Kosten pro Tonne Wertstoff	CHF 302	Max. CHF 290	CHF 12	CHF 295
Anzahl Reklamationen Kehrichtabfuhr	1	Max. 10 / Jahr	-9	0
Anzahl Reklamationen Grünabfuhr	2	Max. 10 / Jahr	-8	2

Finanzielle Auswirkungen

Kosten und Erlöse	Rechnung 2018		Budget 2018		Budgetabw.		Rechnung 2017	
	Kosten	Finanzierung	Kosten	Finanzierung	absolut	%	Kosten	Finanzierung
Betriebskosten der Abteilung	1'259'728		1'572'200		-312'472	-19.9	1'276'126	
Lohnkosten der Abteilung	866'574		913'040		-46'466	-5.1	801'262	
Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	37'949		37'949		0	0.0	37'949	
Total Kosten	2'164'251		2'523'189		-358'938	-14.2	2'115'337	
Gebühren		2'167'266		2'172'500	-5'234	-0.2		2'187'398
Entnahme aus Eigenkapital		-3'015		350'689	-353'704	-100.9		-72'061
Finanzierung aus Steuermitteln		0		0	0	0.0		0
Total Finanzierung		2'164'251		2'523'189	-358'938	-14.2		2'115'337
Kostendeckungsgrad	100.0		100.0				100.0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung	0		0		0	0.0	0	
Nettoaufwand der Erfolgsrechnung ohne Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung	-37'949		-37'949		0	0.0	-37'949	

Investitionsrechnung 2018

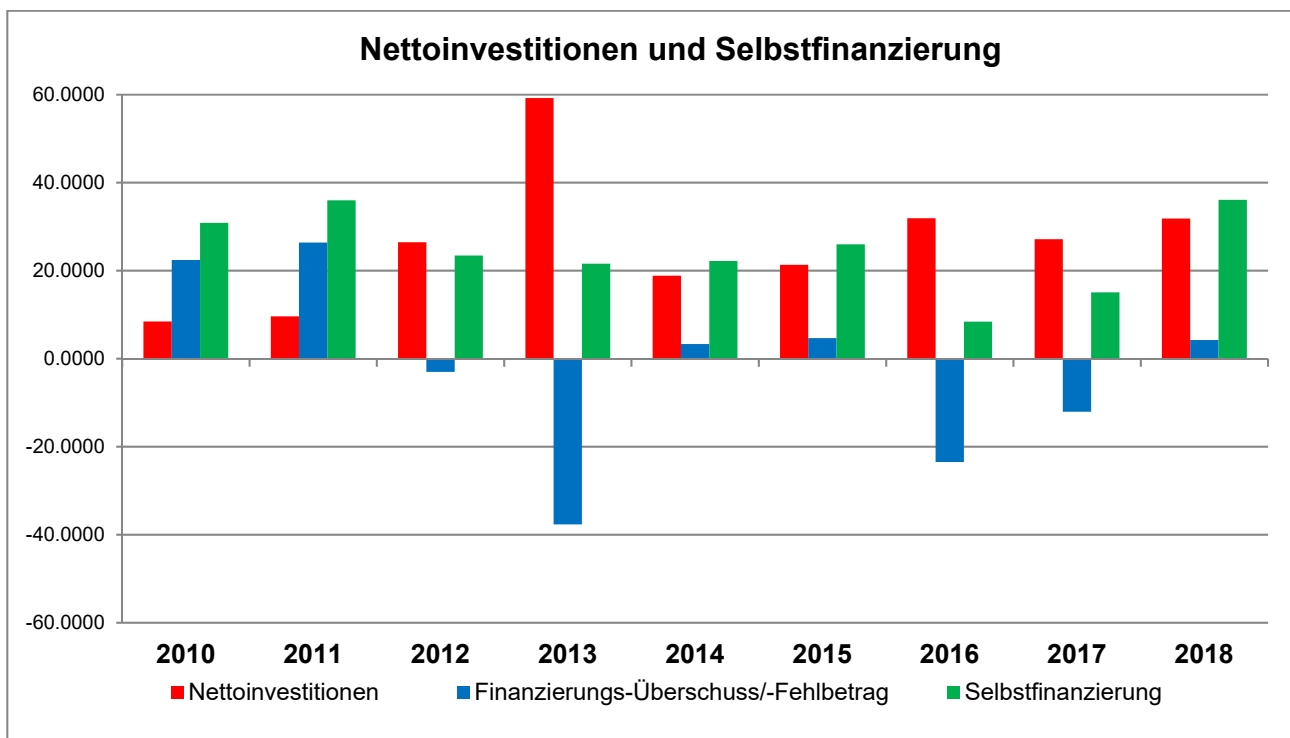
Im Geschäftsjahr 2018 wurden bei der Einwohnergemeinde (exkl. Eigenwirtschaftsbetriebe) CHF 35,142,013 investiert. Die Investitionseinnahmen betrugen CHF 3,313,943, daraus resultieren Nettoinvestitionen von CHF 31,828,070.

Das Budget 2018 der Nettoinvestitionen lag bei CHF 41,711,000, die negative Abweichung beträgt CHF 9'882'930, der Realisierungsgrad beträgt 76% (Vorjahr 61%). Grössere Abweichungen zeigen sich erneut beim Kurtheater (Budget CHF 11 Mio., Ausgaben CHF 4.2 Mio.), ausserdem wurden beim Kurtheater nicht budgetierte Investitionseinnahmen von CHF 594'204 verbucht. Beim gebundenen Beitrag Verkehrsmanagement wurden nur CHF 236'000 anstelle der budgetierten CHF 1.5 Mio. ausgegeben. Mit dem Transfer der Liegenschaft Schwertstrasse 1 vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen wurden Investitionseinnahmen von CHF 1.495 Mio. erzielt. Anstelle des budgetierten Finanzierungsfehlbetrags von CHF 28.5 Mio. wurde im Abschluss 2018 ein Finan-

zierungsüberschuss von CHF 4.2 Mio. erzielt. Neben den Investitionsabweichungen war dafür hauptsächlich die viel höhere Selbstfinanzierung aufgrund der Neubewertung Finanzvermögen verantwortlich.

Beim Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung stehen CHF 889,400 Investitionsausgaben CHF 1,138,239 Einnahmen gegenüber, was Nettoinvestitionen von CHF -248'839 ergibt. Budgetiert waren Nettoinvestitionen im Umfang von CHF -980,000.

Detailangaben zu den einzelnen Investitionskrediten und deren Beanspruchung sowie ein bereichsweiser Zusammenzug befindet sich in der nachfolgenden Kreditkontrolle sowie in den Kommentaren zu den Budgetkrediten 2018, den gebundenen Beiträgen 2018 sowie den innerhalb eines Jahres abgewickelten Verpflichtungskrediten.



in CHF Tausend	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Nettoinvestitionen	8'436	9'608	26'461	59'226	18'856	21'319	31'912	27'129	31'828
Selbstfinanzierung	30'860	35'990	23'444	21'564	22'193	25'984	8'415	15'062	36'073
Finanzierungs-Überschuss/Fehlbetrag	22'424	26'382	-3'017	-37'662	3'337	4'665	-23'497	-12'067	4'245
Finanzierungs-Überschuss/Fehlbetrag	29'225	26'382	-3'017	-37'662	3'337	4'665	-23'497	-12'067	4'245

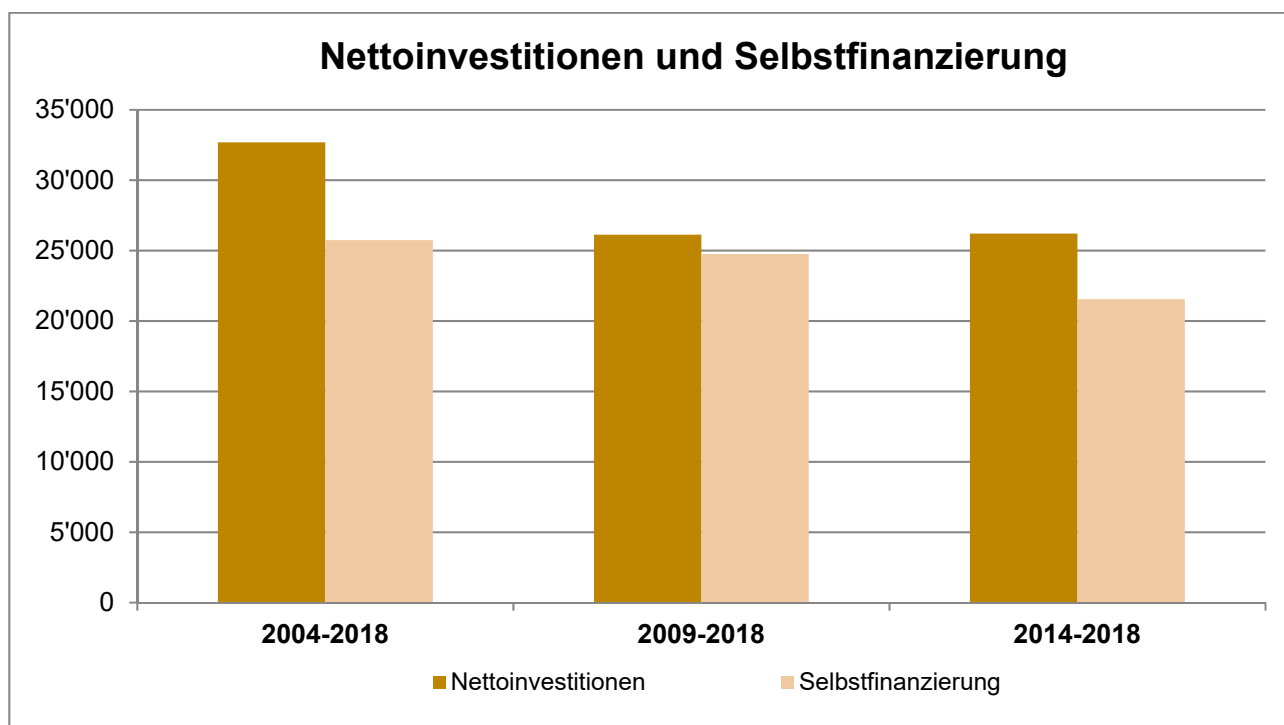
Die folgende Übersicht zeigt die Durchschnittswerte der Nettoinvestitionen und der Selbstfinanzierung der letzten 5, 10 und 15 Jahre.

Die durchschnittlichen Nettoinvestitionen zeigen die intensive Investitionstätigkeit der Stadt Baden. In den letzten 15 Jahren hat die Stadt Baden durchschnittlich über CHF 32 Mio. netto investiert. Dabei wurden extrem hohe Investitionssummen (>CHF 60 Mio.) nur selten realisiert.

Der Selbstfinanzierungsgrad in der Langzeitbetrachtung (15 Jahre) liegt bei 79%. Die Verbesserung 2018 und im 5-Jahresvergleich 2014 - 2018 (Vorjahr noch 59%) wird hauptsächlich erzielt durch das Neubewertungsergebnis Finanzvermögen 2018.

Jahre	Nettoinvestitionen Mio. CHF	Selbstfinanzierung Mio. CHF	Selbstfinanzierungsgrad
Durchschnitt 2014-2018	26,209	21,545	82%
Durchschnitt 2009-2018	26,125	24,757	95%
Durchschnitt 2004-2018	32,682	25,741	79%

Die folgende Grafik zeigt die Gesamtinvestitionen und deren Finanzierung in den letzten drei Fünfjahresperioden:



Abschreibungen (nur Einwohnergemeinde)

Institution	Abteilung	Betrag 2018	Betrag 2017	Betrag 2016
0101	Finanzen	161'893	177'792	198'757
0103	Betreibungsamt	0	33'069	33'069
0203	Öffentliche Sicherheit	271'935	291'225	175'576
0301	Volksschule	500'056	510'004	555'526
0401	Kultur	756'386	756'386	655'563
0405	Kinder Jugend Familie	55'321	40'688	33'817
0501	Soziale Dienste	268'918	268'918	282'418
0601	Planung & Bau	2'144'029	2'313'621	2'241'038
0701	Liegenschaften	7'428'513	7'350'217	7'349'066
0702	Tiefbau	1'244'128	1'191'138	1'154'497
0703	Werkhof	413'734	426'445	734'260
0801	Entwicklungsplanung	292'078	262'393	225'063
0802	Stadtökologie	0	83'116	118'453
0901	Behördendienste	0	19'266	19'266
0902	Informatik	506'684	605'748	390'460
Abschreibungen Einwohnergemeinde ohne EWB		14'043'675	14'330'026	14'167'728

Kreditkontrolle 2018

Rechnung 2018		Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
			bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
01	Öffentliche Finanzen	1'500'000	551'449	25'000	221'486	1'785	280'000	0	753'851
02	Öffentliche Sicherheit / Einwohnerservice	451'000	0	0	0	0	0	0	451'000
03	Bildung	723'500	142'320	0	186'794	2'099	150'000	0	396'486
04	Gesellschaft und Kultur	21'542'700	3'835'771	151'471	4'596'007	594'514	11'420'000	0	13'856'907
06	Planung und Bau	41'882'000	7'320'629	263'215	1'688'174	554'180	2'229'000	0	33'690'592
07	Immobilien / Tiefbau und Werkhof	220'272'650	75'447'606	16'626'191	33'661'941	8'393'782	25'795'000	2'000'000	136'183'076
08	Stadtentwicklung	4'888'746	801'502	63'329	464'064	21'430	1'900'000	50'000	3'707'939
09	Dienste	1'857'264	623'849	0	322'420	0	387'000	0	910'996
10	Standortmarketing	110'000	0	0	0	0	0	0	110'000
TOTAL		293'227'860	88'723'124	17'129'206	41'140'885	9'567'789	42'161'000	2'050'000	190'060'846

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kredit- betrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgabe n	Einnahme n	Ausgaben	Einnahme n	
01	Öffentliche Finanzen		1'500'000	551'449	25'000	221'486	1'785	280'000	0	753'851
06-004	Umsetzung Energieleitbild, Anschlusskredit Einwohnerrat	03.09.2013	1'500'000	551'449	25'000	221'486	1'785	280'000	0	753'851

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kredit- betrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgabe n	Einnahmen	Ausgabe n	Einnahmen	
02	Öffentliche Sicherheit / Einwohnerservice		451'000	0	0	0	0	0	0	451'000
10-271	stationäre Verkehrsüberwachungs- anlage (RLGK) Gstühl-/Brugger- /Stadtumstrasse Einwohnerrat	13.12.2016	351'000	0	0	0	0	0	0	351'000
10-299	Einsatzfahrzeug Polizei 2019 Einwohnerrat	23.10.2018	100'000	0	0	0	0	0	0	100'000

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kredit- betrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgabe n	Einnahmen	Ausgabe n	Einnahmen	
03	Bildung		723'500	142'320	0	186'794	2'099	150'000	0	396'486
10-249	Ersatzbeschaffung IT Schule 2018 Einwohnerrat	25.10.2017	150'000	0	0	155'497	2'099	150'000	0	-3'398
10-251	Ersatzbeschaffung Fachapplikation Schuladministration Einwohnerrat	08.12.2015	258'500	142'320	0	31'296	0	0	0	84'884
10-304	Ersatzbeschaffung IT Schule 2019 Einwohnerrat	23.10.2018	315'000	0	0	0	0	0	0	315'000

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
04	Gesellschaft und Kultur		21'542'700	3'835'771	151'471	4'596'007	594'514	11'420'000	0	13'856'907
06-054	Erweiterung Kurtheater, Projektierung Einwohnerrat	20.05.2008	625'000	0	0	0	0	0	0	625'000
06-089	Kurtheater; Wettbewerb Einwohnerrat	31.01.2007	280'000	0	0	0	0	0	0	280'000
06-107	Umbau und Erweiterung Kurtheater Baden Volksabstimmung	03.03.2013	19'472'000	3'354'197	81'471	4'214'864	594'204	11'000'000	0	12'578'614
06-142	Kurtheater: Archäologische Grabungen Einwohnerrat	25.10.2017	220'000	0	0	173'000	0	220'000	0	47'000
10-185	Digitalisierung Akten, Konservierung Fotobestand Einwohnerrat	23.10.2018	100'000	0	0	310	310	0	0	100'000
10-261	Langmatt - Beitrag an bauliche Massnahmen Einwohnerrat	30.08.2016	645'700	438'374	70'000	66'185	0	100'000	0	211'141
10-265	Entwicklung Langmatt - Strategie und Machbarkeit Einwohnerrat	31.01.2017	200'000	43'200	0	141'649	0	100'000	0	15'152

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
06	Planung und Bau		41'882'000	7'320'629	263'215	1'688'174	554'180	2'229'000	0	33'690'592
06-057	Ausbau Mellingerstrasse, Projektkosten, Beitrag Einwohnerrat	01.04.2003	57'000	0	0	0	0	0	0	57'000
06-081	Neugestaltung obere Altstadt, Projektierung Einwohnerrat	02.09.2003	470'000	0	0	0	0	0	0	470'000
06-103	Mittlere und innere Mellingerstrasse; Projektierung Abschnitt Bergstrasse bis Oberstadtstrasse Einwohnerrat	13.12.2005	170'000	0	0	0	0	0	0	170'000
06-111	Neugestaltung Weite Gasse Kreditbewilligung	30.01.2012	4'535'000	104'995	0	107'350	0	0	0	4'322'655
06-125	Neugest. öffentl. Raum Bäder; Projektierung Einwohnerrat	18.06.2013	390'000	406'494	0	0	0	13'000	0	-16'494
06-126	Neugestaltung öffentlicher Raum Kernbereich Bäderquartier, Realisierung Einwohnerrat	29.03.2016	5'600'000	15'490	0	69'970	0	500'000	0	5'514'540
06-129	Brown Boveri-Platz, Phase Projektierung Einwohnerrat	07.12.2012	640'000	21'597	242'044	19'515	0	0	0	840'931

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
06-140	Fuss- und Radweg Untere Limmatbrücke Baden-Wettingen; Projektierung Einwohnerrat	29.03.2011	135'000	32'130	0	0	0	0	0	102'870
06-143	Äussere Mellingerstrasse Einwohnerrat	18.10.2011	4'250'000	2'251'000	0	165'000	0	0	0	1'834'000
06-147	Ausbau Parkstrasse; Bereich Bäder bis Römerstrasse Einwohnerrat	18.10.2011	1'150'000	0	0	0	0	50'000	0	1'150'000
06-153	Lindenplatz Ausführung Einwohnerrat	16.10.2014	1'280'000	988'634	0	281'471	0	149'000	0	9'895
06-160	Mättelipark, Gestaltung Einwohnerrat	30.08.2016	1'150'000	12'000	0	3'776	0	200'000	0	1'134'224
06-169	Schadenmühlestich Einwohnerrat	18.10.2011	12'200'000	987'444	0	129'000	0	0	0	11'083'556
06-173	Fuss- und Radweg Untere Limmatbrücke; Ausführung, Anteil Baden Einwohnerrat	14.05.2013	2'290'000	1'904'944	0	0	494'180	0	0	879'236
06-176	Lärmsanierung Kantonsstrassen Einwohnerrat	16.10.2012	2'500'000	329'000	0	518'000	0	1'162'000	0	1'653'000
06-189	Gesamtkoordination Projekte öffentlicher Raum Bädargebiet Einwohnerrat	18.10.2011	370'000	36'180	0	150'818	60'000	95'000	0	243'002
06-224	Neugestaltung Lindenplatz, Projektierung Einwohnerrat	14.05.2013	150'000	135'356	0	0	0	0	0	14'644
06-225	Lärmsanierung Gemeindestrassen Einwohnerrat	18.06.2012	750'000	95'365	0	243'275	0	60'000	0	411'360
07-046	Bruggerstrasse Belagsanierung Bereich Gstühl Einwohnerrat	19.05.2009	3'795'000	0	21'171	0	0	0	0	3'816'171

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
07	Immobilien / Tiefbau und Werkhof		220'272'650	75'447'606	16'626'191	33'661'941	8'393'782	25'795'000	2'000'000	136'183'076
06-001	Sanierung Alte Schmiede inkl. Einbau Jugendhaus Ausführung Volksabstimmung	24.11.2013	6'700'000	8'792'471	132'393	0	0	0	0	-1'960'078
06-144	Sekundarstufenzentrum Burghalde, Projektierung 2 Volksabstimmung	08.03.2015	6'850'000	5'807'334	0	995'612	0	500'000	0	47'054
06-156	Strassenverkehrsebene Schulhausplatz Volksabstimmung	27.11.2011	12'288'000	18'483'267	15'969'012	6'000'000	4'830'000	650'000	0	8'603'745
06-167	Sanierung + Einbau Merker Alte Schmiede Wettbewerb und Projektierung Einwohnerrat	21.06.2011	910'000	110'480	54'634	0	0	0	0	854'154
06-180	Schulraum Baden 2020 (Koordination Gesamtprojekt) Erfassung Stundenaufwand Einwohnerrat	18.10.2011	100'000	58'852	0	5'821	0	0	0	35'327
06-184	Schulhaus Rütihof Modul-/Systembau Projektierung und Ausführung Volksabstimmung	15.06.2016	16'700'000	14'529'794	1'573	1'077'821	13'313	1'000'000	0	1'107'271
06-185	Schulhaus Pfaffschappe Projektierung Einwohnerrat	11.12.2018	2'155'000	0	0	0	0	0	0	2'155'000
06-190	Tragwerkverstärkung Fahrbahnplatte Bruggstrasse Schulhausplatz Einwohnerrat	06.09.2011	3'264'000	2'072'000	0	830'000	0	500'000	0	362'000
06-191	Langsamverkehrsebene Schulhausplatz Volksabstimmung	27.11.2011	17'820'000	7'851'012	0	2'370'000	0	1'900'000	0	7'598'988
06-192	Busrampe Schulhausplatz Volksabstimmung	27.11.2011	2'400'000	1'541'000	0	430'000	0	240'000	0	429'000
06-193	Bustunnel Schulhausplatz Volksabstimmung	27.11.2011	4'200'000	3'492'000	0	660'000	0	500'000	0	48'000
06-194	Bushaltestelle Schlossbergtunnel Schulhausplatz Volksabstimmung	27.11.2011	7'370'000	1'815'000	0	540'000	0	670'000	0	5'015'000
06-195	Ladeneinbauten Schulhausplatz Volksabstimmung	27.11.2011	3'500'000	1'042'482	0	1'526'372	0	1'900'000	0	931'146
06-201	Sekundarstufenzentrum Burghalde Wettbewerb + Planung Einwohnerrat	13.11.2012	1'700'000	1'293'415	35'421	0	0	0	0	442'006
06-203	Sekundarstufenzentrum Burghalde Ausführung Realisierung Volksabstimmung	26.11.2017	98'500'000	0	0	7'326'504	0	6'500'000	0	91'173'496
06-210	Provisorium Ländliwiese; Projektierungs- u. Baukredit Einwohnerrat	30.08.2016	6'345'000	81'689	0	3'957'735	11'973	3'100'000	0	2'317'550
06-231	Kindergarten Allmend Planung und Ausführung Einwohnerrat	17.06.2014	2'000'000	1'932'898	6'000	70'310	0	0	0	2'792

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
06-258	Provisorium Meierhof Einwohnerrat	23.10.2018	350'000	0	0	4'670	4'670	0	0	350'000
06-259	Pavillon Doppelkindergarten Graben Kreditbewilligung	24.10.2018	1'130'000	0	0	2'798	0	0	0	1'127'202
07-017	Diverse Verkäufe/Käufe Land Verwaltungsvermögen		0	362'569	351'122	249'600	357'750	0	0	96'704
07-018	Transfer Oelrainstrasse 29/Schwertstrasse 1 ins Finanzvermögen		0	0	0	0	1'494'340	0	0	1'494'340
07-062	Limmatufer; Instandsetzung Ufermauern Abschnitt Mättlipark bis Holzbrücke Einwohnerrat	17.05.2011	1'045'000	0	0	0	0	0	0	1'045'000
07-139	Mellingerstrasse Sanierung Decke SBB-Tunnel Einwohnerrat	15.10.2013	2'000'000	970'000	0	0	0	0	0	1'030'000
07-140	Neubau Gehweg Baldeggrasse Einwohnerrat	25.10.2017	420'000	0	0	341'613	0	420'000	0	78'387
07-143	Brückenkopf Ost, Spurerweiterung und Belag Einwohnerrat	18.10.2012	2'300'000	196'000	0	24'183	0	500'000	0	2'079'817
07-165	Anpassung Abwasserleitungen Bereich Schulhausplatz		0	394'997	0	0	0	0	0	-394'997
07-172	Sanierung PU Bruggerstrasse / Schellenacker Einwohnerrat	13.12.2016	405'000	42'000	0	31'000	0	405'000	0	332'000
07-180	Ausbau ARA Rehmatte; Anteil Baden Einwohnerrat	30.05.2017	1'552'650	697'037	0	698'979	0	800'000	0	156'634
07-183	Werterhalt Strassen und Kunstbauten 2018 Einwohnerrat	25.10.2017	1'390'000	0	0	999'600	0	1'390'000	0	390'400
07-184	Investitionsgebühren 2018 Einwohnerrat	25.10.2017	-2'000'000	0	0	257'750	1'395'990	0	2'000'000	-861'761
07-185	Sanierung Abwasserleitungen im Bereich Meierhof / Spitalmatt entlang SBB Einwohnerrat	25.10.2017	220'000	0	0	190'422	0	220'000	0	29'578
07-186	Umgestaltung Bushaltestellen gem. Behindertengesetzgebung Einwohnerrat Tranche 2019 geb. Beitrag	23.10.2018	100'000	0	0	0	0	0	0	100'000
07-189	Werterhalt Strassen und Kunstbauten 2019 Einwohnerrat	23.10.2018	1'590'000	0	0	0	0	0	0	1'590'000
07-190	Sanierung Abwasserleitungen Bereich Bruggerstrasse / Kappelerhof / Steuerung RB Dättwil Einwohnerrat	23.10.2018	290'000	0	0	0	0	0	0	290'000

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
07-192	Investitionsgebühren 2019									
	Einwohnerat	23.10.2018	-2'000'000	0	0	0	0	0	0	-2'000'000
08-083	Tunnelgarage Sanierung (Anteil Stadt)									
	Einwohnerat	15.10.2013	500'000	61'176	0	0	0	0	0	438'824
08-124	Burghalde Sanierung Turnhalle 3									
	Einwohnerat	30.05.2017	1'650'000	328'177	0	1'264'944	24'060	1'050'000	0	80'939
08-190	Wiesenstrasse 28 Gesamtsanierung und Einbau Doppel Kindergarten									
	Einwohnerat	08.12.2015	2'133'000	2'169'696	0	13'259	0	0	0	-49'955
08-191	Burghalde 1, Sanierung (Bauprojekt/Realisierung)									
	Volksabstimmung	26.11.2017	8'123'000	0	0	669'585	0	900'000	0	7'453'415
08-206	Sanierung Schnecke (Tunnelgarage)									
	Einwohnerat	30.08.2016	644'000	24'496	0	175'765	0	572'000	0	443'739
08-207	Burghalde 1, Sanierung (Vorprojekt)									
	Einwohnerat	30.08.2016	460'000	383'747	0	45'297	0	0	0	30'956
08-208	Terrassenbad, Sanierungen									
	Einwohnerat	28.03.2017	2'378'000	775'203	0	1'503'835	261'686	778'000	0	360'648
08-212	Immobilienunterhalt									
	Verwaltungsvermögen 2018									
	Einwohnerat	25.10.2017	500'000	0	0	455'722	0	500'000	0	44'278
08-216	Immobilienunterhalt									
	Verwaltungsvermögen 2019									
	Einwohnerat	23.10.2018	500'000	0	0	0	0	0	0	500'000
09-069	Umsetzung Fusswegkonzept, Rahmenkredit									
	Einwohnerat	29.01.2008	500'000	0	0	27'736	0	10'000	0	472'264
10-254	Entwicklungskonzept Friedhöfe Baden									
	Einwohnerat	31.05.2016	835'000	138'815	13'037	660'279	0	515'000	0	48'943
10-260	Diverse Käufe/Verkäufe Fahrzeuge									
	Verwaltungsvermögen		0	0	63'000	0	0	0	0	63'000
10-279	Fahrzeugbeschaffung Werkhof 2018									
	Einwohnerat	25.10.2017	275'000	0	0	254'730	0	275'000	0	20'271
10-303	Fahrzeugbeschaffungen Werkhof									
	Einwohnerat	23.10.2018	180'000	0	0	0	0	0	0	180'000

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
08	Stadtentwicklung		4'888'746	801'502	63'329	464'064	21'430	1'900'000	50'000	3'707'939
06- 261	REK; freiwillige Mitwirkung zum Entwurf und Abschluss Einwohnerrat	23.10.2018	110'000	0	0	0	0	0	0	110'000
09- 079	Verkehrsmanagement Baden- Wettingen; Anteil Baden Einwohnerrat	19.10.2010	3'090'000	346'000	0	236'000	0	1'500'000	0	2'508'000
09- 101	Betriebs- und Gestaltungskonzept Mellingerstrasse; K268 Einwohnerrat	13.12.2016	150'000	150'000	0	0	0	0	0	0
09- 102	Bäder-/Römerquartier; Erschliessungs- und Verkehrsmassnahmen, Projektierung Einwohnerrat	29.03.2016	120'000	39'970	0	16'596	0	60'000	0	63'435
09- 103	Bäderquartier; Umsetzung Massnahmen Erschliessungs- und Verkehrskonzept Einwohnerrat	28.08.2018	261'746	0	0	0	0	0	0	261'746
09- 107	Raumentwicklungskonzept Phase 2 Einwohnerrat	25.10.2017	140'000	0	0	150'656	0	140'000	0	-10'656
10- 010	Deponie Innere Sommerhalde Einwohnerrat	26.01.1999	500'000	40'585	41'900	7'739	0	100'000	50'000	493'576
10- 124	Richtplanung Natur und Landschaft; Fortsetzung Einwohnerrat	04.09.2012	400'000	224'947	21'430	53'073	21'430	50'000	0	164'839
10- 277	Sanierung Kugelfang Schiessanlage Rütihof Kreditbewilligung Einwohnerrat	29.01.2019	117'000	0	0	0	0	50'000	0	117'000

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
08	Stadtentwicklung		4'888'746	801'502	63'329	464'064	21'430	1'900'000	50'000	3'707'939
06- 261	REK; freiwillige Mitwirkung zum Entwurf und Abschluss Einwohnerrat	23.10.2018	110'000	0	0	0	0	0	0	110'000
09- 079	Verkehrsmanagement Baden- Wettingen; Anteil Baden Einwohnerrat	19.10.2010	3'090'000	346'000	0	236'000	0	1'500'000	0	2'508'000
09- 101	Betriebs- und Gestaltungskonzept Mellingerstrasse; K268 Einwohnerrat	13.12.2016	150'000	150'000	0	0	0	0	0	0
09- 102	Bäder-/Römerquartier; Erschliessungs- und Verkehrsmassnahmen, Projektierung Einwohnerrat	29.03.2016	120'000	39'970	0	16'596	0	60'000	0	63'435
09- 103	Bäderquartier; Umsetzung Massnahmen Erschliessungs- und Verkehrskonzept Einwohnerrat	28.08.2018	261'746	0	0	0	0	0	0	261'746
09- 107	Raumentwicklungskonzept Phase 2 Einwohnerrat	25.10.2017	140'000	0	0	150'656	0	140'000	0	-10'656
10- 010	Deponie Innere Sommerhalde Einwohnerrat	26.01.1999	500'000	40'585	41'900	7'739	0	100'000	50'000	493'576
10- 124	Richtplanung Natur und Landschaft; Fortsetzung Einwohnerrat	04.09.2012	400'000	224'947	21'430	53'073	21'430	50'000	0	164'839
10- 277	Sanierung Kugelfang Schiessanlage Rütihof Kreditbewilligung Einwohnerrat	29.01.2019	117'000	0	0	0	0	50'000	0	117'000

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
09	Dienste		1'857'264	623'849	0	322'420	0	387'000	0	910'996
10-203	IT Erneuerung Infrastruktur (2019-2021) an IZAB Einwohnerrat	28.08.2018	720'000	0	0	0	0	0	0	720'000
10-247	Lohnkonzept Einwohnerrat	29.03.2016	235'000	237'866	0	30'078	0	25'000	0	-32'944
10-267	Erneuerung Infrastruktur IT / Umsetzung All-IP Einwohnerrat	31.01.2017	408'264	385'983	0	22'356	0	0	0	-75
10-280	Erneuerung Infrastruktur IT Einwohnerrat	25.10.2017	362'000	0	0	269'986	0	362'000	0	92'014
10-297	Transformation Informatikzusammenarbeit Aarau Baden Kreditbewilligung Einwohnerrat	28.08.2018	132'000	0	0	0	0	0	0	132'000

Rechnung 2018		Beschluss Datum	Kreditbetrag	Kumulierte Ausgaben	Kumulierte Einnahmen bis	Rechnung 2018		Budget 2018		Verfügbarer Restkredit
				bis 31.12.2017	bis 31.12.2017	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	
10	Standortmarketing		110'000	0	0	0	0	0	0	110'000
10-302	Freizeitplattform Internet Standortmarketing Einwohnerrat	23.10.2018	110'000	0	0	0	0	0	0	110'000

Kommentare Budgetkredite 2018

Anmerkung:

Es handelt sich um Vorhaben, die innert Jahresfrist ausgeführt werden können und für die keine separate Kreditvorlage vorgesehen ist. Budgetkredite für die Erfüllung von bestehenden Aufgaben dürfen 2% der budgetierten Gemeindesteuererträge nicht übersteigen und wurden mit der Genehmigung des Gesamtbudgets 2018 bewilligt.

Die Totalsumme der Budgetkredite 2018 (inkl. Eigenwirtschaftsbetriebe) beträgt brutto CHF 2'989'126 gegenüber einem Budget von CHF 3,677,000. Im Vorjahr wurden brutto CHF 2,484,895 in Budgetkredite 2017 investiert.

Bildung		Kreditbetrag	Ausgaben
10-249	Ersatzbeschaffung IT Schule	150'000	153'398.20
	Die Ersatzbeschaffungen IT Schule basieren auf einer mehrjährigen Planung. Diese sieht ein Ersatz der IT Geräte alle sechs Jahre vor. Dabei nicht integriert ist ein allfälliger Ausbau der IT Infrastruktur, zum Beispiel aufgrund wachsender Schülerzahlen oder neuer Anforderungen durch die Einführung des neuen Lehrplans. Die Anschaffungen im Jahr 2018 entsprechen den in der Mehrjahresplanung vorgesehenen Ersatzbeschaffungen. An der Sekundarstufe I wurden Notebooks für die Lehrpersonen, im Schulhaus Meierhof Geräte der Schülerinnen und Schüler ersetzt. Zudem wurde die Migration auf Windows 10 realisiert. Die leichte Überschreitung kam durch unerwartete Lizenzkosten im Zusammenhang mit der Ersatzbeschaffung der Lehrernotebooks in der Pfaffeckappe zu Stande.		
Planung und Bau/Kultur		Kreditbetrag	Ausgaben
06-142	Kurtheater; Archäologische Grabungen	220'000	173'000.00
	Die Grabungen durch die Kantonsarchäologie im Vorfeld des Bauprojekts für die Erweiterung und Sanierung des Kurtheaters konnten rechtzeitig durchgeführt und abgeschlossen werden. Der Aufwand erwies sich als etwas geringer als angenommen.		

Liegenschaften		Kreditbetrag	Ausgaben
08-212	Immobilienunterhalt Verwaltungsvermögen 2018	500'000	455'721.55
	Die langfristig ausgerichtete und laufende Werterhaltung der städtischen Immobilien ist ein Dauerauftrag der Abteilung Immobilien. So wurden verschiedenste Unterhaltsmassnahmen an diversen Gebäude des Verwaltungsvermögens umgesetzt, z.B.: - Gebäudetechnische Anpassungen, Optimierungen - Sonnenschutz-Ersatz - Malerarbeiten - Schlosser- und Metallbauarbeiten - Verschiedene Reparaturen		
Anlagen Tiefbau		Kreditbetrag	Ausgaben
07-140	Neubau Gehweg Baldeggstrasse	420'000	341'613.42
	Die Arbeiten verliefen nach Plan. Das Projekt wurde termingerecht fertiggestellt. Der Budgetkredit wurde um rund CHF 78'000 respektive 19% unterschritten. Anstelle des im Kostenvoranschlag (KV) eingestellten Landerwerbs (CHF 64'000) konnte ein Landabtausch vollzogen werden. Weiter fiel die Vergabe der Baumeisterarbeiten um CHF 12'000 tiefer aus als im KV angenommen wurde. Die restlichen Positionen entsprechen dem KV.		
Anlagen Tiefbau		Kreditbetrag	Ausgaben
07-183	Werterhalt Strassen und Kunstbauten 2018	1'390'000	999'599.80
	Sämtliche Projekte wurden termingerecht abgeschlossen. Die Ausführung wurde jeweils mit den Regionalwerken AG Baden koordiniert und somit die Werkleitungen parallel zu den Sanierungsarbeiten erneuert oder erweitert. Der Budgetkredit wurde mit rund CHF 390'000 oder 28% unterschritten. Die Minderkosten sind grösstenteils durch das tiefere Submissionsergebnis der Bauunternehmungen entstanden. Teilweise wurden grosse Unterschiede (bis 36%) zwischen den Unternehmerangeboten festgestellt. Da der Projektumfang der Regionalwerke AG Baden teilweise deutlich erweitert wurde, kam es zu Verschiebungen der Kostenübernahme (Kostenteiler Belagsersatz) und somit zu einem Minderaufwand für die Stadt.		

Anlagen Werkhof		Kreditbetrag	Ausgaben
10-279	Fahrzeugbeschaffungen Werkhof 2018	275'000	254'729.50
	Im Rahmen der langfristigen Finanzplanung wurden folgende Ersatzbeschaffungen vorgenommen: - Ersatz VW Caddy und Elektro-Kipper ALKE durch je ein Fiat Doblo - Ersatz Kommunalfahrzeug Holder durch Bucher Ladog, inkl. Anbaugeräte - Ersatz Aufsitzmäher Etesia durch gleiches Produkt Auf Grund günstiger Offerten konnte der Budgetkredit um rund CHF 20'270 (resp. 7.4%) unterschritten werden.		

Stadtentwicklung Entwicklungsplanung		Kreditbetrag	Ausgaben
09-107	Raumentwicklungskonzept Phase 2	140'000	150'656.15
	Im Rahmen des Partizipationsprozesses fanden im März und April 2018 eine breit angelegte Bevölkerungsbefragung sowie speziell ausgelegte Befragungen verschiedener Interessensgruppen statt. Diese hatten einen erfreulich grossen Rücklauf. Die umfangreicheren Auswertungen haben zu Mehrkosten geführt.		

Dienste Informatik		Kreditbetrag	Ausgaben
10-280	Erneuerung Infrastruktur IT Erneuerung Arbeitsplatzinfrastruktur Beschaffung von 49 mobilen Computern (Notebooks), 110 Desktop-Arbeitsplatzcomputer sowie von 75 Monitoren (24"). Mobile Stadtpolizei Baden Erstellen Kommunikationskonzept für den Netzwerkzugang und Beschaffung neuer Infrastruktur (42 Notebooks) für das Korps der Stadtpolizei. Das neue System bildet die Grundlage für einen permanenten mobilen Zugang zu den polizeilichen Akten-, Rapport- und Informationssystemen (POLARIS). Ausbau IT-Sicherheit Die geplanten Vorhaben wurden entweder nicht oder nur teilweise gemäss den Ausführungen im Gesamtbudget ausgeführt, was im Wesentlichen zur Unterschreitung des Kredites geführt hat: - Der Ausbau der Authentifizierungslösung mit einem zusätzlichen Sicherheitselement (sogenannte 2-Faktor-Authentifizierung) für den Zugang via Webportal konnte auf Basis von bestehenden Systemen realisiert werden. Auf die Beschaffung einer weiteren, spezifischen Lösung konnte verzichtet werden. - Auf die beiden Vorhaben («Content-Filter System» und «redundante Anbindung des städtischen Rechenzentrums») wurde verzichtet, nachdem 2018 durch die zuständigen politischen Instanzen das Projekt «Informatikzusammenarbeit Aarau-Baden» zur Realisierung freigegeben wurde.	362'000	269'985.55

Anlagen Tiefbau Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung		Kreditbetrag	Ausgaben
07-185	Sanierung Abwasserleitungen im Bereich Meierhof / Spitalmatt entlang SBB	220'000	190'421.68
	Der Budgetkredit wurde um CHF 29'578 (resp. 13.4 %) unterschritten. Die Kanalsanierung und der Rohrsatz (Bahnquerung) wurden sehr günstig offeriert und konnten unter dem Kostenvoranschlag vergeben und abgeschlossen werden. Vom Ingenieurbüro im KV eingerechnete Reserven wurden nicht benötigt.		
Anlagen Tiefbau Eigenwirtschaftsbetrieb Abwasserbeseitigung		Kreditbetrag	Einnahmen
07-184	Investitionsgebühren 2018	- 2'000'000	- 1'138'239.30
	Der Baustart im Bädargebiet hat sich verzögert. Die Einnahmen hängen von der effektiven Bautätigkeit ab. Im Jahr 2019 wird das Budget deutlich übertroffen (Baubeginn Bäder-Projekte und Kantonsspital).		

Gebundene Beiträge im Investitionsvoranschlag 2018

Anmerkung:

Beiträge an Neu- und Ausbauten von Kantonsstrassen sowie Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten. Gemäss Dekret über den Bau, den Unterhalt und die Kostenverteilung bei Kantonsstrassen (Kantonsstrassendekret) haben die Gemeinden Beiträge zu leisten. Bringt die Stadt Baden keine Zusatzwünsche an, werden die Beiträge im Rahmen des

Investitionsvoranschlags ohne Kreditvorlage bewilligt, Sie werden summarisch im Rechnungsjahr abgerechnet. Die aufgeführten Beträge betreffen gebundene Ausgaben im Jahr 2018. Die Totalsumme 2018 beträgt CHF 974'183.25 (Voranschlag 2018: CHF 3,567,000). Im Vorjahr wurden CHF 871'000 ausgegeben.

Planung und Bau		Kreditbetrag	Ausgaben
06-143	Äussere Mellingerstrasse	0	165'000.00
	Bei den Zahlungen handelt es sich um Zwischenabrechnungen. Die Schlussrechnung liegt noch nicht vor, weil die Bundesbeiträge noch ausstehend sind.		

Planung und Bau		Kreditbetrag	Ausgaben
06-176	Lärmsanierung Kantonsstrassen	1'162'000	518'000.00
	Infolge Einsprachen konnten im 2018 weniger Fenster als geplant saniert werden.		

Anlagen Tiefbau		Kreditbetrag	Ausgaben
07-143	Brückenkopf Ost Spurerweiterung und Belag	500'000	24'183.25
	Das Verfahren ist nach wie vor beim Verwaltungsgericht hängig. Die Stadt strebt eine deutlich kostengünstigere Variante an.		

Anlagen Tiefbau		Kreditbetrag	Ausgaben
07-172	Sanierung Personenunterführung (PU) Bruggerstrasse / Schellenacker	405'000	31'000.00
	Das Projekt hat seitens des Kantons eine weitere Verzögerung erfahren. Im 2018 wurden Projektierungsarbeiten ausgeführt. Im Speziellen wurde nach einer gegenüber der ursprünglichen Variante deutlich kostengünstigeren Lösung gesucht. Die Ausführung erfolgt im Jahr 2019.		

Stadtentwicklung Entwicklungsplanung			Ausgaben
09-079	Verkehrsmanagement Baden-Wettingen, Anteil Baden	1'500'000	236'000.00
	Das VM-System besteht u.a. aus drei Rechnern: Regionaler Verkehrsrechner, Kantonaler Verkehrsmanagementrechner (KVMR) und Versorgungsserver. Beim KVMR handelt es sich um einen Datensammler, welcher auch für die Kommunikation zwischen verschiedenen Regionen zuständig ist. Der Probetrieb verzögerte sich aufgrund der hohen Komplexität um mittlerweile ca. 1.5 Jahre. Das Projekt 'Umbau und LSA Brückenkopf Ost' ist beim Verwaltungsgericht hängig und bei der LSA Bahnhofstrasse/Haselstrasse hat der Stadtrat entschieden, diese vorläufig nicht zu realisieren. Beim Finanzbedarf ergibt sich aufgrund der aktuellen Projektsituation eine Verschiebung von 2018 ins Jahr 2019.		

Innerhalb eines Jahres abgewickelte Verpflichtungskredite

Anmerkung:

Gemäss § 90h Abs. 1 Gemeindegesetz (GG) muss keine Kreditabrechnung erstellt werden, wenn der Rechnungsvorkehr während eines Rechnungsjahres abgewickelt wird.

Auf Anregung der Revisionsstelle und aus Transparenzgründen werden dem Einwohnerrat diese Kredite mit einem Kurzkomentar zur Kenntnis gebracht.

	2018 keine innerhalb eines Jahres abgewickelten Kredite		

Bilanz

Bilanz 2018

	Bestand	Bestand	Veränderung
SCHULDENNACHWEIS	per 31.12.2018	per 31.12.2017	
	CHF	CHF	CHF
Aktiven	723'960'633.51	686'358'881.01	22'542'758.48
Finanzvermögen	172'101'832.82	152'242'542.55	19'859'290.27
Sachanlagen im Verwaltungsvermögen	551'858'800.69	534'116'338.46	17'742'462.23
Passiven	723'960'633.51	686'358'881.01	37'601'752.50
Fremdkapital	167'867'914.36	149'687'120.84	18'189'793.52
Eigenkapital total, davon	556'083'719.15	536'671'760.17	19'411'958.98
-Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	39'478'356.42	41'363'493.29	-1'885'136.87
-Fonds im Eigenkapital	5'884'984.86	5'631'245.97	253'738.89
-Rücklagen für Globalkreditbereiche	10'469'716.48	6'484'095.93	3'985'620.55
-Aufwertungsreserve im Eigenkapital (ink. EWB)	386'497'458.20	390'133'822.20	-3'636'364.00
-Bilanzüberschuss	113'753'203.19	93'059'102.78	20'694'100.41

Aktiven

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen hat 2018 um insgesamt knapp CHF 20 Mio. zugenommen. Dabei haben sich lediglich zwei Positionen verändert: Die Finanzanlagen 107 mit einer Reduktion von - CHF 0.7 Mio. (Amortisation BBB) sowie die Sachanlagen Finanzvermögen (108) mit + CHF 21.1 Mio.

Jeweils zu Beginn einer neuen Legislatur werden die Grundstücke und Gebäude des Finanzvermögens neu bewertet. Diese von Wüst Partner AG vorgenommene Neubewertung ergab ein vor allem bei den Hochbauten ein Aufwertungsergebnis von CHF 15.3 Mio. Zusätzlich wurde noch das Gebäude Schwertstrasse 1 (Buchwert CHF 1.4 Mio.) vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen transferiert (neuer Wert CHF 5.8 Mio., Aufwertungsgewinn knapp CHF 4.4 Mio.). Die Grundstücke (Indexierung der Baurechte) wurde lediglich um CHF 80'250 nach oben korrigiert.

Verwaltungsvermögen

Für die Details der Veränderungen des Verwaltungsvermögens wird im Anhang auf Seite 220 ein Anlagespiegel publiziert.

Im Laufe des Jahres 2018 wurden netto exkl. Eigenwirtschaftsbetriebe CHF 31.8 Mio. investiert. Im gleichen Zeitraum wurden insgesamt CHF 14.04 Mio. Abschreibungen verbucht im Verwaltungsvermögen (siehe Abschreibungstabelle Seite 184). Gesamthaft wurden 2018 Anlagen im Umfang von CHF 18.5 Mio. in Betrieb genommen (grösste Position Schulhaus Rütihof), diese generieren ab 2019 neue Abschreibungen.

Neben der Schlussamortisation Darlehen Trinamo AG von CHF 50'000 sowie der gesamthaften Rückzahlung des Darlehens Verein Heks Lernwerk (Restbetrag CHF 78'000) wurde das zinslose Darlehen Schweizer Kindermuseum (CHF 35'000) abgeschrieben. Somit verbleibt nur noch das Darlehen Go Easy Freizeit und Event AG.

Passiven

Fremdkapital

Die Veränderung des Fremdkapitals (+CHF 18.2 Mio.) kam wie folgt zustande (in Mio. CHF):

200 Laufende Verbindlichkeiten	- 2.5
201 kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	- 26.0
204 passive Rechnungsabgrenzung	+ 2.4
205 kurzfristige Rückstellungen	+ 0.3
206 langfristige Finanzverbindlichkeiten	+ 43.9
208 langfristige Rückstellungen	+ 0.2
209 Verbindlichkeiten ggü Spezialfinan+ Fonds	0.0

Gut erkennbar ist die Umschichtung von kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten in langfristige Finanzverbindlichkeiten. Im Jahr 2018 wurden für die Finanzierung des Sekundarstufenzentrums insgesamt CHF 50 Mio. am Markt aufgenommen mit Laufzeiten zwischen 15 und 25 Jahren. Gleichzeitig wurden kurzfristige Fälligkeiten abgebaut, welche nun bei steigendem Finanzierungsbedarf wieder erhöht werden können. Die Gesamtverschuldung stieg um insgesamt CHF 17.1 Mio. (siehe Graphik Seite 219).

Eigenkapital

Über die Details des Eigenkapitals gibt der Eigenkapitalnachweis im Anhang (Seite 220) Auskunft. Dieses hat im Rechnungsjahr 2018 vor allem wegen des guten Gesamtergebnisses um insgesamt CHF 19.4 Mio. zugenommen.

Ebenfalls aufgrund des guten Rechnungsabschlusses haben die WOV Bestände (Rücklagen für Globalkredite) wieder um ca. CHF 4.0 Mio. zugenommen. Details zur den WOV-Ergebnissen finden sich in der Produktrechnung der einzelnen Abteilungen.

Wie vom Einwohnerrat im August 2017 beschlossen wurde 2018 wiederum ein Betrag aus der Aufwertungsreserve entnommen (CHF 3.34 Mio.).

Dank einer neuerlichen Reduktion der Investitionsgebühren sind die Saldi der Eigenwirtschaftsbetriebe – v.a. des Eigenwirtschaftsbetriebs Abwasser weiter gesunken. Details dazu finden sich ebenfalls im Anhang.

		Anfangsbestand	Veränderung		Endbestand
		Per 1.1.2018	Zuwachs	Abgang	Per 31.12.2018
1	AKTIVEN	686'358'881	903'653'142	866'051'389	723'960'633
10	FINANZVERMÖGEN	152'242'542	841'125'746	821'266'456	172'101'833
100	Flüssige Mittel	15'289'166	373'564'560	373'302'562	15'551'164
1000	Kassa	58'422	1'653'293	1'660'264	51'451
1001	Postcheck	7'836'500	189'227'583	186'326'767	10'737'316
1002	Banken	7'394'244	181'940'141	184'571'989	4'762'396
1004	Debit- und Kreditkarten	-0	743'542	743'542	-0
101	Forderungen	21'620'318	441'238'838	441'822'364	21'036'792
1010	Ford. aus Lieferungen u. Leist ggü Dritten	2'276'829	27'282'887	27'197'595	2'362'121
1011	Kontokorrente mit Dritten	7'101'230	31'163'121	35'922'839	2'341'512
1012	Steuerforderungen	11'807'224	341'136'595	336'973'747	15'970'072
1015	Interne Kontokorrente	21'565	39'998'397	39'969'403	50'560
1016	Vorschüsse für vorläufige Verwalt aufgaben	140'004	240'000	280'732	99'272
1019	Übrige Forderungen	273'465	1'417'839	1'478'048	213'256
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'636'745	4'405'546	4'637'245	4'405'046
1041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'524'799	3'486'228	4'525'299	3'485'728
1045	Übriger betrieblicher Ertrag	111'946	914'649	111'946	914'649
1046	Aktive Rechnungsabgrenzung IR	-	4'670	-	4'670
106	Vorräte und angefangene Arbeiten	56'744	34'785	56'744	34'784
1060	Roh- und Hilfsmaterial	56'744	34'785	56'744	34'784
107	Finanzanlagen	11'462'382	3'628	702'778	10'763'232
1070	Aktien und Anteilscheine	250	-	-	250
1071	Verzinsliche Anlagen	217'687	3'628		221'314
1072	Langfristige Forderungen	11'244'446		702'778	10'541'668
108	Sachanlagen Finanzvermögen	99'177'187	21'878'390	744'763	120'310'814
1080	Grundstücke Finanzvermögen	46'562'052	361'713	441'963	46'481'802
1084	Gebäude Finanzvermögen	52'615'135	21'516'677	302'800	73'829'012
14	SACHANLAGEN IM VERWALTUNGSV.	534'116'338	62'527'395	44'784'933	551'858'801
140	Sachgüter	360'130'396	45'489'284	18'913'715	386'705'965
1400	Grundstücke	112'623'109	249'600	642'000	112'230'709
1401	Strassen- und Verkehrswege	39'757'001	1'591'121	1'891'881	39'456'242
1403	Tiefbauten	20'648'208	229'157	600'260	20'277'105
1404	Hochbauten	169'476'816	25'638'108	10'809'105	184'305'818
1406	Mobilien	5'099'156	1'028'660	1'535'046	4'592'770
1407	Anlagen im Bau Verwaltungsvermögen	12'526'105	16'752'638	3'435'423	25'843'320
1409	übrige Sachanlagen	-			-
142	Immaterielle Anlagen	30'788'767	4'425'830	18'370'637	16'843'961
1420	Software	42'448		42'448	-
1427	Immaterielle Anlagen in Realisierung	22'495'396	1'229'192	15'974'533	7'750'055
1429	übrige immaterielle Anlagen	8'250'924	3'196'638	2'353'657	9'093'905
144	Darlehen	1'221'332	35'000	198'000	1'058'332
1444	Darlehen an öffentlichte Unternehmungen	58'332	-	-	58'332
1445	Darlehen an private Unternehmen	1'163'000	35'000	198'000	1'000'000
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	74'772'702	-	-	74'772'702
1454	Beteiligungen an öffentlichen Untern.	72'172'702	-	-	72'172'702
1455	Beteiligungen an privaten Unternehmen	2'600'000	-	-	2'600'000
146	Investitionsbeiträge	67'203'141	12'577'281	7'302'581	72'477'840
1461	Investitionsbeiträge an Kt und Konkordate	24'922'866	68'010	1'188'960	23'801'916
1462	IB an Gemeinden und Zweckverbände	5'171'893	4'238'960	4'511'114	4'899'739
1464	IB an öffentliche Unternehmen	7'076'887	14'295	362'448	6'728'733
1465	IB an private Unternehmen	1'911'570	637'024	722'288	1'826'306
1466	IB an private Organisationen	192'579		132'579	60'000
1467	IB an private Haushalte	737'026	449'625	385'192	801'459
1469	IB an Anlagen im Bau	27'190'319	7'169'368		34'359'687

		Anfangsbestand	Veränderung		Endbestand
		Per 1.1.2018	Abgang	Zuwachs	Per 31.12.2018
2	PASSIVEN	-686'358'881	591'394'738	553'792'985	-723'960'634
20	FREMDKAPITAL	-149'687'121	557'047'719	538'857'925	-167'876'914
200	Laufende Verpflichtungen	-27'749'972	440'477'784	443'022'727	-25'205'029
2000	Laufende Verbindlichkeiten aus Lief und Leist	-11'371'279	137'803'875	142'432'313	-6'742'841
2001	Kontokorrente mit Dritten	-1'522'637	2'302'020	1'959'695	-1'864'963
2002	Steuern	-13'436'158	96'075'712	94'304'519	-15'207'351
2005	Interne Kontokorrente	-1'017'726	203'988'384	203'924'029	-1'082'081
2009	Übrige laufende Verpflichtungen	-402'171	307'793	402'171	-307'793
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-51'000'000	57'000'000	83'000'000	-25'000'000
2010	Verbindlichkeiten ggü Finanzintermediären	-6'000'000	11'000'000	17'000'000	0
2019	Übrige kurzfr. Verbindlichkeiten ggü Dritten	-45'000'000	46'000'000	66'000'000	-25'000'000
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-5'282'245	7'707'428	5'303'864	-7'685'809
2041	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-945'748	2'919'497	945'748	-2'919'497
2042	Steuern	-3'844'284	4'272'718	3'844'284	-4'272'718
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	-470'756	510'214	470'756	-510'214
2044	Finanzaufwand / Finanzertrag	-10'907	5'000	32'526	16'619
2045	Übriger Betrieblicher Ertrag	-10'550		10'550	0
205	Kurzfristige Rückstellungen	-1'010'708	268'285	10'191	-1'268'802
2050	Kurzfristige Rückstellung aus Mehrleistungen Personal	-951'458	0	10'191	-941'267
2051	Kurzfristige Rückstellungen für Ansprüche Personal	0	129'965	-	-129'965
2055	Kurzfristige Rückstellungen übrige betr. Tätigkeit	0	138'320	-	-138'320
2058	Kurzfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	-59'250	0	-	-59'250
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-60'100'421	51'138'239	7'231'437	-104'007'223
2063	Anleihen	-12'000'000	20'000'000	6'000'000	-26'000'000
2064	Darlehen	-41'900'000	30'000'000	900'000	-71'000'000
2068	Passivierte Investitionsbeiträge	-6'200'421	1'138'239	331'437	-7'007'223
208	Langfristige Rückstellungen	-783'204	418'000	230'017	-971'188
2088	Rückstellungen der Investitionsrechnung	-783'204		230'017	-553'188
2089	Übrige langfr. Rückstellungen IR	0	418'000	0	-418'000
209	Verbindlichkeiten ggü Spezialfinanzierungen	-3'760'570	37'983	59'689	-3'738'863
2091	Verbindlichkeiten ggü Fonds im FK	-1'481'279	17'266	52'139	-1'446'406
2092	Verbindlichkeiten gegenüber Stiftungen	-2'279'292	20'716	7'550	-2'292'458
29	EIGENKAPITAL	-536'671'760	34'347'019	14'935'060	-556'083'719
290	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-41'363'493	106'034	1'991'170	-39'478'356
2900	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-41'363'493	106'034	1'991'170	-39'478'356
291	Fonds	-5'631'246	424'014	170'276	-5'884'985
2910	Fonds im Eigenkapital	-5'631'246	424'014	170'276	-5'884'985
292	Rücklagen für Globalbudgetbereiche	-6'484'096	7'254'543	3'268'922	-10'469'716
2920	Rücklagen für Globalbudgetbereiche	-6'484'096	7'254'543	3'268'922	-10'469'716
295	Aufwertungsreserven	-390'133'822	0	3'636'364	-386'497'458
2950	Aufwertungsreserve Verwaltungsvermögen	-390'133'822		3'636'364	-386'497'458
296	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0	0	0	0
2960	Neubewertungsreserven Finanzvermögen	0			0
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag	-93'059'103	26'562'428	5'868'327	-113'753'203
2990	Jahresergebnis	-5'868'327	20'694'100	5'868'327	-20'694'100
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-87'190'775	5'868'327		-93'059'103

Geldflussrechnung

Das Ziel der Geldflussrechnung besteht darin, die Veränderung im Bestand der Flüssigen Mittel zwischen Anfangsbestand und Schlussbestand nachzuweisen. Sie zeigt auch auf, ob die Einwohnergemeinde ihre eigenen Investitionen aus ihren selbst erwirtschafteten Mitteln (Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit, d.h. Cash Flow operativ) decken konnte.

Die bekannteste Grösse der Geldflussrechnung ist der ‚Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit‘, auch Cash Flow genannt. Dieser wird nicht beeinflusst durch die Auflösung von Rückstellungen oder durch Buchgewinne und Buchverluste und somit auch nicht durch die 2018 erfolgte Neubewertung Liegenschaften Finanzvermögen.

.Auch 2018 konnte der Cash Flow um rund CHF 1.8 Mio. erhöht werden gegenüber 2017 und beträgt CHF 12.1 Mio.

Die Verbesserung kommt aus Aufwandreduktionen (Optima) und Ertragssteigerung (Fiskalergebnis) zustande.

Seit einigen Jahren vermag dieser betriebliche Geldfluss aber den Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit der Einwohnergemeinde von CHF – 29.1. Mio. bei Weitem nicht zu decken. Es braucht zusätzlich einen positiven Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit.

2018 wurden im Rahmen eines Finanzierungskonzepts für das Sekundarstufenzentrum langfristige Darlehen im Umfang von CHF 50 Mio. aufgenommen und gleichzeitig kurzfristige Fälligkeiten abgebaut. Netto führte dies zu einer Verschuldungserhöhung um CHF 17.1 Mio. auf neu CHF 122 Mio.

Der Bestand der Flüssigen Mittel erhöhte sich per Ende 2018 leicht um CHF 0.3 Mio. auf CHF 15.5 Mio.

GELDFLUSSRECHNUNG			
Einwohnergemeinde Baden	2018		2017
	CHF		CHF
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit			
Ertragsüberschuss / (-) Aufwandüberschuss	20'694'100		5'868'327
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	12'168'265		12'344'939
Abschreibungen Investitionsbeiträge	1'875'412		1'985'087
(-) Entnahme aus Aufwertungsreserve	-3'636'364		-4'000'000
Verluste Verkauf von Finanzanlagen und Übertragung FV ins VV	-		-
Verluste aus Verkauf von Sachanlagen FV und Übertragung ins VV	-2'050'535		-241'797
(-) Wertberichtigungen Anlagen FV	-18'936'511		702'778
Wertberichtigungen Darlehen/Beteiligungen VV	35'000		-
(-) Aufwertung VV (Veränderung Nutzungsdauer)	-		-
Abnahme/(-) Zunahme von Forderungen	-4'223'659		1'040'578
Abnahme/(-) Zunahme Vorräte	21'960		18'742
Abnahme/(-) Zunahme aktive Rechnungsabgrenzungen	236'369		-146'025
(-) Abnahme/Zunahme Laufende Verbindlichkeiten	352'264		-818'812
Zunahme/(-) Abnahme kurzfristige Rückstellungen	258'094		-2'661
Zunahme/(-) Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen	2'403'565		-2'576'689
(-) Abnahme/Zunahme Langfristige Rückstellungen	418'000		-180'614
Zunahme/(-) Abnahme übrige Spezialfinanzierungen	253'739		-33'509
Zunahme/(-) Abnahme Rücklagen Globalbudgetbereiche	3'985'621		-2'163'504
(-) Abnahme/Zunahme Vorfinanzierungen			-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Einwohnergemeinde	13'720'146		11'796'840

Geldfluss Abwasserbeseitigung	-1'645'288		-1'552'063
Geldfluss Abfallbewirtschaftung	29'112		134'075

			-
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit Gemeindebetriebe	-1'616'176		-1'417'989
			-
Total Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit	12'239'143		10'378'851
			-
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit			-
Zahlungen für Nettoinv. Sachanlagen + immat. Anlagen + Investitionsbeiträge VV	-36'255'175		-24'043'451
(-) Auszahlungen für Darlehen /Beteiligungen VV	-		-
Einzahlung für Darlehen/Beteiligungen VV	128'000		50'000
			-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV Einwohnergemeinde	-36'127'175		-23'993'451
(-) Kauf Sachanlagen FV	-		-
Verkauf Sachanlagen FV	2'110'269		456'670
(-) -Investitionen Sachanlagen FV	-		-
Zunahme/(-) Abnahme Kontokorrente (aktive) mit Dritten	4'759'718		-7'644'649
(-) Kauf kurzfristige Finanzanlagen FV	-		-
Verkauf kurzfristige Finanzanlagen FV	-		-
(-) Kauf langfristige Finanzanlagen FV	-		-
Verkauf langfristige Finanzanlagen FV	-		-
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins FV Einwohnergemeinden	6'869'987		-7'187'979
			-
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit Einwohnergemeinde	-29'139'837		-31'181'430
			-
Geldfluss aus Investitionstätigkeit Eigenwirtschaftsbetriebe	-136'947		1'374'838
			-
Total Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-29'257'189		-29'806'592
			-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			-
Zunahme/(-) Abnahme Kontokorrente (aktive) mit Dritten	342'325		305'320
Aufnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	57'000'000		91'000'000
(-) Rückzahlung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-83'000'000		-67'000'000
Aufnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	50'000'000		10'000'000
(-) Rückzahlung langfristige Finanzverbindlichkeiten	-6'900'000		-10'900'000
Abnahmen/Zunahme Stiftungen, Legate, Zuwendungen im FK sowie Fonds im FK	-25'334		-5'678
			-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	17'416'991		23'399'642
			-
Total Geldfluss	-		3'971'901
			-
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 1.1.	15'289'166		11'317'265
Bestand Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen 31.12.	15'551'164		15'289'166

Anhang zur Jahresrechnung

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze (HRM2)

- bedeutet Passivkonto, Saldo auf der Habenseite
- + bedeutet Aktivkonto, Saldo auf der Sollseite

RECHTLICHE GRUNDLAGEN

Gemeindegesezt	SAR 171.100
Finanzverordnung	SAR 617.113
Finanzvermögen	Bilanzierung
Flüssige Mittel	Nominalwert
Forderungen und Steuerguthaben	Nominalwert
Aktivdarlehen	Nominalwert
Sachanlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten. Folgebewertung alle 4 Jahre zum Verkehrswert (letztmals im abgeschlossenen Jahr 2018)
Verbindlichkeiten und Darlehen	Nominalwert
Verwaltungsvermögen	
Sachanlagen	Nacherfassung der Investitionsausgaben der letzten 20 Jahre und Lineare Abschreibung bis 31.12.2013, Erfassung in einer Anlagebuchhaltung und lineare Restbuchwertabschreibung über die restliche Lebensdauer
Aktivdarlehen	Anschaffungskosten abzüglich allfälliger betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen
Beteiligungen	Anschaffungskosten abzüglich allfälliger betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen

Erläuterungen zu Positionen der Jahresrechnung

POSITIONEN DER ERFOLGSRECHNUNG

Siehe Kommentare Produkte Seiten 18 Folgende

POSITIONEN DER BILANZ	2018 CHF	2017 CHF
FINANZANLAGEN (Darlehen und Beteiligungen)		
Beteiligung Stadtcasino Baden AG (Konto 14540.01) Beteiligungsquote Das Aktienkapital von CHF 10 Mio. ist aufgeteilt in 50,000 Aktien Serie A à nom. CHF 100 (davon 6 Aktien im Eigentum Stadt Baden) 50,000 Aktien Serie B à nom. CHF 100 (ausschliesslich Eigentum Stadt Baden) Dividende Geschäftsjahr 2017 CHF 1.0 Mio., 2016: CHF 1.0 Mio. Die Beteiligung ist werthaltig Vertretung im Verwaltungsrat: Périllard Marc, Schneider Markus, Stadtrat Eigentümerstrategie am 27. März 2018 vom Einwohnerrat genehmigt. Weiterführende Informationen: https://www.grandcasinobaden.ch/Ueber-Grand-Casino-Baden/Investoren/Geschäftsberichte	5'000'600 50.06%	5'000'600 50.06%
Beteiligung Regionalwerke Holding AG (Konto 14540.02) Beteiligungsquote Das Aktienkapital beträgt CHF 30 Mio. Dividende Geschäftsjahr 2017 CHF 2.10 Mio., 2016 CHF 2.10 Mio. Die Beteiligung ist werthaltig. Vertretung im Verwaltungsrat: Schneider Markus, Stadtmann, Ramseier Philippe, Stadtrat Seit 2000 besteht ein Leistungsauftrag betreffend Organisation und Leistungen zur Umsetzung des Energieleitbilds. Weiter bestehen Konzessionsverträge betreffend Lieferung von Energie, Wasser und Unterhalt entsprechender Infrastruktur, Eigentümerstrategie am 31. Mai 2017 vom Einwohnerrat genehmigt Weiterführende Informationen: http://www.regionalwerke.ch/privatkunden/ueber-uns/organisation/geschaeftsberichte.html	30'000'000 100%	30'000'000 100%
Beteiligung Parkhaus Ländli AG (Konto 14550.01) Beteiligungsquote Das Aktienkapital von CHF 5.2 Mio. ist aufgeteilt in 2,600 Aktien Serie A à nom. CHF 1,000 2,600 Aktien Serie B à nom. CHF 1,000 (ausschliesslich Eigentum Stadt Baden) Dividende Geschäftsjahr 2017 CHF 75'010; 2016 CHF 0 Die Beteiligung ist werthaltig. Vertretung im Verwaltungsrat: Ramseier Philippe, Stadtrat, Schätti Manfred Die Erarbeitung der Eigentümerstrategie ist gestartet. Ein Geschäftsbericht wird nicht veröffentlicht, unter dem Link https://www.baden.ch/de/stadt-behoerde/behoerden-und-politik/fuehrungs--und-planungsinstrumente.html/231 finden sich weiterführende Informationen (Bericht Verwaltungsrat, GV Protokoll)	2'600,000 50%	2'600'000 50%

POSITIONEN DER BILANZ	2018 CHF	2017 CHF
Beteiligung RVBW AG (Konto 14540.05) Beteiligungsquote Das Aktienkapital beträgt CHF 6.18 Mio. Es wird keine Dividende ausgeschüttet (wie Vorjahr). Die Beteiligung ist werthaltig. Vertretung im Verwaltungsrat: Höchli Lorenz Leistungsauftrag basiert auf kantonalen Vorgaben. Da es sich bei der RVBW AG um eine Minderheitsbeteiligung der Stadt Baden handelt, wird anstelle der Ausarbeitung einer Eigentümerstrategie die Überarbeitung des Aktionärsbindungsvertrags zusammen mit den weiteren Aktionären an die Hand genommen Weiterführende Informationen: http://www.rvbw.ch/uber-uns/das-unternehmen/	1'483'000 24%	1'483'000 24%
Beteiligung AZK Betriebe AG (Konto 14540.03) Beteiligungsquote Das Aktienkapital beträgt CHF 9 Mio., es wird keine Dividende ausgeschüttet. Die Beteiligung ist werthaltig. Beteiligung AZK Immobilien AG (Konto 14540.04) Beteiligungsquote Agio Es wird keine Dividende ausgeschüttet, die Beteiligung ist werthaltig. Vertretung in beiden Verwaltungsräten: Dell'Anno-Doppler Regula, Stadträtin Gesetzlicher Auftrag gemäss Pflegegesetz des Kantons Aargau vom 26. Juni 2007, Eigentümerstrategien wurden 2016 erarbeitet und durch den Einwohnerrat genehmigt. Weiterführende Informationen: http://www.daskehl.ch/ueber-uns/geschichte.phtml	7'189'102 85% 13'500'000 100% 1'500'000	7'189'102 85% 13'500'000 100% 1'500'000
Beteiligung RPB AG (Konto 14540.06) Beteiligungsquote Neugründung 1.1.2016 Es wird keine Dividende ausgeschüttet, die Beteiligung ist werthaltig. Vertretung im Verwaltungsrat: Dell'Anno-Doppler Regula, Stadträtin Gesetzlicher Auftrag gemäss Pflegegesetz des Kantons Aargau vom 26. Juni 2007, Eigentümerstrategie wurde 2016 erarbeitet und durch den Einwohnerrat genehmigt. Weiterführende Informationen: http://rpb.ch/aktuelles/geschaeftsbericht-2015	15'000'000 100%	15'000'000 100%
Eigenkapital Es wird auf den separaten Eigenkapitalnachweis verwiesen.	-556'083'719	-536'671'760

POSITIONEN DER BILANZ					2018 CHF	2017 CHF
Langfristige Forderungen Finanzvermögen aus Lieferung und Leistung Konto 10720.01 – 04)					10'541'668	11'244'446
Die Restbauschuld Berufsbildung wurde bei Einführung HRM2 (2014) umgruppiert vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen.						
Für 2018 wurden folgende Amortisationen und Zinsen verrechnet (KST 01.01.113)						
	Zins	Zins (Vorjahr)	Amortisation	Amort. Vorjahr		
BBB	281'111.15	298'680.60	702'777.85	702,777,85		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten					-25'000'000	-57'900'000
Die durchschnittliche Verzinsung beträgt im Jahr 2018: -0,42% (Vorjahr: 0,30%)						
Langfristige Finanzverbindlichkeiten					-97'000'000	-47'000'000
Die durchschnittliche Verzinsung beträgt netto im Jahr 2018: 0.90% (Vorjahr: 0,41%)						
Eigenwirtschaftsbetriebe						
Verpflichtungen Abwasserbeseitigung					-19'185'310	-20'444'261
Konti 29002.01/14032/14072/140622/20687.20						
Verpflichtungen Abfallbeseitigung						
Die Benützungsgebühr pro m3 Frischwasser wurde per 1.1.2017 reduziert von CHF 0.47 auf CHF 0.38. Per 1.1.2018 erneute Reduktion auf CHF 0.31.						
Grauabfuhr Konto 29003.01/14063					-1'305'694	-1'636'407
Grünentsorgung Konto 29003.10					-188'167	-152'479
Spezialabfuhr Konto 29003.20					<u>-985'121</u>	<u>-914'775</u>
					-2'478'982	-2'438'018
Pensionskasse						
Arbeitgeberbeitragsreserve APK (AGBR) bei Unterdeckung zur Absicherung der Wertschwankungsreserve mit Verwendungsverzicht belegt, nicht verzinst					Meldung im Juli Folgejahr	15'321'528
Ordentliche Arbeitgeberreserve verzinst mit 1.0% (2017)						141'944

Zusätzliche Angaben

EVENTUALVERPFLICHTUNGEN	2018 CHF	2017 CHF
Abwasserverband Region Baden Wettingen		
§19 Satzungen: subsidiär solidarisch, unter sich Haftungsquoten (Frischwasserverbrauch)	35%	35%
Abwasserverband Rehmatte		
§ 20 Satzungen: subsidiäre Haftung (Verteilschlüssel: Einwohnergleichwerte)	17%	17%
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst des Bezirks Baden		
Art. 16 Abs. 2 Satzungen: subsidiäre Haftung (Verteilschlüssel: Verhältnis der Kostenanteile)	30%	28%
Gemeinschaftsschiessanlage "Härdli", Spreitenbach		
Art. 17 Satzungen: subsidiär im Verhältnis Einwohnerzahlen	50%	50%
Gemeindeverband Kehrichtverwertung Region Baden-Brugg		
§ 18 Satzungen: subsidiäre, solidarische Haftung gemäss festgelegten Quoten (Kehrichtmengen)	13%	14%
Gemeindeverband Krematorium der Region Baden		
§ 18 Satzungen: subsidiäre Haftung gemäss festgelegten Quoten	29%	36%

EVENTUALGUTHABEN	2018	2017
	CHF	CHF
Darlehensvertrag mit Chrättli-Genossenschaft, Allmend vom 30. Juni 2014		
Verbucht über ER, Rückzahlung jährlich CHF 4,000, erstmals per 31. Dezember 2015	4'000	8'000

EIGENKAPITALNACHWEIS

	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen 290	Fonds 291	Rücklagen der Globalbudgetbereiche 292	Aufwertungsreserve VV 295	Bilanzüberschuss / -fehlbetrag 299	Eigenkapital (Total) 29
Bestand per 01.01.	-41'363'493.29	-5'631'245.97	-6'484'095.93	-390'133'822.20	-93'059'102.78	-536'671'760.17
Einlagen in Spezialfinanzierungen EK 3510						0.00
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK 4510						0.00
Einlagen in Fonds des EK 3511		-424'014.40				-424'014.40
Entnahmen aus Fonds EK 4511		170'275.51				170'275.51
Einlagen in Rücklagen der Globalbudgetbereiche 3892			-7'254'543.03			-7'254'543.03
Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche 4892			3'268'922.48			3'268'922.48
Einlagen in Vorfinanzierungen des EK 3893						0.00
Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK 4893						0.00
Entnahmen aus Aufwertungsreserve 4895				3'636'364.00		3'636'364.00
Jahresergebnis 90	1'885'136.87				-20'694'100.41	-18'808'963.54
Bildung Neubewertungsreserve*						0.00
Auflösung Neubewertungsreserve*						0.00
Bildung Aufwertungsreserve*						0.00
Auflösung Aufwertungsreserve*						0.00
Einlage in Bilanzüberschuss / -fehlbetrag*						0.00
Bestand per 31.12.	-39'478'356.42	-5'884'984.86	-10'469'716.48	-386'497'458.20	-113'753'203.19	-556'083'719.15

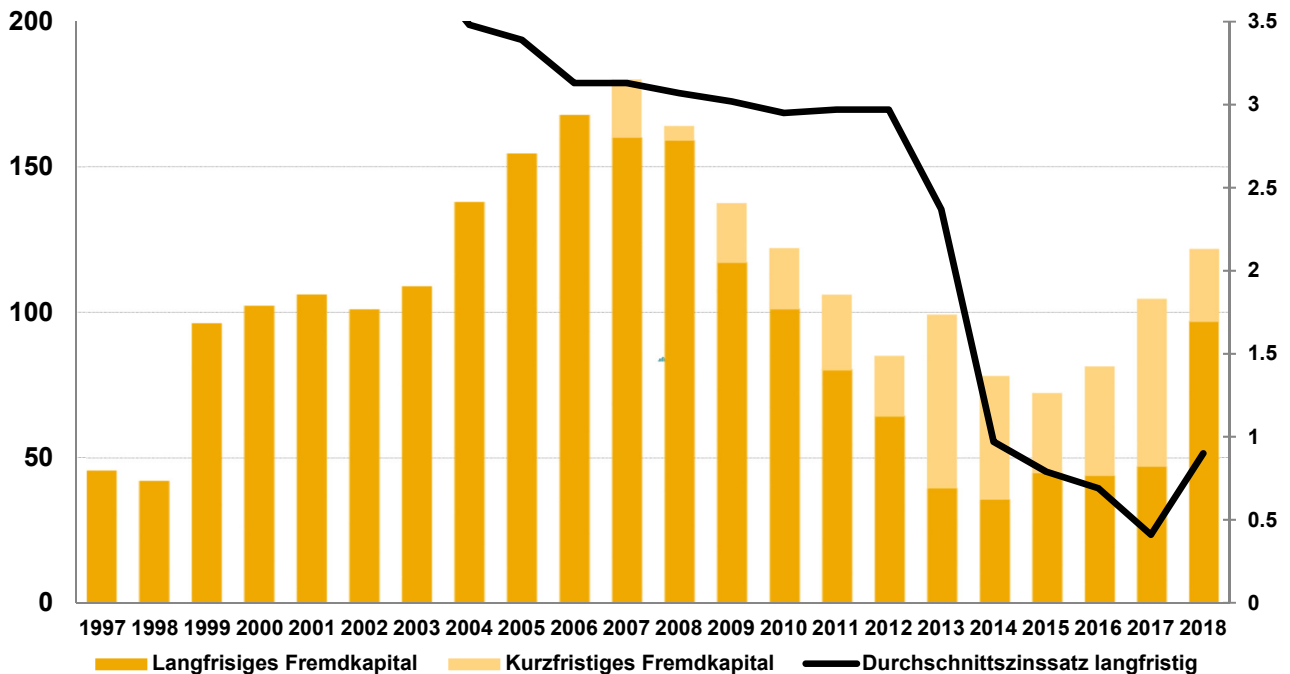
Rückstellungsspiegel

	Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	Kurzfristige Rückstellungen für andere Ansprüche des Personals	Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	Kurzfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	Rückstellungen der Investitionsrechnung	Übrige langfristige Rückstellungen der Erfolgsrechnung	Total Sachgruppen
	2050	2051	2055	2058	2088	2089	205x / 208x
Bestand per 01.01.	-951'458	0	0	-59'250	-783'204	0	-1'793'912
Bildungen (inkl. Erhöhungen)	0	129'965	138'320	0	0	418'000	686'285
Verwendungen / Auflösung	10'191	0	0	0	230'017	0	240'208
Bestand per 31.12.	-941'267	-129'965	-138'320	-59'250	-553'188	-418'000	-2'239'989

Kommentar zu den wichtigsten Positionen:

2050	leichte Reduktion
2051	Rückstellung für Ruhegehalt Stadtammann 2019 (Empfehlung Revisionsstelle)
2055	pendentes Verfahren vor Verwaltungsgericht Aargau (Schulgelder Rohrdorferberg)
2058	Rückstellung für Landabtausch Cordulaplatz, wird 2019 ausgeglichen
2088	Hauptsächlich verwendet für Kunst am Bau BBZ
2089	Krankenkassenverlustscheine gem. Weisung Gemeindeinspektorat

Die nachfolgende Graphik zeigt die Entwicklung des langfristigen- und kurzfristigen Fremdkapitals (in CHF Mio., linke Skala) sowie die Durchschnittsverzinsung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten (in %, rechte Skala).



Anlagespiegel

Verwaltungsvermögen nur Einwohnergemeinde (inkl. Tierkörpersammelstelle)	Grund- stücke TCHF	Hoch- bauten TCHF	Strassen / übrige Tief- bauten TCHF	Investi- tionsbeiträge TCHF	Möbilien / Software / übr. Sachanl. TCHF	Imma- terielle Anlagen TCHF	Anlagen im Bau TCHF	TOTAL TCHF
Nettobuchwert am 1.1.2018	112'623	169'477	42'495	35'235	4'876	8'251	60'485	433'442
Anschaffungswerte								
Bestand am 1.1.	112'623	255'762	53'507	55'724	14'602	12'539	60'485	565'160
Zugänge	-108	6'792	954	220	656	1'272	23'536	33'322
Abgänge/Verkäufe	-284	-2'302		-863	-201	-473		-4'123
Korrekturen								-
Umgliederungen		17'108				1'386	-18'494	-
Bestand am 31.12.	112'231	277'360	54'461	55'081	15'057	14'724	65'527	594'359
Kumulierte Abschreibungen								
Bestand per 01.01.		-86'285	-11'012	-20'490	-9'727	-4'288	-	-131'802
Auflösung Abschreibungen Abgänge		1'092		863	183	473		2'611
planmässige Abschreibungen		-7'860	-1'344	-1'875	-1'149	-1'815		-14'034
Ausserplanmässige Abschreibungen								
Korrektur								
Bestand am 31.12.	-	-93'054	-12'356	-21'503	-10'693	-5'630	-	-143'225
Nettobuchwert am 31.12.2018	112'231	184'306	42'105	33'578	4'364	9'094	65'527	451'134
Nettobuchwert per 31.12.2017	112'623	169'477	42'495	35'235	4'876	8'251	60'485	433'442

Finanzkennzahlen

Finanzkennzahlen HRM2 (Nettoschuld ab 2014 ohne Eigenwirtschaftsbetriebe)

	2014	2015	2016	2017	2018
	%	%	%	%	%
Selbstfinanzierungsgrad <u>Selbstfinanzierung x 100</u> Nettoinvestitionen	117.7	121.9	26.3	55.5	113.3
Aussage:	Im Vergleich über mehrere Jahre ist erkennbar, ob die Investitionen finanziell verkraftet werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 führt zu einer Neuverschuldung und umgekehrt. Der Durchschnitt im Kanton Aargau betrug im Jahr 2017: 84.0%				
Nettoschuld 1 pro Einwohner	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<u>Nettoschuld 1</u> Anzahl Einwohner	-1,029	-1,241	62	740	548
Aussage:	Ein negatives Vorzeichen bedeutet ein Nettovermögen. Je höher die Nettoschuld pro Einwohner, desto höher die Verschuldung und künftige Zinsbelastung. 2017 betrug das Nettovermögen pro Einwohner im Kanton Aargau durchschnittlich CHF 543.				

Glossar

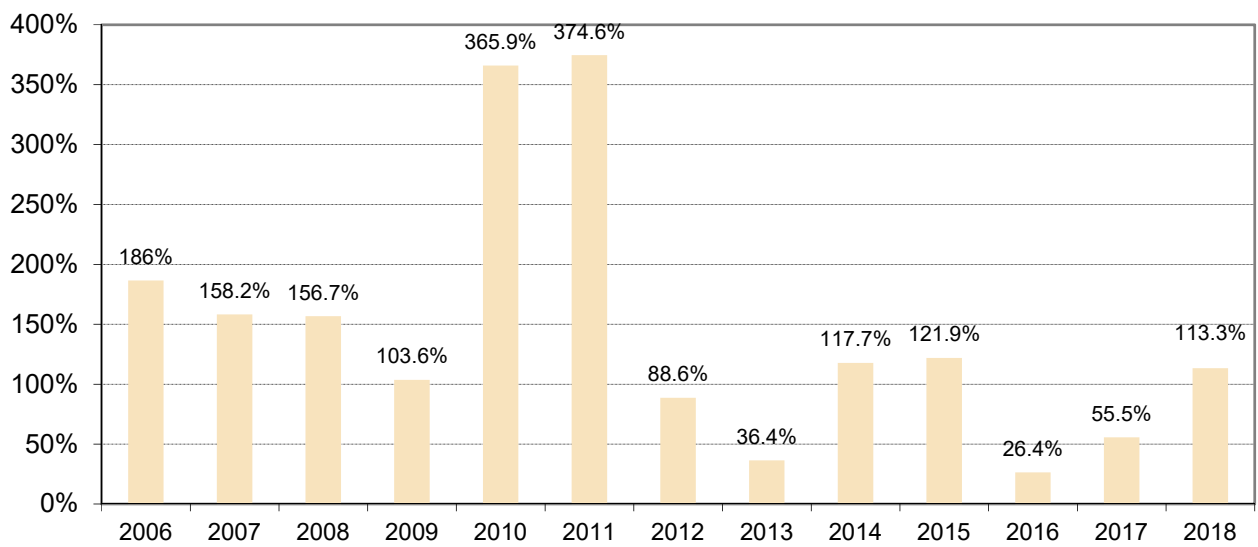
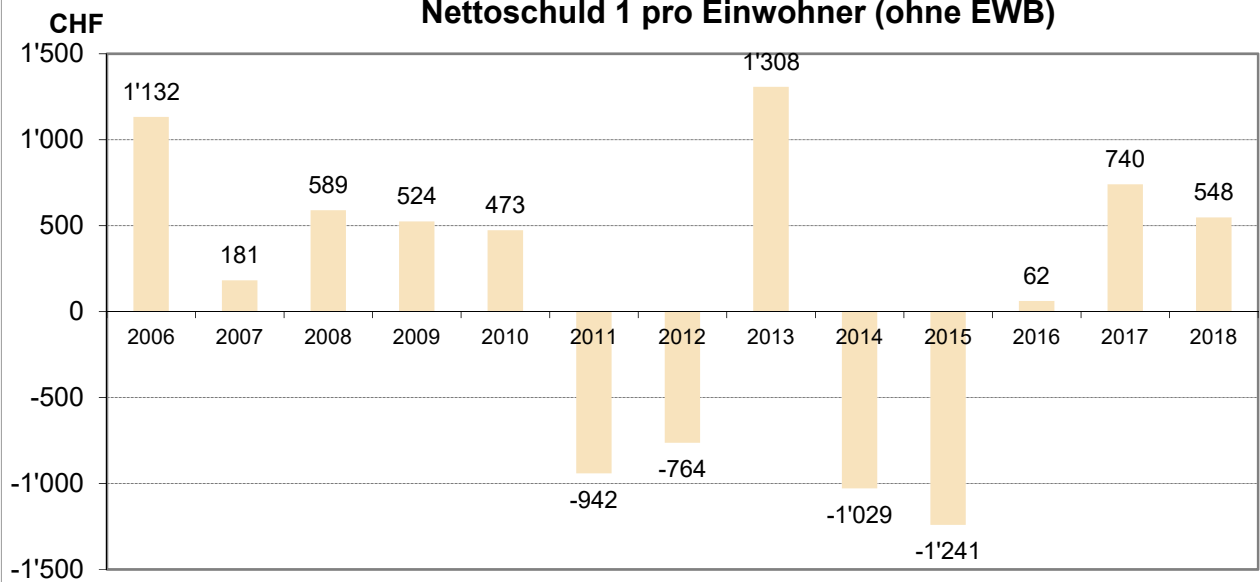
Gesamtfinanzausgaben	Investitionsausgaben und Gesamtaufwand der Laufenden Rechnung abzüglich Abschreibungen und Einlagen in Spezialfonds.
Nettozinsen	Passivzinsen und Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens abzüglich Kapital- und Vermögenserträge.
Gesamtsteuerertrag	Steuern abzüglich Finanzausgleich.
Nettoschuld 1	Fremdkapital und Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen abzüglich Finanzvermögen und Vorschüsse für Spezialfinanzierungen HRM2: Fremdkapital (20), abzüglich passivierte Investitionsbeiträge (2068), abzüglich Finanzvermögen (10) gemäss Bilanz.

Neue Finanzkennzahlen HRM2 (EG ohne Eigenwirtschaftsbetriebe)

	2014	2015	2016	2017	2018
	%	%	%	%	%
Nettoverschuldungsquotient <u>Nettoschuld 1 x 100</u> Fiskalertrag/Finanzausgleich Aussage:	-24.8	-30.1	1.8	20.2	15.2
	Zeigt, welcher Anteil vom Fiskalertrag/Finanzausgleich erforderlich wäre, um die Nettoschuld abzutragen. Ein Nettoverschuldungsquotient von unter 100% weist auf eine kurze Bindungsdauer hin. Der Quotient sollte nicht über 150% betragen. Wert Kanton AG 2017: -19.3%				
Zinsbelastungsanteil <u>Nettozinsaufwand x 100</u> Laufender Ertrag Aussage:	0.67	0.33	0.24	0.18	0.3
	Zeigt, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Nettozinsaufwand gebunden ist. Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum. Ein Wert bis 4% ist gut, der Anteil sollte nicht über 9% betragen. Wert Kanton AG 2017: 0.00%				
Selbstfinanzierungsanteil <u>Selbstfinanzierung x 100</u> Laufender Ertrag Aussage:	15.4	18.8	6.6	11.6	23.6
	Zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zu Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Ein Selbstfinanzierungsanteil von über 20% weist auf ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hin. Der Anteil sollte nicht unter 10% betragen. Wert Kanton AG 2017: 10.81%				
Kapitaldienstanteil <u>Nettozinsaufwand +</u> <u>Abschreibungen x 100</u> Laufender Ertrag Aussage:	9.2	10.2	11.3	11.3	9.5
	Zeigt, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin. Ein Wert bis 5% ist gut, der Anteil sollte nicht über 15% betragen., Wert Kanton AG 2017: 7.87%				

Glossar

Laufender Ertrag	Ertrag der Erfolgsrechnung ohne durchlaufende Beiträge (47) und interne Verrechnungen (49).
Fiskalertrag/Finanzausgleich	Fiskalertrag (40), abzüglich Abgaben in den Finanz- und Lastenausgleich (362) gemäss Erfolgsrechnung.
Operativer Aufwand	Betrieblicher Aufwand gemäss Erfolgsausweis zuzüglich Finanzaufwand (34).

Selbstfinanzierungsgrad**Nettoschuld 1 pro Einwohner (ohne EWB)**

Finanzen auf einen Blick

	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012
Fiskalertrag abz. Finanzausgleich	68'863	70'046	66'179	78'303	77'508	79'333	78'226
./. Nettoaufwand						61'280	58'254
Belastbarkeitsquote						18'053	19'972
Nettozinsen						-3'510	-3'472
Selbstfinanzierung	36'073	15'062	8'415	25'986	22'194	21'563	23'444
Nettoeinlagen	4'721	1'068	491	-1'772	-1'397		
Veränderung WOV Konti	3'986	-2'164	-1'795	353	51	-1'823	-3'345
bereinigter Cash Flow	44'780	13'966	7'111	24'567	20'848	19'740	20'099
Nettoinvestitionen							
Einwohnergemeinde	31'828	27'129	31'912	21'318	18'857	59'226	26'461
Finanzierungsfehlbetrag (-)	4'245	-12'067	-23'497	4'668	3'337	-37'663	-3'017
-überschuss (+) ausgewiesen							
Finanzierungsfehlbetrag (-) und - überschuss (+) WOV-bereinigt	12'952	-13'163	-24'801	3'249	1'991	-39'486	-6'362
Selbstfinanzierungsgrad bereinigt	140.7	51.5	22.3	115.2	110.6	33.3	76.0